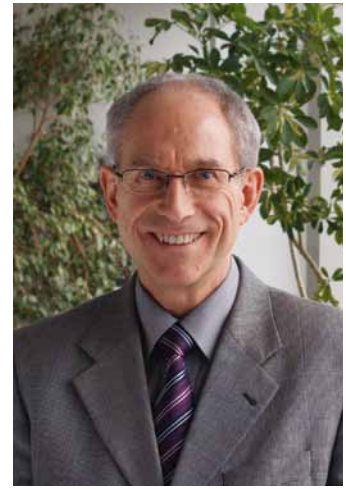
Vorwort

Liebe Studierende!

Derzeit studieren an den Kölner Hochschulen ca. 64.000 Menschen. Damit zählt die Kölner Hochschullandschaft zu den größten der Bundesrepublik. Obgleich die zahlreichen Studienangebote und die Differenziertheit des Hochschulraumes nicht immer leicht zu durchschauen sind, ist der Studienstandort Köln überaus attraktiv.
Die Stadt bietet als Medien- und Kulturmetropole ein vielfältiges und schillerndes Freizeitangebot, insbesondere für junge Erwachsene.
Das Kölner Studentenwerk erstellt in jedem Semester diese kostenlose Broschüre. Sie ist konzipiert als Orientierungshilfe, vor allem für Erstsemester.

Unter anderem gibt sie Antworten auf die häufigsten Fragen:

- Wo kann ich preiswert und campusnah wohnen?
- Wie kann ich mein Studium finanzieren?
- Wo esse ich gut, abwechslungsreich und für wenig Geld?
- Von wem bekomme ich Studienhilfen und wer berät mich?
- Wie kann ich in Köln meine Freizeit gestalten?



Sie finden in der Broschüre zahlreiche Hilfs- und Beratungsangebote der Hochschulen, Studierendenvertretungen und anderer studentischer Organisationen, die umfangreichen Angebote des Kölner Studentenwerks, nützliche Kontaktadressen mit Öffnungszeiten und viele Internetadressen.
Im Internet haben wir für Sie unter *www.kstw.de* weitere Informationen und einige Formulare zusammengestellt, damit Sie sich z. B. direkt für einen Wohnplatz in einem unserer Häuser bewerben können. Außerdem sind wir sehr an Ihrer Meinung interessiert. Stellungnahmen, Anregungen und Ergänzungen können Sie uns schreiben oder an *presse@kstw.de* mailen.
Nunmehr wünschen wir Ihnen viel Vergnügen beim Lesen sowie ein interessantes und erfolgreiches Studium.

Dr. Peter Schink
Geschäftsführer
des Kölner Studentenwerks

Impressum

Herausgeber
Kölner Studentenwerk
Dr. Peter Schink – Geschäftsführer
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 942 65-0
info@kstw.de
www.kstw.de

Redaktionsleitung
Kölner Studentenwerk
Cornelia Gerecke – Leiterin Stabsstelle
Presse, Kommunikation & Marketing
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 942 65-326
presse@kstw.de

Redaktion
René Czejka

Redaktionsschluss für Ausgabe Sommersemester 2011
30. Oktober 2010

Gestaltung
KULTURSHOCK® // Virginia Reiner
Lindenthalgürtel 102, 50935 Köln
info@kultur shock.eu
www.kultur shock.eu

Anzeigenverkauf
Campus-Service GmbH
Neuenhöfer Allee 49-51, 50935 Köln
Tel. 0221 28 27 36-0
info@campus-service.com
www.campus-service.com

Vertrieb
Kölner Studentenwerk

Druck
Druckpunkt Offset GmbH
Robert-Bosch-Str. 6
50181 Bedburg
www.druckpunktoffset.de

Ausgabe
39 – Wintersemester 2010/2011
ISSN 0942-6892

Auflage
15.000

Studieren in Köln erscheint zweimal jährlich jeweils zum Semesterstart (Februar/August), wird über Anzeigen finanziert und vor jeder Auflage aktualisiert. Die Redaktion übernehmen Mitarbeiter des Kölner Studentenwerks, Gestaltung die Firma Kultur shock und Anzeigenakquise die Campus-Service GmbH. Trotz sorgfältiger Recherche kann die Redaktion für die Angaben jedoch keine Gewähr übernehmen. Nachdruck – auch auszugsweise – sowie Weitergabe bzw. Verkauf mit und ohne Zusätze ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

- Anzeige -

www.ksk-koeln.de

Songs, Tickets, News und mehr:
www.ksk-koeln.de/soundaccount

Das extralaute Musikpaket.
Jetzt zur Prepaid- oder
Kreditkarte dazubuchen.

soundaccount.
Nichts für schwache Ohren.

Kreissparkasse Köln

Wie wär's mit 120 Musik-Downloads im Jahr, Gewinnspielen mit Chancen auf exklusive Tickets, supergünstigen Fanartikeln und einem Internet-Portal voller Musik-News und Videoclips? Weitere Infos unter www.ksk-koeln.de/soundaccount oder bei einem Berater in der Geschäftsstelle.
Wenn's um Geld geht – Kreissparkasse Köln.

Inhaltsverzeichnis

Wir wünschen Ihnen
viel Spaß beim Lesen –
entdecken Sie Köln

Impressum 2

Inhaltsverzeichnis 4

Stichwortverzeichnis 8

Lernen

Kölner Hochschulen

Kölner Hochschulen im Überblick 14

ASten und Fachschaften

AStA der Universität zu Köln 38
Fachschaften der Universität zu Köln 40
ASten weiterer Kölner Hochschulen 43
Studentische Organisationen und Studentengemeinden 46

Das Studium

Studienverlauf 50
Studierendensekretariate 54
Studienberatung 56
Lebenshaltungskosten für Studierende 63
Studienbeiträge 64

Gasthörer, Zweithörer, Senioren 66

Bibliotheken 68

RRZK (Regionales Rechenzentrum Köln) 74

Internationales

Studium im Ausland 76
Praktika & Jobben im Ausland 82
Ausländische Studierende 86
Integrations- und Betreuungsprogramme 92
Info-Café-International 92
Tandem 96
Internationale studentische Organisationen 96

Leben

Kölner Studentenwerk

Service rund ums Studium 102

Wohnen

VRS-Plan – Schienennetz in Köln 106
Wohnhäuser & Zimmervermittlung des Kölner Studentenwerks 108
Wohnungssuche in Köln 116
Der Wohnberechtigungsschein (WBS) und Wohngeld 120
Einrichtung und Umzug 120
Energiespartipps 126

Kalendarium 128

Essen und Trinken

Mensen und Cafeterien 136
Selbstverpflegung, Wochenmärkte 138
Öffnungszeiten der Mensen und Cafeterien 140

Studienfinanzierung
Studienfinanzierung / BAföG 142
Studienkredite, Darlehen und Stipendien 152
Zuschüsse und Beihilfen, Stiftungen und Stipendien 156

Jobben, Steuern & Versicherungen
Jobs und Praktika 160
Versicherungen und Steuern 162

Hochschulabsolventen 166

Irgendwas mit Medien 170

Beratung
Psycho-Soziale Beratung des Kölner Studentenwerks 174
Schreibzentrum 175
Rechtsberatung und Prozesskostenbeihilfe 178
Studien- und Berufsberatung der Bundesagentur für Arbeit 180

Frauen
Gleichstellungsbeauftragte 182

Kinder
Schwangere Studentinnen 184
Studieren mit Kind 187

Chronisch Kranke und Behinderte
Studium und Behinderung 190

Schwule, Lesben, Bisexuelle, Transgender 195

Die Stadt Köln
Wichtige Kölner Ämter 201
Abfallberatung und Entsorgung 204
Die Kölner Umweltzone 204

Lachen

Nach der Vorlesung
Kultur in Köln – Musik, Literatur, Theater, Kino, Museen 208
Party in Köln – Karneval, Kneipen 217
Ausflüge in Köln – Kurztrips, Tagesausflüge 218
Second Hand in Köln – Trödel, Versteigerungen, Flohmärkte 220
Mobil in Köln – Semester- und NRW Ticket, Carsharing 221
Locations in Köln – Veranstaltungsorte 222
Sport in Köln – (Hochschul)Sport, Sauna, Wellness 224

Anhang

Abkürzungsverzeichnis 228

Adressen von A bis Z 232

Bildnachweise 240

Stichwortverzeichnis

A
Abfall und Entsorgung 201, **204,** 228, 232
Abkürzungsverzeichnis **228 ff.**
Absolventen 56, 80, 82, 84, 160, **166 ff.,** 179, 194, 228, 233
Adressen von A bis Z **232 ff.**
AEGEE 91, **96 f.**, 228
AIDS / HIV-Beratung **197 ff.**
AIESEC **96 f.,** 228, 237
Altersgrenze 144
Alumni **166 f.**
American Institute For Foreign Study (aifs) **84 f.,** 228
Akademische Auslandsämter (AAA) 78 f., **86 ff.,** 228, 232
Akademische Elternvertretung 190
Akademische Grade 61 f.
Allgemeine Studienberatung 44, **56**
Amt für Soziales und Senioren 201 f.
An- und Ummelden **122 f.**
Agentur für Arbeit 58, 90, 156, 161, 166, **180,** 228, 235
AStA/Studierendenschaft **38 ff.**
Ausländeramt 89, 234
Aufenthaltserlaubnis 79, 89
Arbeitserlaubnis 84, 201
Ausländische Akademische Grade 62
Ausländische Studierende **86 ff.**
Auslands-BAföG **77,** 143
Auslandsstudium **76 ff.**
Austauschprogramme 76 f., **83 ff.**
B
BAföG 65, 77, 89, 102 f. 105, 124, **142 ff.,** 153 f., 156, 228, 232
Bedarfssatz 146, 149
Behinderte Studierende **190 ff.**, 212, 227
Beihilfe 154, 156, 175, 192
Berufsberatung 166 ff., **180**, 235
Berufsgemeinschaft hörbehinderter Studenten und Absolventen (BHSA) **194,** 228, 233
Berufsqualifizierung 182 f.
Betreuungsprogramme 92 ff.
Beurlaubung 54
Bezirksrathaus 122, 189, **201 ff.**
Bibliotheken **68 ff.**
Bildungsinländer 86
Bildungskredite **152 f.**
Biotechnologische Studenteninitiative (BTS) 46 f., 228, 237
Bürgerberatung 201, 233
C
Café Himmelsblick 137, 140
Cafeterien und Kaffeebars **137 ff.**
Campussport Köln 225 f.
Carlo-Schmid-Programm 83
Carsharing 221 f.
Checklisten 51, 80
Chronisch kranke Studierende **190 ff.**
Collegium musicum **210**
Cologne Business School (CBS) **37**, 228
Council on International Education Exchange (CIEE) **84**, 228
D
DAAD **76 ff.,** 82 ff., 228, 232
Daka 152 f.
Darlehen 152 ff.
Diplom **61 f.**, 154, 228
Doktorandengesprächskreis (DGK) **97,** 228
Donum vitae Köln e.V. 185
Deutsches Studentenwerk 89, 191, 229, 233, 237
Deutsche Sporthochschule Köln 17, **24 ff.**, 230
Deutsche Zentralbibliothek für Medizin (ZBMed) **69,** 231
DSH (Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber) **88 f.**, 229
E
Einschreibung 52 f.
ELSA **97,** 229
Eltern(un)abhängige Förderung 148 f.
Energiespartipps **126 f.**
ERASMUS / LLP **77 ff.**
Erstsemester 38, 40 ff., **50 ff.**, 94
Erziehungswiss. Abt. der USB (vgl. Humanwissenschaftliche Abteilung der USB)
Esperanza 186
Europa Kolleg 77
EU-Praktika 82
EU-Bürger 86
Evangelische Studierendengemeinde (ESG) **47 f.,** 179
Examen 60 ff.
Exmatrikulation 54
F
Fachhochschule Köln 16, **20 ff.**
Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung 35
Fachschaften **38 ff.**
Fahrtendienst 192
Fastelovend 134, 217
Female Career Center **182**, 229
Fernleihe 68 ff.
Feststellungsprüfung 88
FH-Zwerge 187 f., 229
Flohmärkte **220,** 234
Förderungshöchstdauer **144**, 149, 156
FrauenVeranstaltungsVerzeichnis **182**, 229
Freizeit 164, **208 ff.**
G
Gas, Wasser und Strom 122, **124 ff.,** 236
Gasthörer 66 f.
Gebühreneinzugszentrale (GEZ) 124
Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) 180 f.
Gleichstellungsbeauftragte **182 f.**
H
Haftpflichtversicherung 164
Hilfsfonds des KStW 156
HIV/AIDS-Beratung **197 ff.,** 232
Hochschulabsolventen **166 ff.**
Hochschule für Musik und Tanz Köln 17, **28 f.**
Hochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung 35
Hochschule Fresenius 36
Hochschulgemeinden 47 f.
Hochschulkids 178, 187
Hochschulradio Kölncampus **170 f.,** 236
Hochschulsport 225
Hochschulteam siehe Team Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Köln
Homosexuelle **195 ff.**
Humanwissenschaftliche Abteilung der USB 69
I
IAESTE **98**, 229
ICI (Info-Café-International) 92 ff., 105, **222**, 229
ifs (Internationale Filmschule Köln) 34
Immatrikulation 52
Impressum 2
InfoPoint I und II 90
Integrations- und Betreuungsprogramme **92 ff.**
International Office (FH) 87 f.
Internationaler Studierendenausweis (ISIC) 98
J
Jobsuche und -vermittlung **160 ff.**
Junge Kunstfreunde 209
K
Kaffeebars **137 ff.**
Kalender 128 ff.
Karneval 217
Katholische Hochschule NRW Abteilung Köln 17, **32**
Katholische Hochschulgemeinde (KHG) **47,** 90, 179, 209, 230, 235
Kinderbetreuungseinrichtungen/Kitas 187 f.
Kinder **184 ff.**
Kino 214
Kneipen 218
KölnAlumni – Freunde und Förderer der Universität zu Köln e.V. 167
Kölncampus Hochschulradio **170 f.,** 236
Kölner Hochschulen **14 ff.**
Kölner Studentenwerk, Angebote **102 ff.**
Kölsch 201, 203, **218**
Koordinierungsstelle für das Gasthörer- und Seniorenstudium **67,** 212
Krankenversicherung **90,** 230
Kulturangebote **208 ff.**
Kultureller Veranstaltungskalender 209

Kunsthochschule für Medien 17, **30 f.**, 230
Kursangebote 174 f.
Kurzdarlehen 40, **154**
KVB-Plan – Bahnen in Köln 106 f.
L
Lebenshaltungskosten **63,** 90
Lehrbuchsammlung 68 ff.
Lehrveranstaltungen 58, **60**,
62, 66 f. 79, 166, 191
Leistungsnachweise 144
Lesben **195 ff.**
Lernletter 178
Lesungen 209, **210 f.**
LLP / ERASMUS 77 ff.
M
Masterstudium 62
Matrikelnummer 52
Meldeangelegenheiten 201
Mensen **136 ff.**
Mietbürgschaft 118
Mietnebenkosten 118 f.
Mitfahrgelegenheit 222
Mitschriften AG (MAG) **40 f.,** 230
Mitwohnzentrale 116, 118
Multica (FH) 52, **54**
Museen in Köln **214 ff.,** 236
Mutter und Kind **184 ff.**
N
Nachsendeantrag 124
Nebenjob-Service 160 f.
NRW-Ticket 221
O
oikos Köln 47
Organisationsforum Wirtschaftskongress (OFW) **46,** 168, 230, 237
Öffnungszeiten Mensen & Cafeterien 140 f.
OSCAR (Studentische Unternehmensberatung) **46 f.,** 168, 230, 237
P
Party 217
Praktika 46 ff., 76, 82 ff., 160 f, **161 f.**
Praktika im Ausland 76, 98, **82 ff.**
pro familia **187,** 233
ProfessionalCenter 166 f.
Prozesskostenhilfe 178 f.
Psycho-Soziale Beratung (PSB) **174 ff.**
Pusteblume (Sommertheater) 209
R
Rechenzentrum (RRZK) **74 f.,** 230
Rechtsberatung 38, 45,
91, **178 f.,** 193, 199
Reisen 76, 82
Rheinische Fachhochschule
Köln (RFH) **33,** 230
Rheinisches Rechenzentrum Köln
(RRZK) vgl. Rechenzentrum
Rückmeldung 52
Rückzahlung **148 ff.**, 153, 156
Rundfunk- und Fernsehgebühren 124
S
Sauna 227
Schreibzentrum 175 f.
Schwangere Studentinnen 178, **184 ff.**
Schwule **195 ff.**
Semesterbeitrag **16 f.,** 38, 64, 76
Semesterticket 40, 44 f.,
52, 54, 103, **220 f.**
Seniorenstudium **66 f.,** 212
S-Mail (Studenten-Mail) 74
Sozialamt siehe Amt für Soziales und Senioren
Sozialbeitrag 16 f., **54**, 103
Sozialberatung 38, 47, 90,
122 ,154, **175 ff.**
Sozialdarlehen der ASten 38, 45, **154**
Sozialversicherung 162, 175
SpiriTV 172
SpoHo (Deutsche Sporthochschule) 17, **24 ff.,** 230
Sportangebote 224 ff.
Sprachprüfung **88,** 229
StadtBibliothek Köln **68 f.,** 231
Stadtführungen 93, 96, 197, **216**
Stadt Köln 189, **200 ff.**
Steuern 148, 160 ff., **162 f.**
Stiftungen 156 ff.
Stipendien 152, 156 ff.
Studierendengemeinden 47
Studentische Organisationen **38 ff.**
Studienabschlussdarlehen der Daka
102, 105, 146, **152,** 228, 234
Studienbeiträge 16 f., **64 f.,** 153

Studienberatung 40 ff., **50 ff.,** 191, 237
Studienbewerber 88
Studienbuch 60
Studienfinanzierung **142 ff.,** 152 ff.
Studiengebühren 16 f., 38, 40, **64 f.,** 79
Studienkollegs 88
Studienordnung 231
Studienplatzbewerbung 51
Studienplatztausch, -börsen 60
Studieren mit Kind **187 ff.**
Studierende mit Behinderung **190 ff.**
Studierendenausweis 52, **54**, 221
Studierendenförderungsfonds der Universität 154
Studierendenparlament **38,** 221, 230
Studierendenschaft **38,** 40 f., 103, 221
Studierendensekretariate 55
Studiobühne und Filmwerkstatt 212, 214, **222**
Studium im Ausland **76 ff.**
Studium und Behinderung **190 ff.**
Summer Universities (SU) 91, **96**
Sprachkurse 48, 72, 76, 78, 84, 96
T
TANDEM (Sprachpartnerschaften) 96
Team Akademische Berufe
58, 161, 179, **180**, 235
Telefon 124
Termine 128 ff.
Theater 208 ff., **212 f.**
Transgender **195 ff.**
U
Ummelden 122
Umzug nach Köln 120 ff.
Umweltzone 204
Unfallversicherung 163 f.
uni-assist 86
Uni-Kids **187 f.,** 231
Uni-Film 214
UniMensa 136 ff.
Universität zu Köln 16, **18 f.**
Universitäts- und Stadtbibliothek **68 f.,** 231
V
Veranstaltungstipps 128 ff., **208 ff.**
Verbraucherzentrale **138,** 233
Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS)
54, 106 f., **204,** 221 f., 231
Versicherung 44, 90, 118,
122, 124, **160 ff.,** 175
Versteigerungen 221
Vordiplom 161
Vorkurse 50, **52**
Vorlesungsverzeichnis **58**, 230, 231
W
Wochenmärkte 138
Wohnberechtigungsschein 120
Wohnen 108 ff.
Wohngeld **120**, 202, 233, 238
Wohnhäuser des KStW **110 ff.**
Wohnungssuche **108 ff.,**
116, 118, 124, 186, 190
Wohnungsvermittlung **116,** 233
Z
Zeitarbeitsvermittlung 161
Zentralbibliothek für Medizin 69
Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen (ZVS) **52**, 86, 231
Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV) **84 f.,** 231, 235
Zivildienststelle 191 ff.
Zweithörer 66 ff.
Zweitwohnsitz 122
Zweitwohnungssteuer 122
Zwischenprüfung **60**, 162, 231

LERNEN

Kölner Hochschulen - die größten in Deutschland

Es gibt nahezu kein Fach, das nicht an einer der Kölner Hochschulen studiert werden kann.

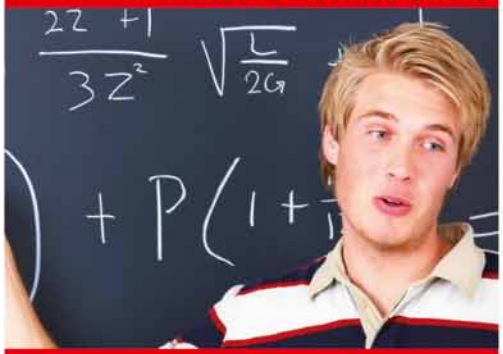
Mit insgesamt acht Hochschulen ist die Rheinmetropole heute eines der größten und attraktivsten Hochschulzentren Europas. Die Universität zu Köln ist mit knapp 42.500 Studierenden die größte Universität und die Fachhochschule Köln mit 16.000 Studierenden die größte Fachhochschule Deutschlands.

Die staatlichen Hochschulen im Bundesland NRW unterstehen dem Ministerium für Innovation, Wissenschaft und Forschung des Landes Nordrhein-Westfalen (MIWF).
www.innovation.nrw.de

Im Rahmen der verfassungsmäßig garantierten Freiheit von Forschung und Lehre haben sie das Recht auf Selbstverwaltung und unterstehen lediglich der Rechtsaufsicht des Ministeriums. Finanzielle Mittel erhalten die Hochschulen vom Land NRW, denn der Hochschulhaushalt ist ein Teil des Landeshaushalts.

Studierende bestimmen mit
Seit 1976 existiert die sogenannte Gruppenuniversität. Studierende, Professoren, wissenschaftliche Mitarbeiter und nichtwissenschaftliche Mitarbeiter sind mit unterschiedlicher Gewichtung in den zahlreichen Gremien, Kommissionen und Ausschüssen vertreten.

- Anzeige -



www.wissensdurst-koeln.de

WISSENSDURST
Wissensfluss aus Kölner Quellen

Kölner Hochschulen im Überblick

	Universität zu Köln	Fachhochschule Köln		Deutsche Sporthochschule Köln	Hochschule für Musik und Tanz Köln	Kunsthochschule für Medien Köln	KatHo NRW, Abt. Köln
Studierende WS 2009/2010	ca. 44.700	ca. 16.000		ca. 5.300	ca. 1.500	ca. 330	1.066
Erstsemester WS 2009/2010	ca. 5.280	ca. 3.800		ca. 600	*	ca. 60	250
Vorlesungszeit WS 2010/2011	11.10.10 – 04.02.11	20.09.10 – 04.02.11		11.10.10 – 04.02.11	04.10.10 – 11.02.11	11.10.10 – 04.02.11	20.09.10 – 04.02.11.
Begrüßung/Einführung	11.10.10, 9 Uhr, Aula	20.09.10, 17 Uhr, Audimax		31.09.10, 10 Uhr Hörsaal 1	04.10.2010, 18 Uhr	Infotag 08.12.2010	04.10.10 – 07.10.10
Rückmeldefrist SoSe 2011	15.02.11	31.01.11		04.02.11	10.01.2011 – 23.01.2011	Einschreibung immer zum WS	Einschreibung immer zum WS
Semesterbeitrag WS 2010/2011	500 Euro	i. d. R. 500 Euro		500 Euro	500 Euro	–	350 Euro
Sozialbeitrag WS 2010/2011	207,37 Euro	210,30 Euro		206,20 Euro	206,20 Euro	230 Euro	202,45 Euro
Rektor/Rektorin Präsident/Präsidentin	Prof. Axel Freimuth	Prof. Joachim Metzner		Prof. Walter Tokarski	Prof. Reiner Schuhenn	Klaus Jung	Prof. Dr. Peter Berker
Gründungsjahr	1388	1971		1947	1845	1990	1971
Homepage	www.uni-koeln.de	www.fh-koeln.de		www.dshs-koeln.de	www.hfmt-koeln.de	www.khm.de	www.katho-nrw.de
Anzahl Studiengänge	ca. 180	70		18	40	1	k.A.

* Stand bei Redaktionsschluss nicht fest

Universität zu Köln - gute Ideen seit 1388

Die größte Hochschule Deutschlands bietet 180 Studiengänge direkt in der City.

PROFIL

Die Universität zu Köln ist eine der erfolgreichsten Universitäten und größte Hochschule in Nordrhein-Westfalen. Nationale und internationale Auszeichnungen, zum Beispiel mit dem Leibnizpreis, dem höchstdotierten deutschen Wissenschaftspreis, ein hoher Forschungsoutput und das Ergebnis des Exzellenzwettbewerbs heben die Universität als Standort für exzellente Forschung hervor. Ihr erfolgreiches Wirken wird durch den engen Austausch mit der Wirtschaft und das wissenschaftliche Umfeld gestützt. Drei Großforschungseinrichtungen und vier Max-Planck-Institute sind in Köln beheimatet. Für Studierende ist die Attraktivität der international ausgerichteten Hochschule ungebrochen. Die Universität zu Köln steht regelmäßig als Wunschhochschule auf den ersten Plätzen der Abiturienten. Auch bei ausländischen Studierenden, Gastprofessorinnen und Gastprofessoren sowie ausländischen Wissenschaftlern belegt die Kölner Universität einen Spitzenplatz.

Lesetipps

- Die Universität zu Köln ist auch im Web präsent: Auf **Facebook** hat die Fanseite bereits 3.000 Mitglieder.
- **Kommentierte Vorlesungsverzeichnisse** werden von vielen Fachschaften und den Fakultäten zum Selbstkostenpreis herausgegeben.
- Allgemeine **Informationen zu den Studienfächern** finden Sie auch auf den Seiten der Zentralen Studienberatung unter http://zsb.uni-koeln.de
- Die **Kölner Universitätszeitung** informiert über Aktuelles an der Universität und ist bei der Pressestelle kostenlos erhältlich.

KURZ & KNAPP

UNIVERSITÄT ZU KÖLN
Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
Tel. 0221 470-0
Fax 0221 470-5151
www.uni-koeln.de

***Rektor** Prof. Dr. Axel Freimuth*

***Kanzler** Dr. jur. Johannes Neyses*

***Pressestelle** Dr. Patrick Honecker*
Tel. 0221 470-2202

***Gründung** 1388*

***Studierende** ca. 42.500*

***Studiengänge** ca. 180*

Bewerbung, Einschreibung, Rückmeldung
Studierendensekretariat
Service-Tel. 0221 470-2010,
Mo – Fr, 8:30–9:30 Uhr
www.uni-koeln.de
(Studium / Studierendensekretariat)

***Beratung** Zentrale Studienberatung*
Tel. 0221 470-3789 /-3606
http://zsb.uni-koeln.de

TIPPS & TERMINE

Erstsemesterbegrüßung
11.10.2010, 9 Uhr,
Aula im Hauptgebäude der Universität

Kunst trifft Uni
Das Projekt bietet Studierenden die Gelegenheit, ihre Professorinnen und Professoren einmal anders zu erleben. In der Vorlesungszeit stellen jeden Sonntag um 12 Uhr Professorinnen und Professoren Kunstwerke (Wallraf-Richartz-Museum und Museum Ludwig) vor, die ihnen persönlich besonders gut gefallen. Mitmachen können jeweils 25 Studierende.

Im Anschluss an die Führungen gibt es für alle Teilnehmer Gelegenheit zum zwanglosen Gedankenaustausch im Museumscafé.
Informationen in der Pressestelle und unter www.uni-koeln.de/kultur.html

***Vorlesungszeit** im WS 2010 / 2011*
11.10.2010 – 04.02.2011

Rückmeldefrist zum SoSe 2011
bis zum 15.02.2011

***Studienbeitrag**: 500 Euro / Semester*

Fachhochschule Köln - anwendungsorientiert & interdisziplinär

Hier wird Theorie direkt in die Praxis umgesetzt, z. B. durch Bachelor- und Masterarbeiten, die Probleme von Unternehmen lösen.

PROFIL

Anwendungsorientierte und fächerübergreifende Lehre, Forschung und Entwicklung sowie die dynamische Weiterentwicklung des Studienangebotes sind Markenzeichen der Fachhochschule Köln (FH Köln). Die 1971 gegründete Hochschule ist die größte und facettenreichste Hochschule für Angewandte Wissenschaften Deutschlands. Zur Fachhochschule Köln gehören neben Standorten in Köln-Deutz und in der Kölner Südstadt auch der Campus Gummersbach. Im Aufbau ist der Campus Leverkusen. Das Angebot der elf Fakultäten und des Instituts für Tropentechnologie umfasst rund 70 Studiengänge, jeweils etwa die Hälfte in Ingenieurwissenschaften bzw. Geistes- und Gesellschaftswissenschaften: von Architektur über Elektrotechnik und Maschinenbau, Design, Restaurierung, Informationswissenschaft, Sprachen und Soziale Arbeit bis hin zu Wirtschaftsrecht und Medieninformatik. Neu seit Herbst 2009 sind die Angewandten Naturwissenschaften. Diese breite Mischung unterschiedlichster Fachgebiete eröffnet vielfältige Möglichkeiten für interdisziplinäre Projekte und Kooperationen sowie für die innovativen Angebote.

KURZ & KNAPP

Das Lehrangebot ist auf drei Zentren verteilt

CAMPUS DEUTZ (IWZ)
Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln
Tel. 0221 82 75-0

CAMPUS SÜDSTADT (GWZ)
Claudiusstr. 1, Mainzer Str. 5, Ubierring 40, 50678 Köln
Tel. 0221 82 75-0

CAMPUS GUMMERSBACH
Steinmüllerallee 1
51643 Gummersbach
Tel. 02261 81 96-6218

Durch die enge Verbindung von Wissenschaft und Praxis fließen aktuelle Entwicklungen unmittelbar in die Arbeit der Hochschule ein. Auch in der Forschung und Entwicklung stellt sich die Fachhochschule Köln ständig neuen Anforderungen und Aufgaben. Sie ist ein etablierter Kooperationspartner für Handel und Industrie nicht nur am Standort Köln und Ansprechpartner für Problemlösungen von Unternehmen aller Größenordnungen. Der Forschungs- und Technologietransfer umfasst Produkte, Verfahren und Dienstleistungen aus allen an der Hochschule vertreten Wissenschaftsdisziplinen.

Die rund 16.000 Studentinnen und Studenten der Fachhochschule Köln werden von 400 Professorinnen und Professoren sowie von 900 Lehrbeauftragten betreut, die ausnahmslos erfahrene Praktikerinnen und Praktiker sind. Ein breites Tutorienprogramm sowie zahlreiche Brückenkurse, vor allem in Mathematik und Physik, helfen beim Übergang von der Schule zur Hochschule.

KURZ & KNAPP

FACHHOCHSCHULE KÖLN
Claudiusstr. 1, 50678 Köln
Tel. 0221 82 75-0
Fax 0221 82 75-3131
studieninfos@fh-koeln.de
www.fh-koeln.de

Präsident
Prof. Dr. phil. Joachim Metzner

Vizepräsident für Wirtschafts- und Personalverwaltung
Prof. Dr.-Ing. Rüdiger Küchler

Vizepräsidentin für Lehre und Studium
Prof. Dr. Sylvia Heuchemer

Vizepräsident für Forschung und Wissenstransfer
Prof. Dr.-Ing. Klaus Becker

Referat für Kommunikation und Marketing
Sybille Fuhrmann
Tel. 0221 8275 -3190

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Petra Schmidt-Bentum
Tel. 0221 8275 -3119

Gründung *1971*

Studierende *ca. 16.000*

Studiengänge *70*

Studierenden- und Prüfungsservice
Öffnungszeiten
Mo – Do 9–12, Di 13:30–15:30 Uhr

Claudiusstr. 1, 50678 Köln
Tel. 0221 82 75-3132 /-3133 /-3134

Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln
Tel. 0221 82 75-2137 /-2138 /-2182

Campus Gummersbach, Steinmüllerallee 1, 51643 Gummersbach
Tel. 02261 81 96-6219

Career-Service
Tel. 0221 82 75-2121
career-service@fh-koeln.de
www.fh-koeln.de/jobportal

Bereits zu Studienbeginn arbeiten die Studierenden in gut ausgestatteten Laboren aktiv an aktuellen Forschungsprojekten und der Lösung von Problemstellungen für meist mittelständische Unternehmen mit. Hinzu kommen Forschungsprojekte, die zur Spitzentechnologie zählen. 70 Prozent der Abschlussarbeiten entstehen in enger Kooperation mit Unternehmen.

ZENTRUM FÜR AUSSERFACHLICHE QUALIFIKATIONEN (ZAQ)

Über das ZaQ werden den Studierenden kostenlos zahlreiche Seminare und Veranstaltungen rund um den Bereich „Schlüsselkompetenzen" angeboten, um sie noch besser auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes vorzubereiten.

INTERNATIONAL

Internationalität zählt zu den wichtigsten Profilelementen der Fachhochschule Köln. Die FH Köln pflegt weltweit vielfältige Beziehungen mit Hochschulen – mehr als 230 internationale Hochschulen sind als Partnerhochschulen besonders eng mit der Fachhochschule Köln verbunden. Rund 3.000 internationale Studierende aus mehr als 130 Ländern sind an der Fachhochschule Köln eingeschrieben. Insgesamt laufen derzeit rund 250 Kooperationsprojekte mit internationalen Partnern.

Die Fachhochschule Köln ist Vollmitglied in der Vereinigung Europäischer Universitäten (European University Association, EUA); sie gehört dem Fachhochschulverbund UAS 7 und der Innovationsallianz der nordrhein-westfälischen Hochschulen an.

Die Fachhochschule Köln ist eine nach den europäischen Öko-Management-Richtlinien EMAS und dem Internationalen Standard ISO 14001 geprüfte und zertifizierte umweltorientierte Einrichtung.

ZENTRALE STUDIENBERATUNG

Claudiusstr. 1, 50678 Köln, Raum 3 a und 3 b
Tel. 0221 82 75-3407 /-3480
studieninfos@fh-koeln.de
www.fh-koeln.de/studieninfos
Öffnungszeiten
Mo – Fr 9–12 Uhr & 13–15 Uhr, nach telefonischer Vereinbarung
Do 13–19 Uhr

LESETIPPS & TERMINE

Hochschulführer *kostenlos erhältlich in allen Buchhandlungen im Fachhochschulbereich*

Vorlesungszeit *im WS 2010/2011*
20.09.2010 – 04.02.2011

Rückmeldefristen
zum Sommersemester bis zum 31.01.
zum Wintersemester 31.07.

Erstsemesterbegrüßung
20.09.2010, 17 Uhr,
im Audimax Campus Deutz

Tag der offenen Tür
23.09.2010 im IWZ Betzdorferstr. 2

Studienbeitrag*: 500 Euro/Semester*

- Anzeige -

Wissensdurst - das Kölner Wissenschaftsportal

Hier gibt es tagesaktuelle Neuigkeiten aus den Hochschulen und Forschungseinrichtungen der Stadt sowie zahlreiche Veranstaltungstipps.

Der Studentenpool im Kölner Wissenschaftsportal beantwortet Fragen rund um Studium und Karriere. Vom Erstsemester, der sich über Wege der Studienfinanzierung informieren möchte, bis zum Absolventen, der etwas über Promotionsmöglichkeiten wissen will: Im Kölner Wissenschaftsportal kommt jeder Wissensdurstige auf seine Kosten!

In Köln studieren heißt auch, ein großes kulturelles Angebot zu erleben: Schnell und übersichtlich kann „mal eben" nachgesehen werden, welcher Unifilm diesen Monat läuft, was momentan in der *Studiobühne* aufgeführt wird, welche Ausstellungen zum Besuch locken könnten oder wann und wo der nächste interessante Gastvortrag stattfindet.

Es gibt also viel zu entdecken in der Wissenschaftslandschaft Köln, viel Spaß dabei!
www.wissensdurst-koeln.de

Deutsche Sporthochschule Köln – qualifizierte Ausbildung und internationale Forschung

Die einzige Sportuniversität in Deutschland steht gleichermaßen für Leistungs- und Breitensport sowie Forschung.

GESCHICHTE

Die Deutsche Sporthochschule Köln, 1947 in Köln gegründet, ist nicht nur die einzige Sportuniversität in Deutschland, sondern auch weltweit die größte. In Köln als „SpoHo" bekannt, hat die Hochschule aktuell ca. 5.100 Studierende aus mehr als 59 Ländern; davon sind rund 33,4% weiblich; 7,2% der Studierenden kommen aus dem Ausland.

AUSBILDUNG

Als europäisch orientierte Universität spielt die Deutsche Sporthochschule eine wichtige Vorreiterrolle in der Sportwissenschaft. An 19 wissenschaftlichen Instituten wird geforscht und gelehrt – von erziehungs-, geistes- und sozialwissenschaftlichen Fächern bis hin zu medizinisch-naturwissenschaftlichen Disziplinen. Die Erkenntnisse aus Arbeitsmarktbeobachtungen und Absolventenbefragungen fließen direkt in die Gestaltung neuer Studien- und Prüfungsordnungen ein. Im Rahmen des gestuften Studiengangsystems werden, neben den Lehramtsstudiengängen, vier Bachelor-Studiengänge angeboten: „Sport, Erlebnis und Bewegung", „Sportmanagement und Sportkommunikation", „Sport und Leistung" sowie „Sport, Gesundheit und Prävention". Das Master-Angebot umfasst den M.A. Bewegung und Sport im Alter, den M.A. Sport, Medien und Kommunikationsforschung, den M.A. Sporttourismus und Erholungsmanagement, den M.Sc. Sport Management (komplett in englischer Sprache) sowie seit diesem Wintersemester den M.Sc. Sports Technology, den M.Sc. Sports Exercise Science and Coaching und den M.A. Rehabilitation und Gesundheitsmanagement. Zudem wird seit dem WS 2010/2011 der Weiterbildungsmaster M.A. Tanzkultur V.I.E.W. als einziger Tanzstudiengang an einer staatlichen Hochschule angeboten. Der englischsprachige Weiterbildungsmaster M.A. in Olympic Studies startet erstmalig im September 2010. In Planung befindet sich der Weiterbildungsmaster Sportphysiotherapie, der in 2011 starten soll. Darüber hinaus können verschiedene studienbegleitende Zusatzqualifikationen wie „Olympische Studien", „Sport und Umwelt-Management" oder „Sportinformatik" mit einem Hochschulzertifikat abgeschlossen werden. Seit dem Sommersemester 2007 erhebt die Deutsche Sporthochschule Köln Studienbeiträge, um dringend erforderliche Maßnahmen zur Verbesserung der Lehr- und Studienqualität umzusetzen. Begründete Ausnahmen von der Beitragspflicht garantieren eine soziale Ausgewogenheit. Als erste Hochschule in Deutschland hat die Deutsche Sporthochschule in ihrer Beitragssatzung außerdem die Möglichkeit zur Studienbeitragsbefreiung für studierende Spitzensportler/innen festgeschrieben. 14% des Studienbeitrages fließen in den Ausgleichsfond zur Finanzierung der sozialen Härtefallregelungen. Der Rest verbleibt bei der Deutschen Sporthochschule Köln und wird satzungsgemäß ausschließlich zur Verbesserung der Lehr- und Studiensituation verwendet.

KURZ & KNAPP

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln
Tel. 0221 4982-0
Fax 0221 4982-8330
info@dshs-koeln.de
www.dshs-koeln.de

***Rektor** Prof. Dr. Walter Tokarski*

***Kanzler** Dr. Johannes Horst*

***Pressestelle** Sabine Maas*
Tel. 0221 4982-3850
pressestelle@dshs-koeln.de

***Gründungsjahr** 1947*

***Studierende** ca. 5.100*

Bewerbung, Einschreibung, Rückmeldung
Studierendensekretariat
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln
HG, R 102, 103
Tel. 0221 4982-3010 /-3011 /-3040 /-3370 /-6155
Öffnungszeiten
Mo – Fr 9–11 & Mo – Do 14–15 Uhr und nach Vereinbarung
studsekretariat@dshs-koeln.de

Studienberatung
Hauptgebäude Zimmer 108, 109, 110
Tel. 0221 4982-2520
Öffnungszeiten (Kurzberatung)
Mo – Fr 9–11 & Mo – Do 14–15 Uhr
studienberatung@dshs-koeln.de

FORSCHUNG

An der Deutschen Sporthochschule Köln hat Forschung viele Facetten. Das renommierte Dopinglabor des Instituts für Biochemie unterstützt in enger Zusammenarbeit mit der Welt-Anti-Doping-Agentur den internationalen Kampf gegen Doping, Experimente des Instituts für Physiologie und Anatomie flogen an Bord der MIR oder der Columbia mit ins All, und im Forschungszentrum für Leistungssport arbeiten die Institute für Biochemie, Biomechanik und Orthopädie, Kreislaufforschung und Sportmedizin, Psychologie sowie Trainingswissenschaft und Sportinformatik Hand in Hand mit den Olympiastützpunkten, dem LandesSportBund NRW, Ärzten, Trainern und Betreuern der einzelnen Athletinnen und Athleten. An der Deutschen Sporthochschule wird in acht wissenschaftlichen Zentren interdisziplinär und institutsübergreifend gearbeitet: Centrum für nachhaltige Sportentwicklung (CENA), Deutsches Forschungszentrum für Leistungssport Köln (momentum), Forschungszentrum für Neuroplastizität und Neuromechanik (FNN), Interdisziplinäres Genderkompetenzzentrum in den Sportwissenschaften (IGiS), Zentrum für Gesundheit (ZfG), Zentrum für Olympische Studien (OSC), Zentrum für präventive Dopingforschung (ZePräDo) sowie Sportlehrer/innen-Ausbildungs-Zentrum (SpAZ.)

KOOPERATIONEN

Enger Kontakt besteht auch zu den Sportorganisationen in Deutschland. Bereits seit 1947 werden in einer Kooperation zwischen dem Deutschen Fußball-Bund, dem Land NRW und der Deutschen Sporthochschule die DFB-Fußball-Lehrer ausgebildet. Nach Abschluss des Lehrgangs an der ebenfalls an der Hochschule ansässigen Hennes-Weisweiler-Akademie erhalten die erfolgreichen Teilnehmer mit der UEFA-Pro-Lizenz die höchste Trainerlizenz des DFB. Direkt auf dem Campus oder im näheren Umfeld gelegen sind wichtige Institutionen

- Anzeige -

des Sports und der Sportwissenschaft schnell zu erreichen: das Bundesinstitut für Sportwissenschaft in Bonn, die DOSB-Trainerakademie, der Olympiastützpunkt Rheinland, das Deutsche Sport & Olympia Museum, die Köln-Marathon GmbH, die Sportstiftung NRW, der StadtSportBund Köln. Die Deutsche Sporthochschule arbeitet eng mit zahlreichen Schulen, Vereinen, Kindergärten sowie der Stadt Köln zusammen. Auf diese Weise können wissenschaftliche Erkenntnisse direkt in das Kölner Sportleben einfließen. Weltweit 51 Hochschulpartnerschaften sowie ein reger Studierendenaustausch mit den Partneruniversitäten sind Zeichen der internationalen Ausrichtung der Deutschen Sporthochschule Köln.

LESETIPPS & TERMINE

*Das **Vorlesungsverzeichnis** ist unter **www.dshs-koeln.de (Menüpunkt LSF)** im Internet zu finden.*

***Der Kurier** ist eine Semesterzeitung, die dreimal in der Vorlesungszeit erscheint, mit vielen Terminen und Informationen bezüglich der SpoHo.*

***Vorlesungszeit** im WS 2010/2011*
11.10.2010 – 04.02.2011

***Rückmeldefrist** für SoSe 2011*
04.02.2011

***Einführungswoche** WS 2010/2011*
27.09. – 01.10.2010

Erstsemesterbegrüßung
30.09.2010 um 10 Uhr im Hörsaal 1

***Studienbeitrag**: 500 Euro/Semester*

Hochschule für Musik und Tanz Köln
Tradition & Zukunft

An einer der größten und traditionsreichsten Musikhochschulen Europas Musik aller Epochen und Stilrichtungen studieren.

GESCHICHTE

Die langjährige Geschichte der Hochschule für Musik und Tanz Köln ist geprägt von der fortwährenden Auseinandersetzung mit neuen Herausforderungen, die im Wandel der Gesellschaft an eine künstlerische und wissenschaftliche Musikausbildung gestellt werden. In diesem Prozess hat sich die Hochschule – zusammen mit ihren Standorten Wuppertal und Aachen – sowohl zeitlos gültige Prinzipien erhalten als auch neuen Einflüssen und Entwicklungen gestellt, die den Studierenden optimale Ausgangsbedingungen für den beruflichen Werdegang eröffnen.

AUSBILDUNG

Seit Oktober 2008 bietet die Hochschule für Musik und Tanz Köln neue Bachelor- und Master-Studiengänge an. Insgesamt stehen den Studierenden über 40 Studiengänge mit mehr als 35 Profilbildungsvarianten aus den Bereichen Instrumentalausbildung, Gesangsausbildung, Dirigieren, Kirchenmusik, Komposition sowie Jazz mit dem Abschluss **Bachelor of Music** zur Verfügung. Auch den Studiengang *Bachelor of Arts Tanz* kann man mit mehreren Profilen belegen. Der *Bachelor of Music in Education* rundet das umfangreiche Angebot der Hochschule für Musik und Tanz Köln ab und kann mit allen Soloinstrumenten / Gesang im Hauptfach studiert werden. Zunächst bietet die Hochschule für Musik und Tanz Köln folgende Masterstudiengänge mit dem Abschluss **Master of Music** an: Soloinstrumente, Historische Instrumente, Interpretation Neue Musik, Gesang Oper, Gesang Lied/Konzert, Liedgestaltung für Pianisten, Kammermusik, elektronische Komposition und Tanzwissenschaft.

KOOPERATIONEN

Die Hochschule für Musik und Tanz Köln pflegt vielfältige Beziehungen zu Musikhochschulen und Konservatorien in aller Welt. Internationale Projekte, Wettbewerbe, Meisterkurse, Festivals und Austauschprojekte sowie die Finanzierung von Auslandssemestern ermöglichen Kontakte zwischen den Lehrkräften und Studierenden verschiedener Länder. Kooperationen auf nationaler Ebene, insbesondere die projektorientierte Zusammenarbeit mit anderen Kunsthochschulen und mit kulturellen Einrichtungen der Stadt Köln, garantieren den Blick über Fachgrenzen hinweg und erweitern durch interdisziplinäre Begegnungen das Sichtfeld künstlerischer Betätigung von Lehrenden und Studierenden.

LESETIPPS & TERMINE

- ***Vorlesungsverzeichnis*** *(2 Euro)*
- *Das aktuelle* ***Monatsprogramm*** *liegt in der Hochschule für Musik und Tanz sowie an vielen Stellen im Stadtgebiet aus und kann unter „Veranstaltungen" auf der Homepage www.hfmt-koeln.de abgefragt werden. (Eintritt meistens frei)*

VERANSTALTUNGEN

An der Hochschule für Musik und Tanz finden jährlich 450 Veranstaltungen statt – zumeist mit freiem Eintritt. Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter www.hfmt-koeln.de

KURZ & KNAPP

HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ KÖLN
Unter Krahnenbäumen 87,
50668 Köln
Tel. 0221 91 28 18-0
Fax 0221 13 12 04
www.hfmt-koeln.de

Rektor *Prof. Reiner Schuhenn*

Kanzlerin *Ursula Wirtz-Knapstein*

PR- und Veranstaltungsorganisation *Dr. Heike Sauer*
Tel. 0221 91 28 18-105
heike.sauer@hfmt-koeln.de

Bewerbung, Einschreibung, Beratung Studiensekretariat
Tel. 0221 91 28 18-140 bis -146
studiensekretariat@hfmt-koeln.de
Öffnungszeiten
Mo – Fr 11–12 Uhr,
Di & Do 15–16 Uhr

Studiengänge *40*

Gründungsjahr *1845*

Studierende ca. *1.500*

Studienbeitrag*: 500 Euro / Semester*

Vorlesungszeit *im WS 2010 / 2011*
04.10.2010 – 11.02.2011

Kunsthochschule für Medien Köln

Vielseitigkeit als Ausbildungskonzept
für Kunst- wie Filmschaffende.
Der Diplomstudiengang „Audiovisuelle Medien"

Die Kunsthochschule für Medien Köln (KHM) wurde im Jahr 1990 als eine Nachfolgerin der Kölner Werkschulen (1873–1993) gegründet. Sie bietet ein in Deutschland einmaliges Ausbildungskonzept an, das die Bereiche Film, Kunst und Wissenschaft in einem Diplomstudiengang mit dem Titel „Audiovisuelle Medien" verbindet. Die KHM ist somit eine Kunsthochschule, die ihren Schwerpunkt in der Auseinandersetzung mit den Medien sucht, und sie ist eine Filmhochschule, die vor allem vom künstlerischen Bewegtbild ausgeht. Die Lehre fördert daher die nachbarschaftliche Auseinandersetzung mit unterschiedlichen Künsten, die auf ein breites Wissen von Handwerk und künstlerischen Disziplinen zielt. Das dreisemestrige Grundstudium vermittelt zunächst allgemeine Grundlagen in Theorie und künstlerischer Praxis. Das fünfsemestrige Hauptstudium wie auch das Zusatz- und Weiterbildungsstudium konzentrieren sich auf die individuelle Spezialisierung in den künstlerischen Schwerpunkten, die z.B. sein können: Fotografie, Spiel-, Dokumentar-, Experimentalfilm, Kamera, Regie, Drehbuch, Animation, Video- und Lichtkunst, mediales Design, mediale Szenografie, experimentelle Informatik, Sound und Klang, Skulptur, Kunst im öffentlichen Raum. Flankiert wird das praxisnahe Studieren von theoretischen Seminaren und Vorlesungen, etwa zur Ästhetik und Geschichte der Maschinen, der Künste und der Medien. Die studentische Arbeit findet in den Ateliers, Studios und Laboren der KHM statt. Die KHM hat im Jahresdurchschnitt 330 Studierende, die von einem internationalen Professoren- und Mitarbeiterteam sowie Fellows und Gastdozenten betreut werden. Die kontinuierliche Zusammenarbeit mit in- und ausländischen Hochschulen sowie kulturellen Institutionen, Festivals, Ausstellungsmachern sowie der Medien- und Filmwirtschaft unterstützt die Ausbildung. Sie bereitet zudem den Boden für jene Netzwerke und Tätigkeiten, in denen die Studierenden nach dem Diplom im weiten Feld zwischen Kunst und Medien arbeiten. Das Spektrum reicht hier von durchaus erfolgreichen Filmregisseuren/innen, Kameramännern/frauen, Drehbuchautoren/innen über frei wie im Kollektiv schaffende Künstler/innen, Programmierer/innen, Gestalter/innen und Produzenten/innen. Das Studium „Audiovisuelle Medien" wird an der KHM auf drei Arten angeboten. Der Abschluss ist immer ein Diplom. Außerdem ist eine Promotion zum „Dr. phil." möglich:

I 8-semestriges, grundständiges Studium
II 4-semestriges Zusatzstudium
III 4-semestriges Weiterbildungsstudium

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN:

Hochschulreife und Nachweise künstlerischer Eignung auf allen drei Ebenen.
I Grundständiges Studium:
viermonatiges Praktikum im Medien-/Kunstbereich
II Zusatzstudium:
abgeschlossenes Hochschulstudium in relevantem Studienbereich
III Weiterbildungsstudium:
2-jährige künstlerisch-gestalterische Berufspraxis

KURZ & KNAPP

KUNSTHOCHSCHULE FÜR MEDIEN KÖLN (KHM)
Peter-Welter-Platz 2, 50676 Köln

www.khm.de

***Rektor** Klaus Jung*

***Kanzler** Heiner Simons*

Studiensekretariat
Tel 0221-201 89-119
Fax 0221-201 89-298
studoffice@khm.de

Bibliothek / Mediathek
Overstolzenhaus
Rheingasse 8, 50676 Köln
0221 20 189-160
0221 20 189-109
bibliothek@khm.de

Öffnungszeiten
Mo – Do 10–18 Uhr
Fr 10–15 Uhr
in der vorlesungsfreien Zeit
Mo – Do 13–16.30 Uhr
Fr 13–15 Uhr

***Gründungsjahr** 1990*

***Studierende** ca. 330*

***Abschluss**: Diplom*

***Studienbeitrag**: 230 Euro / Semester*

***Studienbeginn**: jährlich zum Wintersemester – ca. 60 Studierende*

***Bewerbungstermine**: Januar / Februar*

TERMINE

***Festakt 20 Jahre KHM:** 10.10.2010*
***Infotag an der KHM:** 08.12.2010*

***Vorlesungszeit** im WS 2010 / 2011*
11.10.2010 – 04.02.2011

Informationsmaterial & Termine
www.khm.de

Katholische Hochschule NRW

Die bundesweit größte Hochschule in kirchlicher Trägerschaft – die Abteilung Köln mit den Fachbereichen Sozialwesen und Gesundheitswesen.

Die KatHO NRW steht für praxisorientierte Lehre und anwendungsorientierte Forschung sowie für Persönlichkeit und Professionalität, die sich auf dem Welt- und Menschenbild des christlichen Glaubens gründen. Sie ermöglicht ein zielorientiertes Studium an einer überschaubaren Hochschule mit persönlicher Betreuung. Die KatHO NRW kooperiert mit vielen Hochschulen im In- und Ausland sowie, in der Abteilung Köln, mit Praxisstellen, in denen die Studierenden ihre Kenntnisse erproben und reflektieren können. Forschungsstark ist die Hochschule besonders in der „Suchtforschung" und im Bereich „Gender und Transkulturalität".

LESETIPPS & TERMINE

Vorlesungsverzeichnis und Infomaterial erhältlich im Studierendensekretariat und unter www.katho-nrw.de

Termine
Hochschultag SW jährlich im Nov.
Patronatsfest GW jährlich am 26.09.
Dies Academicus jährlich im Mai
Ankündigung: www.katho-nrw.de

***Vorlesungszeit** im WS 2010/2011*
20.09.2010 – 04.02.2011

***Studienbeitrag**: 350 Euro*

KURZ & KNAPP

KATHOLISCHE HOCHSCHULE NRW
Wörthstr. 10, 50668 Köln
Tel. 0221 7757-0
Fax 0221 7757-180
www.katho-nrw.de

Weitere Standorte
Aachen, Münster, Paderborn

***Rektor** Prof. Dr. Peter Berker*

***Kanzler** Bernward Robrecht*

Studierendensekretariat
Tel. 0221 7757-127
Sprechzeiten: Mo – Fr 8–12 Uhr
und Mo – Mi 14–16 Uhr
studienbuero.koeln@katho-nrw.de

Dekan FB Gesundheitswesen
Prof. Dr. Marcus Siebolds
Tel. 0221 7757-198
m.siebolds@katho-nrw.de

Dekan FB Sozialwesen
Prof. Dr. Werner Schönig
Tel. 0221 7757-134
dekanatsreferent.swkoeln@katho-nrw.de

Verwaltungsleiter
Bernd Michels
Tel. 0221 7757-133

Öffentlichkeitsarbeit Köln Sozialwesen
Anne Plhak Soz. Arb. / Soz. Päd. B. A.
Tel. 0221 7757-109
dekanatsreferent.swkoeln@kathonrw.de

Gesundheitswesen
Guido Heuel
Tel. 0221 7757-167
g.heuel@kathonrw.de

***Studierende** Abt. Köln ca. 1.000*

***Gründung** 1971*

Rheinische Fachhochschule Köln

Einzigartig im Rheinland: Jeder Studiengang wird als Vollzeitstudium oder berufs- und ausbildungsbegleitend angeboten.

GESCHICHTE

Die Rheinische Fachhochschule (RFH) entstand aus der 1958 gegründeten Rheinischen Ingenieurschule Köln und wurde 1971 in eine staatlich anerkannte Fachhochschule überführt.

AUSBILDUNG

Charakteristisch für ein Studium an der RFH sind die kompakten strukturierten Studienverläufe, hohe Lernintensität und kurze Studienzeiten. Studieren an der RFH bedeutet: diese mit praxisbezogenen Inhalten erarbeiten und vertiefen, sowie an eigenen Projekten lernen.
Die RFH bietet Ihnen das Studium in sechs oder acht Semestern an.
Im **Fachbereich Ingenieurwesen:** Elektrotechnik, Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen.
Im **Fachbereich Wirtschaft und Recht:** Mediendesign, Medienwirtschaft, Betriebswirtschaftslehre, Wirtschaftsinformatik, Wirtschaftspsychologie, Wirtschaftsrecht und Medizinökonomie
Die **Master-Studiengänge:** M.Eng. (Master of Engineering), MBA (Master of Business Administration), LL.M. (Master of Law)
Zu den Standorten RFH zählen wir die Hauptverwaltung in der Schaevenstr. 1 a / b, das Medienzentrum auf der Weyerstraße, Lindenstraße und den Campus in Köln Ehrenfeld auf der Vogelsangerstraße.
Termine zu unseren Informationsveranstaltungen finden Sie unter *www.rfh-koeln.de*

KURZ & KNAPP

RHEINISCHE FACHHOCHSCHULE KÖLN GGMBH
Gesellschaft der Rheinischen Stiftung für Bildung, Wissenschaft und Berufliche Integration
Schaevenstraße 1a / b, 50676 Köln
Tel. 0221 203 02-0
Fax 0221 203 02-45
infoservice@rfh-koeln.de
www.rfh-koeln.de

***Präsident** Prof. Dr. Günter Cox*

Hochschulmarketing / Presse- / Öffentlichkeitsarbeit
Olivia Meik Dipl.-Medienök. (FH)
Tel. 0221 203 02-654
Fax 0221 203 02-691
meik@rfh-koeln.de

***Studierende** ca. 5.000*

Studentenservice / Prüfungsamt
Mo – Fr 9–13 Uhr,
Mo, Di, Do 14–15:30 Uhr
Mo & Do 17–20 Uhr
Tel. 0221 203 02-13

Bewerbung, Studienberatung
Frau Gäß Dresen / Constanze Gutzeit
Tel. 0221 203 02-28

Sprechstunden
Mo – Fr 9–13 Uhr,
Mo, Di, Do 14–15:30 Uhr

STUDIENGEBÜHREN

420 Euro / Monat im Vollzeitstudium

320 Euro / Monat im berufsbegleitenden Studium

Ing.-Studiengänge: 500 Euro / Semester

ifs internationale filmschule köln

Klein, aber fein, jung und flexibel, innovativ und unkonventionell

2002 hat sich die ifs internationale filmschule köln, eine Initiative von Land und Filmstiftung NRW, mit dem Start des Studiengangs Film von einer reinen Weiterbildungsinstitution zur Aus- und Weiterbildungseinrichtung für den Filmnachwuchs entwickelt. Der Studiengang Film bietet den ersten Bachelor of Arts für die Schwerpunkte Drehbuch, Filmregie und Kreativ Produzieren. Neu ist seit 2009 der Bachelor-Studiengang »Editing Bild und Ton«, eine dreijährige grundständige Ausbildung für Bild- und Tonmontage, die in dieser Form einzigartig ist. 2010 wird mit dem Studiengang Kamera der dritte Bachelor-Studiengang an der ifs eingeführt.
Zehn Weiterbildungsprogramme trainieren junge Professionelle aus Film und Fernsehen für stetig wachsende Anforderungen, auch im internationalen Kontext. Die individuelle und intensive Betreuung steht im Mittelpunkt von Aus- und Weiterbildung an der ifs. Dafür bilden kleine Studierendenzahlen und ein 2-Jahres-Rhythmus bei der Zulassung zum Studium den organisatorischen Rahmen.
In der Lehre liegt der Schwerpunkt auf der Verbindung wissenschaftlich-theoretischer und handwerklicher Grundlagen mit intensiver Projektarbeit. Film studieren an der ifs heißt vor allem erzählen lernen. Die Filmausbildung orientiert sich an den Prinzipien des narrativen Films, des Storytellings. Die Kombination von beruflicher Spezialisierung und interdisziplinärer Kooperation ist kennzeichnend für die

Heimspiel@ifsKaiSchulz: Dreharbeiten zum Abschlussfilm „Heimspiel", Foto: Kai Schulz / ifs

Ausbildung an der ifs. In der Teamarbeit entstehen fruchtbare Arbeitsbeziehungen, die lange über die Zeit an der ifs hinaus wirken.
An der ifs lehren namhafte internationale Professoren und Dozenten, die gleichzeitig Filmschaffende sind. So wird nicht nur professionelles und zeitgemäßes Orientierungswissen vermittelt, sondern zugleich werden wichtige Verbindungen für den Einstieg in die Branche geknüpft.

KURZ & KNAPP

IFS INTERNATIONALE FILMSCHULE KÖLN GMBH
Werderstr. 1, 50672 Köln
Tel. 0221 92 01 88-0
info@filmschule.de
www.filmschule.de

***Geschäftsführung:** Simone Stewens, Martin Schneider*

7-semestriger Studiengang Film mit den Schwerpunkten Drehbuch, Filmregie, Kreativ Produzieren

6-semestriger Studiengang Editing Bild und Ton

7-semestriger Studiengang Kamera

Weiterbildung: Filmmontage/Sound, Digitale Bildgestaltung, Mobile Media, International Producing, Szenenbild, Kostümbild, Maskenbild, Schauspiel, Autorenprogramm, Masterclass Non-Fiction

***Studienbeitrag**: 1.750 Euro / Semester*

Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung

Die einzige ressortübergreifende verwaltungsinterne FH bundesweit

FAKTEN

Seit Gründung der Fachhochschule des Bundes für öffentliche Verwaltung (FH Bund) im Jahr 1979 haben an ihr rund 60.000 Studierende ihr Studium erfolgreich abgeschlossen. Zurzeit studieren rund 4.000 Anwärter/innen an der FH Bund, sie werden von 250 hauptamtlich Lehrenden unterrichtet.

AUSBILDUNG

Die FH Bund ist eine ressortübergreifende verwaltungsinterne Fachhochschule und als solche die einzige ihrer Art auf Bundesebene. Sie bildet den Nachwuchs für den gehobenen nichttechnischen Dienst in der Bundesverwaltung aus. Die Fachhochschule vermittelt den Studierenden die wissenschaftlichen Erkenntnisse und Methoden sowie berufspraktische Fähigkeiten und Kenntnisse, die zur Erfüllung der Aufgaben in ihrer Laufbahn erforderlich sind.
Studierende an der FH Bund sind zugleich Student/innen und Beamte/Beamtinnen auf Widerruf. Einstellungsvoraussetzung ist in der Regel die Fachhochschulreife. Je nach Laufbahn sind weitere Voraussetzungen zu erfüllen. Die Zulassung zum Studium erfordert eine erfolgreiche Bewerbung bei einer der Einstellungsbehörden für die jeweilige Laufbahn. Adressen und Hinweise zu den Einstellungsbehörden finden Sie unter *www.fhbund.de*

KURZ & KNAPP

FACHHOCHSCHULE DES BUNDES FÜR ÖFFENTLICHE VERWALTUNG
Zentralbereich
Willy-Brandt-Str. 1, 50321 Brühl
Tel. 022899 6 29-0
Fax 022899 6 29-5100
www.fhbund.de

***Präsident** Thomas Bönders*
Tel. 022899 6 29-6000

***Kanzler** Claus Hoffmann*
Tel. 022899 6 29-6100

Pressestelle
Steve Winter
Tel. 022899 6 29-6103
steve.winter@fhbund.de

Studierendensekretariat
Angelika von Dewitz
Tel. 022899 629-6317

***Studierende** ca. 4.000*

***Studienbeitrag**: 0 Euro*

Hochschule Fresenius - Wirtschaftsstudium in kleinen Gruppen

Hochschule Fresenius
am Standort Köln

Studierende auf dem Campus der HSF

Die Hochschule Fresenius (HSF) bietet Ihnen ein effizientes Studium am Standort Köln. Die Hochschule ermöglicht innovative und zukunftsorientierte Studienangebote, die sich konsequent an den Anforderungen der Praxis und des Arbeitsmarktes orientieren.
Das Angebot umfasst die sechssemestrigen Studiengänge Betriebswirtschaft, Gesundheitsökonomie, Logistik & Handel, Medien- & Kommunikationsmanagement und Wirtschaftspsychologie jeweils mit dem Abschluss „Bachelor of Arts" sowie den Studiengang Wirtschaftsrecht mit dem Abschluss „Bachelor of Laws". Diese Studiengänge können auch berufsbegleitend absolviert werden.

In Kooperation mit der Hochschule Mittweida bietet die HSF Köln zudem die Bachelor-Studienprogramme Angewandte Medien und Tourismus und Reisemanagement an. Außerdem werden die Masterstudiengänge Business Psychology, Media Management & Entrepreneurship und Audit & Tax angeboten.

Vorteile der privaten Hochschule
Das Studium in kleinen, lernintensiven Studiengruppen sowie die moderne Ausstattung des Standortes im MediaPark Köln schaffen optimale Bedingungen für ein effizientes und zugleich individuelles Studium. Abgesehen von der angenehmen Studienatmosphäre steht die Hochschule insbesondere für ihre hohe Praxisorientierung. Der Transfer zwischen Theorie und Praxis begleitet die Studierenden vor allem durch namhafte Kooperationspartner (Vodafone, Airbus, uvm.) über ihre gesamte Studienzeit hinweg.

KURZ & KNAPP

HOCHSCHULE FRESENIUS
Im MediaPark 4c, 50670 Köln
Tel. 0800 3 400 400
Fax 0221 97 31 99-86
koeln@hs-fresenius.de
www.hs-fresenius.de

Studentenservice / Prüfungsamt
Mo – Fr 9–19 Uhr

Studienberatung
Marcus Bergs
Tel. 0221 97 31 99-55

Hochschulmarketing
Alexander Lehmann
Tel. 0221 97 31 99-46

Informationsveranstaltungen
Termine unter www.hs-fresenius.de

***Studierende** ca. 1.300*

***Studienbeitrag**: k. A:*

***Vorlesungszeit** im WS 2010 / 2011*
13.09.2010 – 15.01.2011

Cologne Business School

Start your international career at CBS

Die Cologne Business School (CBS) ist staatlich anerkannt und gehört zu den Pionieren bei der Einführung des Bachelors in Deutschland. Seit 1993 bildet sie Studierende verschiedener Nationalitäten praxisbezogen, interkulturell und mehrsprachig aus. Drei Bachelorstudiengänge und drei Masterprogramme sowie ein EMBA-Programm bilden das Studienangebot der CBS. Lehrsprache in den Studiengängen International Business und International Culture and Management (jeweils Bachelor und Master) ist Englisch. Um sich schon früh zu spezialisieren, wählen die Studierenden einen Studienschwerpunkt aus den Bereichen European Management, East Asia Management, East European Management, Latin America Management, Tourism Event Hospitality Management, Media Management, Management Consulting oder International Trade.
Die Lehrveranstaltungen für das Bachelorprogramm General Management und den Masterstudiengang International Management finden auf Deutsch statt. Hier werden bis zu zwei Studienschwerpunkte aus den Fächern Wirtschaftspsychologie, Marketingmanagement, Unternehmensführung, Internationales Management, Personalmanagement, Logistikmanagement und Handelsmanagement gewählt.
Grundsätzlich sind alle Programme wirtschaftswissenschaftlich geprägt. Neben Schwerpunktfächern runden ein großes Fremdsprachenangebot, Persönlichkeits- und Präsentationstrainings und ein breites Begleitstudium das Angebot ab.

Die Bachelorstudiengänge dauern sechs Semester und sind mit 180 ECTS-Punkten akkreditiert, einen Master erreicht man nach weiteren drei Semestern zzgl. Thesis (120 ECTS-Punkte).
Hervorragende Beurteilungen der CBS durch das Centrum für Hochschulentwicklung (CHE) bieten Ihnen die Gewähr, sich für eine der besten Wirtschaftshochschulen Deutschlands zu entscheiden.

KURZ & KNAPP

COLOGNE BUSINESS SCHOOL (CBS)
Hardefuststraße 1, 50677 Köln
info@cbs-edu.de
www.cbs-edu.de

Bewerbung / Beratung:
Daniela Wellens
Tel. 0221 93 18 09-31
Fax 0221 93 18 09-30
d.wellens@cbs-edu.de

***Präsident:** Dipl.-Kfm. Dipl.-Hdl. Jürgen Weischer*

***Pressestelle:** Fritz Tänzer*
Tel. 0221 93 18 09-26
presse@cbs-edu.de

Infotage und Assessment Days:
Termine unter www.cbs-edu.de

***Studienbeitrag**: ca. 650 Euro / Monat*

***Vorlesungszeiten** im WS 2010 / 2011:*
30.08.2010 – 04.12.2010 bzw.
27.09.2010 – 04.12.2010
(Studiengang General Management)

ASten und Fachschaften von Studis für Studis

Die ASten und Fachschaften bieten Infos für Erstsemester und zu vielen Spezialthemen aus erster Hand.

GESETZLICHE GRUNDLAGEN

Die Studierendenschaft ist eine rechtsfähige Gliedkörperschaft der Hochschule, die ihre Angelegenheiten selbst verwaltet. Während die Hochschulen vom Land NRW finanziert werden, hat die Studierendenschaft ein eigenes Vermögen. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben erhält sie einen Teil des Semesterbeitrags. Die Rechtsaufsicht über die Studierendenschaft übt das Rektorat aus, die Haushalts- und Wirtschaftsführung unterliegt der Prüfung durch den Landesrechnungshof.

AUFGABEN DER STUDIERENDENSCHAFT

- Interessen ihrer Mitglieder im Rahmen des Hochschulgesetzes vertreten
- fachliche, wirtschaftliche, soziale und kulturelle Belange ihrer Mitglieder wahrnehmen und zu politischen Fragen Stellung nehmen
- den Studierendensport fördern
- überörtliche und internationale Studierendenbeziehungen pflegen
- Förderung der politischen Bildung, des staatsbürgerlichen Verantwortungsbewusstseins und der Bereitschaft zur aktiven Toleranz ihrer Mitglieder auf Grundlage der verfassungsmäßigen Ordnung

Heftig umstritten ist, ob die Studierendenschaften sich zu nicht direkt die Hochschule betreffenden Angelegenheiten äußern dürfen, also ein „allgemeinpolitisches Mandat" haben. Obwohl dies von der Rechtsprechung bis auf wenige Grenzfälle abgelehnt wird, nehmen die meisten ASten dieses Mandat wahr. Organe der Studierendenschaft sind nach dem Gesetz das Studierendenparlament (SP) und der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA). Daneben haben sich in der Praxis vielfach weitere Strukturen entwickelt.

DAS STUDIERENDENPARLAMENT

ist das oberste beschlussfassende Organ der Studierendenschaft. Die Wahlen zum Studierendenparlament finden jährlich statt.

DER ASTA

vertritt die Studierendenschaft, führt die Beschlüsse des SP aus und erledigt die Geschäfte der laufenden Verwaltung der Studierendenschaft.

ASTA DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN

Ein Schwerpunkt der derzeitigen AStA-Arbeit liegt auf dem Kampf gegen jede Form von Studiengebühren. Darüber hinaus setzt sich der AStA für eine Verbesserung der Studienbedingungen und der Hochschulfinanzierung ein. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf dem Bereich Soziales (Studienfinanzierung, Studentenwerk, Wirken gegen Abbau sozialer Leistungen, u. a.). Entschieden entgegen tritt der AStA allen Maßnahmen, die die Finanzierung des Studiums weiter erschweren und die soziale Selektivität erhöhen. Zu diesen Themen wird regelmäßig informiert.
Das Angebot des AStA umfasst:

- BAföG- und Sozialberatung
- Rechtsberatung

Profiliert in Forschung und Lehre.
International und interdisziplinär.

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaften
- Rechtswissenschaft
- Human- und Zahnmedizin
- Geistes- und Kulturwissenschaften
- Mathematik und Naturwissenschaften
- Erziehungswissenschaft, Psychologie und Rehabilitationswissenschaften

Gestaltung: Ulrike Kersting | Foto: DirsingSchorn

Universität zu Köln
Gute Ideen. Seit 1388.

- Ausländerberatung (UniMensa, EG)
- Hochschulsportprogramm der Kölner ASten (Sportreport)
- AStA-Laden und Serviceschalter (Schreibwaren, ISIC usw.)
- AStA-Film und Kulturprogramm
- AStA-Café/Unikum-Partys
- Semesterticket-Beratung
- zinslose Kurzdarlehen

Eine Liste der Referate des AStA der Uni Köln mitsamt den E-Mail-Adressen ist auf der Homepage einsehbar: *www.asta.uni-koeln.de*

Lesetipps
Die **„Rückmeldung"** des AStA informiert alle zwei Wochen über die inhaltliche Arbeit des AStA und Veranstaltungen an der Uni und enthält außerdem die Speisepläne der UniMensa und der Mensa Robert-Koch-Straße.

FACHSCHAFTEN DER UNI

STUDIERENDENSCHAFT DER WISO-FAKULTÄT

Politische Arbeit
Ein Teil der Aktivitäten der Studierendenschaft WiSo ist die politische Repräsentation und Vertretung der Studierenden. Ziel ist es, trotz der Professorenmehrheit in den entscheidenden Gremien und Ausschüssen die studentischen Interessen zu vertreten und durchzusetzen.

Erstsemesterbetreuung
In einer Orientierungsphase erhalten Erstsemester einen Überblick über die Universität, ihren Studiengang, Stundenplan etc. Viele nützliche Hinweise enthält auch die Erstsemesterinfo. Gute Kontaktmöglichkeiten für Studienanfänger bieten die Erstsemester-Fahrt, die Erstsemester-Fete und der Kneipenbummel.

ASTA DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN

Sekretariat
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Mo – Fr 9.15–13.15 Uhr, Nachmittag s. Aushang
Tel. 0221 470-2993
Fax 0221 470-5071
sekretariat@asta.uni-koeln.de
www.asta.uni-koeln.de

Studienbegleitende Betreuung
Besonders hilfreich ist die Studienberatung durch das WiSo-Büro. Hier sitzen der von den Studierenden gewählte Fakultätsrat und seine Mitarbeiter.

WiSo-Skripte
Im WiSo-Büro gibt es für Grund- und Hauptstudium ein umfangreiches Skriptenangebot.

WiSo-Mitteilungen dienen mitunter als Podium für politischen Meinungsaustausch. Sie erscheinen alle drei Wochen im Semester und sind auf den Web-Seiten der Fachschaft einzusehen.

Mitschriften AG (MAG)
Die Mitschriften AG bietet Vorlesungsmitschriften aus dem laufenden und aus vergangenen Semestern an.

FACHSCHAFT JURA

Die Fachschaft Jura ist eine starke Interessenvertretung der Studierenden gegenüber Fakultät und Universität und gerade in Zeiten tiefgreifender Studienreformen und der Einführung von Studiengebühren sehr wichtig. Zugleich bildet die Fachschaft mit ihren zahlreichen Betreuungsangeboten eine wichtige Anlaufstelle vom Studienbeginn bis zum Examen.
In der letzten Woche vor Beginn der Vorlesungszeit bietet sie Einführungsveranstaltungen für Erstsemester, eine Erstsemestersprechstunde und regelmäßig eine Erstsemesterfahrt an. Die Fachschaft Jura veranstaltet eine Semesteranfangsparty sowie Fahrten zu wichtigen Gerichten (BGH, EuGH, EGMR).

Lesetipps
Die **Vorlesungen**, der Vorlesungsführer der Fachschaft Jura, bietet kostenlos das aktuelle Vorlesungsverzeichnis. Der **Schwerpunkt** bietet einen Überblick über das Schwerpunktbereichsstudium.
Der **Jura-Report** berichtet von der Fachschaftsarbeit, begleitet und präsentiert aktuelle Projekte und Ergebnisse aus der Fakultät und enthält Literaturtipps.

FACHSCHAFT MEDIZIN

Die Fachschaft Medizin setzt sich in verschiedenen Gremien für die Rechte und Interessen der Studierendenschaft ein und engagiert sich sehr in der Frage der Verwendung der Studienbeiträge zur Verbesserung der Lehre. Aber auch außerhalb der Hochschulpolitik ist die Fachschaft aktiv. So veranstaltet sie nicht nur die Orientierungseinheit der neuen Erstsemester, sondern bereichert das Leben an der Fakultät auch durch Aktionen wie das Teddybärkrankenhaus, die Erstifahrt, das Sommerfest oder „Uni hilft". Außerdem öffnet sie das Skriptenzimmer wo Altklausuren, Skripte und medical equipment erhältlich sind. Fachschaftstreffen finden jeden Montag um 19 Uhr im LFI in der Ebene 01, Raum 018 statt.

Lesetipps
Das Heft „veasyte" ist ein Leitfaden für die gesamte Vorklinik und enthält ne-

FACHSCHAFTEN DER UNI

STUDIERENDENSCHAFT DER WISO-FAKULTÄT
Universitätsstr. 16 b, 50937 Köln
Tel. 0221 470-2994 oder 41 94 98
Fax 0221 44 52 43
wiso-buero@uni-koeln.de
www.wiso-buero.uni-koeln.de

in der Vorlesungszeit:
Mo – Fr 10–16 Uhr, Do bis 18 Uhr

in der vorlesungsfreien Zeit:
Mo – Mi, Fr 11–13 Uhr
Do 17–19 Uhr

MITSCHRIFTEN AG (MAG) DER STUDIERENDENSCHAFT DER WISO-FAKULTÄT
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
kontakt@mitschriftenag.de
www.mitschriftenag.de

in der Vorlesungszeit:
Mo – Fr 11–16 Uhr

***Archiv** (ältere Mitschriften)*
Mo 17:30–19 Uhr

Während der Semesterferien:
Mo – Fr 10–12 Uhr
Mo 17:30–19 Uhr

FACHSCHAFT JURA
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 470-2873
Fax 0221 941 56 81
info@fachschaft.de
www.fachschaft.de

in der Vorlesungszeit:
Mo – Fr 11:45–15:45 Uhr

in der vorlesungsfreien Zeit:
Di & Do, 11–13 Uhr

FACHSCHAFT MEDIZIN UNI KÖLN
Kerpener Str. 62, 50937 Köln
LFI, Ebene 01, Raum 018
Tel. 0221 4 78-6300
fs-med@uni-koeln.de
www.fsmed-koeln.de

ben vielen Informationen rund ums Studium Erfahrungsberichte zu den einzelnen Fächern sowie hilfreiche Bücher-Rezensionen. Es liegt kostenlos in den Räumen der Fachschaft aus und ist auch auf der Homepage als Download verfügbar.

PHIL-SPRAT

An der Philosophischen Fakultät gibt es in fast jedem Fach eine eigene Fachschaftsvertretung, deren Kontaktdaten über die Webseite *www.phil-sprat.de* abrufbar sind. Fakultätsweit wird der SprecherInnenRat der Philosophischen Fakultät (Phil-SpRat) von den Fachschaften als Koordinationsgremium gewählt. Er ist für alle Probleme, die im Laufe eines Studiums auftreten können, eine gute Adresse.

Studienberatungen
Für Studienanfängerinnen bietet der Phil-SpRat am Semesteranfang Orientierungseinheiten an.

Veranstaltungsangebote
Zum Veranstaltungsangebot der Fachschaften zählen wissenschaftliche und politische Vortrags- und Diskussionsabende, aber auch Softskillkurse oder Softwaretutorien, Grill- oder Filmabende und die Party im AStA-Café in der ersten Vorlesungswoche.

Lesetipps
Neben verschiedenen Zeitungsprojekten von Studierenden erscheint einmal jährlich **Die Ratgeberin**, eine Broschüre, die grundlegende Informationen zum Studium an der Philosophischen Fakultät sowie Einführungen in die einzelnen Studiengänge enthält.

Newsletter
Senden Sie eine leere E-Mail an *phil-news-join@uni-koeln.de* um den Newsletter des Phil-SpRat zu abonnieren.

STUDIERENDENVERTRETUNG DER HUMANWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT (STAVV HUMF)

Der StAVV ist Anlaufstelle für alle Studierenden der HumF. Er unterstützt und koordiniert die Fachschaften der Fachgruppen der HumF, berät Studierenden bei Problemen und Fragen im Studium (z. B. mit Dozenten, Seminaren, Prüfungen) und arbeitet in hochschulpolitischen Gremien mit.
Auch die Erstsemesterbetreuung ist ein wichtiger Bereich der StAVV-Arbeit. Offenes Plenum ist mittwochs von 12–14 Uhr im Raum 417 der ehemaligen EZW. Bei Fragen können sich Studierende aber auch in der StAVV-Garage neben der ehemaligen HPF oder im Raum 10 der ehemaligen EZW

FACHSCHAFTEN DER UNI

SPRECHERINNENRAT DER PHIL. FAKULTÄT
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 470-2611
Fax 0221 41 33 18
phil-sprat@uni-koeln.de
***Öffnungszeiten** wechselnd, siehe www.phil-sprat.de*

STUDIERENDENVERTRETUNG DER HUMANWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT
StAVV (Studierendenausschuss der Vollversammlung)
Gronewaldstraße 2, 50931 Köln
Frangenheimstr. 4 a, 50931 Köln
Tel. 0221 470-7053 /-7962
stavv@gmx.de
www.stavv.uni-koeln.de

informieren oder sich direkt an den StAVV wenden (siehe Infokasten).

Lesetipps
- Die **Campusition** erscheint unregelmäßig jedes Semester. Sie behandelt kritisch Themen des Studienalltags.
- Die **Erstsemester/innen-Info** erscheint zu Beginn jedes Semesters. Sie ist im StAVV kostenlos erhältlich.

ASTA DER SPOHO

Der AStA befindet sich im Institutsgebäude II im Erdgeschoss rechts. Die öffentlichen Sitzungen finden wöchentlich statt; entsprechende Infos und Termine hängen am AStA-Brett (im Hörsaalgang) oder im AStA aus.
Im AStA-Service können Sie:
- kopieren
- Skripte und Kopiervorlagen zu laufenden Vorlesungen erhalten
- den internationalen Studierendenausweis beantragen und verlängern
- Schreibmaterialien in kleinem Umfang erstehen
- Wohnungs(tausch)angebote finden (am AStA-Brett im Gang zum AStA-Service oder im Gang zu den Hörsälen)
- allgemeine Informationen erhalten

Der AStA ist in der Vorlesungszeit geöffnet: Mo – Do 9–15 Uhr, Fr 9–13 Uhr, in den Semesterferien: Mo – Do 10–14 Uhr. Eine BAföG-Beratung findet im laufenden Semester einmal in der Woche statt.

Lesetipps
- Step by Step-Heft (Erstsemester-Info)
- Carpe Diem (AStA-Zeitschrift)
- AsportA (AG-Programm)

FACHSCHAFTEN DER UNI

FAKULTÄTSSPRECHERINNENRAT DER MATHEMATISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 470-2611
www.uni-koeln.de/math-nat-fak/fr

FAKULTÄTSRAT DER HUMANWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT / HUMF
Gronewaldstr. 2, 50931 Köln
Tel. 0221 40 42 31

UNI-FSK (FACHSCHAFTENKONFERENZ)
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 470-3514

ASTEN DER KÖLNER HOCHSCHULEN

ASTA DER DEUTSCHEN SPORTHOCHSCHULE *(DSHS)*
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln
Tel. 0221 49 82-3360 /-6030 /-6400
Fax 0221 497 22 21
Mo – Fr 9–16 Uhr
www.asta-spoho.de

ASTA DER HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ KÖLN
1. OG, Raum 101 & 102
Dagobertstr. 38, 50668 Köln
Tel. 0221 12 29 86
Fax 0221 133103
info@asta-muho-koeln.de
www.asta-muho-koeln.de
(mit Sprechzeiten)

AStA-Sekretariat
Fr. Zimmermann, Raum 101
Tel. 0221 12 29 86
Di – Do 10–13 Uhr

ASTA DER KUNSTHOCHSCHULE FÜR MEDIEN
Peter-Welter-Platz 2, 50670 Köln
Tel. 0221 2 01 89-166
Di 9–10:30 Uhr
asta@khm.de
www.khm.de/asta

ASTA DER HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ

Der AStA veranstaltet Vorbereitungskurse für Aufnahmeprüflinge, die Erstsemesterparty, die MuHo-Party sowie Workshops und Konzerte. Die wöchentlichen AStA-Sitzungen sind öffentlich; Termine und Protokolle hängen im Schaukasten neben der Mensa aus. Es gibt keine festen Sprechzeiten aber es können Nachrichten in die Fächer im AStA-Raum gelegt oder auf dem Anrufbeantworter des Sekretariats hinterlassen werden.
Service im AStA-Sekretariat:

- allgemeine Studienberatung
- Behindertenreferat
- Hochschulsport (Sportreport)
- Internationale Studierendenausweise
- Übeausweise
- Instrumentenversicherung
- Muggen-Kartei (Musikervermittlung)
- Informationsmaterial zu Wettbewerben und Meisterkursen
- Büromaterial (Notenpapier etc.)
- Yogakurse
- Feldenkraiskurse

ASTA DER KUNSTHOCHSCHULE FÜR MEDIEN

Der AStA kümmert sich hauptsächlich um Versicherungsfälle für ausgeliehenes Equiptment.

ASTA DER FACHHOCHSCHULE KÖLN

Neben der hochschulpolitischen Arbeit gibt es unter anderem die Schwerpunkte Ökologie, Antifa, Rassismus, Migration, Kultur, Behinderung oder chronische Krankheit, Feminismus und ausländische Studierende. Aktuelle Beratungszeiten unter Tel. 0221 981 67-0 oder *www.asta.fh-koeln.de*

ASTA DER KATHOLISCHEN HOCHSCHULE NRW

Der AStA der KatHO NRW veranstaltet einmal im Jahr eine Einführungswoche für Erstsemester sowie eine Semester-Opening-Party. Highlights sind auch das Sommerfest, das Kickerturnier und der Social-Soccer-Cup mit den Abteilungen Aachen, Münster und Paderborn. Das Büro befindet sich im Eingangsbereich der KatHO NRW.
Das Angebot umfasst:

- BAföG-Beratung
- Semesterticketberatung
- Verleih von Skripten
- Kopiervorlagen zu laufenden Veranstaltungen
- Wohnungs- und Jobangebote
- Praxisstellendatenbank

Aktuelles über den AStA und Aktionen rund um Bildung, Kultur, Politik u. a. unter *www.asta-koeln.de*

ASTEN DER KÖLNER FACHHOCHSCHULEN

ASTA DER FH KÖLN

Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln
Sekretariat
Tel. 0221 981 67-0
Fax 0221 981 67-99
Mo – Do 10–12:30 Uhr
& 13:30–15 Uhr, Fr 10–13 Uhr
www.asta.fh-koeln.de

ASTA DER RHEINISCHEN FACHHOCHSCHULE KÖLN

Schaevenstraße 1a / b, 50676 Köln
Tel. 0221 23 13 53
info@asta-lavista.de
www.asta-lavista.de

ASTA DER KATHOLISCHEN HOCHSCHULE NRW

Wörthstr. 10, 50668 Köln
Tel. 0221 77 57-115
Fax 0221 77 57-180
asta.koeln@katho-nrw.de
Bürozeiten auf www.asta-koeln.de

ASTA DER FACHHOCHSCHULE

CAMPUS SÜDSTADT *(GWZ, Südstadt)*

Ubierring 40, 50678 Köln
AStA-Raum 250 (Eingang Hinterhof)

CAMPUS DEUTZ *(IWZ, Deutz)*

Betzdorferstr. 2, 50679 Köln
AStA-Trakt (neben Mensa-Foyer)

CAMPUS GUMMERSBACH

c/o Gesamtfachschaft Gummersbach
Steinmüllerallee 1,
51643 Gummersbach

ASTA-VORSTAND

Tel. 0221 981 67-0
vorstand@asta.fh-koeln.de
Mo, Mi, Fr 10–14 Uhr

Sekretariat: *Tel. 0221 981 67-0*
sekretariat@asta.fh-koeln.de
Mo – Do 10–12:30 & 13:30–15 Uhr

BAföG- und Sozialberatung, Studiengebühren, Studieren mit Kind
Stefanie Schaab
IWZ: *Tel. 0221 981 67-18*
Mo nach Vereinbarung
Di, Do 10–12:30 Uhr & 13–14 Uhr

GWZ: *Tel. 0221 82 75-3459*
Mi 9–13 Uhr

Prüfungsfragen & Studienberatung
Tel. 0221 981 47 67-14
IWZ: *Do 10–12 Uhr*
gaby.thimel@ asta.fh-koeln.de

AusländerInnenrechtsberatung
IWZ *Tel. 0221 981 67-19*
GWZ *Tel. 0221 82 75-3459*
Gummersbach *Tel. 02261 81 96-6511*
Termine werden zu Beginn des Semesters auf www.asta.fh-koeln.de bekanntgegeben
auslaenderinnen@asta.fh-koeln.de

Autonomes Frauen- & Lesbenreferat
Tel. 0221 82 75-3952
GWZ: Raum Z1
Termine werden zu Beginn des Semesters bekanntgegeben
frauen@asta.fh-koeln.de

ASTA DER FACHHOCHSCHULE

Psycho-Soziale Beratung für ausländische Studierende
Tel. 0221 981 67-18 oder
0178 4 77 94 09
haferkamp.rose@web.de
IWZ *Mi 15–16 Uhr*
GWZ *Mi 17–18 Uhr*

Beratung für behinderte und chronisch kranke Studierende
zur Zeit nur per E-Mail
resbeckt@asta.fh-koeln.de

Campus Office der DGB- und IG Metall-Jugend
Tel. 0221 981 67-19

Hochschulsport
Saeed Mohajer
Tel. 0221 981 67-17
IWZ Mi & Fr 10–12Uhr
info@hochschulsport-koeln.de
www.hochschulsport-koeln.de

AStA-Shop
Büro-, Zeichen- und Studienbedarf zu günstigen Preisen
Tel. 0221 981 67-12
Mo – Do 9:30–14:30 Uhr
Fr 9:30–13:30 Uhr

Referat für ausländische Studierende
auslaenderinnen@asta.fh-koeln.de

Referat für Politische Bildung
polbi@asta.fh-koeln.de

Kulturreferat
kultur@asta.fh-koeln.de

Referat Campus Gummersbach

- *Projekt Sport, Spiel und Spass*
  Kontakt: martin@asta.fh-koeln.de
- *Projekt Vernetzung und Datenschutz*
  Kontakt: andreas@asta.fh-koeln.de

Referat für Öffentlichkeitsarbeit
oeff@asta.fh-koeln.de
Pressestelle: presse@asta.fh-koeln.de,
astanova: astanova@asta.fh-koeln.de

Andere Serviceleistungen
Semesterticket • Internationaler Studierendenausweis • Darlehen • Kopierer

Studentische Organisationen - viele Angebote, viel Engagement

Studierende übernehmen Verantwortung und bieten professionelle Dienstleistungen und Veranstaltungen.

BTS (BIOTECHNOLOGISCHE STUDENTENINITIATIVE E.V.)

Die bts ist ein bundesweites Netz von Studierenden und Doktoranden der Life Sciences.
Angebote: Seminare, Workshops, Vorträge, Betriebsbesichtigungen, Vermittlung von Praktikumsplätzen und eine eigene Absolventenbörse der ScieCon.
Treffpunkt: Jeden 2. und 4. Dienstag im Monat im Foyer des Instituts für Biochemie, Zülpicher Str. 47.

OFW (ORGANISATIONSFORUM WIRTSCHAFTSKONGRESS E.V.)

ist eine Studierendeninitiative, die Studierenden aller Fakultäten während des Studiums intensive Praxiserfahrung bietet. Namensgebendes Hauptprodukt des OFW ist der World Business Dialogue – der größte von Studenten organisierte Wirtschaftskongress der Welt.
Jährlich findet die OFW-Party statt. Hauptaufgabe der Mitglieder ist das Organisieren des Kongresses. Für den Einstieg besteht die Möglichkeit, sich im Helferteam aus 200 Studierenden zu engagieren, das die Organisatoren in der Phase kurz vor und während des Kongresses unterstützt.

OSCAR GMBH (studentische Unternehmensberatung)

OSCAR, die OFW Student Consulting and Research GmbH, wird ausschließlich von Studierenden sowie jungen Absolventinnen und Absolventen geführt und ist mit über 600 erfolgreich abgeschlossenen nationalen Beratungsprojekten die führende studentische Unternehmensberatung in Europa. OSCAR bietet praxisnahe Beratungserfahrung in den Bereichen Organisations- und Prozessberatung, Marketing und Vertrieb, Personal, Controlling und Marktanalyse. Die Projektarbeit erfolgt in interdisziplinären Teams und dauert im Durchschnitt zwei bis vier Monate. Außerdem besteht die Möglichkeit, für sechs Monate in einer der Abteilungen Personal, PR, Finanzen und Controlling, Unternehmensentwicklung, Wissens- und Qualitätsmanagement und Projektakquisition und –planung mitzuarbeiten und darüber hinaus mindestens ein Jahr Verantwortung in der Geschäftsführung zu übernehmen.

STUDIERENDENGEMEINDEN

Kirche an den Hochschulen in Köln
Die Evangelische Studierendengemeinde ESG und die Katholische Hochschulgemeinde KHG bieten jede für sich – aber auch gemeinsam – in vielen Projekten Raum für Begegnungen neben dem Alltag an Uni und FH. In den Gemeinden treffen sich Studierende aller Fakultäten, Menschen ganz verschiedener Herkunft und Religionszugehörigkeit. Christliches Leben findet seinen Ausdruck in modernen Gottesdiensten, Festen und Meditationen. Kultur und Meinung, Kunst und Wissenschaft, gemeinsame Bemühungen um Gerechtigkeit, gelingendes Zusammenleben und Auseinandersetzungen mit ethischen Fragen kommen nicht zu kurz.
Die Hochschulgemeinden bieten:

- Sozialberatung für ausländische Studierende
- psychologische Studienberatung
- Seelsorgegespräche

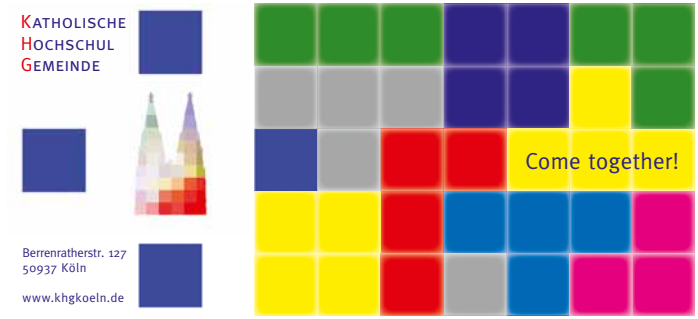
Über die konkreten Angebote der einzelnen Studierendengemeinden informieren das Programmheft zu Beginn des Semesters, die Webseiten und aktuelle Plakate an den Fakultäten. Die Cafés der Studentengemeinden (in der ESG, in der KHG und im IWZ der FH Köln) sind Räume für Begegnung und Gespräch, zum Entspannen aber auch zum Lernen.

OIKOS KÖLN

oikos Köln, 1998 an der Uni Köln gegründet, arbeitet in enger Kooperation mit Lehrstühlen und Unternehmen an der Herausforderung, Lösungen für eine zukunftsfähige Entwicklung unserer Welt sicherzustellen. oikos veranstaltet Einsteiger-Workshops, Themenabende sowie Kongresse, vermittelt Praktika im Nachhaltigkeitsbereich und zeigt Filme. Ziel der Arbeit ist die Auseinandersetzung und das Wissen von zukünftigen Entscheidungsträgerinnen und Entscheidungsträgern darüber zu fördern, wie Wirtschaften ökonomisch effizient, ökologisch tragfähig und sozial verantwortlich gestaltet werden kann.

T-PRAX E. V.

Die studentische Initiative an der Uni Köln bietet Studierenden die Gelegenheit, erste Erfahrungen als Trainerin oder Trainer zu sammeln. Wer noch dazulernen möchte, kann regelmäßig nützliche Trainings für den Studienalltag und Berufseinstieg besuchen, wie



- Anzeige -

- Assessment Center-Training
- Computerkurse
- Präsentationstrainings

Darüber hinaus können Sie ehrenamtlich in der Trainingskoordination und der Öffentlichkeitsarbeit tätig sein.

PIM & CEMS CLUB

ist ein Netzwerk von Studenten und Absolventen, die an verschiedenen Austauschprogrammen der WiSo-Fakultät der Uni Köln teilgenommen haben und sich schwerpunktmäßig mit drei Themengebieten befassen:

- Betreuung von Gaststudenten: Welcome Week und Patenprogramm in Zusammenarbeit mit dem ZIB
- Studenten- und Alumni-Arbeit: Sprachkurse, Exkursionen, Partys, SAMP Student-Alumni-Mentorship-Program und vieles mehr
- Unternehmenskooperationen: Angebot von Vorträgen, Workshops, Praktika, Social Events wie Rotation Dinner und Kamingesprächen mit Unternehmen.

Treffen: Jeden ersten Montag im Monat um 20 Uhr in den Clubräumen, Zülpicher Str. 58.

KRITISCHE MEDIZINSTUDIERENDE

sind eine Gruppe, die sich mit (hochschul)politischen, gesellschaftlichen, gesundheitspolitischen und medizinethischen Themen auseinandersetzt. Themen, die über das reine Medizinstudium hinausgehen, jedoch für Studierende und angehende Ärzte wichtig sind. Die kritischen Medizinstudierenden treffen sich jede Woche.

STUDENTENGEMEINDEN

Kirche an den Hochschulen in Köln
ESG – Ev. Studierendengemeinde
Bachemer Str. 27, 50931 Köln
Tel. 0221 94 05 22-0
Pfarrerin Stephanie Schmidt-Eggert
www.esgkoeln.de

Café Sandspur in der ESG
Mo – Do 10–22 Uhr, Fr 10 – 13 Uhr
Café Freiraum im IWZ der FH Köln
Mo – Do 11–16 Uhr, Fr 11 – 13 Uh

KHG KÖLN – ***kath. Hochschulgemeinde***
Berrenrather Str. 127, 50937 Köln
Tel. 0221 47 69 20
Pfarrer Dr. Markus Wasserfuhr
Pastoralreferentin Martina Schäfer-Jaquemain
Pastoralreferent Dr. Benedikt Peter
Dipl. Sozialpädagoge Bernhard Esser
info@khgkoeln.de
www.khgkoeln.de

WEITERE STUDENTISCHE ORGANISATIONEN

BTS
im Institut für Biochemie
Zülpicher Str. 47, 50674 Köln
Tel. 0221 4 24 92 06
a3026060@smail.uni-koeln.de
www.bts-ev.de

OFW
www.ofw.de
info@ofw.de
0221 92 18 26-0

OSCAR
Salierring 48, 50677 Köln
Tel. 0221 9 21 56 70
Fax 0221 2 40 66 69
info@oscar.de
www.oscar.de

OIKOS KÖLN
kontakt@oikos-koeln.de
www.oikos-koeln.de

T-PRAX E. V.
www.t-prax.de
kontakt@t-prax.de

PIM & CEMS CLUB
www.pimandcems.de

KRITISCHE MEDIZINSTUDIERENDE
www.uni-koeln.de/studenten/kms

- Anzeige -

**Stress im Studium,
Kummer in der Liebe
oder einfach nur planlos?**

0800 470 3500

**Das Zuhör- und Informationstelefon
von Studierenden für Studierende**

**dienstags, freitags und sonntags
von 21 bis 2 Uhr**

anonym und vertraulich

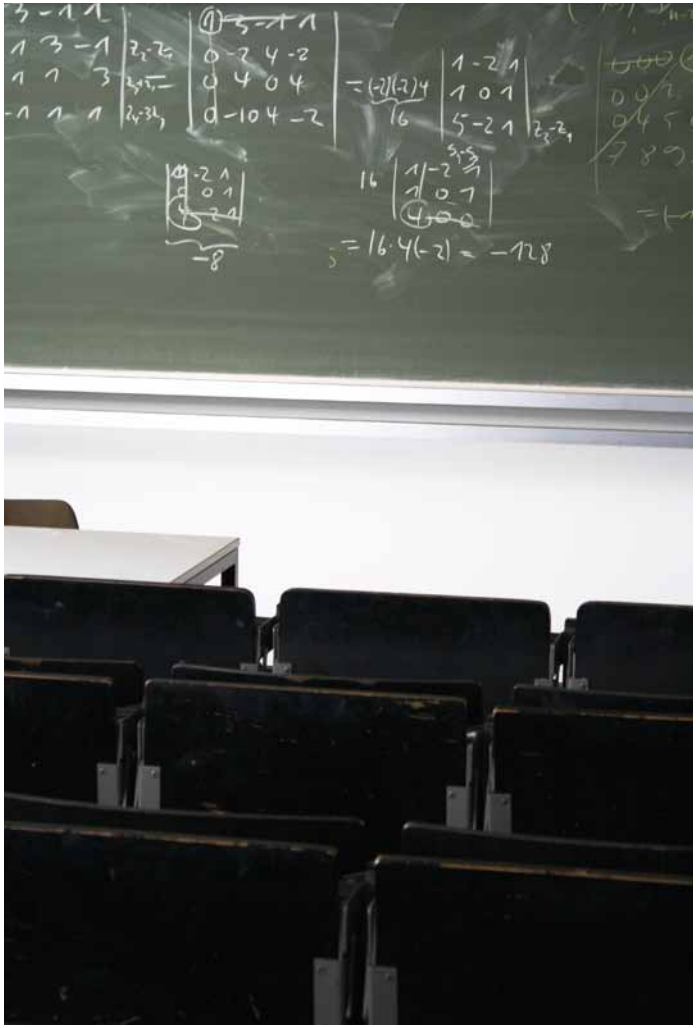
www.nightline-koeln.de

unterstützt vom
KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

Medienpartner
KÖLNCAMPUS 100.0
Das Kölner Hochschulradio
Auf 100,0 MHz und UnityMedia-Kabel auf 90,2

Das Studium - früh informieren, effizienter studieren

Direkt nach der Einschreibung sollten Sie sich auf die Suche nach Erstsemestereinführungs- und Infoveranstaltungen sowie obligatorischen Vorkursen begeben. Infos dazu erhalten Sie in den Studienberatungen, Fakultäten und Fachschaften.



STUDIENFACHWAHL

Anlaufstellen bei der Entscheidungsfindung sind die Studienberatungen der Hochschulen. Die Agentur für Arbeit bietet einen studienfeldbezogenen Beratungstest (SFBT) an, der die Eignung für eine Fachrichtung abprüft.

Die Studienfachwahl wird hier am Beispiel der Universität erläutert, an den anderen Hochschulen ist es ähnlich.

STUDIENPLATZBEWERBUNG

Welches Fach bzw. welcher Studiengang an welchem Ort in Deutschland studiert werden kann und die entsprechenden Bewerbungsfristen finden Sie auf der Homepage der HRK (Hochschulrektorenkonferenz) unter „Studium / Grundständiges Studium“.
www.hochschulkompass.de

LESETIPPS

- ***Checkliste** zum Studienstart und Starthilfen zum Studienbeginn (ausführliche Orientierungshilfe der Zentralen Studienberatung der Universität) www.zsb.uni-koeln.de unter Studienanfänger (empfehlenswert!)*
- *Vorlesungsverzeichnisse*
- *Broschüren der Studierendenschaften*
- *Hochschulsportangebote (ASten und Hochschulen)*

Internetadressen

- *www.uni-koeln.de unter zsb, Service, Glossar (Kleines Hochschul-ABC: die wichtigsten Begriffe und Abkürzungen)*
- *www.hochschulkompass.de*
- *www.wissenschaft.nrw.de*
- *www.wissensdurst.de*
- *www.kbs-koeln.de*

CHECKLISTE FÜR ERSTSEMESTER

- ☐ ***Besuch der Homepage** der Hochschule, Fakultät und Fachschaften*
- ☐ ***Beratung** bei der Zentralen Studienberatung und der Agentur für Arbeit*
- ☐ ***Immatrikulation** Einschreibefristen beachten*
- ☐ ***Anmeldefristen** für Vorkurse beachten (Beginn vor der Vorlesungszeit)*
- ☐ ***Studien- und Prüfungsordnung** besorgen*
- ☐ ***Lageplan** besorgen*
- ☐ ***Termine** von Einführungsveranstaltungen, Eröffnungstagen, Ortserkundungen (bei Fachschaften, Fakultäten, Studienberatungen) erfragen*
- ☐ ***Aushänge** und schwarze Bretter bei Fachschaften und Fakultäten beachten*
- ☐ ***Bibliotheksführungen** Benutzerausweis besorgen*
- ☐ ***Studentenmail und Internetzugang** checken (kostenlose Flatrate in den Wohnhäusern des Kölner Studentenwerks)*
- ☐ ***Wohnheimplatzbewerbung** direkt nach der Zulassung beim Studentenwerk unter www.kstw.de*
- ☐ ***Tutoren** für Erstsemester erfragen (in den Fachschaften)*
- ☐ ***Studienführer** und (kommentiertes) **Vorlesungsverzeichnis** besorgen*
- ☐ ***Stundenplan** erstellen*
- ☐ ***BAföG-Antrag** beim Kölner Studentenwerk stellen (formlos unter www.kstw.de)*
- ☐ ***Schreibkurse** besuchen. Infos: www.schreibzentrum.com*

Studiengänge werden entweder in freier Vergabe oder mit einer Zulassungsbeschränkung angeboten. Bei der freien Vergabe erhalten alle Bewerberinnen und Bewerber, die die Voraussetzungen erfüllen, eine Zulassung. Bei Studiengängen mit einer Zulassungsbeschränkung muss ein Auswahlverfahren durchgeführt werden. Bei einigen Studiengängen übernimmt die Zentrale Vergabestelle für Studienplätze (ZVS) die Durchführung des Bewerbungsverfahrens.
Nähere Informationen hierzu finden Sie unter *www.zvs.de*

ERSTSEMESTERTIPPS

Vorkurse

In einigen Fächern beginnt das Studium schon vor dem Vorlesungsbeginn. Die Anmeldefristen können im Fachbereich erfragt werden.
Die Erstsemesterveranstaltungen der Hochschule, der Studienberatung und der Fachschaften helfen bei der Orientierung. Hier erfahren Sie, welche Angebote verpflichtend sind und wie Sie Ihren Stundenplan zusammenstellen. Die Termine für die Erstsemesterinfotage finden Sie in den Hochschul- und AStA-Kapiteln.

EINSCHREIBUNG / IMMATRIKULATION

Nach der Zulassung müssen Sie sich im Studierendensekretariat einschreiben, sprich: immatrikulieren. Dies erfolgt persönlich (Uni), nur in Ausnahmefällen postalisch. Die Einschreibefrist (muss eingehalten werden) steht auf dem Zulassungsbescheid und im Internet. Danach sind Sie vollwertiges Mitglied der Hochschule, werden in die Matrikel (Liste der Hochschulmitglieder) aufgenommen und erhalten ihre Matrikelnummer.

Sie benötigen

- den ausgefüllten Antrag (bitte Daten vor der Unterschrift prüfen)
- den Zulassungsbescheid
- die amtlich beglaubigte Hochschulzugangsberechtigung
- eine Bescheinigung der gesetzlichen Krankenkasse (Befreiung für Privatversicherte)

Den Immatrikulationsnachweis (Studierendenausweis), der gleichzeitig auch Ihr Semesterticket ist, bekommen Sie jedes Semester zugeschickt. Dies ist der offizielle Beleg dafür, dass Sie eingeschriebene/r Studierende/r (genannt: ordentliche/r Studierende/r) sind.
An der Fachhochschule Köln erhalten Studierende als Studierendenausweis die MultiCa (s. Thema MultiCa in diesem Kapitel). An der Hochschule für Musik und Tanz Köln bekommen Sie ebenfalls eine Chipkarte als Studierendenausweis. Diese multifunktionalen Chipkarten müssen jedes Semester nach erfolgter Rückmeldung mit einem aktuellen Semesteraufdruck versehen werden.

RÜCKMELDUNG

Alle Studierenden müssen sich zu jedem Semester rückmelden, d. h. bestätigen, dass sie weiter studieren wollen. Die Rückmeldung erfolgt automatisch, indem Sie Semester- und Studienbeitrag innerhalb der vorgesehenen Frist bezahlen. Die Fristen finden Sie in den Hochschulkapiteln. Wer die Frist versäumt, muss eine Verspätungsgebühr zahlen oder wird exmatrikuliert.
An der Fachhochschule Köln werden seit dem Sommersemester 2008 keine Überweisungsträger mehr versendet. Alle zur Rückmeldung

- Anzeige -

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

SCHREIBKURSE im WS 2010 / 2011

CRASHKURS FÜR EXAMENSKANDIDATEN Leitung: Dr. Helga Esselborn | 30,- Euro	4. bis 6. Oktober 2010 9–12:15 Uhr
PRÜFUNGSVORBEREITUNG: Tipps für Klausuren und mündliche Prüfungen Leitung: Dr. Helga Esselborn | 20,- Euro	7. bis 8. Dezember 2010 9–12:15 Uhr
WISSENSCHAFTLICH ARBEITEN nur für Studierende der Universität zu Köln. Seminararbeiten zielorientiert schreiben – effektiv lesen – wissenschaftlichen Ausdruck üben Leitung: Dr. Helga Esselborn | 30,- Euro Pfandgebühr, Rückerstattung nach regelmäßiger Teilnahme	freitags vom 15. Oktober bis 10. Dezember, außer 12. November 2010 9–12:15 Uhr
NEUE DEUTSCHE RECHTSCHREIBUNG Leitung: Steffi Staaden | 33,- Euro plus 7,- Euro Trainingsbroschüre	4. bis 7. Oktober 2010 21. bis 24. Februar 2011 13:30–17 Uhr
SPEZIALTRAINING ZUR ZEICHENSETZUNG Leitung: Steffi Staaden | 19,- Euro inklusive Trainingsbroschüre Anmeldung: steffi.staaden@arcor.de	1. Kurs: 25. Oktober 2010 2. Kurs: 15. Dezember 2010 3. Kurs: 28. Februar 2011 jeweils 12:30–17 Uhr

Individuelle Schreibberatung und Prüfungscoaching:

- **Kostenlose, persönliche Schreibberatung**
- **Hilfe** beim Schreiben von Abschlussarbeiten
- **Tipps** zum effektiven Lesen von Forschungsliteratur

Anmeldung
psb-sekretariat@kstw.de
Tel. 0221 16 88 15-0
Mo bis Do 9 – 12 Uhr, 13 – 16:30 Uhr
Freitag 8:30 – 14 Uhr

Kölner Studentenwerk
Psycho-Soziale Beratung
Schreibzentrum
www.schreibzentrum.com

Service rund ums Studium | www.kstw.de

erforderlichen Angaben finden Sie im Internet unter „Rückmeldungen/Gebühren".
Der neue Studierendenausweis, die Immatrikulationsbescheinigungen und das Semesterticket werden mit der Post zugeschickt. Fragen beantworten die Studierendensekretariate.

STUDIERENDENSEKRETARIATE

sind Ansprechpartner für:

- Bewerbung
- Zulassung, Einschreibung, Exmatrikulation
- Fach- und Hochschulwechsel

Viele Anträge stehen im Internet zum Download bereit. Für Studierende an der Uni gibt es ein Servicetelefon mit aktuellen Informationen zu bestimmten Stichwörtern.

STUDIERENDENAUSWEIS

Jedes Semester erhalten Sie einen neuen Studierendenausweis, der zugleich auch Ihre Fahrkarte für den ÖPNV im VRS-Gebiet oder, je nach Hochschule, in ganz NRW ist. Er wird nach der Rückmeldung vom Studierendensekretariat zugeschickt. Eine Zweitschrift kostet eine Gebühr, dies gilt auch bei Verlust des Studierendenausweises.

MULTICA AN DER FH

Im Herbst 2007 ist die Ära des Papier-Studierendenausweises an der Fachhochschule Köln zu Ende gegangen. Seither gehört ein ganzes Bündel Papp- und Plastikkarten der Vergangenheit an, denn ihre Funktionen sind alle in der Chipkarte MultiCa integriert. Entwickelt wurde die »intelligente« Speicherkarte in Kooperation mit dem Kölner Studentenwerk. So konnten hochschulinterne Funktionen wie Studierenden- und Bibliotheksausweis und externe Funktionen, wie Bezahlen in der Mensa und Waschen in den Studentenwohnheimen des Kölner Studentenwerks, in einer Karte realisiert werden. Auch das VRS-Semesterticket und eine Kopierkartenfunktion sind integriert. Des Weiteren ist die MultiCa auch zur Nutzung der Schließfachanlage einsetzbar.
Der Servicegedanke und Arbeitserleichterungen standen bei der Entwicklung der MultiCa im Vordergrund. Deshalb soll der Hochschulausweis Zug um Zug um weitere Funktionen ergänzt werden. In Planung ist die Selbstverbuchung in der Hochschulbibliothek.

URLAUBSSEMESTER

Sie können sich vom Studium beurlauben lassen, wenn wichtige Gründe vorliegen. Dazu gehören:

- Ableistung des Grundwehr- oder Zivildienstes
- Krankheit bei Vorlage einer ärztlichen Bescheinigung
- Mitarbeit an Forschungsvorhaben
- Auslandsstudium

Informationen erhalten Sie im zuständigen Studierendensekretariat (Antragsfristen beachten, an der Uni bis zum 31.03. für das Sommersemester bzw. 30.09. für das Wintersemester). Eine Beurlaubung im ersten Semester oder rückwirkend ist ausgeschlossen.

SEMESTER- UND SOZIALBEITRAG

Mit dem Sozialbeitrag werden die Leistungen der Studentenwerke und der studentischen Selbstverwaltung (AStA) (s. Kapitel Kölner Studentenwerk) bezahlt.

STUDIERENDENSEKRETARIATE

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

Studierendensekretariat
Hauptgebäude, Untergeschoss
Bauteil 2, Albertus-Magnus-Platz,
50923 Köln
Fax 0221 470-5182
studsek@verw.uni-koeln.de
www.uni-koeln.de/studsek

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9:30–12:30 Uhr

Telefonische Sprechzeiten
Mo – Fr 8:30–9:30 Uhr
Tel. 0221 470-0 (Zentrale)

FACHHOCHSCHULE KÖLN

Studierenden- und Prüfungsservice
***GWZ** Claudiusstr. 1, 50678 Köln*
Tel. 0221 82 75-3132 /-3133 /-3134

Öffnungszeiten
Mo – Do 9–12, Di 13.30–15.30 Uhr

***IWZ** Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln*
Tel. 0221 82 75-2137 /-2138 /-2182

Öffnungszeiten
Mo – Do 9–12, Di 13.30–15.30 Uhr

***Campus Gummersbach,** Steinmüllerallee 1, 51643 Gummersbach*
Tel. 02261 81 96-6219

Öffnungszeiten
Mo – Do 9–12, Di 13.30–15.30 Uhr

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN, *Studierendensekretariat*

Am Sportpark Müngersdorf 6, Zimmer 102/103, 50933 Köln
Tel. 0221 49 82-3010 /-3040
studsekretariat@dshs-koeln.de

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9–11 Uhr,
Mo – Do 14–15 Uhr

HOCHSCHULE FRESENIUS UND COLOGNE BUSINESS SCHOOL

s. Studienberatung

STUDIERENDENSEKRETARIATE

HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ KÖLN

Studiensekretariat und Beratung
Dagobertstr. 38, 50668 Köln
Tel. 0221 91 28 18-140 bis -144
mischke@mhs-koeln.de

Öffnungszeiten
Mo, Di, Do 10–12 Uhr, Di 14–16 Uhr

KUNSTHOCHSCHULE FÜR MEDIEN KÖLN

Studierendensekretariat und Beratung
Claudia Warnecke, Christina Heimann
Peter-Welter-Platz 2, 50676 Köln
Tel. 0221 2 01 89-119
Fax 0221 2 01 89-298
studoffice@khm.de

Öffnungszeiten
Mo – Do 10–13 Uhr, Do 14–16 Uhr

KATHOLISCHE HOCHSCHULE NRW

Studierendensekretariat
Wörthstr. 10, 50668 Köln
Tel. 0221 77 57-127

Öffnungszeiten
Mo – Fr 8–12 & Mo – Mi 14–16 Uhr

FACHHOCHSCHULE DES BUNDES FÜR ÖFFENTLICHE VERWALTUNG

Studierendensekretariat
Angelika von Dewitz, Katharina Bähr
Willy-Brandt-Str. 1, 50321 Brühl
Tel. 022899 629-6317

Öffnungszeiten
Mi 7:30-15:30 Uhr, Do 7:30–15 Uhr

RHEINISCHE FACHHOCHSCHULE

Studierendensekretariat
Astrid Schmidt
Schaevenstraße 1a/b, 50676 Köln
Tel. 0221 2 03 02-13
Fax 0221 2 03 02-45
studentenservice@rfh-koeln.de

Öffnungszeiten
Mo – Do 8:30–16 Uhr
Fr 8:30–13:30 Uhr

STUDIENBERATUNG INKLUSIVE

Die Zentralen Studienberatungsstellen der Hochschulen stehen allen Studieninteressierten und Studierenden offen. Sie bieten:

- Auskunft über Studienmöglichkeiten
- Studienvoraussetzungen
- Infos zu Aufbau, Inhalten und Anforderungen
- Studienplatzvergabe- und Zulassungsbeschränkung
- Entscheidungsfindung bei der Studienwahl
- Studienplanung und -organisation
- Fach- und Hochschulwechsel
- eventueller Studienabbruch
- Infos für Hochschulabsolventen
- Ergänzungsstudien- und Zusatzqualifikationen (Uni)

Allgemeine Studienberatung

Die Studienberatung der Universität bietet Gruppenangebote und Infoveranstaltungen an, z. B. Einführungen für Erstsemester. In persönlichen Beratungsgesprächen können Fragen und Probleme, die im Zusammenhang mit dem Studium stehen, ausführlich besprochen werden. Die zahlreichen Angebote der Hochschule gibt es online oder sie liegen als Handzettel und Broschüren in den Beratungen aus (zum Kauf: „Kölner Uni-Kompass").

Fachberatungen

Die Fakultäten bzw. Fachbereiche informieren über Studienaufbau und Prüfungsanforderungen einzelner Studienfächer, sofern ein entsprechendes Sprechstundenangebot vorliegt. Sie helfen bei Planung und Organisation des Studiums und beziehen die konkreten Studienbedingungen der jeweiligen Fakultät mit ein. Die Beratung findet meistens in den Dekanaten statt. Kontaktdaten und Sprechzeiten sind

STUDIERENDENBERATUNG

UNIVERSITÄT ZU KÖLN
Zentrale Studienberatung
Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
Tel. 0221 470-3789 /-3606
www.zsb.uni-koeln.de

Persönliche Beratung:
Infothek (Kurzberatung)
Mo, Di, Do 10–12 Uhr,
Di, Mi, Do 13–15 Uhr
(ohne Anmeldung)

Telefonische Beratung
Mo, Di, Do, Fr 10–12 Uhr
Mo, Mi, Do 15–16 Uhr

Für eine ausführliche Beratung ist eine Terminvereinbarung (telefonisch oder persönlich in der Infothek) erforderlich.

WISO-STUDIENBERATUNGSZENTRUM DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN
Meister-Ekkehart-Str. 1, 50937 Köln
Tel.: 0221/ 1686 2808
beratung@wiso.uni-koeln.de
www.sbz-wiso.uni-koeln.de

Öffnungs- und Sprechzeiten im Internet

FACHHOCHSCHULE KÖLN
Zentrale Studienberatung, Raum 3 a und 3 b
Claudiusstr. 1, 50678 Köln (Südstadt)
Tel. 0221 8275-3407 /-3480
studieninfos@fh-koeln.de
www.fh-koeln.de/studieninfos

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9–12 Uhr & 13–15 Uhr
und n. V., länger geöffnet für Berufstätige Do 15–19 Uhr nach telefonischer Vereinbarung

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN, *Hauptgebäude, Zimmer 109*
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln
Tel. 0221 4982-2520
studienberatung@dshs-koeln.de

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9–11 Uhr, Mo – Do 14–15 Uhr

- Anzeige -

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

GLÜCKSFALL:
BAFÖG-EMPFÄNGER ZAHLEN NICHTS

Das Studienbeitragsdarlehen der NRW.BANK kann sich lohnen.

Idealfall: BAföG-Empfängern, die im Durchschnitt mehr als 330 Euro BAföG im Monat während ihres Studiums erhalten, empfehlen wir ein Studienbeitragsdarlehen der NRW.BANK beim Studierendensekretariat zu beantragen. Sie brauchen das Darlehen nicht zurückzahlen.

Gehen Sie zu Ihrem BAföG-Berater und lassen Sie prüfen, ob sich für Sie die Beantragung des Studienbeitragsdarlehens lohnt.

Auf alle Fälle: Prüfe, wer bisher gezahlt hat!

Beratung für BAföG-Empfänger
Kölner Studentenwerk
Studienfinanzierung –
Amt für Ausbildungsförderung
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Peter Becker
Tel. 0221 942 65-131
becker@kstw.de
Öffnungszeiten
Di und Do 9–12:30 Uhr

an der Universität, im Vorlesungsverzeichnis und im Internet zu erfahren.

In den Instituten und Seminaren gibt es meist Beauftragte für Beratung, die in allen Fragen des Fachstudiums helfen. Jeder Lehrende bietet regelmäßig während des Vorlesungsbetriebes Sprechstunden an, in denen Fragen zu Lehrveranstaltungen und zu Prüfungen besprochen werden können. Über die jeweiligen Sprechzeiten informieren das Vorlesungsverzeichnis und Aushänge in den Instituten und Seminaren.

Fachschaften sind Ihre Studierendenvertretungen an den Instituten und bieten Beratungen zu Studienfragen an. Häufig werden Einführungsveranstaltungen für Neulinge sowie Führungen zur Orientierung angeboten.

ASten haben eigene Informations- und Beratungsangebote (siehe ASten) oder nennen einen Ansprechpartner.

Das **Team Akademische Berufe der Agentur für Arbeit** bietet studienbezogene Eignungstests und Beratungsgespräche an. Das Veranstaltungsprogramm finden Sie unter *www.arbeitsagentur.de*

VORLESUNGSVERZEICHNIS

Alle Kölner Hochschulen geben jeweils umfassende Vorlesungsverzeichnisse heraus. Diese enthalten alle Lehrveranstaltungen für das kommende Semester und sind in den Buchhandlungen in der Nähe der Hochschule zu kaufen. Kommentierte Vorlesungsleitfäden mit ausführlichen Beschreibungen der Lehrveranstaltungen einzelner Fachbereiche werden häufig von den Studierendenvertretungen der Fachbereiche

STUDIERENDENBERATUNG

HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ KÖLN
Beratung im Studierendensekretariat
s. Kapitel Kölner Hochschulen

KUNSTHOCHSCHULE FÜR MEDIEN KÖLN (KHM)
Beratung im Studierendensekretariat,
s. Kapitel Kölner Hochschulen

KATHOLISCHE HOCHSCHULE NRW (KATHO)
Studienberatung
Wörthstr. 10, 50668 Köln
Tel. 0221 7757-0
(Zentrale, weitervermitteln lassen an den Studienberater für den gewünschten Fachbereich)

FACHHOCHSCHULE DES BUNDES FÜR ÖFFENTLICHE VERWALTUNG (FH BUND)
Beratung, Joachim Hoffmann
Willy-Brandt-Str. 1, 50321 Brühl
Tel. 0188 8629-6223

RHEINISCHE FACHHOCHSCHULE (RFH)
Beratung, Herr Nell
Schaevenstraße 1a/b, 50676 Köln
Tel. 0221 2030 2-28

Öffnungszeiten
Mo – Do 8:30–16 Uhr,
Fr 8:30–13:00 Uhr
www.rfh-koeln.de

HOCHSCHULE FRESENIUS (HSF)
Hochschule für Wirtschaft und Medien
Im Mediapark 4 c, 50670 Köln
Tel. 0221 97 31 99-10
www.fh-fresenius.de

COLOGNE BUSINESS SCHOOL (CBS)
Hardefuststr. 1, 50677 Köln
Tel. 0221 93 18 09-31
info@cbs-edu.de
www.cbs-edu.de

- Anzeige -

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

INFOPOINT I

Servicehaus, Universitätsstr. 16, 50937 Köln, EG

Antworten, Anträge, Ausweise

WOHNEN

- Erstberatung zu Studierendenwohnheimen
- Privatzimmerangebote

STUDIENFINANZIERUNG

- BAföG: Erstberatung, Anträge ausgeben und annehmen
- KfW-Studienkredite: Studiennachweis annehmen
- Bildungskredit: Identifikationsprüfung

- ServiceCard / Waschkarte ausstellen, aufladen und Sperrung bei Verlust
- Internationaler Studierendenausweis (ISIC)

Öffnungszeiten
Mo – Do 9–16 Uhr
Fr 9–14 Uhr

Kölner Studentenwerk
Servicehaus
Universitätsstr. 16
50937 Köln

Tel. 0221 94 265-201 oder -202
Fax 0221 942 65-203
infopoint@kstw.de

Service rund ums Studium | **www.kstw.de**

erstellt. Meist gibt es sie im Fachschaftsbüro oder bei der Auskunft der jeweiligen Seminarbibliothek.

LEHRVERANSTALTUNGEN

Lassen Sie sich als Studienanfänger von der Vielzahl an Namen für die Veranstaltungen Ihrer Hochschule nicht verwirren. Vorlesung, Seminar, Übung oder Kolloquium sind Bezeichnungen für Veranstaltungen, die von Fakultät zu Fakultät, von Hochschule zu Hochschule einen etwas anderen Charakter haben.

STUDIEN- UND PRÜFUNGSORDNUNG

Die Studien- und Prüfungsordnung regelt Inhalt, Aufbau und Abschluss des Studiums. Sie kann im zuständigen Prüfungsamt abgeholt werden. Sie gibt vor, welche Pflichtfächer bzw. Veranstaltungen bis zur Prüfung absolviert werden müssen und die Anzahl sowie Inhalte der Prüfungen und evtl. Kombinationsmöglichkeiten der Nebenfächer.

STUDIENPLATZTAUSCH

Voraussetzung: Ein Studienplatztausch ist in der Regel nur im höheren Fachsemester möglich. Die für das Fachsemester erforderlichen Studienleistungen und das Fachsemester müssen mit denen des Tauschpartners übereinstimmen. Antragsformulare gibt es in den Studierendensekretariaten und im Internet (s. Infobox).

STUDIENBUCH

Hier werden die besuchten Veranstaltungen nach jedem Semester eingetragen, als Nachweis zur Vorlage bei der Prüfungsanmeldung. Das Studium gliedert sich meistens in drei Teile: das Grundstudium, das Hauptstudium und das Examen.

ZWISCHENPRÜFUNG

wird meistens nach dem Grundstudium abgelegt: Hier werden ein breites Basiswissen und grundlegende Kenntnisse überprüft.

STUDIENPLATZTAUSCH

TAUSCHPARTNERSUCHE

- *an den schwarzen Brettern,*
- *auf der Homepage der Hochschule*

STUDIENPLATZTAUSCHBÖRSE DES VSB

Bonner Talweg 33–35, 53133 Bonn
Tel. 0228 21 42 20
Fax 0228 9 14 08 99
vsb@studienplatztausch.de
www.studienplatztausch.de

RCDS BILDUNGS- UND SOZIALWERK E.V., *Studienplatztausch*
Paul-Lincke-Ufer 8 b, 10999 Berlin
Tel. 030 61 65 18-20, 9–12 Uhr
Fax 030 61 65 18-40
studienplatztausch@rcds.de
www.rcds.de

IN ZEITUNGEN

- *Dienstags in der „Süddeutschen Zeitung" in den Hochschulseiten*
- *in der WISU monatlich für alle BWL/VWL-Fächer eine Seite mit Tauschwünschen*
- *im „Unicum" eine ganze Seite mit Studienplatztauschwünschen (liegt in den Mensen aus)*

EXAMEN/DIPLOM/MASTER

wird nach dem Hauptstudium abgelegt. Es erlaubt die Spezialisierung und Konzentration auf bestimmte Gebiete. Als zeitlich kürzerer, aber arbeitsintensiverer Teil folgt am Schluss des Hauptstudiums die Examens-, Diplom- und Masterarbeit. Je nach Studiengang haben Sie drei bis sechs Monate dafür Zeit.

STUDIUM GENERALE

Jeder Studierende der Universität hat die Möglichkeit, an allen Universitätsveranstaltungen jeder Fakultät teilzunehmen. Ausnahmen sind die „privatissime", d.h. die für einen bestimmten Personenkreis angekündigten Veranstaltungen. Studierende anderer Hochschulen können auch in Universitätsveranstaltungen hineinschnuppern.

AKADEMISCHE GRADE

Durch die Einführung von Bachelor- und Masterstudiengängen zur Internationalisierung der Studienabschlüsse werden die Magister- und Diplomstudiengänge nach und nach abgelöst.

Der Bachelor ist der erste akademische Grad, mit dem ein grundständiges wissenschaftliches Studium abgeschlossen werden kann. Gleichzeitig ist dieser Grad ein erster berufsqualifizierender Abschluss. Er kann in den geistes- und kulturwissenschaftlichen Studiengängen als Bachelor of Arts (B.A.) abgeschlossen werden, oder als Bachelor of Science (B.Sc.) in den naturwissenschaftlichen Disziplinen. Die Dauer eines solchen Studiums ist auf sechs Semester angelegt und mit einer Bachelorarbeit (Thesis)

- Anzeige -

CLAUDIUS THERME

Gesundheit, Erholung, Genuss. Mitten im Rheinpark.

Die beste Perspektive für dein Studium.

Der perfekte Campus für die Vorlesungs-Freizeit.
Mitten im Rheinpark gibt es mit Saunen, Schwebebecken, Badelandschaft und Wellness alles, um ganz entspannt durchs Semester zu kommen.

Claudius Therme | Sachsenbergstraße 1 | 50679 Köln
Telefon 0221-9 81 44-0 | www.claudius-therme.de

abgeschlossen, in der die Fähigkeit der Anwendung wissenschaftlicher Methoden nachgewiesen werden soll. Alle während des Studiums erbrachten Studien- und Prüfungsleistungen fließen in ein spezifisches Leistungspunktesystem ein. Nach Erreichen einer vorgeschriebenen Punktzahl (Credit Points, CP) gilt das Studium als erfolgreich absolviert.
Zwar sind die jeweiligen Studiengänge inhaltlich auf ein bzw. zwei Fächer ausgerichtet, allerdings zielen sie in der Regel nicht auf ein konkretes, eng gefasstes Berufsbild, sondern bereiten auf verschiedene mögliche Tätigkeiten in einem oder auch mehreren Berufsfeldern vor.

Das Masterstudium (MA) vermittelt eine fachliche Vertiefung und Spezialisierung oder Erweiterung gegenüber dem ihm in der Regel vorausgehenden Bachelorstudium, das eher auf grundlegende Fach- und Methodenkompetenz sowie Überblickswissen ausgerichtet ist. Das Masterstudium kann bei konsekutiv angelegten Studienangeboten in der gleichen Studienrichtung erfolgen, in der der Bachelor erworben wurde, oder interdisziplinär angelegt sein. Bei nicht konsekutiven Masterstudien wird eine neue Studienrichtung als zweiter berufsqualifizierender Abschluss gewählt.
Das Studium schließt mit dem Titel eines Masters in der jeweiligen fachlichen Ausrichtung ab: Master of Arts (M.A.), Master of Business Administration (MBA) oder Master of Science (M.Sc.). Die Dauer eines Masterstudiums beträgt mindestens ein und höchstens zwei Jahre. Auch hier werden festgelegte Leistungspunkte (Credit Points, CP) zu einem Studienabschluss akkumuliert.

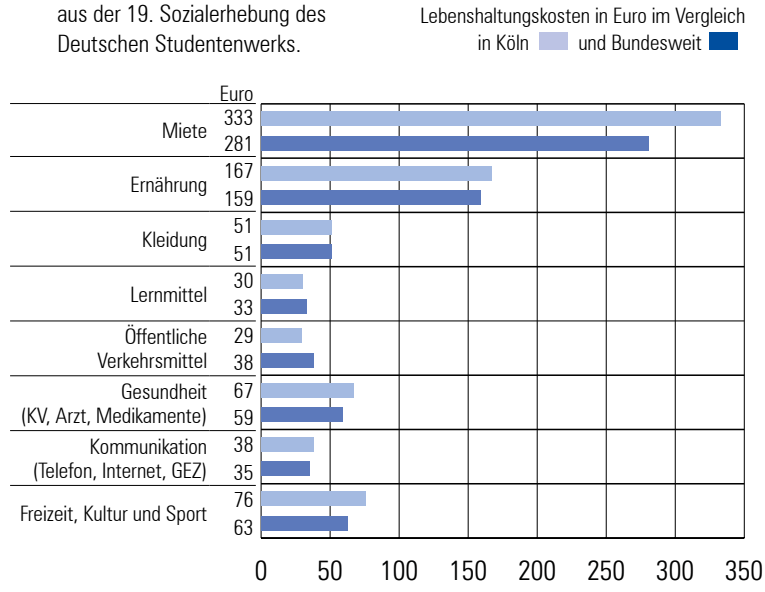
Abgeschlossen wird das Studium mit einer Masterarbeit.

Alle Studierenden dürfen sich mit der Bezeichnung studiosus für eifrig oder lernend, kurz stud. und der Abkürzung ihres Studienfaches schmücken, die der Medizin z. B. mit der Bezeichnung stud. med. Haben Sie es dann bis zur Examenszeit geschafft, wandelt sich das stud. in ein cand. für lateinisch candidatus, was so viel wie Anwärter bedeutet. Bei diesen Bezeichnungen handelt es sich jedoch noch nicht um akademische Grade. Erst nach dem Examen tragen Sie den Titel, der in der Prüfungsordnung für den Studienabschluss vorgesehen ist, also z. B. **Diplom**-Biologe (Dipl.) oder Magister Artium (M.A.). Schließen Sie ein Promotionsstudium ab, dürfen Sie den **Doktor**titel (Dr.) tragen. Anschließend können Sie sich mit einer Habilitation für die **Professor**enwürde bewerben. Danach sind Sie zunächst **Privatdozent** (PD) und dürfen selbst Lehrveranstaltungen anbieten. Ausländische akademische Grade dürfen nach Genehmigung durch das Wissenschaftsministerium oder mit einer gesetzlichen Erlaubnis in der Originalform mit Zusatz des Staates geführt werden (Infos bei den Akademischen Auslandsämtern).

Wie viel kostet was im Monat?

Lebenshaltungskosten
für Studierende

Damit Sie Ihr Leben in Köln besser planen können, finden Sie hier die monatlichen Lebenshaltungskosten anhand ausgewählter Ausgabepositionen in einer Grafik zusammengestellt. Die Daten stammen aus der 19. Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks.



STUDIENBEITRÄGE

Seit April 2006 dürfen Hochschulen in NRW Studienbeiträge von maximal 500 Euro pro Semester erheben. Sie sollen ausschließlich zur Verbesserung von Lehre und Studienbedingungen sowie zur Einrichtung eines sogenannten Ausfallfonds verwendet werden. Studienbeiträge werden zusätzlich zum Semesterbeitrag gezahlt – es fallen keine weiteren Beiträge / Gebühren für z. B. „Langzeitstudierende" oder Studierende im Zweitstudium an.

Studienbeiträge in Köln
Uni Köln: alle Studierende 500 Euro
FH: alle Studierende 500 Euro. Bei Studiengängen mit im Vergleich zu einem regulären Studium erhöhter Regelstudienzeit, wird der Studienbeitrag in diesem Verhältnis herabgesetzt.
SpoHo: alle Studierende 500 Euro
MuHo: alle Studierende 500 Euro und 100 Euro Betreuungsbeitrag (nicht für Studierende, die einem Mitgliedstaat der EU oder dem EWR angehören oder eine deutsche Hochschulzugangsberechtigung besitzen).
KatHO NRW: alle Studierende 350 Euro

Ausnahmen
Von der Beitragspflicht ausgenommen sind u. a. Studierende, die beurlaubt sind oder ein Praxis- oder Auslandssemester absolvieren und Promotionsstudierende.

Befreiung von Studienbeiträgen
Anträge auf Befreiung von Studienbeiträgen sind möglich, diese gelten aber nur für begrenzte Zeit und bestimmte Umstände (eigene Kinder, Behinderung, schwere Krankheit, gewählter studentischer Vertreter in Hochschulgremien). Weitere Informationen finden Sie auf der jeweiligen Internetseite (siehe Infokasten).
Die Befreiung von Studienbeiträgen ist grundsätzlich abhängig von der jeweiligen Beitragssatzung der Hochschule.

Ansprechpartner für konkrete Auskünfte sind die Studierendensekretariate der Hochschulen. Informationen und Beratung zu den Studienbeiträgen bieten auch die ASten an. Die Studienbeitragssatzung und die Verwendungsrichtlinien der Universität zu Köln sind abzurufen unter *www.uni-koeln.de/studsek*

STUDIENBEITRAGSDARLEHEN DER NRW.BANK

Unter bestimmten Voraussetzungen können Studierende ein Studienbeitragsdarlehen bei der NRW.BANK aufnehmen. Mehr Infos im Kapitel Studienkredite, Darlehen und Stipendien.
www.bildungsfinanzierung-nrw.de

Eine **kostenlose Beratung** zum Thema Studienbeitragsdarlehen für BAföG-Empfänger bekommen Sie beim Kölner Studentenwerk im Servicehaus. Kontakt: Peter Becker, Leiter des Amtes für Ausbildungsförderung. Tel. 0221 942 65-131

STUDIENBEITRÄGE

INFOS
im Internet bei den ASten, Fachschaften, Studierendensekretariaten unter den Stichwörtern: Studienbeiträge, Studiengebühren, Studienkonten.

BÜRGERTELEFON CALL NRW
Infoservice der Landesregierung
Tel. 0180 310 01 10
Mo – Fr 8–18 Uhr
studienbeiträge@callnrw.de
www.studieren.nrw.de oder
www.miwft.nrw.de

www.verwaltung.uni-koeln.de/studsek/content

- Anzeige -

HOCHSCHULE FRESENIUS
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

Vollzeit-Studiengänge
(Bachelor of Arts / Laws)
Betriebswirtschaft
Gesundheitsökonomie
Logistik & Handel
Medien- & Kommunikationsmanagement
Tourismus & Reisemanagement
Wirtschaftsrecht
Wirtschaftspsychologie
Angewandte Medien

Berufsbegleitende Studiengänge
(Bachelor of Arts)
Betriebswirtschaft
Gesundheitsökonomie
Logistik & Handel
Medien- & Kommunikationsmanagement
Wirtschaftspsychologie

Master-Programme
(Master of Arts)
Audit & Tax
Business Psychology
Media Management & Entrepreneurship

www.hs-fresenius.de

IDSTEIN KÖLN HAMBURG MÜNCHEN

Gasthörer, Zweithörer & Seniorenstudium

Gast- oder Seniorenstudierende können auch ohne Abitur für 100 Euro pro Semester studieren.

GASTHÖRER

sind keine Mitglieder, sondern Angehörige der Universität. Sie können auch ohne Nachweis einer Hochschulzugangsberechtigung zu bestimmten Lehrveranstaltungen zugelassen werden, allerdings ohne Prüfungen ablegen zu können.
Der Aufnahmeantrag als Gasthörer ist für jedes Semester beim Studierendensekretariat, von ausländischen Studierenden beim Akademischen Auslandsamt (AAA) zu stellen; Gasthörer und Seniorenstudierende zahlen jedes Semester eine Gebühr von derzeit 100 Euro (Studienberatung für das Gasthörer- und Seniorenstudium).

ZWEITHÖRER

Ordentliche Studierende anderer Hochschulen können auf Antrag zum Besuch von Lehrveranstaltungen und zu Ablegung von Prüfungen zugelassen werden, sofern nicht der Fachbereich den Besuch von Lehrveranstaltungen zahlenmäßig beschränkt oder vom Nachweis bestimmter Kenntnisse abhängig gemacht hat.
Der Antrag wird vom Studierendensekretariat bearbeitet, Anträge ausländischer Studierender vom AAA. Zweithörer werden ebenso nicht Mitglieder, sondern Angehörige der Universität. Für sie entfällt die Beitragspflicht, allerdings auch das Wahlrecht zu studentischen und universitären Gremien. Zweithörergebühren können anfallen. Bitte informieren Sie sich beim zuständigen Studierendensekretariat.

SENIORENSTUDIUM

An der Universität zu Köln gibt es keine speziellen Seniorenstudiengänge, ältere Studierende nehmen am normalen Studienbetrieb teil. Da ihr Studium meist nicht auf eine künftige Berufstätigkeit vorbereiten soll, bietet die Universität spezielle Orientierungshilfen an, die unter pragmatischen Gesichtspunkten die Durchführung eines solchen Studiums erleichtern sollen. Formal setzt die Teilnahme an Lehrveranstaltungen die Einschreibung als ordentlicher Studierender oder als Gasthörer voraus. Über die Gasthörergebühr hinaus entstehen keine weiteren Kosten. An der Deutschen Sporthochschule wird auch ein Seniorenstudium angeboten.

STUDIENBERATUNG

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Koordinierungsstelle für das Gasthörer- und Seniorenstudium (Dr. Miriam Haller, Ursula Pietsch-Lindt M.A.) beraten Studierende, für die der Erwerb eines Studienabschlusses (im Sinne einer beruflichen Qualifikation) nicht der Zweck ihres Studiums ist. Sie helfen bei der Auswahl der Lehrveranstaltungen, der Erstellung des individuellen Stundenplans und vermitteln Kontakte zu Studierenden mit gleichen Studieninteressen, um die Gründung von Arbeitsgruppen zu erleichtern. Zu Beginn des Semesters bietet die Koordinierungsstelle Orientierungsrundgänge an der Universität an. Außerdem werden Informations- und Beratungsveranstaltungen für Studieninteressenten angeboten. Beauftragter für das Gasthörer- und Seniorenstudium ist Prof. Dr. H. Meyer-Wolters. Er ist im Pädagogischen Seminar zu erreichen und hilft bei Problemen weiter.

INFOS

KOORDINIERUNGSSTELLE FÜR DAS GASTHÖRER- UND SENIORENSTUDIUM DER UNIVERSITÄT
3. OG, Raum 308
Kerpener Str. 15, 50923 Köln
Tel. 0221 470-6298, Fax -5934
gasthoerer-studium@uni-koeln.de
senioren-studium@uni-koeln.de
www.uni-koeln.de/zentral/senioren

Sprechstunden und Beratung
Di und Mi, 10–12 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN
Seniorenstudium
Herr Preuß
Institut für Bewegungs- und Sportgerontologie
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln
Tel. 0221 4982-6136

FACHHOCHSCHULE KÖLN
Gast- und Zweithörer
Claudiusstr. 1, 50678 Köln
Frau Hesse
Tel. 0221 82 75-3116
Frau Saum
Tel. 0221 82 75-3407

HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ KÖLN
Gasthörer
Dagobertstr. 38, 50668 Köln
Melanie Adams
Tel. 0221 91 28 18-141

Bibliotheken

Sehr belesen – Millionen Bücher und modernste Recherchemöglichkeiten gibt es in den Hochschulbibliotheken.

UNIVERSITÄTS- UND STADTBIBLIOTHEK (USB)

Mit einem Bestand von ca. 3,5 Millionen Bänden ist die USB die größte Hochschulbibliothek in Nordrhein-Westfalen. Die Mehrzahl der im Magazin verwahrten Schriften kann ausgeliehen werden, Ausnahmen gelten für alte und wertvolle Werke. Im Sofortausleihbereich (SAB) und in der Lehrbuchsammlung stehen aktuelle Bücher zur sofortigen Ausleihe zur Verfügung. Im Gebäude der USB befinden sich mehrere Lesesäle mit insgesamt circa 600 Leseplätzen und WLAN. Die dort aufgestellten Nachschlagewerke können direkt eingesehen oder vor Ort kopiert werden. Im Europäischen Dokumentationszentrum steht eine Vielzahl von Publikationen über die Europäische Union zur Verfügung. Zudem hält die USB ca. 8.300 laufend gehaltene Zeitschriften bereit. An elektronischen Medien lassen sich Volltext-Zeitschriften, E-Books, Datenbanken und Dissertationen abrufen. Für Recherchen steht eine größere Zahl von Internet- und Multimedia-PCs zur Verfügung. Der Bestand der USB ist im Online-Katalog und im Kölner Universitäts-Gesamtkatalog (USB und zusätzlich 130 Kataloge bzw. Datenbanken anderer Bibliotheken der Universität) recherchierbar. Falls die gesuchte Literatur nicht verfügbar ist, kann sie mittels Fernleihe gegen eine geringe Gebühr aus anderen Bibliotheken besorgt werden. Auskünfte werden auch per E-Mail erteilt. Über die Ausleihmodalitäten und andere Formalia geben Informationsblätter Auskunft. Ein Newsletter kann abonniert werden. Zu Beginn jedes Semesters bietet die USB zahlreiche Führungen an, darüber hinaus immer am ersten Dienstag des Monats. In Schulungen zur Informationskompetenz werden die Literaturrecherche sowie die Nutzung von Datenbanken, E-Books und elektronische Zeitschriften umfassend erklärt. Die Vereinbarung von Sonderterminen für Gruppen ist möglich. Infos: *www.ub.uni-koeln.de/lernen/kompetenz* oder 470-6572.

HUMANWISSENSCHAFTLICHE ABTEILUNG (HWA)

Die Humanwissenschaftliche Abteilung der USB verfügt über einen Ausleihbestand von etwa 220.000 Bänden und über circa 500 laufend gehaltene Zeitschriften aus den Sammelschwerpunkten Pädagogik, Psychologie, Soziologie und Heilpädagogik. Neben der Magazinausleihe unterhält sie eine Lehrbuchsammlung, eine Testothek mit psychologischen Testverfahren sowie zwei Lesesäle. Ausleihe, Lehrbuchsammlung und der Lesesaal Humanwissenschaft befinden sich im Hauptgebäude der Humanwissenschaftlichen Fakultät (Gebäude 216). Der Lesesaal Heilpädagogik befindet sich im Department für Heilpädagogik und Rehabilitation (Gebäude 213).

Ausstattung: 129 stromversorgte Arbeitsplätze, 34 Internetrechner, ein Internet-Arbeitplatz für Sehbehinderte und WLAN in beiden Lesesälen.

Termine: Zu Beginn jedes Semesters werden Führungen und Übungen zur Nutzung der Kataloge angeboten. Die Termine finden Sie als Aushang und unter *www.ub.uni-koeln.de*. Gruppen und Tutorien können jederzeit Sondertermine vereinbaren (Tel. 470-4926).

DEUTSCHE ZENTRALBIBLIOTHEK FÜR MEDIZIN (ZB MED) UND MEDIZINISCHE ABTEILUNG DER UNIVERSITÄTS- UND STADTBIBLIOTHEK

Die Deutsche Zentralbibliothek für Medizin ist die zentrale medizinische Fachbibliothek für die Bundesrepublik Deutschland und die größte medizinische Bibliothek in Europa. Aus der systematischen Lehrbuchsammlung können Studierende Bücher per Selbstbuchung entleihen. Campusweit können Online-Kataloge eingesehen und Medien bestellt werden. Recherche mit der virtuellen Fachbibliothek *www.medpilot.de,* die viele Datenbanken in einem Suchportal integriert. Benutzungseinführungen finden zum Semesterbeginn statt.
Termine: *www.zbmed.de*
(Anmeldung 0221 478-7070
oder *ausleihe@zbmed.de*).

Ausstattung: 35 PC-Multimedia-Arbeitsplätze, 165 Leseplätze, Studienkabinen, Lesesaalbestände der letzten 5 Jahrgänge (Bücher, außer Dissertationen), Zeitschriften ab 1985, Kopierer und Kopierkartenautomat.

BIBLIOTHEKEN DER SEMINARE UND INSTITUTE

An den Instituten und Seminaren gibt es eine Vielzahl von Bibliotheken, die fachbezogene Literatur sammeln.

HOCHSCHULBIBLIOTHEK DER FACHHOCHSCHULE KÖLN (FHB)

Das gesamte Serviceangebot und die Nutzungsbedingungen der FHB finden Sie im Internet unter *www.bibl.fh-koeln.de*.

Dienstleistungen

- Beschaffung, Bereitstellung und Ausleihe von Literatur

BIBLIOTHEKEN DER UNIVERSITÄT

UNIVERSITÄTS- UND STADT-BIBLIOTHEK (USB)

Universitätsstr. 33, 50931 Köln
Tel. 0221 470-2374
www.ub.uni-koeln.de

Anmeldung und Auskunft
Tel. 0221 470-2374
eauskunft@ub.uni-koeln.de
Mo – Do 9–18 Uhr, Fr 9–16 Uhr

Lehrbuchsammlung
Tel. 0221 470-2381
Mo – Fr 9–24 Uhr, Sa 9–13 Uh

Sofortausleihbereich (SAB)
Tel. 0221 470-3316
Mo – Fr 8–24 Uhr, Sa-So 8–20 Uh

Ausleihe
Tel. 0221 470-3316
Mo – Fr 9–19 Uhr, Sa 9–13 Uhr

Rückgabe
Tel. 0221 470-3316
Mo – Do 9–19 Uhr, Fr 9–16 Uhr
Nach der Schließung der Rückgabeschalter können Sie die Medien an der Ausleih- bzw. Lesesaaltheke bis 15 Minuten vor deren Schließung zurückgeben.

Lesesaaltheke
Tel. 0221 470-3314
Mo – Fr 9–24 Uhr, Sa 9–20 Uhr

Lesesäle, Freihandmagazin, Europäisches Dokumentationszentrum (EDZ), Zeitschriftenauslage
Tel. 0221 470-3312
Mo – Fr 8–24 Uhr, Sa – So 8–20 Uhr

Lesesaal Historische Sammlungen
Tel. 0221 470-3199
Mo, Mi, Fr 10–16 & Di, Do 10–18 Uhr

Fotostelle
Tel. 0221 470-2402
Mo – Fr 9–13 Uhr, Mo – Mi 14–16 Uhr
Do 14–17 Uhr

BIBLIOTHEKEN DER UNIVERSITÄT

HUMANWISSENSCHAFTLICHE ABTEILUNG

Gronewaldstr. 2, 50931 Köln
Tel. 0221 470-4926
beratung@ub.uni-koeln.de

Auskunft
Mo – Mi & Fr 11–13 Uhr
Do 11–18 Uhr

Magazinausleihe und Lehrbuchsammlung
Mo – Mi 11–12:30 & 13:30–16 Uhr
Do 11–12:30 & 13:30–18 Uhr
Fr 11–13 Uhr

Testothek-Ausleihe
Mo – Fr 11–14 Uhr

Lesesäle und Katalograum *(mit Bucheinwurf)*
Mo – Do 9–21 Uhr, Fr 9–19 Uhr
Vorlesungsfreie Zeit
Mo – Fr 9–19 Uhr

DEUTSCHE ZENTRALBIBLIOTHEK FÜR MEDIZIN (ZBMED)

Gleueler Str. 60, 50931 Köln
Tel. 0221 478-5685
auskunft@zbmed.de
www.zbmed.de
Mo – Fr 9–23 Uhr, Sa 9–17 Uhr
So & feiertags 12–17 Uhr

Ausleihe/Allgemeine Information
(Ausleihe und Rückgabe von Medien, Bezahlung von Säumnisgebühren, Ausstellen von Benutzungsausweisen)
Tel. 0221 478-7070
ausleihe@zbmed.de
Mo – Fr 9–21 Uhr, Sa 9–12 Uhr

Fachauskunft, Fernleihberatung
Tel. 0221 478-5685
fachauskunft@zbmed.de
Mo – Fr 9–16 Uhr

- Auslegestelle für DIN-Normen
- zentraler elektronischer Nachweis aller Bestände im Online-Katalog
- Recherche in mehr als 100 allgemeinen und fachlichen Datenbanken
- Online-Fernleihe
- Auskunft per E-Mail
- Bibliotheksführungen
- Schulungen (u. a. Datenbankenrecherchen und Suchstrategien)
- Online-Angebote (inkl. Onlinekatalog, Datenbanken, Digitale Bibliothek DigiLink, KölnBib)
- Newsletter
- E-Mail-Benachrichtigungen zum Leihfristende, bei Bereitstellung vorgemerkter oder bestellter Bücher

In jeder Abteilungsbibliothek gibt es einen Auskunftsplatz, Fernleihberatung und die Nutzung von Dokumentlieferdiensten, Leseplätze, Notebookarbeitsplätze, eine Druckerstation sowie PC-Arbeitsplätze mit Internetzugang für Bibliotheksbenutzer.

ZENTRALBIBLIOTHEK DER SPORTWISSENSCHAFTEN (ZBSPORT)

Die Zentralbibliothek der Sportwissenschaften der Deutschen Sporthochschule Köln ist die zentrale wissenschaftliche Fachbibliothek für die Bundesrepublik Deutschland und die weltweit größte Spezialbibliothek für Sportwissenschaften. Die ZBSport verleiht insgesamt ca. 381.000 Medien, davon 2.300 Videos und DVDs sowie 1.500 laufend gehaltene Zeitschriften. Ausleihberechtigt sind alle Studierenden der Hochschulen in NRW sowie die Einwohner der Stadt Köln. Hier gibt es Mediencarrels und zahlreiche PC-Arbeitsplätze mit WLAN-Zugang und Anschluss an einen zentralen Drucker.
www.zbsport.de

HOCHSCHULBIBLIOTHEK DER FACHHOCHSCHULE KÖLN

HOCHSCHULBIBLIOTHEK DER FACHHOCHSCHULE KÖLN

Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln
Tel. 0221 82 75-2713 Fax -2993
sekretariat@bibl.fh-koeln.de
www.bibl.fh-koeln.de

ABTEILUNGSBIBLIOTHEK GEISTES- UND GESELLSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

Mainzer Str. 5, 50678 Köln
Ausleihe *Tel. 0221 82 75-3265*
Auskunft *Tel. 0221 82 75-3264*
Fax 0221 82 75-7-3265
service-gwz@bibl.fh-koeln.de

Service (Anmeldung, Beratung,..)
Mo – Fr 9–20 Uhr, Sa 10–16 Uhr

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9–22 Uhr, Sa 10–22 Uhr

ABTEILUNGSBIBLIOTHEK INGENIEURWISSENSCHAFTEN

Betzdorfer Str. 2, Bibliotheksbau neben dem Ostflügel, 50679 Köln
Ausleihe *Tel. 0221 82 75-2724*
Auskunft *Tel. 0221 82 75-2725*
Fax 0221 82 75-2893
service-iwz@bibl.fh-koeln.de

Service (Anmeldung, Beratung,..)
Mo – Fr 9–20 Uhr, Sa 10–16 Uhr

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9–22 Uhr, Sa 10–22 Uhr
Arbeitsplätze im EG und 1. OG
Mo – Fr bereits ab 8 Uhr

ABTEILUNGSBIBLIOTHEK GUMMERSBACH

Steinmüllerallee 1
51643 Gummersbach
Ausleihe *Tel. 02261 81 96-6766*
Auskunft *Tel. 02261 81 96-6765*
service-cgm@bibl.fh-koeln.de

Service (Anmeldung, Beratung,..)
Mo – Fr 9–20 Uhr, Sa 10–14 Uhr

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9–22 Uhr, Sa 10–22 Uhr,
Änderungen s. Homepage

Dienstleistungen

- Ausleihe und Information
- Bibliotheksführungen
- Tutorium „Literaturrecherche und Fernleihe"
- Kostenpflichtige Literaturrecherche
- Online-Katalog
- Zettelkataloge für Altbestände
- Online-Benutzerkonto
- Datenbanken
- Digitale Bibliothek, DigiLink
- Online-Fernleihe
- Subito (Dokumentlieferdienst)

BIBLIOTHEK UND BIBLIOTHEKSZENTRALE DER KATHOLISCHEN HOCHSCHULE NRW

Die Freihandbibliothek ist für jeden zugänglich. Literatur zu den Themen Sozialarbeit, Sozialpädagogik, Heilpädagogik, Theologie, Pflegemanagement, Pflegepädagogik ist im OPAC zu finden. Eigenständige Literaturrecherchen in Datenbanken zu den o. g. Themen möglich (Voranmeldung in der Bibliothekszentrale, Tel. 0221 7757-150 /-151).

STADTBIBLIOTHEK KÖLN – ZENTRALBIBLIOTHEK & 11 STADTTEILBIBLIOTHEKEN

Die Stadtbibliothek ist eines der führenden Großstadtbibliothekssysteme. Sie bietet das gesamte aktuelle Medienspektrum: Sach- und Fachbücher, Bestseller, Noten, Karten, CDs (Musik-CDs, Hörbücher und CD-ROMs), DVDs (Spielfilme – neu: Blu-Ray-Discs und DVD-ROMs), Internet, Datenbanken, außerdem Sprachkurse in allen gängigen Sprachen. Vor allem eins macht das Angebot unwiderstehlich: Alle Medien sind sofort entleihbar! Jetzt neu: E-Books, Hörbücher und E-Paper zum Download per E-Ausleihe. Die Jahresmitgliedschaft für Studierende kostet 18 Euro. Erstsemester erhalten eine kostenlose Kurzmitgliedschaft gegen Vorlage des Gutscheins aus dem „Kulturscheckheft für Studierende". Ein Drittel der Kölner Studierenden weiß dieses Angebot zu schätzen und nutzt es bereits.

INTERNETPORTAL KOELNBIB

Das Kölner Internetportal *www.koelnbib.de* informiert über die Kölner Bibliothekslandschaft und vernetzt die großen Kölner Bibliotheken. Mit nur einer Suchanfrage können 10 Kataloge gleichzeitig durchsucht werden. Standorte und Verfügbarkeit von mehr als 6 Millionen Büchern und Medien lassen sich so sekundenschnell feststellen.

HOCHSCHULBIBLIOTHEKEN

ZENTRALBIBLIOTHEK DER SPORTWISSENSCHAFTEN DER DEUTSCHEN SPORTHOCHSCHULE KÖLN

Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln
Tel. 0221 4982-3230
www.zbsport.de

Mo – Fr 8:30–22 Uhr, Sa 10 15 Uhr
Führungen: Di, Do–14 Uhr

Änderungen der Öffnungs- & Ausleihzeiten s. Aushang & Homepage

KATHOLISCHE HOCHSCHULE NRW

Hochschulbibliothek
Wörthstr. 10, 50668 Köln
Tel. 0221 7757-1510
bibliothek.koeln@katho-nrw.de
www.katho-nrw.de

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9–20 Uhr, Sa 10–14 Uhr

BIBLIOTHEK/MEDIATHEK DER KUNSTHOCHSCHULE FÜR MEDIEN

Peter-Welter-Platz 2, 50676 Köln
bibliothek@khm.de
www.khm.de/bib
Mo – Do 10–18 Uhr, Fr 10–15 Uhr
In den Semesterferien
Mo – Do 13–16:30 Uhr, Fr 13–15 Uhr

ZENTRALBIBLIOTHEK DER FACHHOCHSCHULE DES BUNDES FÜR ÖFFENTLICHE VERWALTUNG

Willy-Brandt-Str. 1, 50321 Brühl
Tel. 02232 929-6224 /-6225
bibliothek@fhbund.de
www.fhbund.de

Öffnungszeiten
Mo – Do 7:30–20 Uhr,
Fr 7:30–14:30 Uhr

BIBLIOTHEK DER RHEINISCHEN FACHHOCHSCHULE

Schaevenstraße 1a / b, 50676 Köln
Tel. 0221 203 02 21

Öffnungszeiten
Mo – Mi 8–18 Uhr, Do 8–20 Uhr,
Fr 8–14 Uhr

HOCHSCHULBIBLIOTHEKEN

BIBLIOTHEK DER HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ KÖLN

Unter Krahnenbäumen 87, 50668 Köln
Tel. 0221 91 28 18-200
bibliothek@hfmt-koeln.de
www.hfmt-koeln.de

Öffnungszeiten
unter www.hfmt-koeln.de

KÖLNER BIBLIOTHEKEN

KUNST- UND MUSEUMSBIBLIOTHEK DER STADT KÖLN

Lesesaal I *(im Museum Ludwig) mit Büchern zur bildenden Kunst vom Mittelalter bis zur Gegenwart*
Heinrich-Böll-Platz
Tel. 0221 221-22626
bettina.gembruch@stadt-koeln.de

Mo 14–21 Uhr, Di – Do 10–21 Uhr,
Fr 10–18 Uhr
Jeden 2. Samstag 11–16 Uhr

Lesesaal II *(im Museum für Angewandte Kunst) mit Literatur zum Kunstgewerbe und zur Fotografie*
An der Rechtschule
Tel. 0221 221-26729
ursula.werner@stadt-koeln.de
www.museenkoeln.de/kmb

Di – Fr 11–17 Uhr

ERZBISCHÖFLICHE DIÖZESAN- UND DOMBIBLIOTHEK KÖLN

Kardinal-Frings-Str. 1-3, 50668 Köln

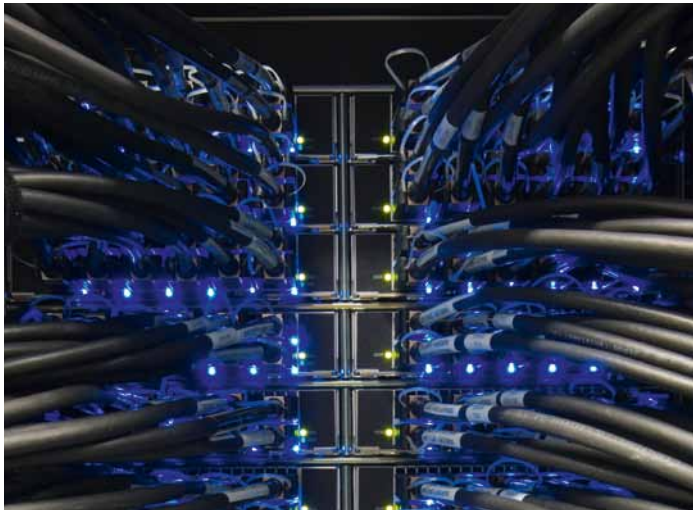
Ausleihe und Auskunft
Tel. 0221 1642-3721
Mo – Mi, Fr 9–17 Uhr, Do 12–19 Uhr
bibliothek@erzbistum-koeln.de
www.dombibliothek-koeln.de

STADTBIBLIOTHEK KÖLN ZENTRALBIBLIOTHEK

Josef-Haubrich-Hof 1 (am Neumarkt),
50676 Köln Tel. 0221 221-23828
www.stbib-koeln.de
kundenservice@stbib-koeln.de
Di, Do 10–20 Uhr; Mi, Fr 10–18 Uhr
Sa 10–15 Uhr

RRZK

Regionales Rechenzentrum –
gut vernetzt im Studium



Zu den Aufgaben des Rechenzentrums (RRZK) gehören insbesondere universitätsweite IT-Dienstleistungen, Förderung und Koordination von Forschungsvorhaben sowie die Bereitstellung eines Ausbildungs-, Weiterbildungs- und Lehrangebots im Bereich der angewandten Informatik.

Der Bereich „Universitätsweiter Service" (Regionales Rechenzentrum) wird als RRZK bezeichnet. Das RRZK veranstaltet ein umfangreiches Kursprogramm in der vorlesungsfreien Zeit. Von der Einführung in das Arbeiten am PC über die Bedienung von MS Office-Produkten bis hin zu fortgeschrittener Anwendung von Multimedia- und Grafiksoftware und Kursen zum High Performance Computing werden viele Themenbereiche abgedeckt. Auch Programmiersprachen werden in Kursen vermittelt. Darüber hinaus bietet das RRZK die Nutzung von PCs und zentralen Servern, ein großes Softwareangebot und den Zugang zum universitätsweiten Datennetz UKLAN und zum Internet.

S-Mail: Mit dem Dienst S-Mail wird allen Studierenden ein Internetzugang angeboten, der in den Pools der Universität und von zu Hause genutzt werden kann. Außerdem benötigen Sie einen S-Mail-Account für den Zugang zu KLIPS (Kölner Lehr-, Informations- und Prüfungsservice).

LESETIPP

Ausführliche Informationen über das RRZK unter
www.uni-koeln.de/rrzk

KURZ & KNAPP

RECHENZENTRUM (RRZK)
Benutzerzentrum RRZK-B
Berrenrather Str. 136, 50937 Köln

ServicePoint, *Raum 6*
Tel. 0221 470-4566
Mo – Fr 8:30–18 Uhr

Beratungsdienst, *Raum 104*
Tel. 0221 470-4563
beratung@rrz.uni-koeln.de
Mo – Fr 9–18 Uhr

Benutzerbüro, *Raum 102*
Tel. 0221 470-4053
dispatch@rrz.uni-koeln.de

Mo – Fr 10–12 Uhr
Mo – Do 13–16:45 Uhr
Fr 13–15:15 Uhr

KURZ & KNAPP

PC-POOLS
Verschiedene Räume
Tel. 0221 470-4562

Mo – Fr 8:30–23:30 Uhr
Sa 10:30–16 Uhr

INFO-KIOSK DES RRZK
Hauptgebäude (links hinter der Aula)
Tel. 0221 470-6382

Mo – Fr 8:45–12:15 Uhr
und 14:15–17:45 Uhr
(außer freitagnachmittags)

BIBLIOTHEK IM GEBÄUDE RRZK-R
Robert-Koch-Str. 10, 50937 Köln
Tel. 0221 478-5560

Mo – Fr 9–12 Uhr, 14–17:30 Uhr
rrzk-bib@uni-koeln.de
www.uni-koeln.de/rrzk/bibliothek

Wir begleiten euch durchs Studium...

copy team cologne
print media solutions

- Diplomarbeiten
- Dissertationen
- Facharbeiten
- Buchbindung
- Ringbindung
- Foliendruck
- Plakate

Zülpicher Wall 6 • 50674 Köln • Tel.: 0221 944 057-0 • info@copyteamcologne.de • www.copyteamcologne.de

- Anzeige -

Studium im Ausland – auf und davon

Ein Studium im Ausland muss frühzeitig geplant werden. Populäre Studienländer (z. B. USA) haben lange Vorlaufzeiten.

Auslandssemester sind eine zusätzliche Qualifikation für den Arbeitsmarkt. Die zentrale Anlaufstelle für deutsche Studierende bezüglich Studium oder Praktika im Ausland sind die Akademischen Auslandsämter (AAA) der jeweiligen Hochschulen. AAA informieren und beraten u. a. zu:

- Studium im Ausland
- Finanzierungsmöglichkeiten
- Stipendienprogrammen (z. B. DAAD, Fulbright-Kommission)
- LLP/ Erasmus-Programmen
- Austauschprogrammen mit zahlreichen Partnerhochschulen
- Praktika im Ausland
- Sprachkursen im Ausland
- Infobibliothek mit Broschüren, Länderinfos, Erfahrungsberichten, Internetrecherchen

WIE KANN DAS AUSLANDSSTUDIUM FINANZIERT WERDEN?

Stipendien

Die Vergabe von Stipendien erfolgt durch die unterschiedlichsten Organisationen und Fördergemeinschaften. Am bekanntesten ist der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD), der auch die meisten Stipendien vergibt. Diese sind sehr gefragt und nur schwer zu bekommen. Auf einen Stipendienplatz fallen derzeit etwa drei bis sechs Bewerber. Die Stipendien des DAAD werden aufgrund fachlicher Qualifikation und persönlicher Eignung vergeben. Voraussetzungen sind gute Kenntnisse der Sprache des Gastlandes. Bewerbungen können beim DAAD oder beim Akademischen Auslandsamt der Hochschule abgegeben werden. Das Bewerbungsformular „Antrag auf ein Auslandsstipendium für Studierende/Graduierte/Doktoranden/Promovierte" steht auf den Seiten des DAAD zur Verfügung.

STIPENDIENGEBER

- ***Fulbright-Kommission***
  www.fulbright.de (für die USA)
- ***GFPS-Polska c/o GFPS e.V.***
  www.gfps.org (für Polen)
- *www.britishcouncil.de (für Großbritannien)*
- *www.ranke-heinemann.de (für Australien)*
- *www.tlnz.net (für Neuseeland)*
- *www.cidu.de (für Frankreich)*

Liste mit Stipendiengebern

- *www.begabte.de*
- *www.daad.de*
- *www.studentenwerke.de (Infos zum Auslands-BAföG)*
- *www.inwent.org*

AUSLANDS-BAFÖG

DAAD ***(Deutscher Akademischer Austauschdienst)***
Kennedyallee 50, 53175 Bonn
Tel. 0228 8 82-0

Info-Center: *Tel. 0228 8 22-441*

telefonisch erreichbar:
Mo – Fr 10–12 Uhr
Mo – Do 14–16 Uhr
www.daad.de
www.go-out.de

AUSLANDS-BAFÖG
Informationen beim Amt für Ausbildungsförderung des KStW
Tel. 0221 942 65-0
bafoeg@kstw.de
www.kstw.de

Auslands-BAföG

Für die Förderung eines Studiums im Ausland nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) müssen folgende Bedingungen erfüllt werden:

- Nachweis ausreichender Sprachkenntnisse
- Auslandsstudium muss dem bisherigen Studium förderlich sein
- Anrechenbarkeit eines Teils dieses Studiums an einer deutschen Hochschule

Innerhalb der EU wird nach mindestens einjährigem Inlandsstudium auch ein Studienabschluss gefördert. Wird das Studium im Ausland nicht abgeschlossen und kehrt man an eine deutsche Hochschule zurück, bleiben zwei Semester des Auslandsstudiums bei der Förderungshöchstdauer im Inland unberücksichtigt. Während des Auslandsstudiums sollte man sich an der inländischen Hochschule beurlauben lassen (kein Semesterbeitrag).

EU-STUDIENPROGRAMME

Hier ein kleiner Überblick über einige der von der EU geförderten Austauschprogramme, die fast jedem Studierenden einen Auslandsaufenthalt möglich machen. Dazu zählen das LLP/ERASMUS und das Studium am Europa Kolleg.

LLP/ERASMUS

(Lifelong Learning Programme/European Community Action Scheme for Mobility of University Students), 1987 eingeführt, ist sicherlich das umfangreichste Austauschprogramm. Es steht Studierenden aller Fachrichtungen offen. Fast zwei Millionen Studierende wurden seit 1987 im Rahmen des ERASMUS-Programms europaweit bei der Absolvierung eines Auslandsstudiums unter-

HOCHSCHULANLAUFSTELLEN

FACHHOCHSCHULE KÖLN
International Office
Claudiusstr. 1
50678 Köln (Südstadt)

Betzdorfer Str. 2
50679 Köln (Deutz)

Steinmüllerallee 1
51643 Gummersbach

***Leitung:** Elisabeth Holuscha*
Sprechstunden n. Vereinbarung
international-office@fh-koeln.de
www.international-office.fh-koeln.de

LLP/ERASMUS-Hochschulkoordinatorin an der Fachhochschule Köln
Petra Reitze
Tel. 0221 8275-3193
petra.reitze@fh-koeln.de

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN
Akademisches Auslandsamt
Hauptgebäude, Zi. 113-116
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln

***Leiter:** Dr. Gerard King*
Tel. 0221 4982-2090
king@dshs-koeln.de
Mo – Fr 9–11
Mo – Do 14–15 Uhr

Sekretariat:
Mo – Fr 9–11
Mo – Do 14–15 Uh
Tel. 0221 4982-2160, Fax -8120
auslandsamt@dshs-koeln.de
www.dshs-koeln.de

KATHOLISCHE HOCHSCHULE NRW ABTEILUNG KÖLN
Fachbereich Sozialwesen,
Prof. Dr. Freise
Wörthstr. 10, 50668 Köln
Tel. 0221 7757-118

***Auslandsbüro** (von Studierenden)*
Tel. 0221 7757-142
ausland.koeln@katho-nrw.de

LESETIPPS

- ***Mit BAföG ins Ausland***
  Flyer des Deutschen Studentenwerks (auch beim Kölner Studentenwerk erhältlich) enthält die Länder und die zugehörigen BAföG-Auslandsämter
- ***www.studentenwerke.de***
  (unter Internationales)
- ***Länderspezifische Studienführer***
  des DAAD im Buchhandel (W. Bertelsmann Verlag, Bielefeld) oder ausleihbar im Akademischen Auslandsamt
- ***Studium, Forschung, Lehre im Ausland**, Förderungsmöglichkeiten für Deutsche, DAAD, beim Akademischen Auslandsamt erhältlich*
- ***Allgemeine Hinweise zum Auslandsstudium**, DAAD, beim Akademischen Auslandsamt erhältlich. Abiturienten können die Broschüre kostenlos anfordern beim DAAD, Referat 233*
- ***Studieren und Forschen weltweit**, DAAD, Sammlung von Internetadressen aus aller Welt, beim Akademischen Auslandsamt erhältlich. Die jeweils aktuelle Version ist im Internet unter www.daad.de/bookmarks/bm-f-d/index.html zu finden. Abiturienten können die Broschüre kostenlos anfordern beim DAAD, Referat 233*
- *Ein Verzeichnis mit **Sprachkursen an Hochschulen**, DAAD, in Europa, Asien (VR China, Japan, Korea), Nordamerika (USA, Kanada) und Lateinamerika ist beim Akademischen Auslandsamt erhältlich.*
- *Studium im Ausland an den Partneruniversitäten (speziell für Studierende der Universität zu Köln)*

stützt. Teilnehmende Länder sind die 27 Mitgliedstaaten der Europäischen Union, die drei Unterzeichnerländer des EWR-Abkommens (Island, Liechtenstein und Norwegen) und die Türkei. Im Durchschnitt verbringen die Studierenden mit finanzieller Unterstützung aus den ERASMUS-Töpfen knapp sieben Monate in einem anderen Land. Voraussetzung ist jedoch, dass jede teilnehmende Hochschule im Besitz einer ERASMUS-Universitätscharta (EUC) der EU-Kommission ist und dass zwischen den Partnerhochschulen ein bilaterales Abkommen zum Austausch von Studierenden (und Dozenten) besteht. Welche Kooperationsabkommen mit ausländischen Universitäten bestehen, erfahren Sie bei den AAAs der Hochschulen, bei den beteiligten Fächern oder Fachbereichen und im Internet.

LLP/ERASMUS-Unterstützung:
- Mobilitätszuschuss zu den auslandsbedingten Mehrkosten bis max. 300 Euro je Monat (bei Behinderung sind höhere Zuschüsse möglich)
- Befreiung von Studiengebühren an der Gasthochschule
- Unterstützung bei der Vorbereitung des Auslandsaufenthaltes
- Akademische Anerkennung der im Ausland erbrachten Studienleistungen

Teilnehmer müssen:
- Staatsangehörige der EU- oder anderer Staaten sein, die Vertragspartner im Europäischen Wirtschaftsraum oder der assoziierten Länder sind bzw. eine unbefristete Aufenthaltserlaubnis haben (Staatsangehörige aus Luxemburg oder Liechtenstein werden ausschließlich aus Mitteln der Nationalen Agentur ihres Heimatlandes gefördert)
- in einem Studiengang einer Hochschule eingeschrieben sein, der zu einem Hochschulabschluss (bis einschließlich Promotion) führt und bei dem das gewählte Auslandsstudium einen integralen Bestandteil darstellt
- mindestens ihr erstes Studienjahr abgeschlossen haben
- ausreichende Kenntnisse der Sprache, in der die zu besuchenden Lehrveranstaltungen im Ausland gehalten werden, besitzen.

HOCHSCHULANLAUFSTELLEN

UNIVERSITÄT ZU KÖLN
Akademisches Auslandsamt
Kerpener Straße 4, 50923 Köln

Referentinnen für Studium im Ausland, LLP/ERASMUS-Koordination
Christiane Biehl, M.A., Katrin Kaiser, M.A., Brit Sperber, Dipl. Reg. Wiss.
Tel. 0221 470-2769 /-4438 /-3867

***geöffnet:** Di, Do, 10–12:30 Uhr und nach Vereinbarung*
***Sekretariat:** Tel. 0221 470-2332*
www.uni-koeln.de/international

HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ KÖLN
Akademisches Auslandsamt
Birgit Kirstein
Dagobertstr. 38, 50668 Köln
Tel. 0221 91 28 18-122
auslandsamt@mhs-koeln.de
Sprechstunde nach Vereinbarung

KUNSTHOCHSCHULE FÜR MEDIEN KÖLN
Peter-Welter-Platz 2, 50676 Köln
Referent für Internationale Angelegenheiten Andreas Altenhoff
Tel. 0221 201 89-126
andreas@khm.de

Stipendien für Postgraduiertenstudium am College of Europe
Am ältesten und renommierten Institut für postuniversitäre Studien in Europa in Brügge und Natolin erwerben jährlich etwa 400 Studierende aus über 45 Ländern in einem 10-monatigen Aufbaustudium die entscheidende Zusatzqualifikation für ihre Karriere in Europa. Ob in Europäischem Recht, Internationalen Beziehungen und Diplomatie, Politik und Verwaltung, Wirtschaft oder im Interdisziplinären Europastudiengang - die bilinguale Ausbildung ist intensiv und praxisnah. Die Auswahl für die deutschen Studienplätze und Stipendien erfolgt über das Netzwerk Europäische Bewegung Deutschland. Bewerbungsvoraussetzung ist ein abgeschlossenes Universitätsstudium oder ein gleichwertiger Studienabschluss (Master bzw. 240 ECTS, 1. Juristisches Staatsexamen, Diplom, Magister) insbesondere in o. g. Fächern bzw. in Geschichte, Philosophie, Kommunikationswissenschaften, Journalismus, Sozial- und Sprachwissenschaften, Geografie und ähnlichen Fächern. Auch Bachelor-Absolventen (180 ECTS) sind bei entsprechender fachlicher und persönlicher Qualifikation geeignet. Detaillierte Infos unter: *www.europaeische-bewegung.de*

European Council for Student Affairs (ECStA)
Die ECStA Mitglieder betreuen Studierende aus elf europäischen Ländern. Auf der Homepage sind wichtige Links zu Themen wie Wohnungssuche, Sprachen lernen, Studienfinanzierung, Arbeitsmöglichkeiten, Kultur und Sport zu finden.

CHECKLISTE FÜR DAS AUSLANDSSEMESTER

Checkliste für die Studienortwahl

- ☐ *Lehrangebot (Studienfächer)*
- ☐ *Organisation des Studiums (Studienjahr, Semester, Trimester)*
- ☐ *Sprachprüfung (Termine, Gültigkeitsdauer)*
- ☐ *Anerkennung der bisherigen Studienleistungen und Einstufung im Gastland*
- ☐ *Anrechnungmöglichkeiten des Auslandssemesters an der Heimathochschule*
- ☐ *administrative Vorbereitung (Visum, Übersetzung von Zeugnissen, Beglaubigungen, Bewerbungsfristen)*
- ☐ *Studiengebühren und Lebenshaltungskosten*

Voraussetzungen

- ☐ *gute Sprachkenntnisse*
- ☐ *gute Studienleistungen (meistens abgeschlossenes Grundstudium)*
- ☐ *gut geplantes Studienvorhaben bzw. Projekt im Ausland*
- ☐ *außeruniversitäres Engagement (z. B. Sport, Kirchengruppen, Jugendarbeit)*
- ☐ *Gutachten von Professoren (meistens erforderlich)*

KONTAKT

EUROPÄISCHE BEWEGUNG DEUTSCHLAND
Sophienstraße 28/29, 10178 Berlin
Tel: 030 3 03 62 01 10
netzwerk@europaeische-bewegung.de

DEUTSCHES STUDENTENWERK
Referat Internationales
Monbijouplatz 11, 10178 Berlin
Tel. 030 29 77 27 73
internationales@studentenwerke.de

- Anzeige -

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

CAFÉ **BABYLON**

Sprachenstammtische in der Campuslounge

Treffpunkt und Konversationsrunden: Verbessern Sie Ihre Sprachkenntnisse in netter Café-Atmosphäre!

Auch im Wintersemester bieten wir Ihnen **ab dem 13. Oktober 2010, mittwochs von 18 bis 21 Uhr**, Sprachenstammtische mit Moderation von Studierenden in ihrer Muttersprache: Englisch, Chinesisch, Portugiesisch, Spanisch, Französisch und für unsere internationalen Studierenden in Deutsch!

TERMIN immer mittwochs ab dem 13. Oktober 2010

ORT **Campuslounge** in der UniMensa des Kölner Studentenwerks. Zülpicher Str. 70, 50937 Köln

ZEIT 18–21 Uhr

Eintritt frei!

Dies ist ein Angebot des Kölner Studentenwerks für alle interessierten Studierenden und Mitarbeiter der Kölner Hochschulen.
www.kstw.de/ Kultur & Internationales

Kölner Studentenwerk
Referat Kultur & Internationales
Ruth Schamlott
ki@kstw.de
Tel. 0221 942 65 327

Service rund ums Studium | **www.kstw.de**

Praktika & Jobben im Ausland - weg zum Arbeiten

Vom Praktikum in der EU bis zur Mitarbeit in großen Unternehmen ist vieles möglich.

Erste Anlaufstellen für Praktika und Jobs im Ausland sind die Akademischen Auslandsämter an den Hochschulen. Auslandspraktika vermitteln auch einige studentische Organisationen (siehe Kapitel Studentische Organisationen). Ansonsten informieren viele öffentliche, gemeinnützige, non-profit und sogar kommerzielle Stellen über die von ihnen vermittelten Auslandsaufenthalte.

INFORMATIONS- UND BERATUNGSSTELLE (IBS)

InWEnt – Internationale Weiterbildung und Entwicklung gemeinnützige GmbH ist sie eine wichtige Adresse für Studierende, Auszubildende und junge Berufstätige die berufliche Auslandserfahrung sammeln wollen. Einen Überblick über ihre vielfältigen Programme gibt der Katalog *Mit InWEnt zur beruflichen Qualifizierung ins Ausland*. Die Informations- und Beratungsstelle IBS veröffentlicht jährlich die Broschüre *Weiterbildung ohne Grenzen*. Sie enthält mehr als 170 Programme von über 70 Organisationen. Die Infos können unter *www.ibs.inwent.org* auch über eine Datenbank abgerufen werden.

PRAKTIKA IN DER EU

Ferner sind die EU-Praktika bei der Kommission der Europäischen Gemeinschaften und beim Europäischen Parlament interessant. Sie richten sich an Hochschulabsolventen bzw. fortgeschrittene Studierende, dauern 3–5 Monate und werden als Verwaltungspraktika in EU-Generaldirektionen absolviert.

Informationen und Beratung zu den verschiedenen Austauschprogrammen der EU und den Auslandsstipendien erhalten Sie bei den Akademischen Auslandsämtern Ihrer Hochschule und dem International Office, beim DAAD in Bonn oder beim Bundesministerium für Bildung und Forschung in Bonn.

ERASMUS-PRAKTIKA

Im Rahmen des Programms für lebenslanges Lernen fördert das Programm ERASMUS seit 2007 Praktika in Unternehmen im europäischen Ausland. Das Programm steht Studierenden aller Fachbereiche offen. Nicht förderbar sind Praktika in europäischen Institutionen oder Organisationen, nationalen diplomatischen Vertretungen, sowie Organisationen, die EU-Programme verwalten. Derzeit sind 31 Länder am Programm ERASMUS beteiligt: Alle Mitgliedsstaaten der EU, die Türkei sowie die EFTA/EWR-Länder Island, Lichtenstein und Norwegen. Ein ERASMUS-Praktikum dauert 3 bis 12 Monate. Zu den Lebenshaltungskosten gibt es pro Teilnehmer einen Zuschuss von maximal 400 Euro im Monat. Bewerbungen für ein ERASMUS-Stipendium sind direkt an die eigene Hochschule zu richten. Bitte wenden Sie sich an das Akademische Auslandsamt oder an die ERASMUS-Koordinatoren Ihrer Hochschule, die auf *www.eu.daad.de* unter dem Punkt Hochschulkoordinatoren verzeichnet sind.

CARLO-SCHMID-PROGRAMM

Das Programm dient der Förderung künftiger Entscheidungsträger mit internationalen Aufgaben.
Eine Mitarbeit im Generalsekretariat der Vereinten Nationen in New York, im Demokratisierungsbüro der OSZE in Warschau oder im Kabinett des EU-Kommissars in Brüssel – all dies gehört zum Angebot des Carlo-Schmid-Programms.

BERUFSSTART MIT AUSLANDSPRAKTIKUM

Wer nach dem Studium nicht direkt einen Job findet, sondern als arbeitsuchend gemeldet ist, kann mit dem

ADRESSEN

IBS
Informations- und Beratungsstelle im Haus von InWEnt – Internationale Weiterbildung und Entwicklung gGmbH
Friedrich-Ebert-Allee 40
53113 Bonn
Tel.: 0228 44 60-1123
www.ibs.inwent.org

EU-PRAKTIKUM
Europäische Kommission
Generaldirektion „Bildung und Kultur"
Praktikantenbüro
B-1049 Brüssel, Belgien
Tel. 0032 22 99 23 39
www.ec.europa.eu/stages

Europäisches Parlament
Generaldirektion Wissenschaft bzw. Generaldirektion Personal, Haushalt und Finanzen (Dolmetscher)
Büro 6/84a
Schumann-Gebäude, 2929 Luxemburg
Tel. 0035 2 43 00 36 97

(Praktika als Dolmetscher oder wissenschaftlicher Assistent beim Europäischen Parlament)

ERASMUS-PRAKTIKA
Deutscher Akademischer Austauschdienst
Nationale Agentur für EU-Hochschulzusammenarbeit
Kennedyallee 50, 53175 Bonn
erasmus-praktika@daad.de
www.eu.daad.de

vollfinanzierten Projekt „EU-Walz" erst einmal ins Ausland gehen. Da arbeiten, wo andere Urlaub machen, Fremdsprachenkenntnisse verbessern und somit die eigenen Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessern. Zur Wahl stehen Ungarn, Italien oder Malta.
www.forum-berufsbildung.de

ZENTRALE AUSLANDS- UND FACHVERMITTLUNG (ZAV)

Studium, Jobs und Praktika: Die ZAV berät und vermittelt Fach-, Führungs- und Nachwuchskräfte weltweit. Studierende können sich an zwölf Standorten in Deutschland über Studienmöglichkeiten vor allem im europäischen Ausland informieren. Darüber hinaus bietet die ZAV zeitlich befristete Jobs und Berufspraktika im Ausland an, teilweise über Kooperationspartner weltweit. Nähere Infos auf *www.ba-auslandsvermittlung.de* oder telefonisch beim Info-Center ZAV unter 0228 713-1313.

TRAVELWORKS

Jobs: Über diese Austauschprogramme können Sie legal bis zu zwölf Monate in Kanada, Australien oder Neuseeland jobben. TravelWorks hilft mit Tipps für die Jobsuche, mit Vorbereitungsveranstaltungen und Ansprechpartnern vor Ort und unterstützt bei der Beantragung des erforderlichen Visums mit befristeter Arbeitserlaubnis.
www.travelworks.de

Praktika: TravelWorks ermöglicht Studierenden, Azubis und jungen Absolventen durch die Vermittlung des entsprechenden Visums fachbezogene Praktika in den USA. Partnerorganisation vor Ort ist das CIEE. Das Programm ist auf maximal 12 Monate begrenzt. Berufstätige mit mindestens einem Jahr Berufserfahrung nach Studienabschluss können ein Fachpraktikum von maximal 18 Monaten absolvieren. Die Praktika in den USA werden in der Regel bezahlt. Finanzielle Unterstützung in Form von Stipendien ist möglich.
www.praktikum-usa.org

CARPE DIEM

Sprachreisen bietet mit seinem work experience-Programm weltweit Praktika ab vier Wochen zur Perfektionierung von Sprachkenntnissen und zur beruflichen Orientierung – wahlweise mit oder ohne Sprachkurs.
www.carpe.de

AIFS

Das American Institute For Foreign Study (AIFS) vermittelt Praktika in Australien, Sommerjobs in den USA und Work and Travel Programme in Australien, Neuseeland und Kanada sowie Volunteer and Travel Aufenthalte in Australien, Neuseeland, Südafrika, Indien, Costa Rica und Thailand.
ww.aifs.de

INTERNATIONALER FREIWILLIGENDIENST

Ein Auslandsaufenthalt in einer Europäischen Partnerstadt Kölns kann mit dem Internationalen Freiwilligendienst verwirklicht werden. Unterkunft, Verpflegung, Taschengeld und Fahrtkosten werden in der Regel gestellt. Einsatzmöglichkeiten: Kultur, Soziales, Ökologie.
Vorraussetzung: nicht älter als 25 Jahre und wohnhaft in Köln.
www.koeln-freiwillig.de/internationaler-freiwilligendienst
oder 0221 888 278 23

ADRESSEN

COSTA-Magazin
vom International Office der Fachhochschule Köln
international-office@fh-koeln.de
www.international-office.fh-koeln.de

AIFS
(American Institute For Foreign Study)
Baunscheidtstr. 11, 53113 Bonn
Tel. 0228 957 30-0
Freecall: 0800 777 22 99
info@aifs.de

TravelWorks & carpe diem Sprachreisen
Münsterstr. 111, 48155 Münster
Tel. 02506 83 03-0
info@travelworks.de, info@carpe.de
www.travelworks.de, www.carpe.de

Bundesministerum für Bildung und Forschung
www.bmbf.de

LESETIPP

*Die Broschüre **Wege ins Auslandspraktikum**, vom DAAD hilft bei der Wahl eines Auslandspraktikums.*

ADRESSEN

CARLO-SCHMID-PROGRAMM
Ruth Schulze, DAAD Referat 255
Tel. 0228 882-598
Schulze@daad.de

Studienstiftung des deutschen Volkes
Ahrstr. 41, 53153 Bonn
Tel. 0228 820 96-0
info@studienstiftung.de
www.studienstiftung.de

Verantwortlich für das Programm:
Angelika Sachsenröder, DAAD, Referatsleiterin 333
Tel. 0228 822-520
sachsenroeder@daad.de
www.daad.de

BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT
Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)
Villemombler Str. 76, 53123 Bonn
Tel. 0228 713-0

Info-Center der ZAV
Tel. 0228 713-1313
zva-auslandsvermittlung@arbeitsagentur.de
www.ba-auslandsvermittlung.de

DEUTSCHER FAMULANTENAUSTAUSCH *(DFA)*
Godesberger Allee 54, 53175 Bonn

- Anzeige -

Ausländische Studierende, willkommen in Köln!

Ein Studium in Köln ist sehr gefragt. An der Uni kommen 12 % Studierende aus dem Ausland. Wichtigste Anlaufstellen sind die Akademischen Auslandsämter, das International Office der FH Köln, das Referat Kultur und Inernationales des Kölner Studentenwerks sowie Fachschaften und Fakultäten.

Ausländer, die in Deutschland studieren möchten, sollten zuerst prüfen, welche Bewerbungs- und Zulassungsbedingungen für sie gelten. Das Internetportal des Deutschen Studentenwerks ist eine wichtige Adresse zur Vorbereitung des Studienaufenthalts: *www.internationale-studierende.de*

WIE UND WO BEWERBEN

Bildungsinländer (Ausländer mit deutscher Hochschulzugangsberechtigung) bewerben sich über die Studierendensekretariate oder über die ZVS in Dortmund *www.zvs.de.*

EU-Bürger (aus Mitgliedstaaten der Europäischen Union) wenden sich für die ZVS-Fächer ebenfalls direkt an die ZVS in Dortmund, für alle anderen Fächer an das Akademische Auslandsamt (bzw. an uni-assist für die FH Köln).

Bürger außerhalb der EU mit ausländischen Hochschulzugangsberechtigungen bewerben sich mit Ausnahme der FH bei den Akademischen Auslandsämtern (AAA) der jeweiligen Hochschule für Nicht-ZVS-Fächer. An der Fachhochschule sowie der Hochschule für Musik und Tanz werden die Bewerbungen von Bildungsausländern von uni-assist vorgeprüft. Nur ein Masterstudiengang ist an der FH von diesem Verfahren ausgenommen. Für andere Studiengänge, z. B. Design, ist vorab ein Eignungstest abzulegen. Weitere Informationen zur Bewerbung erhalten Sie beim International Office der FH oder von uni-assist.

- *www.international-office.fh-koeln.de*
- *www.uni-assist.de*

Service der Akademischen Auslandsämter und des International Office der FH:

- Studienberatung / Zulassungsfragen
- Studienfahrten für ausländische Studierende bzw. Veranstaltungsprogramm
- ERASMUS Zulassung und Betreuung

HOCHSCHULANLAUFSTELLEN

UNIVERSITÄT ZU KÖLN
Akademisches Auslandsamt
Kerpener Straße 4, 50923 Köln
Sekretariat: *Tel. 0221 470-2332*
www.uni-koeln.de/international

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN
Akademisches Auslandsamt
Am Sportpark Müngersdorf 6, Hauptgebäude, Zimmer 113-116, 50933 Köln
Leiter: *Dr. Gerard King*
Tel. 0221 49 82-2090
Mo – Fr 9–11, Mo – Do 14–15 Uhr

Sekretariat *Tel. 0221 49 82-2160*
Mo – Fr 9–11, Mo – Do 14–15 Uh
Fax 0221 49 82-8120
international@dshs-koeln.de
www.dshs-koeln.de

HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ KÖLN
Akademisches Auslandsamt
Dagobertstr. 38, 50668 Köln
Birgit Kirstein
Tel. 0221 91 28 18-122
auslandsamt@mhs-koeln.de
Sprechstunde nach Vereinbarung
www.hfmt-koeln.de

RHEINISCHE FACHHOCHSCHULE
Schaevenstraße 1a / b, 50676 Köln
Tel. 0221 2 03 02-0
www.rfh-koeln.de

COLOGNE BUSINESS SCHOOL (CBS)
www.cbs-edu.de

HOCHSCHULANLAUFSTELLEN

FACHHOCHSCHULE KÖLN
International Office
Betzdorfer Str. 2, Raum ZN 2-4, 50679 Köln
Tel. 0221 82 75-2122

Claudiusstr. 1, Raum 56, 50678 Köln
Tel. 0221 82 75-3835 /-3838

Steinmüllerallee 1, Raum 1.102 51643 Gummersbach
Tel. 02261 81 96-6245

international-office@fh-koeln.de
Mo – Mi, 9–12 Uhr, 13–15 Uhr
www.international-office.fh-koeln.de

KUNSTHOCHSCHULE FÜR MEDIEN KÖLN
Peter-Welter-Platz 2, 50676 Köln
Referent für Internationale Angelegenheiten, Andreas Altenhoff
Tel. 0221 2 01 89-126
andreas@khm.de
www.khm.de

KATHOLISCHE HOCHSCHULE NRW
Abteilung Köln, FB Sozialwesen
Wörthstr. 10, 50668 Köln
Prof. Dr. Freise Tel. 0221 77 57-118
Auslandsbüro Tel. 0221 77 57-142
ausland.koeln@katho-nrw.de

HOCHSCHULE FRESENIUS
Im MediaPark 4 c, 50670 Köln
Tel. 0221 97 31 99 -10
www.fh-fresenius.de

HILFREICHE LINKS
Internetportal des Deutschen Studentenwerks DSW
www.internationale-studierende.de

DAAD *(Deutscher Akademischer Austauschdienst)*
Kennedyallee 50, 53175 Bonn
Tel. 0228 8 82-0
Infocenter *Tel. 0228 882-441*
telefonisch erreichbar
Mo – Fr 10–12 Uhr,
Mo – Do 14–16 Uhr
www.daad.de

WIE WERDEN SIE ZUM STUDIUM ZUGELASSEN?

Zur Bewerbung für einen Studienplatz müssen in der Regel bereits Deutschkenntnisse nachgewiesen werden. Einzelheiten dazu gibt es bei den Akademischen Auslandsämtern und dem International Office der FH.

Direkte Zulassung: Studienbewerber können nur dann direkt zum Fachstudium zugelassen werden, wenn die ausländische Hochschulzugangsberechtigung der deutschen Hochschulreife entspricht. An einigen Hochschulen kann die *DSH (Deutsche Sprachprüfung* für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber) vor Semesterbeginn abgelegt werden, sofern eine Zulassung vorliegt. Außerdem gibt es Deutschprüfungen, durch die man die DSH ersetzen kann. Hierzu zählt insbesondere der TestDaF unter *www.testdaf.de.* Dieser muss mit jeweils mindestens vier Punkten in allen vier Teilbereichen bestanden werden. Für Bewerber an der Fachhochschule Köln reichen 16 Punkte bei beliebiger Verteilung.

Keine direkte Zulassung: Sollten Sie nicht über eine direkte Hochschulzugangsberechtigung verfügen, besteht für Sie unter bestimmten Voraussetzungen die Möglichkeit, die (Fach-)Hochschulreife über den Besuch eines Studienkollegs mit anschließender Feststellungsprüfung zu erlangen. Im Studienkolleg werden Sie dann ein Jahr lang in verschiedenen Schwerpunktkursen auf die Feststellungsprüfung vorbereitet.

Voraussetzung für die Teilnahme am Studienkolleg sind in jedem Fall gute Deutschgrundkenntnisse, die durch Ablegen der ZMP (Zentrale Mittelstufenprüfung) der Goethe-Institute nachzuweisen sind. Diese werden zu Beginn des Studienkollegs in einer sprachlichen Eignungsprüfung (SEP) getestet. Bei unzureichenden Deutschkenntnissen müssen diese zunächst durch einen teilweise kostenpflichtigen Deutschkurs verbessert werden. In Nordrhein-Westfalen wurden Studienkollegs zu Beginn des Jahres 2009 abgeschafft.

Adressen privater Studienkollegs in NRW erhalten Sie bei den Akademischen Auslandsämtern der Hochschulen, Informationen zu den Studienkollegs anderer Bundesländer gibt es im Netz unter *www.studienkollegs.de*

Als Nachfolgeprogramm bietet die Fachhochschule Köln seit dem WS 09/10 einen Vorbereitungskurs *Cologne Prep Class* für ausländische Studieninteressierte ohne Hochschulzugangsberechtigung an, die Studiengänge in den Bereichen Wirtschafts- oder Ingenieurwissenschaften aufnehmen möchten. Alle wichtigen Informationen zu diesem Programm finden Sie im Netz unter www.fh-koeln.de/cpc.

FESTSTELLUNGSPRÜFUNG

BEZIRKSREGIERUNG DÜSSELDORF
(Zuweisung zum Vorbereitungskurs für die Feststellungsprüfung)
Dezernat 48/StK
Postfach 30 08 65, 40408 Düsseldorf
Tel. 0211 4755980
www.bez-reg.duesseldorf.nrw.de

FINANZIERUNG DES STUDIUMS

BAföG

Ausländische Studierende haben nur unter ganz besonderen Bedingungen einen Anspruch auf BAföG (z. B. wenn die Eltern drei Jahre in der BRD gearbeitet haben, ein Elternteil Deutscher ist, der Auszubildende anerkannter Flüchtling oder ein mit einem Deutschen verheirateter Ausländer ist). Infos gibt es an den InfoPoints I und II des Kölner Studentenwerks.

Stipendien

- Stipendien des Ministeriums für Bildung und Forschung *www.bmbf.de*
- Stipendien für notleidende Studierende aus Entwicklungsländern, die sich in der Abschlussphase befinden

Förderungsanträge können jeweils zu Beginn eines Jahres im International Office der Fachhochschule Köln und in den Akademischen Auslandsämtern der Hochschulen gestellt werden. Das Kölner Studentenwerk hat zahlreiche Unterstützungsmöglichkeiten hierzu zusammengestellt:
www.kstw.de

JOBBEN

Studierende aus nicht EU-Staaten dürfen 90 ganze Tage (jeweils mehr als 5 Stunden pro Tag) oder 180 halbe Arbeitstage (nicht mehr als 4 Stunden pro Tag) im Jahr arbeiten. Zusätzlich können ausländische Studierende als studentische Hilfskräfte an den Hochschulen oder in hochschulnahen Organisationen arbeiten. Infos dazu gibt es beim Deutschen Studentenwerk und bei der Ausländerbehörde.

ARBEITEN NACH DEM STUDIUM

Nach dem Hochschulabschluss können Ausländer zur Arbeitsplatzsuche noch ein Jahr in Deutschland bleiben. Die notwendige weiterführende Aufenthaltserlaubnis bekommen Sie bei der Ausländerbehörde des Bezirksamts. Haben Sie eine Arbeitsstelle gefunden, wird von der Arbeitsmigration des Ausländeramtes und der Agentur für Arbeit abschließend

FINANZIERUNG & JOBBEN

INWENT *gGmbH*
Friedrich-Ebert-Allee 40, 53113 Bonn
Tel. 0228 4460-0
Fax 0228 4460-1766
www.inwent.org

OTTO-BENECKE-STIFTUNG
Kennedyallee 105–107, 53175 Bonn
Tel. 0228 8163-0
obs-ev@t-online.de
Sprechzeiten: *Mo 12–13 Uhr im EG der UniMensa, Zülpicher Str. 70*
www.obs-ev.de

STADT KÖLN AUSLÄNDERAMT
Arbeitsmigration
Kalker Hauptstr. 247–273
51103 Köln
Tel. 0221 211-0
www.stadt-koeln.de

BUNDESMINISTERIUM FÜR BILDUNG UND FORSCHUNG
www.bmbf.de

DEUTSCHES STUDENTENWERK
Tel. 030 29 77 27-0
- *www.studentenwerke.de*
- *www.internationale-studierende.de (Liste mit Förderungsmöglichkeiten und Lebenshaltungskosten, Jobben)*

DEUTSCHER AKADEMISCHER AUSTAUSCH-DIENST (DAAD)
www.daad.de

BAFÖG – ***Kölner Studentenwerk***
Tel. 0221 942 65-0
www.kstw.de

JOBBEN
Bezirksausländerämter der Stadt Köln
Tel. 0221 221-0
www.stadt-koeln.de

geprüft, ob Sie eine weitere Aufenthaltsbewilligung erhalten. Der Antrag muss rechtzeitig gestellt werden. Die Bearbeitung dauert sechs Wochen.

WAS DAS LEBEN IN DEUTSCHLAND KOSTET

Das Internetportal des Deutschen Studentenwerks beantwortet soziale, lebenspraktische Fragen und bereitet auf den Studienaufenthalt in Deutschland vor. Es informiert über Studienplatzauswahl, Lebenshaltungskosten, Studienfinanzierung, Jobben, Krankenversicherungen etc.
www.internationale-studierende.de

KRANKENVERSICHERUNG

Das Deutsche Studentenwerk hat einen Rahmenvertrag über einen vergleichsweise günstigen privaten Krankenversicherungstarif abgeschlossen. Dieser steht allen ausländischen Studierenden, Studienkollegiaten und Teilnehmern an studienvorbereitenden Sprachkursen bis zum vollendeten 40. Lebensjahr offen. Informationen und Formulare bekommen Sie beim DSW, bei den Staatlichen Studienkollegs, den AAAs und der Sozialberatung des Kölner Studentenwerks. Cornelia Teppe informiert über Versicherungsmöglichkeiten unter Tel. 0221 168 815-0. Nähere Informationen auch im Internet unter *https://portal.versicherungsdienste.de/dsw-studenten-kv/*

AKÜDO

Der Akademische Übersetzungs- und Dolmetscherdienst übersetzt professionell in über 40 Sprachen: z. B. Zeugnisse, Arbeitsverträge oder wissenschaftliche Publikationen.
info@akuedo.de

INFOPOINTS DES KÖLNER STUDENTENWERKS

Das Kölner Studentenwerk hat für alle Fragen rund ums Studium und alle, die es etwas eiliger haben, zwei zentrale Anlaufstellen eingerichtet. An unseren InfoPoints werden Sie kurzfristig beraten und bekommen wertvolle Tipps rund ums Studium.

INFOPOINTS

des Kölner Studentenwerks

INFOPOINT I

Servicehaus
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 942 65-201 /-202, Fax -203
infopoint@kstw.de
www.kstw.de

Öffnungszeiten
Mo – Do 9–16 Uhr, Fr 9–14 Uhr

INFOPOINT II

UniMensa MG
Zülpicher Str. 70, 50937 Köln
Tel. 0221 94 40 53-416, Fax -486
infopoint@kstw.de
www.kstw.de

Öffnungszeiten
Mo – Do 11:30–14:30 Uhr

LESETIPPS

- ***Reader für Ausländische Studierende,*** *120 Seiten in verschiedenen Sprachen, herausgegeben vom AStA der Uni Köln*
- ***Angekommen****, ein Wegweiser für internationale Studierende, herausgegeben von der FH Köln*
- ***Info-Heft für Ausländer****, vom FH-AStA herausgegeben, mit spezifischen Auskünften zu Studium, Finanzierung und Soziales*

BERATUNGS- & SERVICEANGEBOTE

AKÜDO

Akademischer Übersetzungs- und Dolmetscherdienst
Tatjana Jovanovic – Hiltrud Windholz-Gross, GbR
Zülpicher Str. 197, 50937 Köln

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9–13 Uhr, Di & Do 9–17 Uhr

Tel. 0221 282 98 35, Fax -36
info@akuedo.de
www.akuedo.de

REFERAT FÜR INTERNATIONALES, INTEGRATION UND ANTIDISKRIMINIERUNG DES ASTA DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN

Öffnungszeiten Di 16–18 Uhr
iia@asta.uni-koeln.de

AUSLÄNDERINNENBERATUNG DES ASTA DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN

UniMensa, EG
Zülpicher Str. 70, 50937 Köln
Sprechstunden s. Aushang

AUSLÄNDERINNENBERATUNG DES ASTA DER FH KÖLN

Psychosoziale Beratung für Studierende mit Migrationshintergrund
Programm „Deutsch als Fremdsprache im Studium"
Terminereinbarung unter
0221 981 67-18, 0178 477 94 09 oder
haferkamp.rose@web.de

Faust e.V. c/o AStA FH Köln
Studienbezogene Intensiv-Deutschkurse Niveau B1/B2 und B2/C1
Vorbereitung auf DSH/TestDaF
info@faust-ev.de
auslaenderinnen@asta.fh-koeln.de
www.asta.fh-koeln.de/beratung.htm

RECHTSBERATUNG DES ASTA DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN

UniMensa
Zülpicher Str. 70, 50937 Köln
(Eintragung in Liste erforderlich)
Sprechstunden
Di 16–20 Uhr, Do 12–16 Uhr

BERATUNGS- & SERVICEANGEBOTE

SOZIALBERATUNG DES KSTW

Luxemburger Straße 181-183,
50939 Köln
Cornelia Teppe
Tel. 0221 16 88 15-22
tel. Beratung: Mo – Do 14–15 Uhr
psb-sekretariat@kstw.de
www.kstw.de

KATHOLISCHE UND EVANGELISCHE STUDIERENDENGEMEINDEN

(KHG und ESG)
Beratung in Studien- und Lebensfragen, in Fragen des Ausländerrechts, bei Finanzproblemen sowie seelsorgerliche Gespräche,
s. Studierendengemeinden
ESG: Klaus Brieskorn
Tel. 0221 94 05 22-15

KHG: Bernhard Esser
Tel: 0221 47 69 20

BILDUNGSBERATUNG FÜR AUSLÄNDER DER STADT KÖLN

Beratung bei Fragen zur schulischen und berufsbezogenen Aus- und Weiterbildung, Vermittlung von Kontakten zu Behörden, Herausgabe fremdsprachlicher Informationsschriften über das deutsche Bildungswesen.

24-Stunden-Telefondienst mit Köln-Telefon zum Schutz ausländischer Mitbürger und Mitbürgerinnen
Tel. 0221 88 44 44

AEGEE

Angebot: Erasmusstammtisch, Sprachtandem, Summer Universities (s. Studentische Organisationen)

- *www.aegee-koeln.de*
- *www.aegee.org*

PÄDAGOGISCHES SEMINAR

Aufenthalt in deutscher Gastfamilie für zwei bis drei Wochen während der Studienzeit gegen eine geringe Eigenbeteiligung
Karin Farokhifar
Tel. 0221 470-2452

Integrations- und Betreuungsprogramme für internationale Studierende

Für eine bessere Integration gibt es zahlreiche Betreuungsprogramme im Kölner Hochschulraum.

REFERAT KULTUR & INTERNATIONALES DES KÖLNER STUDENTENWERKS

Das Referat Kultur & Internationales plant und organisiert die kulturellen und informativen Veranstaltungsreihen des KStW für internationale Studierende: z. B. den Empfang der ausländischen Studierenden und Gastwissenschaftler im Kölner Rathaus und die Sprachenstammtische im „Sprachencafé Babylon". Zur Entwicklung unseres Angebots kooperieren wir mit den Akademischen Auslandsämtern der Hochschulen, dem Runden Tisch für Ausländerstudium, studentischen Organisationen und der Stadt Köln. Das Referat unterstützt auch studentische Initiativen bei Veranstaltungen im ICI (Info-Café-International) in der UniMensa. Raumanfragen an ki@kstw.de

VERANSTALTUNGEN UND SERVICEANGEBOTE DES REFERATS KULTUR & INTERNATIONALES

Treffpunkt und Konversationsrunden:
„Sprachencafé Babylon" Sprachenstammtische in der Campuslounge der UniMensa. Das Referat Kultur & Internationales bietet Sprachenstammtische mit Moderation von Studierenden in ihrer Muttersprache: Englisch, Chinesisch, Portugiesisch, Spanisch, Französisch und für unsere internationalen Studierenden in Deutsch. Verbessern Sie Ihre Sprachkenntnisse in netter Café-Atmosphäre!

- Termin: während des Semesters, mittwochs 18–21 Uhr
- Ort: Campuslounge in der UniMensa
- des Kölner Studentenwerks
- Zülpicher Str. 70, 50937 Köln
- Eintritt frei

Forró: Brasilianische Tanzabende im ICI in der UniMensa
Im Sommersemester 2010 starteten wir mit einem Pilotprojekt: Brasilianische Tanzabende mit Forró-Schnupperkurs und Caipirinhas! Diese Forró-Abende fanden auf Anhieb begeisterten Zuspruch und so bieten wir diese ab dem Wintersemester 2010/2011 regelmäßig an. Forró ist der meistgetanzte Paartanz Brasiliens und kann jetzt im ICI in der UniMensa kostenlos erlernt werden. Jeden dritten Dienstag im Monat finden unserer Forró-Abende statt. Forró bedeutet Musik, Tanz und Tanzfest zugleich. Er verkörpert eine besondere Kultur aus dem Nordosten Brasiliens. Die Partys beginnen mit einem Schnupperkurs der brasilianischen Tanzlehrerin Maria de Bahia. Nach der Tanzeinführung startet die Forró-Party mit heißen Rhythmen und coolen Drinks.

- Termine: 19. Oktober, 16. November, 14. Dezember 2010 und 18. Januar 2011
  jeweils ab 19 Uhr
- Ort : ICI (Info-Café-International), UniMensa, Zülpicher Str. 70, 50937
- Eintritt: frei

Forró-Party
Zum Ende des Wintersemesters veranstalten wir eine große *Forró-Party* in der UniMensa, mit Livemusik , Caipirinhas, brasilianischen Leckereien und natürlich Forró. Jetzt können wir bei heißen Live-Rhythmen zeigen, was wir das Semester über bei Maria de Bahia gelernt haben. Eingeladen sind alle, die Lust haben auf eine brasilianische Party und auf Forró. Auch an diesem Abend gibt Maria einen Schnupperkurs und zeigt wie's geht.

- Freitag, 28. Januar 2011 ab 20 Uhr,
- Ort: Speisesaal EG-Nord, UniMensa, Zülpicher Str. 70, 50937
- Eintritt: 6 Euro für Studierende, 8 Euro für Gäste

Rathausempfang internationaler Studierender und Gastwissenschaftler
Zu Beginn des Wintersemesters lädt der Kölner Oberbürgermeister Jürgen Roters alle ausländischen Studierenden und Gastwissenschaftler der Kölner Hochschulen zu einem Empfang ins altehrwürdige Kölner Rathaus. Der Empfang ist eine offizielle Begrüßung, ein herzliches Willkommen in Köln und ein informatives Miteinander aller Hochschulen, Partnerorganisationen, der Stadt Köln und Kölner Paten aus den Bereichen Wirtschaft, Sport und Kultur. Direkt vor dem Empfang findet für alle Teilnehmer eine Stadtführung statt. Geplant und organisiert wird der Empfang und die Stadtbesichtigung vom Referat Kultur & Internationales des Kölner Studentenwerks in Zusammenarbeit mit allen Akademischen Auslandsämtern bzw. International Offices der Kölner Hochschulen und dem Büro des Oberbürgermeisters der Stadt Köln.

Informationen und Einladungen erhalten Sie über Ihr Akademisches Auslandsamt bzw. International Office.

Multi-Kulti-Küche
Studierende aus verschiedenen Nationen kochen für ihre Kommilitonen Das internationales Kochfest steigt am 28. Oktober in der UniMensa. Wir suchen, wie jedes Jahr, internationale Studierende die Lust haben mit zu kochen. Zum Essen eingeladen sind alle, die gerne in fremde Kochtöpfe schauen. Passend zu den multi-kulti Speisen gibt es wieder ein internationales Kulturprogramm. Wer mitkochen möchte, sendet eine Mail an: beunings@kstw.de

- Termin: Donnerstag, 28. Oktober 2010
- Einlass ab 17 Uhr
- Essen: ab 18 Uhr
- Ort: UniMensa, EG Nord
- Kostenbeitrag: 5 Euro
- Weitere Infos unter www.kstw.de

Erstsemester Konzert in der Kölner Philharmonie
Irgendwie anders
Schon mal in einem der besten Konzertsäle Europas gewesen? KölnMusik, das Kölner Studentenwerk und LANXESS laden Erstsemester gleich zu drei großen Events in die Kölner Philharmonie ein: LaBrassBanda lassen mit Bayrisch-Balkan-Gypsy-Funk-Alpen-Techno-Brass die Sau raus bzw. die Kuh oder was sonst so über die Berge jagt. Das Vijay Iyer Trio lockt mit einer fulminanten Mischung aus Jazz und indischer Musik in neue Sphären und die Stargeigerin Janine Jansen tritt mit einem Klassikkonzert auf. Dazu gibt es ein Rahmenprogramm für einen etwas anderen Start ins Studentenleben.

INFOS

BERATUNG WOHNEN
für Austauschstudenten
Kölner Studentenwerk
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Sofia Emexidis
Tel. 0221 942 65-225
www.kstw.de/internationales

TANDEM SPRACHPARTNERSCHAFTEN, *Infothek der Zentralen Studienberatung*
Hauptgebäude der Universität
Hochparterre rechts
Albertus-Magnus-Platz, 50937 Köln
Mi 11–13 Uhr
tandem@verw.uni-koeln.de
www.uni-koeln.de/tandem

- Termin: Sonntag 10. Oktober, Mittwoch 13. Oktober und Sonntag 17. Oktober 2010, jeweils 20 Uhr
- Ort: Kölner Philharmonie
- Kosten: Kostenlos für die Erstsemester der Kölner Hochschulen
- Freikarten an den InfoPoints I & II des Kölner Studentenwerks
- Weitere Infos unter kstw.de

DAS TRIANGULÄRE AUSTAUSCHPROGRAMM
bringt Studierende aus **Lille, Lissabon und Köln** zusammen. Es ist eine günstige Möglichkeit, andere Studienorte, Studienbedingungen, Länder, Lebensweisen, junge Leute und alte Traditionen kennen zu lernen.

Infos und Anmeldung
Kölner Studentenwerk
Referat Kultur & Internationales
Ruth Schamlott
ki@kstw.de
Tel. 0221 942 65-327

- Anzeige -

IRGENDWIE **ANDERS**

Erstsemesterkonzert in der Kölner Philharmonie

Schon mal in einem der besten Konzertsäle Europas gewesen? KölnMusik, das Kölner Studentenwerk und LANXESS laden Erstsemester gleich zu drei großen Events in die Kölner Philharmonie ein: LaBrassBanda lässt mit Bayrisch-Balkan-Gypsy-Funk-Alpen-Techno-Brass die Sau raus, bzw. die Kuh, oder was sonst so über die Berge jagt. Das Vijay Iyer Trio lockt mit einer fulminanten Mischung aus Jazz und indischer Musik in neue Sphären. Und die Stargeigerin Janine Jansen verzaubert mit dem wohl schönsten Konzert der Klassik. Dazu gibt es ein unterschiedliches Rahmenprogramm für einen etwas anderen Start ins Studentenleben.

TERMIN	Sonntag 10.10., Mittwoch13.10. und Sonntag 17.10., jeweils 20 Uhr (Details: www.koelner-philharmonie.de)
ORT	Kölner Philharmonie
KOSTEN	Freier Eintritt für die Erstsemester der Kölner Hochschulen Freikarten am InfoPoint I und II des Kölner Studentenwerks
LEITUNG	Köln Musik, LANXESS und das Referat Kultur & Internationales des Kölner Studentenwerks.

Kölner Studentenwerk
Referat Kultur & Internationales
Ruth Schamlott
ki@kstw.de
Tel. 0221 942 65 327

LANXESS Energizing Chemistry
KölnMusik Betriebs- und Servicegesellschaft mbH
KÖLNER PHILHARMONIE

Service rund ums Studium | www.kstw.de

BETREUUNG AUSLÄNDISCHER MIETER IM STUDENTENDORF HÜRTH-EFFEREN

Die Betreuung der ausländischen Mieter wird in der Wohnanlage Hürth-Efferen vom Dorfrat übernommen.

TANDEM SPRACHPARTNERSCHAFTEN

Das Sprachtandem ist ein Angebot für Studierende, die Grundkenntnisse einer Fremdsprache besitzen und diese erweitern möchten. Dabei sollen Personen mit unterschiedlichen Muttersprachen jedoch nicht nur die Sprachkenntnisse verbessern. Ziel des Programms ist es auch, dass die Teilnehmer über das Erlernen der Sprache mehr über die Person und unterschiedliche Kulturen der Partner erfahren und Kenntnisse und Erfahrungen austauschen.
Das Tandemprogramm ist eine gemeinsame Initiative des Akademischen Auslandsamts, des International Office der Fachhochschule, der Philosophischen Fakultät und der Zentralen Studienberatung der Universität zu Köln. Die Studierenden dieser Hochschulen können daran teilnehmen. Anmeldungen unter *www.uni-koeln.de/tandem*
Unter den angebotenen und gewünschten Sprachen werden dann mögliche Partnerschaften ermittelt und den Interessenten per E-Mail mitgeteilt. Diese nehmen dann miteinander Kontakt auf.

TEAM-PROGRAMM DES ASTA

Der AStA der Uni Köln bietet für ausländische Studierende das TEAM-Programm an, das neuen Studierenden „erfahrene" Kölner Studierende zur Seite stellt, um das Einleben und die Orientierung in der Stadt und der Uni zu erleichtern.
www.asta.uni-koeln.de

INTERNATIONALE STUDENTISCHE ORGANISATIONEN

AEGEE – Association des Etats Généraux des Etudiants de l'Europe
ist eine europäische Vereinigung von Studierenden aller Fachrichtungen mit dem Ziel, im Hinblick auf ein vereintes Europa die aktive Kooperation unter Studierenden in wissenschaftlicher, wirtschaftlicher und kultureller Hinsicht zu fördern. AEGEE organisiert Kongresse und Konferenzen, die Themen aus Wirtschaft, Kultur und Politik unter europäischen Aspekten beleuchten. Des Weiteren veranstaltet AEGEE günstige Summer Universities – Sprachkurse sowie Travel Summer Universities. Für ERASMUS- und andere Austauschstudenten, die hier in Köln studieren, organisiert AEGEE Köln ein Programm mit Stadtführungen, internationale Kochabende, Grillen am Rhein, Partys etc. Ein Treffpunkt für heimische und ausländische Studierende ist der AEGEE-/ERASMUS-Stammtisch, jeden Montag im Semester ab 21:30 Uhr im „Schmelztiegel" (Luxemburger Straße 34). Infos in den AEGEE-Schaukästen im WISO-Schlauch und auf der Rückseite des Uni-E-Raums im Hauptgebäude.

AIESEC – Association Internationale des Etudiants en Sciences Economiques et Commerciales
Mit weit über 800 Lokalkomitees in 100 Ländern ist AIESEC die größte internationale Studentenorganisation. In Deutschland ist AIESEC an über 50 Universitäten und Fachhochschulen vertreten und verfolgt ein klares Ziel: Die Ausbildung von verantwortungsbewussten jungen Menschen, die heute und in ihren zukünftigen Führungspositionen einen Beitrag zur positiven Gestaltung der Gesellschaft leisten. Unsere internationale Plattform bietet Studierenden weltweit intensive Auslandserfahrungen, herausfordernde Führungsaufgaben und die Möglichkeit, bereits während des Studiums ein weltumspannendes Netzwerk zu anderen Studierenden, Young Professionals, Unternehmen und Organisationen zu knüpfen.
AIESEC verfolgt dabei mit der Kombination der drei Elemente „Leadership Development", „internationale Praktika" und „Lernen in einem globalen Umfeld" einen einmaligen und ganzheitlichen Ansatz und bietet Studierenden eine soziale und praxisbezogene Zusatzausbildung neben dem Studium. *www.aiesec-koeln.de*

DGK – Internationaler Doktorandengesprächskreis
An der Universität zu Köln existiert ein internationaler und interdisziplinärer Doktorandengesprächskreis (DGK).
www.dgk.uni-koeln.de

ELSA – European Law Students Association
Die ELSA ist eine europaweite Vereinigung von Jurastudentinnen und -studenten und in 41 europäischen Ländern sowie an 40 deutschen Universitäten vertreten. ELSA organisiert u. a. Seminare, Exkursionen, Vorträge und bietet die Möglichkeit, Praktikumsplätze in ganz Europa zu bekommen. Neben den lokalen Aktivitäten können Sie an Seminaren und Treffen in Deutschland und ganz Europa teilnehmen. Die Termine sind im Schaukasten (im Gang zum juristischen Hauptseminar) oder auf der Homepage zu finden.
www.uni-koeln.de/studenten/elsa

ADRESSEN

AEGEE-KÖLN *c/o Universität zu Köln*
Studentenpost
Albertus-Magnus-Platz, 50931 Köln
mail@aegee-koeln.de
www.aegee-koeln.de
www.aegee.org

ELSA KÖLN E.V. *Universität zu Köln*
Albertus-Magnus-Platz, Hauspostfach 50923 Köln
elsa@uni-koeln.de
www.uni-koeln.de/studenten/elsa

AIESEC KÖLN
c/o Universität zu Köln
Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
Tel. 0221 139 41-15, Fax -16
www.aiesec-koeln.de

DEUTSCHES KOMITEE DER IAESTE
im DAAD, Referat 514
Kennedyallee 50, 53175 Bomm
Tel. 0221 470-4438
www.iaeste.de

INTERNATIONALER DOKTORANDENGESPRÄCHSKREIS (DGK)
www.dgk.uni-koeln.de

IAESTE – International Association for the Exchange of Students for Technical Experience
Einen Weg, sich weiter zu qualifizieren, bietet ein Auslandspraktikum, das von der International Association for the Exchange of Students for Technical Experience (IAESTE) vermittelt wird. Voraussetzungen: mindestens zwei absolvierte Semester (oft mehr erwünscht) in technischen, landwirtschaftlichen oder naturwissenschaftlichen Fächern. Jeweils im November vormerken lassen!
Die erste Verteilung der Praktikantenstellen erfolgt dann Anfang Februar; die zweite Mitte Februar bis Mitte März; ab Mitte April gibt es dann eventuell die letzte Möglichkeit.

ISIC – International Student Identity Card

ISIC ist der international anerkannte Studierendenausweis, der Studierenden weltweit Rabatte für Airlines, Restaurants, Museen, Hotels und vieles mehr ermöglicht. Durch die Anerkennung der UNESCO ist der ISIC ein legitimer Nachweis des Studentenstatus in über 110 Ländern.
Den vollständigen Überblick über alle ISIC Vorteile im In- und Ausland gibt es unter *www.isic.de*.
Für 12 Euro ist der ISIC am InfoPoint I des Kölner Studentenwerks im Servicehaus erhältlich, so wie bei den ASten, und in studentischen Reisebüros.

ADRESSEN

ISIC *(International Student Identity Card)* – *Services und Ermäßigungen weltweit*
contact@isic.de
www.isic.de

ASTA *(der Universität)*
Referat für Internationales und Integration und Antifa
1. OG, Raum 105
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 470-6253

ASTA DER DEUTSCHEN SPORTHOCHSCHULE (DSHS)
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln
Tel. 0221 4982-3360 /-6030 /-6400
Fax 0221 4972221
www.asta-spoho.de

FAUST – *Förderverein für ausländische Studierende*
AStA der FH Köln
www.faust-ev.de

- Anzeige -

BRASILIANISCHER GEHEIMTIPP: FORRÓ

Forró-Tanzabende

TERMINE 19.10., 16.11., 14.12. 2010 und 18. Januar 11 jeweils ab 19 Uhr

ORT ICI (Info-Café-International), UniMensa des Kölner Studentenwerks. Zülpicher Str. 70, 50937 Köln

Eintritt frei!

Forró-Party

TERMIN Freitag, den 28. Januar 2011, ab 20 Uhr

ORT Speisesaal EG-Nord, UniMensa des Kölner Studentenwerks. Zülpicher Str. 70, 50937 Köln

EINTRITT Studierende: 6 Euro / Gäste: 8 Euro

Weitere Infos unter www.kstw.de

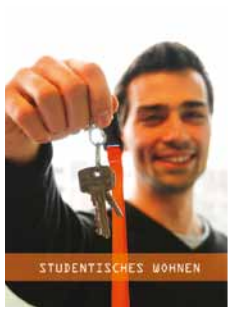
Kölner Studentenwerk
Referat Kultur & Internationales
Ruth Schamlott
ki@kstw.de
Tel. 0221 942 65 327

Service rund ums Studium | **www.kstw.de**
hochschulsport köln

LEBEN

Die Angebote des Kölner Studentenwerks

Wer lernen will, muss auch wohnen, essen und vieles mehr. Studentenwerke helfen Zeit und Geld zu sparen.



Mehr als 560 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter helfen den 64.000 Studierenden der Kölner Hochschulen beim Studieren mit Angeboten wie: Mensen und Cafeterien, Wohnheimen, Studienfinanzierung (BAföG, KfW-Studienkrediten und Daka-Darlehen), Kindertagesstätten, Psycho-Sozialer Beratung sowie Kultur & Internationalem. Studentenwerke gibt es an sämtlichen Hochschulstandorten in Deutschland, insgesamt 58. Das Kölner Studentenwerk betreut die Studierenden von 6 Kölner Hochschulen:

- Universität zu Köln
- Fachhochschule Köln
- Deutsche Sporthochschule Köln
- Hochschule für Musik und Tanz Köln
- Kunsthochschule für Medien
- Katholische Hochschule NRW, Abteilung Köln.

ES WAR EINMAL

Historie: Unsere Angebote haben Tradition. Am Anfang war die Selbsthilfegruppe. 1922 organisierten Studierende und Dozenten eine Darlehenskasse, um den mittel- und heimatlosen Studierenden nach dem ersten Weltkrieg das Studium zu ermöglichen. Zum Service der ersten Stunde gehörten auch die Studierendenbücherei mit preiswerten Secondhandbüchern, die erste Jobvermittlung für Sprachbegabte (Akademischer Übersetzungsdienst), der Mittagstisch, eine Näh- und Flickschusterei sowie eine Wäscherei. Dienstleistungen, die mittlerweile aus dem Programm gestrichen wurden – leider. Lesetipp: 75 Jahre Kölner Studentenwerk und *www.studentenwerke.de*

INFOPOINTS

Das Kölner Studentenwerk bietet zwei zentrale Anlaufstellen – insbesondere für Erstsemester und Neukölner. Den InfoPoint I im Servicehaus, Universitätsstraße 16, und den InfoPoint II im Mittelgeschoss der UniMensa, Zülpicher Straße 70. An den InfoPoints erhalten Sie zum Beispiel Erstberatung und Anträge zu BAföG und Wohnen oder können Ihre ServiceCard (Waschkarte) aufladen – am InfoPoint I können Sie sich die ServiceCard auch ausstellen oder sperren lassen.

SERVICEHAUS

Im **Servicehaus** finden Sie ihre persönlichen Berater der Abteilungen Studienfinanzierung (BAföG), studentisches Wohnen, den InfoPoint I und den AStA.

Organe und Organisation

Das Kölner Studentenwerk ist zwar rechtlich selbstständig, aber eng mit den Kölner Hochschulen verbunden. Seine Organe sind der Geschäftsführer und der Verwaltungsrat. Dem Verwaltungsrat gehören drei Studierende, ein(e) Mitarbeiter(in) des Kölner Studentenwerks, ein Mitglied des Rektorats oder des Präsidiums einer Hochschule, ein anderes Mitglied der Hochschulen und eine Person mit einschlägigen Fachkenntnissen oder Berufserfahrungen auf wirtschaftlichem, rechtlichem oder sozialem Gebiet an.

SOZIALBEITRAG FÜR DAS WS 2010/2011 AN DER UNIVERSITÄT KÖLN

Beitrag für das Studentenwerk	59,00 Euro
Studierendenschaftsbeitrag	10,42 Euro
davon:	
· AStA	8,32 Euro
· Fakultäten/ Fachschaften	2,10 Euro
Studierendensport	1,25 Euro
Semesterticket	136,70 Euro
Gesamt	207,37 Euro

lt. Beitragsordnung

LESETIPPS

Broschüren

- *Studieren in Köln*
- *Geschäftsbericht*
- *75 Jahre Kölner Studentenwerk*

Handouts

- *Flyer Kurse und Workshops (Angebot der Psycho-Sozialen Beratung)*
- *Wohnhaus-Flyer für Wohnungssuchende*
- *BAföG-Flyer*

Internetadressen

- *www.hochschulkids.de (Börse für Kinderbetreuung)*
- *www.schreibzentrum.com*
- *www.bafoegforum.de (für BAföG-Fragen)*
- *www.kstw.de*

TERMINE

Kultur im ICI *(Info-Café-International) regelmäßig in der UniMensa im Mittelgeschoss, alle Termine unter www.kstw.de*

Wissenschaftliches Schreiben
Beratung, Kurse und Workshops www.schreibzentrum.com

Kurse, Workshops und Veranstaltungen
Rede- und Vortragstraining, Stressbewältigung, Gruppenangebote bei Lernschwierigkeiten www.kstw.de

Effektiv lesen
Forschungsliteratur anhand von Textbeispielen Schritt für Schritt erarbeiten www.kstw.de

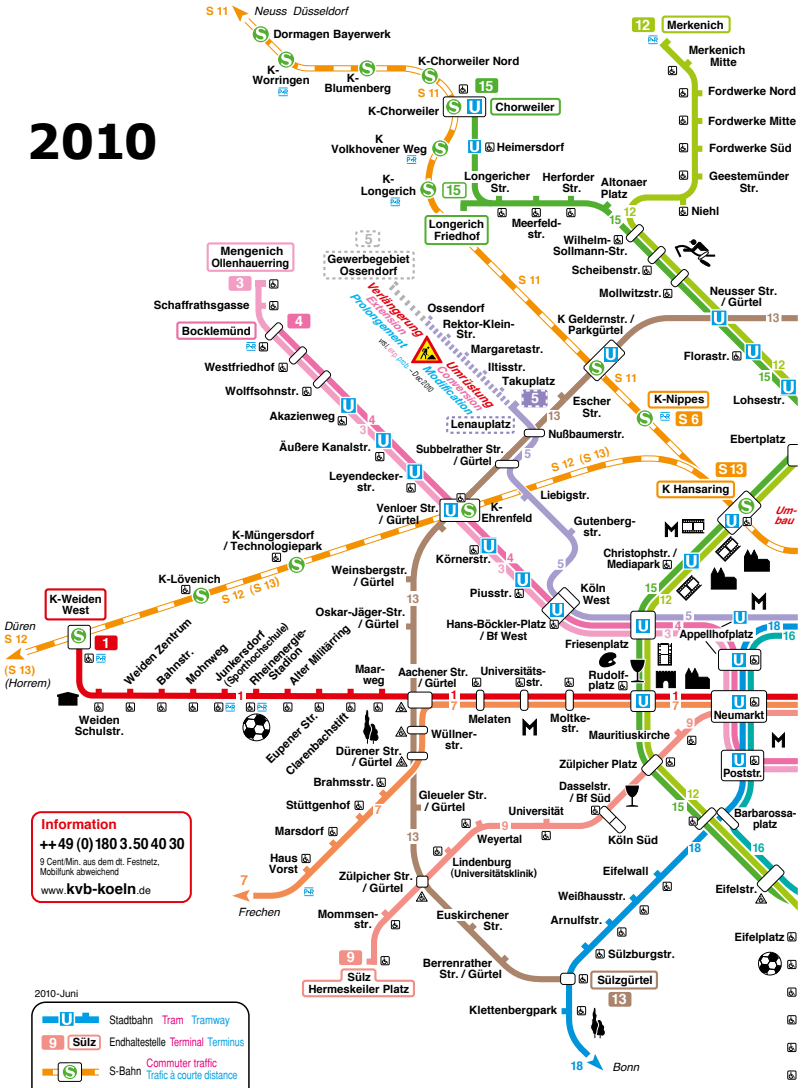
Studien-Optimierungs-Programm
Effektives Zeitmanagement, Formulierung von Arbeitszielen, Strukturierung einer Arbeitswoche, realistischere Selbsteinschätzung www.kstw.de

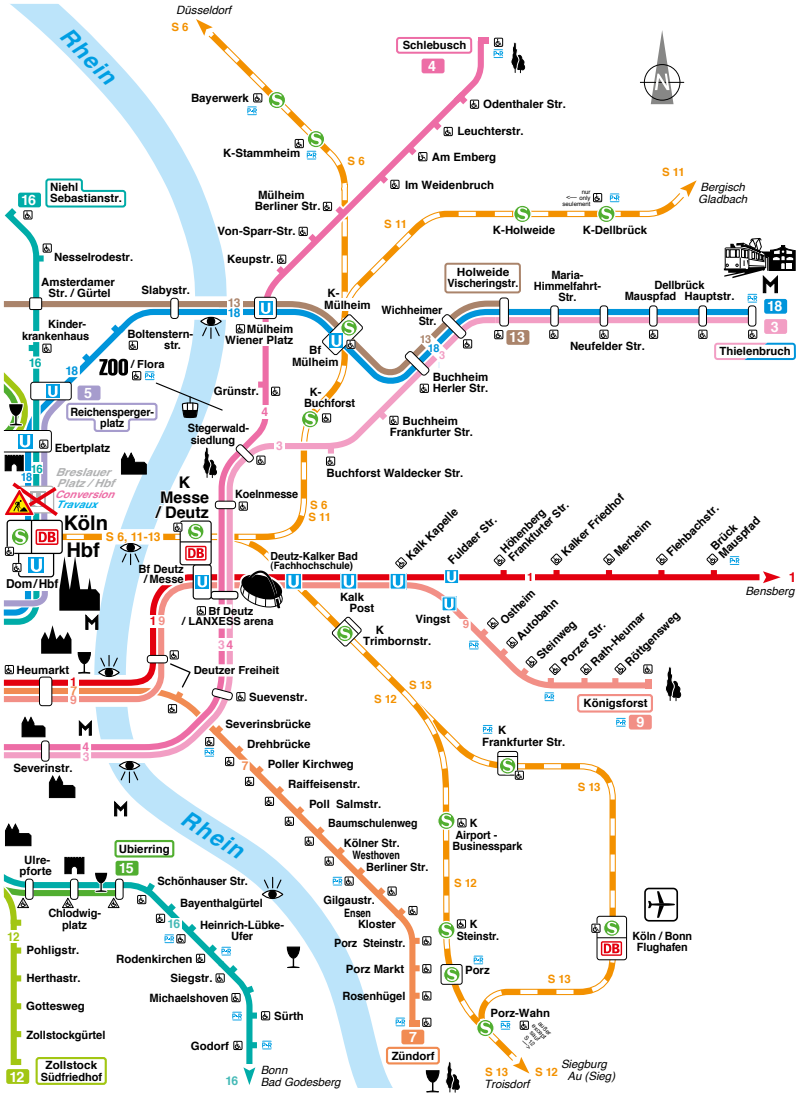
BEREICH/LEITUNG	ADRESSE	BESUCHER-SPRECHSTUNDE	TELEFON
Geschäftsführer *Dr. Peter Schink*	*Servicehaus Universitätsstr. 16*	*nach Vereinbarung*	*Sekretariat 9 42 65-113*
Hochschulgastronomie *Frank Leppi* *stellv. Geschäftsführer*	*Bungalow Zülpicher Str. 68*	*nach Vereinbarung*	*Sekretariat 94 40 53-401*
Presse, Kommunikation & Marketing *Cornelia Gerecke*	*Uni-Center Luxemburger Str. 124-136*	*nach Vereinbarung*	*9 42 65-326*
Kultur & Internationales *Ruth Schamlott*	*Uni-Center Luxemburger Str. 124-136*	*nach Vereinbarung*	*9 42 65-327*
ICI *(Info-Café-International)*	*UniMensa Zülpicher Str. 70*	*Termine unter www.kstw.de*	*9 42 65-327*
InfoPoint I	*Universitätsstr. 16*	*Mo–Do 9–16 Uhr Fr 9–14 Uhr*	*9 42 65-201 -202*
InfoPoint II	*UniMensa, MG Zülpicher Str. 70*	*Mo–Do 11:30–14:30*	*94 40 53-416*
Studentisches Wohnen *Rolf Wahl*	*Servicehaus Universitätsstr. 16*	*Mo – Fr 9–12 Uhr*	*9 42 65-210*
Studienfinanzierung *Peter Becker* *· BAföG* *· KfW-Studienkredit* *· Daka-Darlehen*	*Servicehaus Universitätsstr. 16*	*Di & Do 9–12:30 Uhr* *und nach Vereinbarung*	*9 42 65-131*
Psycho-Soziale Beratung *Dr. Gaby Jungnickel*	*Luxemburger Str. 181–183*		*16 88 15-20*
· Allgemeine Sozialberatung		*nach Vereinbarung*	*16 88 15-0*
· Psychologische Beratung		*nach Vereinbarung*	*16 88 15-0*
· Schreibzentrum		*nach Vereinbarung*	*16 88 15-0*
· Lernberatung		*nach Vereinbarung*	*16 88 15-0*

Köln
Cologne

Schienennetz
Rail services
Le réseau

2010





KVB

Menschen bewegen
Moving people
Bougez avec nous

Konzeption / Gestaltung // Vertrieb
Verkehrsplanungs- u. Design GmbH
Felderstr. 106 51 371 Leverkusen
Fon: 0214 / 24 55 8 Fax: 24 28 4
id-verkehr@gmx.net

Zimmer frei?

Erste Anlaufstelle für Wohnungssuchende ist das Kölner Studentenwerk mit seinen 4.600 Wohnplätzen in 86 Wohnheimen. Pauschale Warmendmieten garantieren eine nachzahlungsfreie Wohnzeit.

Preisgünstig, hochschulnah und Flatrate inklusive: Die Studentenwohnheime des Kölner Studentenwerks liegen sowohl hochschulnah als auch zentral, sie sind preisgünstiger als Wohnungen auf dem freien Markt. Alle Mietpreise sind inklusive Strom und Nebenkosten. Die Miete beträgt im Durchschnitt 230 Euro. Die günstigsten Zimmer kosten 130 Euro. Im Angebot sind drei verschiedene Wohnformen:

EZ Klassische Einzelzimmer am Flur mit Gemeinschaftsküche und -bad

WG Abschließbare Einzelzimmer in einer Wohngemeinschaft (2er bis 7er WGs) mit Küche und ein bis zwei Duschbädern

App Appartements inklusive Kochnische und Duschbad

AUSSTATTUNG

Sie können wählen zwischen möblierten und unmöblierten Zimmern. Zur Standardausstattung gehören komplett eingerichtete Küchen sowie Wasch- und Trockenräume. Viele Wohnheime bieten zusätzlich Fahrradkeller und Kabel-/Sat-TV-Anschluss. Internet-Flatrate inklusive. Auf Anfrage gibt es auch familien- und behindertengerechte Wohnungen.

TIPPS ZUR BEWERBUNG

Wegen der großen Nachfrage gibt es für die Studentenwohnheime Bewerberlisten. Bewerben Sie sich so früh wie möglich online. Hierfür brauchen Sie keine Zulassungsbescheinigung. Ihre Bewerbung bleibt zwei Monate über den gewünschten Einzugstermin bestehen und sollte vor Ablauf der Frist formlos (auch telefonisch) verlängert werden.

Eine Eingangsbestätigung der Bewerbung erfolgt nicht. Wird ein Ihren Wünschen entsprechendes Zimmer frei, erhalten Sie von uns ein schriftliches Angebot. Bewerbungen unter *www.kstw.de*

STADTTEILE – LAGE – UMFELD

Köln-Lindenthal: *uninah, Nähe Stadtwald, 15 Min. Radweg in die Innenstadt*

Köln-Sülz und Neustadt-Süd: *uninah, Studentenviertel, Grünflächen, 10 Min. Radweg in die Stadtmitte*

Köln-Klettenberg: *uninah, 15 Min. in die Innenstadt*

Köln-Zollstock: *uninah, Nähe Volksgarten, 10 Min. Radweg zur Uni*

Köln-Rodenkirchen: *Nähe FH Südstadt, ca. 30 Min. zur Uni*

Hürth-Efferen: *Studentendorf, in 25 Min. mit dem Rad und in 20 Min. mit der Straßenbahn zur Uni*

Köln-Altstadt-Nord/Innenstadt: *Nähe Musikhochschule und KatHO NRW sowie Hauptbahnhof, 20-25 Min. Radweg zur Uni*

Köln-Neustadt-Nord: *Nähe MuHo und KatHO NRW, 20 Min. Radweg zur Uni*

Köln-Müngersdorf: *direkt an der SpoHo, mit Rad und Bahn in 15 Min. zur Innenstadt*

Köln-Deutz: *direkt an der FH, 15 Min. Radweg bis in die Innenstadt*

Gummersbach: *direkt an der FH-Außenstelle Köln, ca. 45 km östlich von Köln, in ländlicher Umgebung*

Wohnen im Studentenwohnheim

Die Wohnheime des
Kölner Studentenwerks

Herbert-Lewin-Str. 6
50931 Köln-Lindenthal
WGs (2er, 3er, 4er)
möbliert und unmöbliert
22–32 m²*
105 Wohnplätze

Theresienstr. 64
50931 Köln-Lindenthal
EZ
möbliert und unmöbliert
11–21 m²*
49 Wohnplätze

Schumannstr. 19
50931 Köln-Lindenthal
EZ mit Waschbecken
möbliert und unmöbliert
15–22 m²*
43 Wohnplätze

Bachemer Str. 107 a
50931 Köln-Lindenthal
WGs (4er, 5er, 6er)
unmöbliert
23–32 m²*
80 Wohnplätze

Bachemer Str. 107 b, H17
50931 Köln-Lindenthal
WGs (3er, 4er)
möbliert
25–29 m²*
44 Wohnplätze

Bachemer Str. 107, H16
50931 Köln-Lindenthal
WGs (4er, 5er)
unmöbliert
25–29 m²*
59 Wohnplätze

Theresienstr. 52
50931 Köln-Lindenthal
WGs (2er, 3er, 4er)
unmöbliert
24–33 m²*
72 Wohnplätze

** Die m²-Angaben beziehen sich auf die anteilige Wohnfläche*

Lindenthalgürtel 24
50935 Köln-Lindenthal
WGs (4er)
unmöbliert
25–27 m²*
24 Wohnplätze

Flotowstr. 1 (Haus 18 u. 19)
50931 Köln-Lindenthal
WGs (2er, 4er)
möbliert und unmöbliert
26–35 m²*
110 Wohnplätze

Hans-Sachs-Str. 10
50931 Köln-Lindenthal
EZ, App, eine 4er WG
möbliert
10–28 m²*
91 Wohnplätze

Flotowstr. 2
50931 Köln-Lindenthal
WGs (2er, 3er, 4er)
unmöbliert
18–26 m²*
70 Wohnplätze

Gleueler Str. 12
50931 Köln-Lindenthal
EZ
unmöbliert
11–19 m²*
20 Wohnplätze

Kerpener Str. 55
50937 Köln-Lindenthal
WGs (2er, 3er, 4er)
unmöbliert
19–30 m²*
73 Wohnplätze

Stolzestr. 14
50674 Köln-Neustadt-Süd
WGs (3er, 4er)
unmöbliert
22–24 m²*
23 Wohnplätze

Otto-Fischer-Str. 6a-d
50674 Köln-Neustadt-Süd
WGs (2er, 5er, 6er)
unmöbliert
25–30 m²*
168 Wohnplätze

** Die m²-Angaben beziehen sich auf die anteilige Wohnfläche*

Zülpicher Wall 50
50674 Köln- Neustadt-Süd
WGs (2er, 3er, 4er)
möbliert und unmöbliert
30–32 m² *
44 Wohnplätze

Luxemburger Str. 118
50939 Köln-Sülz
App, WG (2er, 3er)
unmöbliert
24–31 m²*
37 Wohnplätze

Luxemburger Str. 124-136, „Uni-Center“
50939 Köln-Sülz
App
möbliert
14–24 m²*
378 Wohnplätze

Remigiusstr. 14 a „Burse“
50937 Köln-Sülz
WGs (2er, 3er, 6er) und App
möbliert
20–33 m²*
66 Wohnplätze

Palanterstr. 8
50937 Köln-Sülz
EZ, WGs (4er, 5er)
unmöbliert
13–21 m²*
30 Wohnplätze

Berrenrather Str. 348
50937 Köln-Sülz
App (zwei 2-Zi-Wohnungen)
unmöbliert
18–34 m²*
16 Wohnplätze

Franz-Marc-Str. 21
50939 Köln-Klettenberg
App, WGs (2er, 3er, 4er)
unmöbliert
19–26 m²*
70 Wohnplätze

Melchiorstr. 1, Kasparstr. 2
50670 Köln-Neustadt-Nord
WGs (2er, 3er, 4er)
unmöbliert
22–33 m²*
112 Wohnplätze

** Die m²-Angaben beziehen sich auf die anteilige Wohnfläche*

Turiner Str. 19
50668 Köln-Altstadt-Nord
WGs (2er, 4er)
möbliert
21–26 m²*
55 Wohnplätze

Grüngürtelstr. 118-122
50996 Köln-Rodenkirchen
EZ möbliert
WGs (3er, 4er, 5er) unmöbliert
23–33 m²*
348 Wohnplätze

Bernkasteler Str. 52
50969 Köln-Zollstock
EZ , App und WGs (3er, 4er)
möbliert
22–35 m²*
71 Wohnplätze

Bernkasteler Str. 52a
50969 Köln-Zollstock
WGs (2er, 3er)
unmöbliert (eine WG möbliert)
18–24 m²*
29 Wohnplätze

Graacher Str. 2
50969 Köln-Zollstock
App, WGs (2er, 3er, 4er)
möbliert
17–34 m²*
59 Wohnplätze

Höninger Weg 55, 57, 59
50969 Köln-Zollstock
WGs (3er, 4er, 5er)
unmöbliert
25–33 m²*
140 Wohnplätze

Am Sportpark Müngersdorf 1
50933 Köln-Müngersdorf
App (48), WGs (2er, 3er, 4er)
möbliert
15–31 m²*
357 Wohnplätze

Deutz-Kalker-Str. 118
50679 Köln-Deutz
App möbliert
(eine 3-Zi-Wohnung unmöbliert),
16–17 m²*
165 Wohnplätze

** Die m²-Angaben beziehen sich auf die anteilige Wohnfläche*

Deutzer Ring 5
50679 Köln-Deutz
WGs (2er, 3er, 4er)
möbliert
25–36 m²*
301 Wohnplätze

Deutz-Kalker Str. 114, Reitweg 1, 3
50679 Köln-Deutz
WGs (2er, 3er, 5er)
unmöbliert
21–24 m²*
144 Wohnplätze

Hahnenstr. 33, 35, 39
50354 Hürth-Efferen
App
unmöbliert
30–32 m²*
48 Wohnplätze

Hahnenstr. 29, 37, 41
50354 Hürth-Efferen
WGs (4er, 5er, 6er)
unmöbliert
21–30 m²*
141 Wohnplätze

Höninger Weg 40, 42, 44
50354 Hürth-Efferen
WGs (4er)
unmöbliert
23–25 m²*
48 Wohnplätze

Hahnenstr. 9, 23
50354 Hürth-Efferen
WGs (2er, 3er)
möbliert und unmöbliert
15–27 m²*
138 und 135 Wohnplätze

Hahnenstr. 7, 21, 31
50354 Hürth-Efferen
WGs (2er, 3er, 4er)
möbliert
17–24 m²*
298 Wohnplätze

Hahnenstr. 17, 27
50354 Hürth-Efferen
App, WGs (2er, 3er, 5er, 7er)
unmöbliert
16–28 m²*
109 und 94 Wohnplätze

** Die m²-Angaben beziehen sich auf die anteilige Wohnfläche*

Hahnenstr. 19 (Haus 1-5)
50354 Hürth-Efferen
WGs (3er, 4er, 5er) mit Küche, Dusche, WC,
möbliert und unmöbliert
21–28 m²*
72 Wohnplätze

Am Sandberg 7, 9, 11
51643 Gummersbach
WGs (3er, 4er)
möbliert und unmöbliert
22–25 m²*
84 Wohnplätze

Reininghauser Str. 41, 43
51643 Gummersbach
WGs (5er, 6er)
möbliert
23–28 m²*
37 Wohnplätze

WOHNANGEBOTE DES KÖLNER STUDENTENWERKS

INFOPOINTS

INFOPOINT I
Servicehaus, EG, Universitätsstr. 16

Tel. 0221 942 65-201 /-202
infopoint@kstw.de

Öffnungszeiten
Mo – Do 9–16 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr
- *Erstberatung / allgemeine Beratung*
- *Bewerbungsformulare*
- *Privatzimmerangebote*
- *keine Vertragsangelegenheiten*

INFOPOINT II
UniMensa MG, Zülpicher Str. 70

Tel. 0221 94 40 53-416
infopoint@kstw.de

Öffnungszeiten
Mo – Do 11:30–14:30 Uhr
in den Semesterferien geschlossen
- *Erstberatung*
- *Bewerbungsformulare*
- *keine Vertragsangelegenheiten*

STUDENTISCHES WOHNEN

Servicehaus, 2. Etage
Universitätsstr. 16

Tel. 0221 942 65-218 bis -222

wohnen@kstw.de

Offene Sprechstunde
Mo – Fr 9–12 Uhr
- *Beratung*
- *Vermietung*
- *Verwaltung*
- *Vertragsabschluss*

** Die m²-Angaben beziehen sich auf die anteilige Wohnfläche*

WOHNUNGSSUCHE PER ZEITUNG

Die genaue Durchsicht der Kölner Tageszeitungen in der Mittwochs- und Samstagsausgabe bringt manchmal den gewünschten Erfolg. Den **Kölner Stadt-Anzeiger** und die **Kölnische Rundschau** gibt es bereits am Vorabend (s. Infokasten).

In der **Kölner Illustrierten** und im **Marktplatz** können Sie selbst kostenlos eine Kleinanzeige aufgeben. Entwerfen Sie originelle Aushänge und nutzen Sie die Anschlagbretter in Hochschulen, Mensen, Supermärkten oder Studentencafés.

Die **Mitwohnzentralen** vermitteln leere und/oder möblierte Zimmer oder Wohnungen für Tage, Wochen, Monate oder auf Dauer gegen eine Vermittlungsgebühr (s. Infokasten).

WOHNUNGSVERMITTLUNG DURCH MAKLER ODER MIETVEREINE?

Oft ergibt sich die Möglichkeit, eine Wohnung anzumieten, die von einem **Makler** angeboten wird. Makler dürfen Provision verlangen, wenn:

- der Mietvertrag durch Vermittlung des Maklers zustande kam
- die Wohnung nicht Eigentum des Maklers ist oder von ihm verwaltet oder vermietet wird
- ein neuer Mietvertrag und nicht eine Verlängerung abgeschlossen wurde

Vereinbarungen über einen Vorschuss für den Makler sind ungültig. Geld erhält der Makler erst, wenn der Mietvertrag unterzeichnet ist. Die Vermittlungsgebühr beträgt in der Regel zwei Kaltmieten.

Manche **Mietvereine** kassieren gern schon mal in Form von Mitgliedsbeiträgen ab, bevor der Verein überhaupt erfolgreich tätig war. Solche Beiträge sind verkappte Vorschüsse und damit unzulässig.

WOHNUNGSSUCHE

VORABENDAUSGABEN

Kölner Stadt-Anzeiger & Kölnische Rundschau
Di & Fr 18–24 Uhr am Druckzentrum, Amsterdamer Str. 192, beim Pförtner

ANZEIGENAUFNAHME

***Express** (täglich)*
Tel. 0221 224-2222
anzeigen@express.de
www.express.de

***Kölner Illustrierte** (monatlich)*
Tel. 0221 93 47 27-70
redaktion@koelner.de
www.koelner.de

***Kölner Stadt-Anzeiger & Kölnische Rundschau** (beide täglich)*
Tel. 0180 4 02 04 00
anzeigen@zeitungsgruppe-koeln.de
www.ksta.de
www.rundschau-online.de

***Kölner Wochenspiegel** (wöchentlich)*
Tel. 0221 9 54 41 40
info@koelner-wochenspiegel.de
www.koelner-wochenspiegel.de

***Marktplatz** (Di & Fr)*
Tel. 0180 5 56 05 55
Fax. 09001 10 14 10
www.marktplatz-online.de

***Prinz** (monatlich)*
Tel. 0221 9 24 30-0 /-40
koeln@prinz.de
www.prinz.de

***StadtRevue** (monatlich)*
Tel. 0221 95 15 41-0
kleinanzeigen@stadtrevue.de
www.stadtrevue.de

***Kalaydo** (Onlineportal)*
www.kalaydo.de

***Scout24** (Onlineportal)*
www.scout24.de

- Anzeige -

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

STREIT IN DER WG?

Kostenlose Mediation für unsere Mieter

Der Anfang: „Du bist dran mit dem Bad!" – „Aber du stehst auf dem Putzplan!" „Musst du immer so laut Musik hören? Ich muss lernen!" So oder ähnlich kann es im WG-Alltag klingen. Diese Alltagssituationen könnten Ausgangspunkt eines Dauerstreits werden.

Wir vermitteln: Das Kölner Studentenwerk bietet seinen Mietern die Möglichkeit, bei Streitigkeiten die Hilfeleistungen unseres Mediators Ludger Büter in Anspruch zu nehmen.

Einvernehmlich regeln und lösen: Mediation – wörtlich übersetzt „Vermittlung" – kann bei der Lösung von Konflikten helfen. Ziel ist die einvernehmliche Regelung von Streitigkeiten mit Hilfe eines unparteiischen Vermittlers. In Einzel- oder Gruppengesprächen werden Lösungsmöglichkeiten erarbeitet, die von allen Betroffenen anerkannt und angenommen werden.

Kölner Studentenwerk
Servicehaus
Universitätsstr. 16
50937 Köln
Raum 206, 2. Etage

Kontakt und Termine
Kölner Studentenwerk
Ludger Büter
Tel. 0221 942 65-227
Fax 0221 942 65-212
bueter@kstw.de

Service rund ums Studium | www.kstw.de

WOHNEN FÜR HILFE

Wohnen für Hilfe vermittelt Wohnpartnerschaften, bei denen Studierende bei Senioren, Familien, Alleinerziehenden und Menschen mit Behinderung wohnen. Statt eine monatliche Miete zu zahlen, unterstützen die Studierenden die Wohnraumgeber in alltäglichen Dingen, wie z. B. beim Einkaufen, im Haushalt, Kinderbetreuung etc. Pflegeleistungen sind ausgeschlossen. Die Stundenzahl der zu leistenden Hilfe hängt von der Größe des Zimmers ab.
www.wfh-koeln.de

VERMITTLUNG DURCH VERSICHERUNGEN

Viele Versicherungsgesellschaften legen ihr Geld in Wohnungen an, die von ihnen oft selbst vermittelt werden. Ein Anruf kann eventuell gerade hier in Köln zum Erfolg führen.

Lesetipp: Von der Hochschulgruppe „Die Unabhängigen" an der Uni Köln ist eine Miet- und Wohninfo erschienen, die an zahlreichen Stellen kostenlos erhältlich ist und Studierenden ausführliche Tipps für die Wohnungssuche gibt. Sie enthält viele Kölner Anschriften und informiert über einige wichtige Rechtsfragen, die sich bei der Anmietung einer Wohnung stellen.

MIETBÜRGSCHAFT DER ELTERN

Manche Vermieter bestehen darauf. Die Mietbürgschaft ist eine rechtlich verbindliche Erklärung der Eltern, dass sie gegenüber dem Vermieter innerhalb der Laufzeit des Mietvertrages für die Mietzahlung haften. Besondere Prüfung tut Not, bevor Sie den Mietvertrag unterschreiben. Lassen Sie sich in Zweifelsfällen beraten (z. B. beim Mieterverein). In allen Studentenwerken und beim Deutschen Studentenwerk ist das Muster eines Formularmietvertrages kostenlos erhältlich.

MIETNEBENKOSTEN

Diese müssen normalerweise als sogenannte Nebenkosten auf dem freien Markt zusätzlich zu der Miete bezahlt werden. Hinter Begriffen wie Kaltmiete, Warmmiete, Nettomiete, Inklusivmiete verbirgt sich in den

WOHNUNGSANGEBOTE

Unterkunft während der Wohnungssuche
Deutsches Jugendherbergswerk
www.djh.de
(Jugendherbergen und Campingplätze)

Kolpinghaus
St.-Apern-Str. 32, 50867 Köln
Tel. 0221 2 09 30

Studentenwohnheim Schmittmann-Kolleg
www.schmittmann-kolleg.de

Studentenwohnheim Schweidt
www.schweidt.de

Internationales Studentenwohnheim Müngersdorf
www.ism-koeln.net

MITWOHNZENTRALEN
Mitwohnzentrale
An der Bottmühle 16, 50678 Köln
Tel. 0221 32 70 84

***Mitwohnzentrale** - bundesweit einheitliche Rufnummer (Ortsvorwahl)*
Tel. 0221 1 94 45

WOHNEN FÜR HILFE
Heike Bermond und Sandra Wiegeler
Frangenheimstr. 4, 50931 Köln
Gebäude 214, Raum 807
Tel. 0221 470-7933
wfh-hf@uni-koeln.de
www.wfh-koeln.de

- Anzeige -

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

ENDLICH **WOCHENENDE!**

Das UniMensa-Team kocht und spült für Sie im Semester auch am Wochenende.

UniMensa: samstags von 11:30 – 15 Uhr

bieten wir drei Gerichte und ein Salatbuffet an.

Kölner Studentenwerk
UniMensa
Zülpicher Str. 70
50937 Köln

Öffnungszeiten und aktuelle Angebote im Internet

Service rund ums Studium | www.kstw.de

Wohnungsanzeigen nämlich der Zusammenhang von Grundmiete und einer ganzen Reihe von Nebenkosten: den verbrauchsabhängigen (z. B. Strom, Gas, Wasser, Heizung) und verbrauchsunabhängigen (z. B. Müllgebühren, Straßenreinigung, Grundsteuer). Viele Nebenkosten erhöhen sich während der Mietdauer, daher müssen Sie mit Nachzahlungen rechnen, wenn einmal im Jahr die Nebenkostenabrechnung kommt. Wenn Sie ein Zimmer des Kölner Studentenwerks bewohnen, sind alle Kosten fix und damit kalkulierbar.

WOHNBERECHTIGUNGSSCHEIN

Fast alle Studierenden gehören zum Personenkreis, der Anspruch auf einen Wohnberechtigungsschein (WBS) hat. Zur Anmietung einer öffentlich geförderten Wohnung ist ein WBS erforderlich; er hat ein Jahr Gültigkeit und muss dann wieder erneuert werden.
Antrag: Amt für Wohnungswesen, Tel. 0221 221-0. Die notwendigen Formulare als Download finden Sie unter dem Themenblock 4 „Planen, Bauen, Wohnen, Verkehr" auf *www.stadt-koeln.de*

WOHNGELD

Anträge können unabhängig vom Wohnort innerhalb Kölns in jeder Wohngeldaußenstelle des Amtes für Wohnungswesen gestellt werden. Wohngeld wird – bei Vorliegen aller übrigen Voraussetzungen – alleinstehenden Studierenden nur gewährt, wenn sie keinen Anspruch auf BAföG-Leistungen haben. Dies ist z. B. der Fall bei Überschreitung der Förderungshöchstdauer (Ablehnungsbescheid muss in der Regel vorgelegt werden; beantragen Sie eine „Schnellablehnung" für die Wohngeldstelle).Vorraussetzung ist, dass Sie den „Mittelpunkt Ihrer Lebensbeziehung" in Köln haben. Die Anmeldung als Hauptwohnsitz ist deshalb in jedem Fall erforderlich. Gegebenenfalls müssen Sie noch zusätzlich nachweisen, dass Sie sich dauerhaft von zu Hause gelöst haben. Ein Tipp: Gehen Sie ins juristische Hauptseminar und lesen Sie dort in den Kommentaren zum Wohngeldgesetz nach, welche Argumente die Wohngeldstelle gelten lassen muss, bzw. nach welchen Kriterien die berechtigten von den nicht berechtigten Studierenden getrennt werden. Darüber hinaus muss jedoch weiterhin berücksichtigt werden, welches Einkommen Sie haben (einschließlich Unterstützungen von Eltern und Großeltern), wie hoch Ihre Miete ist und wie Sie wohnen. Antrag: Wohngeldaußenstellen oder *www.stadt-koeln.de* (Bürgerservice/Wohnen/Wohngeld).
Infos auch beim AStA oder der Sozialberatung des Kölner Studentenwerks.

EINRICHTUNG UND UMZUG

Nicht jeder hat das Geld für tolle Designer-Möbel. Wer trotzdem schön und preiswert in der ersten Reihe sitzen und liegen möchte, kann dies mit Secondhand-Möbeln tun. Möbel, Haushaltswaren, Fahrräder, Bücher und Textilien aus zweiter Hand gibt es bei den Mitgliedsgruppen des Verbundes gemeinnütziger Möbellager e.V. Auf insgesamt zehn Verkaufsflächen ist neben allerlei Nützlichem auch Skurriles zu finden. Und das in fast jedem Stadtteil. Die Erlöse aus den kleinen Preisen fließen in soziale und ökologische Projekte. Außerdem bieten diese Gruppen Serviceleistungen wie Umzüge, Transporte, Wohnungs-

DB BAHN

Flinkster und Call a Bike jetzt noch günstiger.

Dieses Angebot musst Du nicht erst lange studieren.

- **Flinkster für nur 1,50 € pro Stunde.**
- **5 € Guthaben pro Monat zum Abfahren geschenkt.***
- **Call a Bike inklusive für 6 Cent pro Minute bzw. max. 9 € pro Tag und 5 € Guthaben zum Abradeln geschenkt.**

Keine Startkosten, keine monatlichen Kosten.
Du zahlst nur, wenn Du tatsächlich fährst.
Jetzt gleich kostenlos registrieren unter:
www.flinkster.de/anmeldung/studenten

Weitere Infos unter www.flinkster.de und www.callabike.de

Die Bahn macht mobil.

*nicht kumulierbar, zzgl. Kilometerpauschale

Flinkster
Mein Carsharing

- Anzeige -

auflösungen und Umweltberatung an. Die Anschriften von BfO, De Flo, Emmaus, HoSe, MüTZe, SSM und Umweltzentrum finden Sie im Adressenteil unter dem Stichwort „Secondhand-Möbel".

AN- UND UMMELDEN

Anmeldung beim Bezirksrathaus: Nach Ihrem Umzug in die Domstadt müssen Sie einige Formalitäten erledigen. Dazu hier einige Tipps:

Sie benötigen zur An-/Ummeldung innerhalb einer Woche nach Umzug folgende Unterlagen:

- Anmeldeformular (im Schreibwarenladen oder im Bezirksrathaus erhältlich),
- Personalausweis (bei mehreren Familienmitgliedern von jedem Familienangehörigen),
- Name und Anschrift des Wohnungseigentümers

Achtung Zweitwohnungssteuer:
Sie müssen sich entscheiden, ob Sie den Erst- oder Zweitwohnsitz in Köln anmelden möchten. Für den Neben- oder Zweitwohnsitz wird seit Januar 2005 eine Steuer erhoben. Sie beträgt 10 % der Jahreskaltmiete für die Monate, die Sie in der Wohnung wohnen.

Hier ein Rechenbeispiel: Sie bezahlen 200 Euro Kaltmiete pro Monat und wohnen 8 Monate in der Wohnung. 8 x 200 Euro = 1.600 Euro, davon 10 % sind 160 Euro pro Jahr als Zweitwohnungssteuer. Sie sollten überlegen, ob die Steuer eventuelle Vergünstigungen bei Versicherungen aufwiegt.
Dies hat beispielsweise Auswirkungen auf die Tarifhöhe der KFZ-Versicherung und natürlich auch auf Ihr Wahlrecht.

INFOS ZUM THEMA „WOHNEN"

Infos zu Wohnberechtigungsschein und Wohngeld und Befreiung von Rundfunkgebühren:

Sozialberatung des Kölner Studentenwerks
Cornelia Teppe
Tel. 0221 16 88 15-22
psb-sekretariat@kstw.de

Verbund gemeinnütziger Möbellager e. V.
Geestemünder Str. 42, 50735 Köln
Tel. 0221 5 60 65 73
info@koelns-zweite-hand.de
www.koelns-zweite-hand.de

RheinEnergie AG
An- und Ummeldung von Strom, Gas und Wasser
Servicecenter: Tel. 0180 2 22 23 00
www.rheinenergie.com

Energieberatung:
Tel. 0221 178-3311
energieberatung@rheinenergie.com

Amt für Wohnungswesen
Ottmar-Pohl-Platz 1, 51103 Köln
Tel. 0221 221-0
Fax. 0221 221-23 100
wohnungsamt@stadt-koeln.de
www.stadt-koeln.de
Die notwendigen Formulare finden Sie als Download unter dem Themenblock 4 „Planen, Bauen, Wohnen, Verkehr"

Zweitwohnungssteuer
Stadt Köln Bürgerservice
www.stadt-koeln.de

Rundfunkgebührenbefreiung
Gebühreneinzugszentrale
www.gez.de

Telefon-Sozialtarif
Deutsche Telekom
www.telekom.de

Online-Ummeldeportal
www.meldebox.de

- Anzeige -

Wenn Sie den Zweitwohnsitz anmelden wollen, darf der zentrale Lebensmittelpunkt nicht in Köln liegen. Etwa wenn Sie nur eine „Studiendependance" in Köln unterhalten und an den Wochenenden und in den Semesterferien schnellstmöglich flüchten.

Auto ummelden: Sie müssen Ihr eigenes Auto (nicht das, was auf Mutti, Papa, Oma oder Opa angemeldet ist) nur dann ummelden, wenn Sie als ersten Wohnsitz Köln haben, in der Regel lohnt sich ein Preisvergleich im Hinblick auf die Versicherungen. Auch wenn Sie nur den Zweitwohnsitz in Köln haben, können Sie selbstverständlich Ihr Auto in Köln anmelden, falls Sie ansonsten in eine höhere Regionalklasse eingestuft sind. Welche Unterlagen Sie benötigen, erfahren Sie beim Straßenverkehrsamt, Tel. 0221 221-0.

Gas, Wasser und Strom anmelden: Strom, Erdgas und Wasser werden oft bei der RheinEnergie AG angemeldet, wenn über den freien Wohnungsmarkt eine Wohnung bezogen wird. Lesen Sie (wenn möglich im Beisein des Vormieters) den alten Zählerstand ab und teilen Sie diesen der RheinEnergie AG mit. Das Geld für den Wasserverbrauch ist oft schon in den Nebenkosten als Umlage enthalten.

Telefon anmelden: Zur Anmeldung bzw. Beantragung eines Telefons wenden Sie sich an die Telekom, NetCologne oder andere Anbieter. Neben dem Internet können Sie sich in Telefonläden informieren und Antragsformulare erhalten.

Rundfunk/Fernsehen/Telefon
Bei Banken und Sparkassen bekommen Sie das Formular zur Anmeldung eines Radio- und/oder Fernsehgerätes. Dieses schicken Sie ausgefüllt an die Gebühreneinzugszentrale (GEZ). BAföG-Empfänger können eine **Befreiung von den Rundfunk- und Fernsehgebühren** und eine Gebührengutschrift für einen Telekom-Festnetzanschluss beantragen. Der Antrag muss bei der Gebühreneinzugszentrale (GEZ), Postfach 11 03 63, 50403 Köln, gestellt werden. Antragsformulare für einen Telekom-Sozialtarif gibt es in jedem T-Punkt-Laden (s. Sozialberatung des Kölner Studentenwerks).
www.gez.de

Nachsendeantrag bei der Post
Auf Antrag werden Briefe bei Umzug ein halbes Jahr lang an Ihre neue Adresse weitergeleitet. Den kostenpflichtigen Antrag früh genug bei der zuständigen Postfiliale am alten Wohnort stellen, ca. 2 Wochen vor gewünschtem Beginn!

WOHNUNGSSUCHE

Wohnungssuche online:
- *www.immobilienscout.de*
- *www.wohnung-jetzt.de*
- *www.immowelt.de*
- *www.onlinemarkt-koeln.de*

WG-Suche online:
- *www.studenten-wg.de*
- *www.studenten-wohnung.de*
- *www.wgfuerdich.de*
- *www.wg-gesucht.de*
- *www.wg-welt.de*

Sonstige Tipps:
- *www.frag-mutti.de*
- *www.studentenkochbuch.net*

- Anzeige -

Seit über 135 Jahren
Ihr Energieversorger
aus der rheinischen Region.

Wo immer in Köln jemand Licht anmacht, in Pulheim duscht oder in Rösrath die Heizung aufdreht: Wir sind dabei. Seit 135 Jahren beliefern wir die Region zuverlässig mit Strom, Erdgas, Wasser und Wärme. Mehr über uns und unsere Energie: **www.da-simmer-dabei.de**

Da simmer dabei. RheinEnergie

ENERGIESPARTIPPS

Abschalten – Strom sparen
Wenn Sie Elektrogeräte nach Gebrauch ganz ausschalten, sparen Sie bis zu 50 % Strom. HiFi-Anlage, Fernseher, Computer & Co. sind im Stand-by-Modus echte Stromfresser. Pro Jahr wird in der Bundesrepublik allein durch die Stand-by-Funktion Strom im Wert von knapp 4 Milliarden Euro verpulvert. Praktisch sind hierfür Steckdosenleisten mit Netzschalter. Energiesparlampen können Sie da nutzen, wo das Licht durchgängig länger als eine Stunde brennt. Im Vergleich zu herkömmlichen Glühlampen sind sie 80 % sparsamer. Ihre 15 fache Lebensdauer rechtfertigt die höheren Anschaffungskosten.

Abdrehen – Wasser sparen
Zähneputzen bei laufendem Wasser lässt 15–20 Liter Wasser pro Minute fließen.
Die Spartaste der Toilettenspülung kann helfen, ein Drittel des täglichen Wasserbedarfs einzusparen.
Auch bei kleinen Geschirrmengen ist der Abwasch in einem gefüllten Spülbecken sparsamer als unter fließendem Wasser.

Wäschewaschen
Sinnvoll ist es, eine Waschmaschine voll zu beladen, da sie genauso viel Wasser und Strom verbraucht wie mit einer kleinen Wäscheladung.
Effektiv sparen lässt sich durch die richtige Temperaturwahl. Meist reichen 30–40 °C; mehr als 60 °C sind so gut wie nie nötig. Der Energieverbrauch kann auch durch das Auslassen des Vorwaschganges gesenkt werden.
...und noch ein Tipp: Dosieren Sie Ihr Waschmittel sparsam und vermeiden Sie Weichspüler.

Ausdrehen – Heizen und Lüften
Eine angenehme Raumtemperatur von ca. 20–21 °C erreichen Sie bei einer mittleren Einstellung des Thermostatventils.

Effizient heizen
Bei längerer Abwesenheit, auch wenn es nur ein Wochenende ist, können Sie durch eine niedrigere Raumtemperatur den Energieverbrauch deutlich senken. Eine Reduzierung um nur 1 °C verringert den Verbrauch um 6 %. Temperaturen von 12–15 °C reichen aus, um die Auskühlung des Raumes in Ihrer Abwesenheit zu vermeiden.

Stoßlüften
Wer bei laufender Heizung das Fenster kippt, heizt die Straße gleich mit. Lieber kurz, aber richtig lüften: Das Fenster mehrmals am Tag für wenige Minuten weit öffnen und dabei den Thermostat zudrehen.

Kochen ohne Deckel...
ist wie Heizen bei geöffnetem Fenster: Deckel drauf und bis zu 25 % Energie sparen.
Der Topf sollte nicht kleiner sein als die Herdplatte, damit die Wärme effektiv genutzt wird. Wenn Herd oder Backofen frühzeitig ausgeschaltet werden, reicht die vorhandene Resthitze aus, um das Essen fertig zu garen.
Im Dampfbad dünstet Gemüse schonend. Den Topf nur am Boden mit Wasser zu bedecken reicht meist aus. Das Wasser kocht schneller, alles bleibt knackig frisch und vitaminreich.
Wasserkocher sparen viel Zeit und Energie. Ein Wasserkocher bringt einen Liter Wasser in zweieinhalb Minuten zum Kochen – ein Herd braucht bei gleicher Leistung sechs Minuten.

SEPTEMBER 2010

Mi	1	
Do	2	
Fr	3	
Sa	4	
So	5	
Mo	6	
Di	7	
Mi	8	
Do	9	
Fr	10	
Sa	11	
So	12	
Mo	13	Vorlesungsbeginn HSF
Di	14	
Mi	15	
Do	16	
Fr	17	
Sa	18	
So	19	
Mo	20	Vorlesungsbeginn FH Köln & KatHo NRW, Erstsemesterbegrüßung FH Köln
Di	21	Veranstaltung: Hochschule im Dialog (FH Bund)
Mi	22	
Do	23	Herbstanfang, Tag der offenen Tür FH im IWZ Deutz
Fr	24	
Sa	25	
So	26	
Mo	27	Beginn Einführungswoche SpoHo, VL.beginn CBS (General Management)
Di	28	
Mi	29	
Do	30	Erstsemesterbegrüßung DSHS

OKTOBER 2010

Fr	1	Ende Einführungswoche SpoHo
Sa	2	
So	3	Tag der Deutschen Einheit, Erntedankfest, 14. Köln Marathon
Mo	4	VL.beginn & Begr. MuHo, Crashkurs f. Examenskandidaten & Rechtschreibung
Di	5	
Mi	6	Rathausempfang & Stadtführung für ausländ. Studierende | www.kstw.de
Do	7	
Fr	8	
Sa	9	
So	10	Festakt 20 Jahre KHM, Erstsemesterkonzert Philharmonie | www.kstw.de
Mo	11	Vorlesungsbeginn Uni, DSHS & KHM, Erstsemesterbegrüßung Uni
Di	12	
Mi	13	Erstsemesterkonzert in der Philharmonie | www.kstw.de
Do	14	
Fr	15	Kursbeginn Wissenschaftliches Arbeiten | www.kstw.de
Sa	16	
So	17	Erstsemesterkonzert in der Philharmonie | www.kstw.de
Mo	18	Infoabend der studiobühneköln – Vorstellung des Ausbildungsprogramms
Di	19	Forró-Tanzabend | www.kstw.de
Mi	20	Gottesdienst und Empfang der KHG zum Semesteranfang
Do	21	
Fr	22	
Sa	23	
So	24	
Mo	25	Kurs Spezialtraining zur Zeichensetzung | www.kstw.de
Di	26	
Mi	27	
Do	28	
Fr	29	
Sa	30	
So	31	Reformationstag, Halloween, Zeitumstellung (eine Stunde länger schlafen)

NOVEMBER 2010

Mo	1	Allerheiligen
Di	2	
Mi	3	
Do	4	
Fr	5	
Sa	6	
So	7	
Mo	8	
Di	9	
Mi	10	
Do	11	Karnevalsbeginn
Fr	12	
Sa	13	
So	14	Volkstrauertag
Mo	15	Kursbeginn Keine Zeit für nix – Zeitmanagement | www.kstw.de
Di	16	Forró-Tanzabend | www.kstw.de
Mi	17	Buß- und Bettag
Do	18	
Fr	19	
Sa	20	
So	21	Totensonntag
Mo	22	
Di	23	Kursbeginn Stress lass nach | www.kstw.de
Mi	24	
Do	25	
Fr	26	
Sa	27	
So	28	1. Advent
Mo	29	
Di	30	

DEZEMBER 2010

Mi	1	
Do	2	
Fr	3	
Sa	4	Barbaratag, Vorlesungsende CBS
So	5	2. Advent
Mo	6	Nikolaus, Internationale Nikolausparty mit AEGEE im ICI | www.kstw.de
Di	7	Kurs Prüfungsvorbereitungen | www.kstw.de
Mi	8	Infotag an der KHM, Kurs Prüfungsvorbereitungen | www.kstw.de
Do	9	
Fr	10	
Sa	11	
So	12	3. Advent
Mo	13	
Di	14	Forró-Tanzabend | www.kstw.de
Mi	15	Kurs Spezialtraining zur Zeichensetzung | www.kstw.de
Do	16	
Fr	17	
Sa	18	
So	19	4. Advent
Mo	20	
Di	21	
Mi	22	Winteranfang
Do	23	
Fr	24	Heiligabend
Sa	25	1. Weihnachtstag
So	26	2. Weihnachtstag
Mo	27	
Di	28	
Mi	29	
Do	30	
Fr	31	Silvester

JANUAR 2011

Sa	1	Neujahr
So	2	
Mo	3	
Di	4	
Mi	5	
Do	6	Heilige Drei Könige
Fr	7	
Sa	8	
So	9	
Mo	10	
Di	11	Kursbeginn Gelassen in die Prüfung | www.kstw.de
Mi	12	
Do	13	
Fr	14	
Sa	15	Vorlesungsende HSF
So	16	
Mo	17	Kurs Reden im Studium | www.kstw.de
Di	18	Kurs Reden im Studium | www.kstw.de, Forró-Tanzabend | www.kstw.de
Mi	19	
Do	20	
Fr	21	
Sa	22	
So	23	
Mo	24	
Di	25	
Mi	26	
Do	27	
Fr	28	Forró-Party | www.kstw.de
Sa	29	
So	30	
Mo	31	Ende Rückmeldefrist FH Köln

FEBRUAR 2011

Di	1	
Mi	2	Gottesdienst und Empfang der KHG zum Semesterende
Do	3	
Fr	4	Vorlesungsende Uni, FH, DSHS, KHM & KatHo, Ende Rückmeldefrist DSHS
Sa	5	
So	6	
Mo	7	
Di	8	
Mi	9	
Do	10	
Fr	11	Vorlesungsende MuHo
Sa	12	
So	13	
Mo	14	Valentinstag
Di	15	Ende Rückmeldefrist Uni
Mi	16	
Do	17	
Fr	18	
Sa	19	
So	20	
Mo	21	
Di	22	
Mi	23	
Do	24	
Fr	25	
Sa	26	
So	27	
Mo	28	Kurs Spezialtraining zur Zeichensetzung | www.kstw.de

März 2011

Di	1	
Mi	2	
Do	3	Weiberfastnacht (Wieverfastelovend)
Fr	4	
Sa	5	
So	6	
Mo	7	Rosenmontag
Di	8	Veilchendienstag, Nubbelverbrennung, Weltfrauentag
Mi	9	Aschermittwoch
Do	10	
Fr	11	
Sa	12	
So	13	
Mo	14	
Di	15	
Mi	16	
Do	17	
Fr	18	
Sa	19	
So	20	
Mo	21	Frühlingsanfang
Di	22	
Mi	23	
Do	24	
Fr	25	
Sa	26	
So	27	Beginn der Sommerzeit (eine Stunde weniger schlafen)
Mo	28	
Di	29	
Mi	30	
Do	31	

April 2011

Fr	1	
Sa	2	
So	3	
Mo	4	
Di	5	
Mi	6	
Do	7	
Fr	8	
Sa	9	
So	10	
Mo	11	
Di	12	
Mi	13	
Do	14	
Fr	15	
Sa	16	
So	17	
Mo	18	
Di	19	
Mi	20	
Do	21	
Fr	22	Karfreitag
Sa	23	
So	24	Ostern
Mo	25	Ostermontag
Di	26	
Mi	27	
Do	28	
Fr	29	
Sa	30	

Mensen & Cafeterien
Leckere Menüs & Snacks

Damit genug Zeit zum Studieren bleibt, übernehmen die gastronomischen Betriebe des Kölner Studentenwerks gerne das Kochen mit dem ganzen „Drum und Dran" für Sie.

ESSEN DIREKT IN DER HOCHSCHULE

Die 14 Betriebe mit Mensen, Cafeterien und Kaffeebars befinden sich meistens direkt auf dem Hochschulgelände. Das Essen in netter Gesellschaft zu günstigen Preisen lockt im Semester täglich über 30.000 Gäste in unsere Betriebe. Und wer denkt, Mensaessen wäre gleichbedeutend mit Billigware aus der Dose, der hat was verpasst. Frische, Vielfalt und Qualität stehen für uns an erster Stelle. In den Betrieben des Kölner Studentenwerks gibt es u. a. Rindfleisch aus artgerechter Tierhaltung und MSC-zertifizierte Fischgerichte. Das MSC-Siegel garantiert Fischerzeugnisse aus nachhaltigem Fang, um die Fischbestände zu schonen.

Die **UniMensa** ist die größte Mensa des Kölner Studentenwerks und eine der größten Europas. Auf drei Ebenen werden während des Semesters täglich etwa 14 Gerichte angeboten. Sie können live dabei sein, wenn unsere Köche im Front-Cooking-Bereich frische Wok- und Grillgerichte zubereiten. Weiter gibt es zwei Gerichte als Komplettmenü. Vier Hauptkomponenten – davon zwei vegetarische – mit freier Beilagenwahl machen die Auswahl komplett. Zum Standardangebot gehören frische Salate und vegetarische Gerichte, sowie von montags bis donnerstags das Bio-Menü; die UniMensa ist seit Anfang 2007 Bio-zertifiziert. Seit 2010 bietet das Restaurant im MG Süd ein täglich wechselndes nährwertkalkuliertes Menü an. An Sondertheken werden je nach Jahreszeit u. a. Eis, Erdbeeren mit Sahne oder Waffeln mit heißen Kirschen angeboten.

Im Erdgeschoss der UniMensa befindet sich die ***campuslounge***. Genießen Sie in entspannter Atmosphäre neben den üblichen Kaltgetränken hochwertige Teesorten, ausgewählte Kaffeespezialitäten mit und ohne Alkohol sowie verschiedene Kuchen und Eissorten.

Die **Mensa im IWZ-Deutz** hat eine Grillstation, eine Front-Cooking-Theke und ein Salatbuffet.

CAFETERIEN UND KAFFEEBARS

Für den kleinen Hunger zwischendurch bieten die Cafeterien und Kaffeebars des Kölner Studentenwerks Kaffeespezialitäten, Milchprodukte, Baguettes, Sandwiches, Muffins, frische Salate, Obst und mehr.

Im **Café Himmelsblick** der Fachhochschule in der Claudiusstraße ist ein heller freundlicher Gastraum mit etwa 100 Sitzplätzen. Zur Mittagszeit gibt es ein bis zwei warme Gerichte, im Foyer befindet sich eine Kaffeebar.

Das **PhilCafé** ist ein Schmuckstück im Foyer der Philosophischen Fakultät am Albertus-Magnus-Platz. An der Bartheke gibt es viele Kaffeespezialitäten und im angegliederten Shop können Sie sich mit Baguettes, Salaten, Süßigkeiten, Milchprodukten, Getränken und einigem mehr versorgen.

Auch im neuen Seminargebäude der Universität zu Köln können Sie sich zwischen den Veranstaltungen an einer Kaffeebar stärken.

HOCHSCHULGASTRONOMIE

Leiter: *Frank Leppi*
Zülpicher Str. 68
Tel. 0221 94 40 53-400
hochschulgastronomie@kstw.de

EINKAUFEN/WOCHENMÄRKTE

Dass es in Köln vom Supermarkt über Bioläden bis hin zum Feinkostgeschäft für jeden Geschmack und Geldbeutel etwas zu finden gibt, braucht nicht näher erläutert zu werden. Ein ganz besonders heißer Tipp, der hier nicht unerwähnt bleiben soll, sind aber die Kölner Wochenmärkte. In jedem Stadtteil von Köln gibt es mindestens einen Wochenmarkt, der frische Lebensmittel, häufig aber auch Kleidung und gebrauchte Gegenstände für den täglich Bedarf anbietet. Unsere Tipps: Der tägliche Markt in Nippes, Wilhelmplatz, mit drastischem Preisverfall ab 12 Uhr mittags, und der Ökomarkt auf dem Rudolfplatz (mittwochs 12–18 Uhr und samstags 8–14 Uhr) sowie dienstags und freitags von 10 bis 18 Uhr vor der Severinskirche (Severinstraße). Auf dem Ökomarkt gibt es Gemüse und Obst manchmal billiger als in den Bioläden und außerdem mehrere Biometzger.

VERBRAUCHERZENTRALE NRW

Wie versichere ich mich richtig? Bin ich unter- oder überversichert? Was muss ich beim Abschluss eines Kredits beachten? Welche Haushaltsgroßgeräte oder Hifi-Geräte schneiden im Preis-Leistungsverhältnis gut ab? Diese und andere Probleme rund um den Verbraucheralltag können in einem persönlichen Gespräch mit Mitarbeitern der Verbraucherzentrale geklärt werden. Kurzabfragen werden auch telefonisch bearbeitet. In der Beratungsstelle steht Verbrauchern ein Selbstinformationssystem zur Verfügung. Außerdem bietet die Verbraucherzentrale in Köln eine Rechtsvertretung, um berechtigte Ansprüche gegenüber Anbietern durchzusetzen – auf der Grundlage der aktuellen Rechtsprechung und Gesetzgebung.

VERBRAUCHERZENTRALE NRW

Beratungsstelle Köln
Neue Weyerstr. 2, 50676 Köln
Tel. 0221 2407-402 und -559
Fax 0221 2408-472
koeln@vz-nrw.de
www.vz-nrw.de

Öffnungszeiten:
Mo 10–13 und 14–17 Uhr
Di 10–18 Uhr

- Anzeige -

MENSEN, CAFETERIEN & KAFFEEBARS DES KÖLNER STUDENTENWERKS

(Speisepläne: *www.kstw.de*)

Öffnungszeiten	*während des Semesters*	*in der vorlesungsfreien Zeit*
UniMensa - *Mensa*	*11:30–21:00 Uhr Mo – Fr* *11:30–15:00 Uhr Sa*	*11:30–14:30 Uhr Mo – Fr* *Sa geschlossen*
campuslounge	*ab 12 Uhr Mo – Fr*	*geschlossen*
Kaffeebar	*09:00–15:30 Uhr Mo – Fr* *11:00–15:00 Uhr Sa*	*09:00–15:00 Uhr Mo – Fr*
Uni-E-Raum - *Cafeteria*	*07:30–17:45 Uhr Mo – Do* *07:30–15:00 Uhr Fr*	*07:30–15:30 Uhr Mo – Do* *07:30–15:00 Uhr Fr*
Uni-Bibliothek - *Kaffeebar*	*Wegen Umbau geschlossen*	*Wegen Umbau geschlossen*
PhilCafé - *Kaffeebar*	*09:00–18:00 Uhr Mo – Do* *09:00–14:30 Uhr Fr* *09:00–14:00 Uhr Sa*	*09:00–15:00 Uhr Mo – Fr* *Sa geschlossen*
Cafeteria	*08:00–17:30 Uhr Mo – Do* *08:00–14:30 Uhr Fr*	*08:00–14:30 Uhr Mo – Fr*
Mensa Robert-Koch-Straße *Mittagessen*	*11:15–15:00 Uhr Mo – Fr* *11:15–14:15 Uhr Mo – Fr*	*11:15–15:00 Uhr Mo – Fr* *11:15–14:15 Uhr Mo – Fr*
Lindenthal - *Kaffeebar*	*07:30–16:30 Uhr Mo – Do* *07:30–14:30 Uhr Fr*	*07:30–14:30 Uhr Mo – Fr*
Sporthochschule - *Café Auszeit*	*07:30–18:30 Uhr Mo – Do* *07:30–15:00 Uhr Fr*	*07:30–15:00 Uhr Mo – Do* *07:30–14:30 Uhr Fr*
Mensa	*11:15–14:30 Uhr Mo – Do* *11:15–14:15 Uhr Fr*	*11:15–14:30 Uhr Mo – Do* *11:15–14:15 Uhr Fr*
Mensa Südstadt	*07:30–17:30 Uhr Mo – Do* *07:30–15:00 Uhr Fr*	*07:30–15:00 Uhr Mo – Fr*
Essensausgabe	*11:30–17:00 Uhr Mo – Do* *11:30–14:15 Uhr Fr*	*11:30–14:15 Uhr Mo – Fr*
Claudiusstraße – *Himmelsblick* *Mittagessen*	*08:00–14:30 Uhr Mo – Fr* *11:30–14:15 Uhr Mo – Do* *11:30–13:30 Uhr Fr*	*08:00–14:30 Uhr Mo – Fr* *11:30 bis 13:30 Mo – Fr*
Kaffeebar	*09:30–18:00 Uhr Mo – Do* *09:30–15:00 Uhr Fr* *08:00–13:30 Uhr Sa*	*10:00–14:00 Uhr Mo – Fr*
IWZ Deutz - *Cafeteria*	*07:30–18:30 Uhr Mo – Do* *07:30–15:00 Uhr Fr*	*07:30–15:00 Uhr Mo – Fr* *11:30–14:15 Uhr Mo – Fr*
Mensa	*11:30–14:30 Uhr Mo – Fr*	
Gummersbach - *Cafeteria*	*07:30–15:10 Uhr Mo – Fr*	*07:30–15:10 Uhr Mo – Fr*
Mensa und Kaffeebar	*09:00–16:30 Uhr Mo – Fr*	*11:30–13:30 Uhr Mo – Fr*
Hochschule für Musik und Tanz *- Kaffeebar*	*08:30–17:30 Uhr Mo – Do* *08:30–16:30 Uhr Fr*	*08:30–15:30 Uhr Mo – Fr*
Mensa	*11:30–14:15 Uhr Mo – Fr*	*11:30–14:30 Uhr Mo – Fr*
KatHO NRW - *Kaffeebar*	*08:00–16:00 Uhr Mo – Do* *08:00–14:00 Uhr Fr*	*geschlossen*
Kunsthochschule für Medien *Mittagessen*	*10–18 Uhr Mo, 10–19:30 Uhr Di – Do* *10–15 Uhr Fr*	*geschlossen*

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

MENSA SPEISEPLAN MOBIL

Unter www.kstw.de/handy können die Speisepläne der Mensen mit internetfähigen Handys abgerufen werden.

Service rund ums Studium | www.kstw.de

- Anzeige -

Studienfinanzierung

BAföG ist die günstigste Form der Studienfinanzierung. 25% der Kölner Studierenden bekommen es.

Ziel des BAföG (Bundesausbildungsförderungsgesetz) ist es, jedem jungen Menschen finanziell zu ermöglichen, unabhängig von seiner sozialen und wirtschaftlichen Situation eine Ausbildung zu absolvieren, die seinen Fähigkeiten und Interessen entspricht. Aktuelle Infos und einen BAföG-Rechner gibt es unter *www.das-neue-bafoeg.de*

DAS WICHTIGSTE IM ÜBERBLICK

- Höchstsatz: 648 Euro pro Monat
- Elternfreibetrag: 1.555 Euro
- Zuverdienstgrenze für Studierende liegt bei 400 Euro
- Günstige Rückzahlungsbedingungen: Hälfte geschenkt, andere Hälfte als zinsloses Darlehen
- Sie zahlen nie mehr als 10.000 Euro zurück
- Kinderbetreuungszuschlag gewährt studierenden Eltern ausbildungsbezogene Kosten pauschalisiert (monatlich 113 Euro für das erste Kind, 85 Euro für jedes weitere)
- Auslands-BAföG ermöglicht Förderung ab Studienanfang in der EU und der Schweiz
- Möglichkeit einer BAföG-Förderung für Studierende mit Migrationshintergrund

BAFÖG? – STUDENTENWERK!

Das BAföG-Amt, sprich die Abteilung Studienfinanzierung sowie die Info-Points im Servicehaus und in der Uni-Mensa des Kölner Studentenwerks, helfen und beraten bei der Antragstellung innerhalb der Sprechzeiten – oftmals aber auch unbürokratisch nach Absprache. Antragsbearbeitung und Beratung s. Infobox.

BAFÖG-INFOS

ANTRAGSTELLUNG & BERATUNG FÜR STUDIERENDE

Studienfinanzierung / BAföG-Amt des Kölner Studentenwerks
Servicehaus
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 942 65-0
Fax 0221 942 65-134
bafoeg@kstw.de

Besuchersprechstunden
Di, Do 9–12:30 Uhr
und nach Vereinbarung

Ihren persönlichen Ansprechpartner finden Sie unter
www.kstw.de (Studienförderung)

INFOPOINT I

Kölner Studentenwerk
Servicehaus, EG
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 942 65-201 /-202
infopoint@kstw.de

Öffnungszeiten Mo – Do 9–16 Uhr
Fr 9 – 14 Uhr

INFOPOINT II

Kölner Studentenwerk
UniMensa MG
Zülpicher Str. 70, 50937 Köln
Tel. 0221 94 40 53-416
infopoint@kstw.de

Öffnungszeiten Mo – Do 11:30–14:30

FÜR STUDIERENDE IN GUMMERSBACH

Hauptgebäude FH
Steinmüllerallee 1
Zi. 1.101

Di 9–12:30 Uhr und nach Vereinbarung

Uni-AStA Service/Beratung
(Studierende geben Tipps bei der Antragstellung)
Beratungsstelle des AStA in der UniMensa
Sprechzeiten: siehe Aushang vor Ort

ANTRAG STELLEN

Egal in welcher Lebenslage Sie sich befinden, stellen Sie auf jeden Fall einen schriftlichen Antrag und beachten Sie die Abgabefrist, damit Sie kein Geld verlieren. Bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der InfoPoints bekommen Sie sofort eine Beratung, Hilfe und Tipps zum Ausfüllen des Antrags.

Antrag anfordern: Sie können sich die Anträge bei einem der beiden InfoPoints abholen oder unter *www.das-neue-BAföG.de* bzw. *www.bafoeg-bmbf.de* downloaden und anschließend ausdrucken.

Bei Neuanträgen: Reichen Sie den Antrag bis zum Ende des ersten Studienmonats ein, damit Sie vom ersten Studientag an gefördert werden.

Bei Fortsetzungs-, Wiederholungsanträgen: Zwei Monate vor Ende des laufenden Bewilligungszeitraums (BWZ, in der Regel ein Jahr) den Antrag neu stellen. Nur so kann vermieden werden, dass Sie eine Zeit lang kein Geld bekommen.
Ein formloser Antrag genügt zunächst zur Fristwahrung, der amtliche muss nachgereicht werden. Das Geld gibt es erst ab dem Antragsmonat. Einen vorgefertigten Antrag bekommen Sie unter *www.kstw.de* (Studienfinanzierung).

FÖRDERUNG NACH DEM 4. FACHSEMESTER

Leistungsnachweise: Nach dem vierten Fachsemester muss beim BAföG-Amt eine Bescheinigung der Hochschule vorgelegt werden, die belegt, dass die bis zum Ende des 4. Fachsemesters üblichen Leistungen erbracht wurden. Welche das sind, erfahren Sie in den Fakultäten und bei der Studienberatung.

Keinen Leistungsnachweis erhalten?
In diesem Fall wenden Sie sich bitte an das BAföG-Amt. Unter besonderen Umständen bekommen Sie einen Aufschub für die Vorlage des Leistungsnachweises. Lassen Sie sich auf jeden Fall beim BAföG-Amt des Kölner Studentenwerks beraten.

FÖRDERUNGSDAUER

Altersgrenze: Ein Studium, das Sie erst nach Beendigung des 30. Lebensjahres aufnehmen, wird normalerweise nicht gefördert.

Förderung nach dem 30. Lebensjahr
Ausnahmen, die eine Förderung bei Studienaufnahme nach dem 30. Lebensjahr ermöglichen, sind:

- Sie haben das Abitur/die Fachhochschulreife erst nach dem 30. Lebensjahr erworben und das Studium im Anschluss daran unmittelbar aufgenommen
- Sie haben nach Erreichen der Hochschulzugangsberechtigung vor dem 30. Lebensjahr ein oder mehrere Kinder bekommen und diese erzogen. Erziehungszeiten können nur bis zum 10. Lebensjahr des Kindes berücksichtigt werden.
- Sie konnten das Studium bisher wegen einer Behinderung oder schwerwiegenden Erkrankung nicht aufnehmen.
- Sie können aufgrund Ihrer beson-

LESETIPP

BAföG-aktuell – Informationsflyer des Deutschen Studentenwerks
www.studentenwerke.de

- Anzeige -

VERSUCH MACHT KLUG: **BAFÖG-ANTRAG**

Check it out - 26% bekommen es schon

- 648 Euro pro Monat – Höchstsatz
- 1.555 Euro – Elternfreibetrag
- 400 Euro pro Monat – Zuverdienstgrenze
- Die günstigsten Rückzahlungsbedingungen:
  - 50 % geschenkt, 50 % zinsloses Darlehen aber
  - nie mehr als 10.000 Euro zurückzahlen

(Stand Juli 2010)

Anträge und Erstberatung
Kölner Studentenwerk
InfoPoint I im Servicehaus
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 94 265-201 oder -202
Fax 0221 942 65-203
infopoint@kstw.de
Öffnungszeiten
Mo – Do 9–16 Uhr
Fr 9–14 Uhr

Antragsbearbeitung & Beratung
Kölner Studentenwerk
Studienfinanzierung
Amt für Ausbildungsförderung
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 942 65-0
bafoeg@kstw.de
Öffnungszeiten
Di und Do 9–12:30 Uhr

Service rund ums Studium | www.kstw.de

deren beruflichen Qualifikation auch ohne Abitur/Fachhochschulreife an einer Fachhochschule studieren.
- Sie sind aufgrund einer einschneidenden Veränderung in Ihrem Leben (z. B. Scheidung) bedürftig geworden und haben noch keine Ausbildung absolviert, die nach dem BAföG hätte gefördert werden können.

Sollte eine Förderungsmöglichkeit bestehen, erhalten Sie nach dem 30. Lebensjahr Ausbildungsförderung ohne Anrechnung des elterlichen Einkommens.

Die Förderungshöchstdauer
Die Förderungshöchstdauer richtet sich nach der festgesetzten Regelstudienzeit, die in der Studien- und Prüfungsordnung des belegten Studienfaches steht. Sie liegt zwischen 6 und 9 Semestern an den Hochschulen und bei 6 bis 8 Semestern bei den meisten Fachhochschulen. Wenn es auf das Studienende zugeht, können Sie ein günstiges Studienabschluss-Darlehen der Daka der Studentenwerke NRW beantragen, s. Darlehen. *www.daka-nrw.de*

Überschreitung der Höchstdauer
Bei Überschreitung der Höchstdauer gibt es eine weitere Förderung nur unter ganz bestimmten Bedingungen.
Volle Zuschussförderung:
- nach einer Schwangerschaft (1 Semester)
- bei der Erziehung eines Kindes (bis zum 10. Lebensjahr)
- für die ersten 5 Lebensjahre (jeweils 1 Semester)
- für das 6. und 7. Lebensjahr (zusammen 1 Semester)
- für das 8., 9. und 10. Lebensjahr (zusammen 1 Semester)
- wenn Sie eine Behinderung haben (über die Verlängerung wird individuell entschieden)

Eine Förderung aus 50 % Zuschuss und 50 % Darlehen
bekommen Sie, wenn Sie langfristig erkrankt waren oder unter einer regelmäßig wiederkehrenden Krankheit leiden und diese mit Attest nachweisen können oder wenn Sie während des Studiums in studentischen Gremien mitgearbeitet haben (Fachschaft/StuPa/AStA/Gremien des Studentenwerks).

FÖRDERUNGSHÖHE

Der Förderungsbetrag ist individuell verschieden, nicht jeder bekommt den Höchstsatz. Die Höhe der BAföG-Förderung hängt vom Einkommen der Eltern/Ehegatten und vom Einkommen/Vermögen des Auszubildenden ab. Das Kindergeld wird nicht als Einkommen angerechnet. Feste Einkommensgrenzen existieren nicht.

Tipp für Eilige: Der BAföG-Rechner *www.bafoeg-rechner.de* kann ausrechnen, wie viel Geld Sie voraussichtlich bekommen. Die eingegebenen Daten müssen natürlich korrekt sein.

Bedarfssatz: Der Betrag, den das Gesetz als Bedarf maximal vorsieht, liegt bei 648 Euro pro Monat. Das ist der sogenannte BAföG-Höchstsatz Laut 19. Sozialerhebung des Deutschen Studentenwerks haben ledige Studierende, die einen eigenen Haushalt führen, monatlich höhere Ausgaben.

Anrechnung von Einkommen und Vermögen des Studierenden (Freibeträge)
Wenn Sie zum Zeitpunkt der Antrag-

- Anzeige -

Sie studieren, wir finanzieren:
Deutsche Bank StudentenKredit

Finanzielle Flexibilität im Studium.

- Monatliche Auszahlungsraten je nach Studienphase von bis zu 800 Euro.
- Günstige Zinsen für nur anfängl. effekt. 5,9 % p.a.
- Planungssicherheit während des Studiums.

Informieren Sie sich auch über unsere weiteren attraktiven Angebote:

Investment & FinanzCenter Köln-Hohenzollernring
Hohenzollernring 14, 50672 Köln
Stephan Schönewald, Telefon: (02 21) 92 57 48-26

Weitere Infos unter: www.deutsche-bank.de/studenten

Leistung aus Leidenschaft

stellung über Vermögen verfügen, soll dies für die Ausbildung mit eingesetzt werden. Allerdings bleibt ein Vermögen in Höhe bis 5.200 Euro anrechnungsfrei. Dieser Betrag steht zur freien Verfügung und wird deshalb Freibetrag genannt. Als Vermögen gelten alle vermögenswerten Güter, beispielsweise Grundstücke und Sparguthaben, die zum Zeitpunkt der Antragstellung im Besitz des Antragstellers sind. Der Freibetrag erhöht sich für den Ehegatten und jedes Kind um je 1.800 Euro.

Einkommen des Studierenden
Sie dürfen bis zu 4.815 Euro brutto im Bewilligungszeitraum hinzuverdienen. Der Bewilligungszeitraum umfasst in der Regel ein Jahr, also dürfen dies im Monat durchschnittlich 401,25 Euro sein. Dies gilt nicht für Waisenrenten.

Beim Bezug von Waisenrenten beträgt der Freibetrag pro Monat lediglich 120 Euro.

Zusammenfassung der Freibeträge
- Vermögen des Studierenden 5.200 Euro, pro Kind und Ehepartner je 1.800 Euro
- Einkommen des Studierenden rund 4.815 Euro brutto im Bewilligungszeitraum
- bei Waisenrenten 120 Euro/Monat
- Einkommen des Ehegatten und der Eltern

Hierbei sind die Vermögens- und Einkommensverhältnisse im vorletzten Kalenderjahr vor Beginn des Bewilligungszeitraums Maß der Berechnung.

Anrechnungsbetrag
Wenn also für 2011 zum Beispiel BAföG beantragt wird, wird das Einkommen des Ehegatten und der Eltern von 2009 herangezogen. Von den Bruttoeinnahmen werden Steuern sowie Sozialpauschalen und natürlich die Freibeträge abgezogen. Was dann übrig bleibt, ist der Anrechnungsbetrag. Dieser wird vom errechneten Förderungsbedarf abgezogen.
Haben sich die Einkommensverhältnisse seit dem vorletzten Kalenderjahr verschlechtert, ist eine Aktualisierung möglich. Lassen Sie sich an einem der InfoPoints oder beim BAföG-Amt beraten.

Elternabhängige Förderung:
- Elterngrundfreibetrag (Eltern sind verheiratet) 1.555 Euro
- Elterngrundfreibetrag pro Elternteil (Eltern geschieden oder getrennt lebend) 1.040 Euro
- Kinderfreibetrag 470 Euro pro Geschwisterkind, das nicht in förderungsfähiger Ausbildung steht

Das BAföG-Amt kann Ihnen bereits vor einem Studium ausrechnen, wie viel BAföG Sie bekommen könnten.

Elternunabhängige Förderung
Bei der elternunabhängigen Förderung spielt das Einkommen der Eltern keine Rolle bei der Berechnung der Förderungshöhe. Für Studierende an Fachhochschulen und Universitäten gibt es drei Varianten:
- bei Altersüberschreitung (der Auszubildende hat bei Aufnahme der Fach-/Hochschulausbildung das 30. Lebensjahr vollendet);
- bei vorheriger Erwerbstätigkeit (5 Jahre Erwerbstätigkeit nach Vollendung des 18. Lebensjahres);
- nach dreijähriger Berufsausbildung mit anschließender dreijähriger Berufstätigkeit (bei kürzerer Ausbildungszeit muss die aktive Berufserfahrung länger dauern), insgesamt müssen 6 Jahre erreicht werden.

Die Zeiten der Berufstätigkeit können nur als Erwerbstätigkeitszeiten im Sinne des BAföG anerkannt werden, wenn der/die Auszubildende während der Erwerbstätigkeit Einkommen erzielt hat, das der Höhe nach ausgereicht hat, sich selbst zu unterhalten (in der Regel damals geltender BAföG-Satz plus 20 %). Zu den Zeiten der Erwerbsfähigkeit zählen auch Zeiten des Wehr- oder Zivildienstes sowie Zeiten der Erwerbslosigkeit, wenn in diesen Zeiten Anspruch auf Leistungen nach dem Arbeitsförderungsgesetz bestanden hat (Arbeitslosengeld/-hilfe).

RÜCKZAHLUNG

Die Ausbildungsförderung wird je zur Hälfte als Zuschuss und als unverzinsliches Darlehen gezahlt. Also muss nur die Hälfte der Gesamtsumme, die Sie während des Studiums bekommen, zurückgezahlt werden. Für den Einzug des Darlehensanteils ist das Bundesverwaltungsamt zuständig.
Für alle, die die Ausbildung nach dem 28.02.2001 aufgenommen haben gilt, dass Sie nicht mehr als 10.000 Euro zurückzahlen müssen – egal, wie viel Geld Sie erhalten. Zudem haben Sie die Möglichkeit, das Darlehen durch diverse Teilerlässe weiter zu reduzieren (siehe Teilerlass des Darlehens).
www.bva.bund.de

Beginn der Rückzahlung
Fünf Jahre nach dem Ende der Förderungshöchstdauer für das Erststudium muss mit der Rückzahlung begonnen werden. Das Darlehen muss innerhalb von 20 Jahren zurückgezahlt werden. Etwa ein halbes Jahr vor Beginn der Rückzahlung erhalten Sie einen Bescheid, der die Höhe der Darlehensschuld und die Förderungshöchstdauer feststellt, sowie den Rückzahlungsbeginn und die Höhe der Raten festsetzt.
Die monatliche Rückzahlungsrate beträgt derzeit 105 Euro. Dabei erfolgt die Rückzahlung unter Berücksichtigung Ihres Einkommens. Übersteigt Ihr Einkommen den Freibetrag von 1040 Euro nicht, kann die Rückzahlung auf formlosen Antrag für eine bestimmte Zeit ausgesetzt werden. Sind Sie verheiratet, erhöht sich Ihr Freibetrag

BAföG-Bedarfssatz für Studierende	*in Deutschland*	*EU-Ausland*
	nicht bei Eltern wohnend	*bei Eltern wohnend*
Grundbedarf	*366 Euro*	*366 Euro*
Bedarf für Unterkunft	*146 Euro*	*48 Euro*
Regelbedarf	*512 Euro*	*414 Euro*
Durchlaufende Posten		
bei Nachweis höherer Mietkosten	*bis zu 72 Euro*	
Krankenversicherungszuschlag (gesetzliche KV)	*54 Euro*	*54 Euro*
Pflegeversicherungszuschlag	*10 Euro*	*10 Euro*
Maximalförderung	*648 Euro*	*478 Euro*

um 520 Euro, sofern Ihr Ehegatte kein eigenes bzw. nur ein geringfügiges Einkommen bezieht. Für jedes Kind erhöht sich der Freibetrag um 470 Euro.

Teilerlass des Darlehens
Auf Antrag (innerhalb eines Monats nach dem Bescheid) gibt es unterschiedliche Teilerlasse. Ihnen wird ein Teil Ihrer Darlehensschuld erlassen. Dies gilt bei:
1. vorzeitiger Rückzahlung des kompletten Betrags (8 bis 50,5 % Erlass),
2. vorzeitigem Studienabschluss (vier Monate vor Ende der Förderungshöchstdauer 2560 Euro, zwei Monate davor 1025 Euro Erlass),
3. überdurchschnittlichem Examen.
Gilt für Studierende, die nach ihrem Prüfungsergebnis zu den besten 30 % aller Prüfungsabsolventen gehören, die in demselben Kalenderjahr in dem Studiengang bei der jeweils zuständigen Prüfungsstelle abgeschlossen haben. Nähere Auskünfte zu diesem Bonus gibt das Bundesverwaltungsamt, 50728 Köln.

Die hier genannten Teilerlassmöglichkeiten des Darlehens werden jedoch nicht auf die Obergrenze von 10.000 Euro angewandt. Dies bedeutet, dass der Teilerlass vom tatsächlich gewährten Darlehensbetrag abgezogen wird.

Wenn Sie Ihr Studium mit BAföG finanzieren, können Sie dies in einer angemessenen Zeit absolvieren. Das Jobben verlängert erfahrungsgemäß das Studium unverhältnismäßig.

AUSLANDS-BAFÖG
S. Kapitel Studium im Ausland.

BAFÖG

BAFÖG-ABC UND INFORMATIONEN
- *www.kstw.de*
- *www.wissenschaft-nrw.de*
- *www.studentenwerke.de*
- *www.das-neue-bafoeg.de*
- *www.bafoeg-rechner.de*

BAFÖG-ANTRÄGE UND INFORMATIONEN
www.bafoeg.bmbf.de
(Bundesministerium für Bildung und Forschung)
Antragsformulare zum Ausdrucken am Infopoint im ICI und Universitätsstraße

BAFÖG-RÜCKZAHLUNG
Bundesverwaltungsamt
Hotline-Tel. 022899 358-4500
bafoeg@bva.bund.de
www.bva.bund.de

- Anzeige -

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

Bild: ©lydix / photocase.com

MULTI-KULTI-KÜCHE

Internationales Kochfest: Studierende kochen für Studierende

Buffet • Kultur • Musik

TERMIN	Donnerstag, 28. Oktober 2010
EINLASS	ab 17 Uhr
ESSEN	ab 18 Uhr
ORT	UniMensa, EG Nord
KOSTENBEITRAG	5 Euro inklusive Kulturprogramm, ohne Getränke
EINTRITTSKARTEN	an den InfoPoints I und II des Kölner Studentenwerks

Interessierte Hobbyköche schicken bitte bis zum 15. Oktober eine Mail an: beunings@kstw.de

Kölner Studentenwerk
UniMensa
Zülpicher Str. 70
50937 Köln

Service rund ums Studium | www.kstw.de

Kredite, Darlehen und Stipendien

Für in Not geratene Studierende, die nicht von den Eltern unterstützt werden, ebenso wie für Studierende, die ohne Geldnöte zum Studienabschluss kommen wollen, gibt es verschiedene Kredite und Darlehen.

DAKA-DARLEHEN

Studierende können ein Studienabschlussdarlehen erhalten. Der Darlehenshöchstbetrag beträgt 7.500 Euro und in begründeten Ausnahmefällen bis zu 12.500 Euro. Das zinslose Darlehen wird meistens für einen Zeitraum von bis zu 18 Monaten bewilligt und in monatlichen Raten ausgezahlt. Zur Deckung der Bearbeitungskosten wird eine einmalige Gebühr von 5 Prozent der gesamten Darlehenssumme erhoben. Dieser Betrag wird bei Auszahlung der letzten Rate einbehalten.

Bewilligungsvoraussetzungen:

- Darlegung der Bedürftigkeit
- selbstschuldnerische Bürgschaft

DARLEHEN DER DAKA

STUDIENABSCHLUSSDARLEHEN DER DAKA
Beratung und Anträge beim
Kölner Studentenwerk
Amt für Ausbildungsförderung
Stefanie Hassen
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 942 65-147
www.daka-nrw.de

BERATUNG ZU STUDIENBEITRAGS-DARLEHEN DER NRW.BANK

Zur Finanzierung von Studienbeiträgen können Studierende das Studienbeitragsdarlehen der NRW.BANK für den Abschluss bekommen. Die Vorteile sind:

- Gewährung unabhängig vom eigenen oder elterlichen Einkommen
- keine Bonitätsprüfung, keine Stellung von Sicherheiten
- Auszahlung (direkt an die Hochschule) während der Regelstudienzeit plus vier Semester
- einkommensabhängige Rückzahlung, grundsätzlich erst nach Studienende
- wählbare Rückzahlungsraten
- kostenlose Sondertilgungen möglich
- begrenzte Darlehenslast wegen Kappungsgrenzen
- Erlassmöglichkeiten für BAföG-Empfänger

Alle BAföG-Empfänger sollten beim BAföG-Amt des Kölner Studentenwerks prüfen, ob sich das Darlehen lohnt.

BILDUNGSKREDITE

Die Bundesregierung bietet Schülern und Studierenden in fortgeschrittenen Ausbildungsphasen einen zinsgünstigen Kredit nach Maßgabe der Förderbestimmungen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) an. Sicherheiten müssen nicht gestellt werden. Mit dem Bildungskredit kann die Ausbildung gesichert und beschleunigt werden, und Aufwand, der nicht durch das Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) erfasst wird, finanziert werden. So soll dem Studienabbruch vorgebeugt werden. Die Förderung erfolgt unabhängig vom Vermögen und Einkommen des Antragstellers und seiner Eltern. Der Bildungskredit erzielte im CHE-Studienkredittest 2009 in den Kategorien Zugang, Kosten, Flexibilität und Elternunabhängigkeit Spitzenbewertungen und war damit Testsieger in der Kategorie Studienabschlussförderung.

KFW-STUDIENKREDITE & STUDIENBEITRAGSDARLEHEN NRW BANK

KÖLNER STUDENTENWERK
Amt für Ausbildungsförderung
Peter Becker / Burkhard Beckmann
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
Tel. 0221 942 65-131 /-181
Fax 0221 942 65-134
becker@kstw.de

Informationen zu den Studienbeitragsdarlehen der NRW.BANK
Tel. 01805 10 38 30
www.bildungsfinanzierung-nrw.de

Studienkredite der KfW-Förderbank
Info-Hotline 01801 24 24 25
Mo – Fr 8–18 Uhr
studienkredit@kfw.de
www.kfw.de

INFOS

BILDUNGSKREDIT BUNDESVERWALTUNGSAMT
Tel. 022899 358-4492
bildungskredit@bva-bund.de
www.bundesverwaltungsamt.de

STUDIENKREDIT-RECHNER
www.fmh.de/studenten

KFW-STUDIENKREDITE

Als Vertriebspartner der KfW-Förderbank vermittelt die Abteilung für Studienfinanzierung (BAföG-Amt) des Kölner Studentenwerks den KfW-Studienkredit. Sie bietet eine intensive persönliche Beratung durch ihre Ansprechpartner vor Ort – Herr Becker und Herr Beckmann. Die rechtlich notwendige Legitimati-

onsprüfung führt der InfoPoint I durch. Nähere Infos und Anträge auf KfW-Studienkredite gibt es im Onlineportal der KfW-Förderbank. *www.kfw.de*

SOZIALDARLEHEN DER ASTEN

Der **AStA der Universität** unterstützt finanziell in Not geratene Studierende für einen Monat mit einem zinslosen Kurzdarlehen von bis zu 230 Euro. Die Darlehen werden im AStA Beratungsbüro im EG der UniMensa in der Zülpicher Str. 70 während der BAföG-Beratungszeiten erteilt.
Der **AStA der Sporthochschule** vergibt sachbezogene Darlehen bis zu 500 Euro; auch der **AStA der Fachhochschule** vergibt sachbezogene Darlehen, indem er zum Beispiel einmal die Miete oder Stromrechnung bezahlt (max. 250 Euro).

DER STUDIERENDENFÖRDERUNGSFONDS (SFF)

Mit dem Studierendenförderungsfonds der Universität zu Köln soll eine Verbesserung der sozialen Lage der Studierenden der Universität zu Köln, der Hochschule für Musik und Tanz Köln sowie der Deutschen Sporthochschule Köln erreicht werden. Studierende mit den Abschlüssen **Diplom, Magister und Staatsexamen** können bei der Vorbereitung auf ihre Abschlussprüfung oder Abschlussarbeit im letzten Studienabschnitt unterstützt werden. Hierfür vergibt der Studierendenförderungsfonds zinslose Darlehen von maximal 3.600 Euro für einen Zeitraum zwischen vier und neun Monaten.
Für **Studierende in einem Bachelor- oder Masterstudiengang** gilt, dass sie ein Darlehen erhalten, wenn sie zwei Drittel aller Credit Points erworben haben. Das zinslose Darlehen wird für einen Zeitraum zwischen sechs und zwölf Monaten vergeben; entsprechend der Ausweitung des Förderzeitraums beträgt der Höchstbetrag 4.200 Euro.
Detailliertere Informationen zum Studierendenförderungsfonds sowie zur Antragsstellung von (Studienabschluss-)Darlehen und auf Fördergelder zur Projektfinanzierung finden Sie unter
www.verwaltung.uni-koeln.de/sff

KURZDARLEHEN DES KSTW

Bei unvorhergesehenen Notlagen können Studierende in der Sozialberatung des Kölner Studentenwerks ein Kurzdarlehen ohne Bürgen in Höhe von 250 Euro beantragen. Antragsberechtigt sind Studierende, die an einer Kölner Hochschule im Zuständigkeitsbereich des Kölner Studentenwerks immatrikuliert und zur Zahlung des Sozialbeitrages verpflichtet sind. Die Bedürftigkeit wird in einem Beratungsgespräch geklärt. Mitzubringen sind ein gültiger Ausweis sowie eine

SOZIALDARLEHEN DER ASTEN

ASTA DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN
Sozialreferat
Tel. 0221 470-7852

ASTA DER DEUTSCHEN SPORTHOCHSCHULE KÖLN
Tel. 0221 49 82-3360

ASTA DER FACHHOCHSCHULE KÖLN
Gaby Thimel, Tel. 0221 981 67 14

BEIHILFEN UND KURZDARLEHEN DES KSTW

Beratung in finanziellen Notlagen
Cornelia Teppe / Christel Faßbender-Veith
Tel. 0221 16 88 15-0
psb-sekretariat@kstw.de
www.kstw.de

- Anzeige -

aktuelle Studienbescheinigung. Die Rückzahlung erfolgt in der Regel in einer Summe vier Wochen nach Zahlungsempfang. Eine Ratenzahlung kann vereinbart werden – die Dauer der Rückzahlung soll jedoch fünf Monate nicht überschreiten.

HILFSFONDS DES KSTW FÜR AKUTE NOTLAGEN

Falls unvorhersehbare, unverschuldete finanzielle Schwierigkeiten den Studienablauf erheblich gefährden, können unter bestimmten Voraussetzungen zinslose Darlehen beantragt werden. Dazu ist ein Bürge erforderlich.
www.kstw.de

ZUSCHÜSSE UND BEIHILFEN

Arbeitslosengeld II

Studierende erhalten keine Grundsicherung für Arbeitssuchende (Arbeitslosengeld II nach SGB II), da für die Ausbildungsförderung das BAföG zuständig ist. Dies gilt auch nach Überschreiten der Förderungshöchstdauer. Nach § 7 V SGB II können Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts in besonderen Härtefällen als Darlehen geleistet werden. Für Ehepartner und Kinder von Studierenden kommt unter Umständen die SGB II Leistung zur Sicherung des Lebensunterhalts in Betracht. Ob Anspruch besteht, sollte bei der örtlichen Agentur für Arbeit oder bei der jeweiligen Arbeitsgemeinschaft abgeklärt werden. Beratung dazu bei der Sozialberatung des Kölner Studentenwerks, Cornelia Teppe. *psb-sekretariat@kstw.de*

Beihilfe zu Krankheitskosten

Bedürftige Studierende können beim Kölner Studentenwerk Beihilfen für ungedeckte Krankheitskostenbeantragen.
Zu Zahnkronen kann, sofern die Krankenversicherungen nicht ausreichend bezuschussen, eine Beihilfe beantragt werden. Als bedürftig gelten Bezieher von BAföG und Studierende, die über nicht mehr als z. Z. den BAföG-Höchstsatz plus 20 % verfügen.

STIPENDIEN

Stiftungen und Stipendien

Stipendien sind nicht nur etwas für Hochbegabte. Die meisten Stipendiengeber erfreut gesellschaftliches Engagement. Stipendiengeber sind Kirchen, Parteien, Gewerkschaften, Firmen usw. Von den Stipendiengebern wird es als positiv empfunden, wenn ihre zukünftigen Stipendiaten eine gewisse Nähe zu ihnen haben. Desweiteren gibt es studienfachbezogene oder ortsbezogene Stipendiengeber. Fragen Sie Ihr Studentenwerk oder die Kommune. Eine Förderung nach BAföG ist ausgeschlossen, wenn die Studierenden von Begabtenförderungswerken unterstützt werden.

FÖRDERUNG & FONDS

STUDIENFÖRDERUNGSFONDS DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN

Anneke Jürs, Dezernat 2
Hauptgebäude, EG
Flur „Zentrale Studienberatung"
Raum 2.025
Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
Tel. 0221 470-4351, Fax -5008
a.juers@verw.uni-koeln.de

HILFSFONDS DES KÖLNER STUDENTENWERKS

Sozialberatung
Cornelia Teppe / Christel Faßbender-Veith
Tel. 0221 16 88 15-0
psb-sekretariat@kstw.de
www.kstw.de

- Anzeige -

Lesen, was los ist

Im Campus-Magazin der FH Köln

Du willst wissen, was abseits Deines Studiengangs an Deinem Campus läuft? **Inside out** informiert Dich über Neuigkeiten und Serviceangebote der Fachhochschule Köln. Außerdem berichtet das Campus-Magazin über Eure Studienprojekte und stellt vor, was Deine Kommilitonen anderer Fakultäten konkret machen – warum nicht auch mal über den Tellerrand schauen?

Inside out findest Du in den Mensen des Kölner Studentenwerks am
Campus Deutz
Campus Südstadt und
Campus Gummersbach

Fachhochschule Köln
Cologne University of Applied Sciences

STIFTUNGEN & STIPENDIEN

FÖRDERUNGSMÖGLICHKEITEN

Stipendienführer vom Deutschen Studentenwerk
Karl Heinrich Bock Verlag
www.bock-net.de

Die Begabtenförderungswerke in der Bundesrepublik Deutschland
Kostenlose Broschüre vom Bundesministerium für Bildung und Forschung
www.bmbf.de

Cusanuswerk
Bischöfliche Studienförderung e.V.
Baumschulallee 5, 53115 Bonn
Tel. 0228 9 83 84-0
info@cusanuswerk.de
www.cusanuswerk.de

Friedrich-Ebert-Stiftung e.V.
Godesberger Allee 149, 53175 Bonn
Tel. 0228 8 83-0
Fax 0228 8 83-9225
stipendien@fes.de
www.fes.de/stipendien

Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit *– Begabtenförderung*
Karl-Marx-Str. 2, 14482 Potsdam
Tel. 0331 70 19-349
Fax 0331 70 19-222
stipendium@freiheit.org
www.freiheit.org

Hans-Böckler-Stiftung
Hans-Böckler-Str. 39
40476 Düsseldorf
Tel. 0211 7 77 80
www.boeckler.de

Heinrich-Böll-Stiftung
Studienwerk
Schumannstr. 8, 10117 Berlin
Tel. 030 2 85 34-400
studienwerk@boell.de
www.boell.de

Rosa-Luxemburg-Stiftung
Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin
Tel. 030 443 10-223
studienwerk@rosalux.de
www.rosalux.de

STIFTUNGEN & STIPENDIEN

Reemtsma Begabtenförderungswerk
www.begabtenfoerderungswerk.de

Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.
Begabtenförderung und Kultur
Rathausallee 12, 53757 St. Augustin
Tel. 02241 246-0
zentrale-bk@kas.de
www.kas.de

Hanns-Seidel-Stiftung e.V.
Lazarettstr. 33, 80636 München
Tel. 089 12 58-0
info@hss.de
www.hss.de

Otto Benecke Stiftung e.V. (OBS)
Kennedyallee 105-107, 53175 Bonn
Tel. 0228 81 63-0
post@obs-ev.de
www.obs-ev.de

Stiftung der Deutschen Wirtschaft (sdw)
Breite Str. 29, 10178 Berlin
Tel. 030 20 33-1540
www.sdw.org

Studienstiftung des deutschen Volkes
Ahrstr. 41, 53175 Bonn
Tel. 0228 82 09 60
info@studienstiftung.de
www.studienstiftung.de

Evangelisches Studienwerk e.V.
Haus Villigst
Katharina Semmler
Iserlohner Str. 25, 58239 Schwerte
Tel. 02304 7 55-213
bewerbung@ecstudienwerk.de
www.evstudienwerk.de

Weitere Infos zu Stiftungen & Stipendien

- *www.stipendiumplus.de*
- *www.stiftungsindex.de*
- *www.wissenschaft.nrw.de*
- *www.kstw.de*

Informationen zur Förderung ausländischer Studierender siehe Kapitel Internationales.

- Anzeige -

Startklar für Traumjob

Unternehmenstag ´10

Die Hochschulmesse für Karrieren und Kooperationen

Mittwoch,
10. November 2010
9 bis 15.30 Uhr

Hochschule
Bonn-Rhein-Sieg
Sankt Augustin,
Grantham-Allee 20

Linie 66: Haltestelle
Sankt Augustin/Markt

Ein Thema für die Abschlussarbeit? Einen Job während des Studiums? Oder Ihre erste Stelle nach dem Examen?

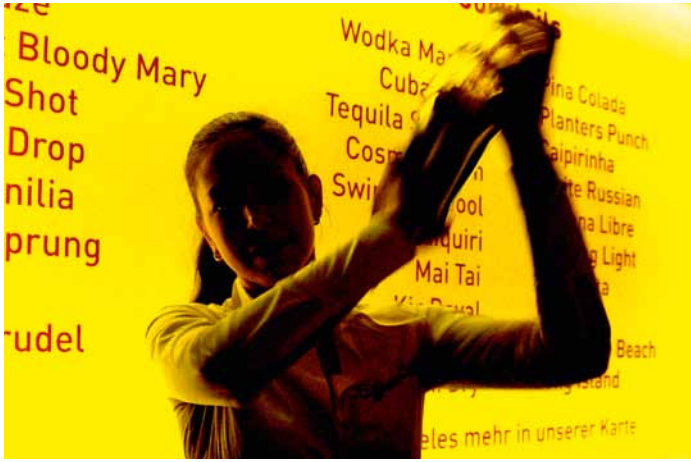
Gemeinsam mit den fast 100 Ausstellern finden Sie neue Perspektiven.

www.unternehmenstag.de

Hochschule
Bonn-Rhein-Sieg
University of Applied Sciences

Ohne Moos... Jobben, Steuern & Versicherungen

Inzwischen arbeiten 78 % der Kölner Studierenden neben ihrem Studium. Hier gibt es Tipps zu Jobsuche, Steuern und Versicherungen.



JOBSUCHE IN KÖLN

In den Stadtzeitschriften wie **Stadtrevue, Kölner Illustrierte, Prinz** und den Tageszeitungen werden Jobs angeboten. In den Anzeigenblättern Marktplatz und Annonce können auch kostenlos Suchanzeigen geschaltet werden.

NEBENJOB-SERVICE: TAGESJOBS UND DAUERJOBS

Beim Nebenjob-Service bekommen Studierende der Kölner Hochschulen Tagesjobs, kurzfristige und langfristige Beschäftigungen. Dieses Angebot wurde von der Fachhochschule Köln und dem Kölner Studentenwerk ins Leben gerufen. Viele ortsansässige Unternehmen sind hier registriert, weil sie auf ihr Profil passende Studierende suchen.
www.fh-koeln.de/nebenjob-service

STELLENWERK

Das Angebot des Jobportals der Universität zu Köln umfasst Job- und Praktikumsplätze, Angebote für Absolventen, Diplomarbeiten, private Anzeigen sowie die Stellenangebote der Universität. Besonders interessant für Studierende, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Private Jobangebote (z. B. Umzugshilfe, Nachhilfe etc.) können kostenfrei inseriert werden!
Service-Hotline 01802 10 05 62
info@stellenwerk-koeln.de
www.stellenwerk-koeln.de

STUDENTISCHE HILFSKRÄFTE

Die Lehrstühle, die Universitätsverwaltung und andere zentrale Einrichtungen besetzen Stellen mit studentischen Hilfskräften. Diese vollen (16 Std./Woche) oder halben (8 Std./Woche) Stellen bieten häufig die Möglichkeit, durch einfache Tätigkeiten, wie z. B. Kopieren, Botengänge und andere Servicedienste, einen ersten Einblick ins Berufsleben zu bekommen.

Manchmal können Sie an wissenschaftlichen Projekten mitarbeiten. So bekommen Sie den Fuß in ein Institut, um eine wissenschaftliche Laufbahn zu starten. Die halbe Stelle ist mit ca. 266 Euro dotiert, die volle mit ca. 511 Euro. Vorausgesetzt wird in der Regel das Vordiplom bzw. die Zwischenprüfung (s. Infokasten). Das Kölner Studentenwerk beschäftigt Studierende bei Veranstaltungen, in den Gastronomiebetrieben und als Verwaltungshelfer in den Wohnhäusern. Interessenten können sich mit Lebenslauf bewerben.

ZEITARBEITSVERMITTLUNG

Es gibt in Köln viele Zeitarbeitsunternehmen (im Branchenfernsprechbuch unter „Zeitarbeit"), die Studierende an Arbeitskräfte suchende Unternehmen verleihen. Besonders gefragt sind die Aushilfen in den Sommermonaten.

PRAKTIKA

Praktikumsbörse der Arbeitsagentur: Für Studierende ist es heute von zentraler Bedeutung, die im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten durch praktische Erfahrungen zu ergänzen, um in der Konkurrenzsituation des Arbeitsmarktes besser bestehen zu können. Das Team Akademische Berufe der Arbeitsagentur hilft dabei. Um Fragen schnell, unbürokratisch und immer tagesaktuell beantworten zu können, hat die Arbeitsagentur eine interaktive Praktikumsbörse im Internet eingerichtet. Studierende, Jungakademiker/

JOBS

NEBENJOB-SERVICE
Persönliche Beratung und Vermittlung
Mo–Do 10–12 Uhr & 14–15 Uhr

Fachhochschule Köln, IWZ Deutz
Betzdorfer Straße 2, 50679 Köln
Tel. 0221 82 75-2101 /-2100
nebenjob-service@fh-koeln.de
www.fh-koeln.de/nebenjob-service

STELLENWERK
Service-Hotline 01802-100562
info@stellenwerk-koeln.de
www.stellenwerk-koeln.de

FÖRDER- UND NACHHILFEUNTERRICHT
Studienkreis
Tel. 0234 97 60-01
www.studienkreis.de

HOCHSCHULINFORMATIONSBÜRO
des Uni-AStA
im Semester Mi 14–17 Uhr
UniMensa UG, Beratungsraum
Zülpicher Straße 70

Studentische Hilfskräfte:
Aushang an den Infotafeln in den Instituten

Kölner Studentenwerk
Personalabteilung
Universitätsstr. 16, 50937 Köln
info@kstw.de
www.kstw.de

JOBBÖRSEN
- *www.arbeitsagentur.de*
- *www.stellenwerk-koeln.de*
- *www.jobsuma.de*

PRAKTIKA

PRAKTIKUMSBÖRSE
der Agentur für Arbeit
www.arbeitsagentur.de

Kölncampus *Hochschulradio*
www.koelncampus.com

PRAKTIKUMSBÖRSEN
www.prabo.de
www.praktikums-boerse.de

innen und Unternehmen erhalten über die Homepage der Arbeitsagentur ein Forum, das eine direkte gegenseitige Kontaktaufnahme erlaubt. Praktikumsstellen können angeboten und Bewerber/innen oder freie Praktikumsstellen gesucht werden.
www.arbeitsagentur.de

KÖLNER FREIWILLIGENDIENST

Unschlüssig mit der Studiumswahl? Berufsorientierung nötig? Der Kölner Freiwilligendienst ermöglicht es Interessierten, sich ein halbes oder ganzes Jahr im Umfang von 15 – 40 Stunden pro Woche intensiv zu engagieren.
Angeboten werden kulturelle oder soziale Einrichtungen z.B. Theater, Redaktionsbüros, Kinder- und Jugendeinrichtungen, Seniorenzentren. Durch dieses intensive Engagement bekommen Sie eine gute Möglichkeit, sich beruflich zu orientieren, weit über die Aufgaben der Praktikantinnen und Praktikanten hinaus. Es wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.
Infos unter *www.koeln-freiwillig.de/koelner-freiwilligendienst*, oder oder bei Kerstin Kau 0221 888 278 23

STEUERN UND VERSICHERUNGEN

Sozialversicherung

Studierende, die während des Studiums vorübergehend jobben, haben – wie andere Arbeitnehmer auch – Anspruch auf Urlaub. Für jeden Monat den sie gearbeitet haben, können sie ein Zwölftel des im Betrieb üblichen Mindestjahresurlaubs nehmen – oder auszahlen lassen. Dies gilt aber nur für volle Monate. Daran ändert sich auch nichts, wenn der fehlende Tag ein arbeitsfreier Samstag oder ein Sonntag war.
Auf einige Eigentümlichkeiten der Sozialversicherungspflicht weisen wir hier noch hin. Studierende mit einer eigenen Mitgliedschaft bei ihrer Krankenkasse können während der Vorlesungszeit bis zu 20 Stunden pro Woche jobben, ohne dass Beitragspflicht in der Sozialversicherung eintritt.
Die Höhe des Verdienstes spielt hierbei keine Rolle. Studierende, die ihr Beschäftigungsverhältnis nach Aufnahme des Studiums fortsetzen, sind voll sozialversicherungspflichtig, sofern ihr Studium als Weiterbildung für ihre derzeitige Arbeit angesehen werden kann und sie nicht nur geringfügig beschäftigt sind.

In der vorlesungsfreien Zeit (z. B. Wochenende, Semesterferien, Feiertage) kann diese 20-Stunden-Grenze sogar überschritten werden, ohne dass Sozialversicherungspflicht eintritt, d. h. bei mehr als 20 Arbeitsstunden pro Woche während des Semesters besteht Beitragspflicht. Ausnahme: Der Job ist maximal auf zwei Monate oder 50 Arbeitstage befristet oder aber ist so konzipiert, dass die Arbeit überwiegend an Wochenenden oder in den Abend- bzw. Nachtstunden erledigt wird.

Familienversicherte Studierende können ebenfalls während des Studiums nebenher arbeiten; der Anspruch auf Familienversicherung erlischt jedoch bereits, sobald das Einkommen 350 Euro (plus 920 Euro Werbungskosten verteilt auf die Arbeitsmonate bei nicht selbstständiger Arbeit) übersteigt. In diesem Fall entsteht die Pflicht auf eine eigene Mitgliedschaft bei einer Krankenkasse.
Die einzige Ausnahme bildet die Rentenversicherung: Jeder beschäftigte Studierende hat seit dem 01.10.1996 Beiträge zur Rentenversicherung zu entrichten. Bei Wechsel des Beschäftigungsverhältnisses tritt sofort Rentenversicherungspflicht ein.
Keine Versicherungspflicht tritt bei sog. geringfügig entlohnten (nicht mehr als 400 Euro) bzw. kurzfristigen Beschäftigungen (max. 2 Monate bzw. 50 Arbeitstage pro Jahr) ein. Wenn Sie im Laufe eines Jahres jedoch mehr als 26 Wochen mit mehr als 20 Std. pro Woche arbeiten, so besteht Beitragspflicht. Das gilt auch, wenn sich diese Zeit aus mehreren Jobs zusammensetzt.

Steuern

Sollten Sie innerhalb eines Jahres mit Lohnsteuerkarte gearbeitet haben, so sollten Sie beim zuständigen Finanzamt einen Antrag auf Einkommensteuerveranlagung / Lohnsteuerjahresausgleich stellen. Formulare gibt es beim Finanzamt oder in Ihrer Firma. Sammeln Sie alle Rechnungen und Quittungen, schreiben Sie sich Daten und Termine auf, dann können Sie beim Finanzamt auch höhere Beträge zum Abzug bringen. Absetzbar sind Bücher, Schreibwaren, Fahrtkosten zur Uni und so weiter.

Krankenversicherung

Versicherungspflicht – eigentlich das Recht, sich zu dem günstigen Studierendenbeitrag zu versichern, besteht nur noch für Studierende bis zum 14. Fachsemester oder bis zur Vollendung des 30. Lebensjahres. Bei Überschreiten dieser Grenzen besteht Versicherungspflicht nur in bestimmten Ausnahmefällen, z. B. persönliche und familiäre Gründe wie z. B. Erkrankung, Behinderung, Schwangerschaft, Betreuung der eigenen Kleinkinder. Den Krankenkassen gegenüber – diese sind zuständig für die Prüfung der Ausnahmetatbestände – sollten alle denkbaren persönlichen Gründe angegeben werden (Fachrichtungswechsel, normaler Wehr- oder Zivildienst bzw. soziales Jahr, Mitarbeit in Hochschulgremien).
Die Familienversicherung bleibt hiervon unberührt, über sie sind Studierende bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres (zuzüglich Zeiten für Wehr- oder Zivildienst) grundsätzlich kostenfrei versichert, wenn sie nicht mehr als 345 Euro verdienen (und bei abhängiger Arbeit mit einer Werbekostenpauschale von 920 Euro im Jahr).
Für nicht mehr Versicherungspflichtige gibt es folgende Möglichkeiten:

- sich entweder freiwillig bei den gesetzlichen Krankenkassen zu versichern oder
- einen Vertrag mit einer privaten Krankenversicherung abzuschließen. Eine private Krankenversicherung kann für den Einzelnen günstiger sein, ist jedoch nicht ohne Weiteres rückgängig zu machen und kann langfristige Auswirkungen, z. B. für die Zeit des Studiums, haben. Es ist also notwendig, sich genau zu erkundigen und sorgfältig die Versicherungsbedingungen zu prüfen.

Sich nicht mehr zu versichern, könnte erhebliche Kosten verursachen.

Gesetzliche Unfallversicherung

Studierende sind beitragsfrei während der Aus- und Fortbildung an Hochschulen oder auf dem Weg zur oder von der Ausbildungsstätte gesetzlich unfallversichert. Die Unfallversicherung leistet Ersatz der Kosten für Heilbehandlung, Anspruch auf Rente sowie alle erforderlichen Rehabilitationshilfen bei Dauerschäden in begrenztem Umfang, sofern diese nicht durch

eine Krankenkasse gedeckt sind. Träger ist die Unfallkasse NRW.

Unfälle im Hochschulsport
Beim Hochschulsport besteht für Studierende der staatlichen Hochschulen grundsätzlich Unfallversicherungsschutz durch die Unfallkasse NRW, soweit das Hochschulsportangebot von der Hochschule selbst oder einer hochschulbezogenen Institution (AStA) unter Aufsicht eines/einer bestellten Übungsleiters/in durchgeführt wird. Ausnahmen sind beim jeweiligen Kurs angegeben. Versichert sind die sportlichen Übungen selbst, die notwendigen Vorbereitungshandlungen und die Wege zu und von den Übungsstätten. Unfälle sind unverzüglich im Hochschulsportbüro (im Untergeschoss der UniMensa) oder im Unisportzentrum (Zülpicher Wall 1) anzuzeigen und innerhalb von drei Tagen per Vordruck an die eigene Hochschule zu melden.

Freizeit-Unfallversicherung
Auch bei Freizeitunfällen sind Studierende versichert. Die Versicherung übernimmt folgende Leistungen: die Suche nach Unfallopfern, die Rettung von Unfallverletzten, den Krankentransport einschließlich evtl. zusätzlicher Kosten für die Rückfahrt zum Heimatort, den Heimtransport von Unfalltoten sowie Einmalzahlungen für kosmetische Operationen, für den Invaliditätsfall und den Todesfall. Ausgenommen von der Versicherung sind schwerkranke und zu mehr als 70 % dauerhaft arbeitsunfähige Studentinnen und Studenten.
www.kstw.de

Haftpflichtversicherung
Studierenden, die nicht über ihre Eltern mitversichert sind, wird der Abschluss einer privaten Haftpflichtversicherung empfohlen.

STEUERN & VERSICHERUNGEN

KÖLNER STUDENTENWERK

Sozialberatung
(Beratung zu Krankenversicherung und Freizeit-Unfallversicherung)
Cornelia Teppe / Christel Faßbender-Veith
Tel. 0221 16 88 15-0
psb-sekretariat@kstw.de
www.kstw.de

GESETZLICHE UNFALLVERSICHERUNGEN

Universität zu Köln
Besondere Studienangelegenheiten
Albertus-Magnus-Platz, Zi. 2007
Octavia Schällig
Tel. 0221 470-5204
o.schaellig@verw.uni-koeln.de

Fachhochschule Köln
Studierendensekretariat
Tel. 0221 82 75-0

Deutsche Sporthochschule Köln
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln
Tel. 0221 49 82-3190

Öffnungszeiten für Notversorgung (Ambulanz): Mo – Mi 8–16 Uhr, Do & Fr 8–14 Uhr

HILFREICHE LINKS

www.stu-kv.de (Versicherungs-Check)
www.unfallkasse-nrw.de

- Anzeige -

DA HABEN WIR MEHR ZU BIETEN!

Der Nebenjob-Service der Fachhochschule Köln und des Kölner Studentenwerks hilft Studierenden der FH bei der Suche nach einer geeigneten Nebentätigkeit – abgestimmt auf ihre persönlichen und beruflichen Qualifikationen.

Nebenjob-Service FH Köln
Annegret Saneke/Ute Cappellazzo/
Sabine Schlehecker
Campus Deutz –
Ingenieurwissenschaftliches Zentrum
Betzdorfer Str. 2
50679 Köln-Deutz

Öffnungszeiten nach Terminvereinbarung
montags bis donnerstags
10:00 bis 12:00 Uhr
und 14:00 bis 15:00 Uhr
E-Mail: nebenjob-service@fh-koeln.de

»www.fh-koeln.de/nebenjob-service

Fachhochschule Köln
Cologne University of Applied Sciences

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

Hochschulabsolventen

Für Hochschulabsolventen gibt es eine Menge Netzwerke, die bei der Stellensuche und Bewerbung helfen.

HOCHSCHULABSOLVENTEN

Ein Angebot hat die Agentur für Arbeit:

- Die Seite *www.berufenet.arbeitsagentur.de* bietet eine optimale Übersicht zu Berufen, Verdienstmöglichkeiten, Berufsverbänden, weiterführende Adressen und gesetzliche Rahmenbedingungen bei der Stellensuche
- Information zu beruflichen Tätigkeiten nach dem Studium
- Sie stehen vor dem Ende des Studiums und wollen sich für die Bewerbung fit machen
- Sie suchen Adressen von Firmen, bei denen Sie sich bewerben können
- Bundesweite Vermittlung auf dem virtuellen Arbeitsmarkt
- Informationen zum Neuanfang nach dem Studienabbruch oder Studienwechsel
- Vermittlung von Betriebsbesuchen und Praktika und Betreuung bei Studienabschluss einschließlich Vermittlung in Arbeitsstellen.

PROFESSIONALCENTER & CAREER SERVICES DER FAKULTÄTEN

Als Einrichtung des Prorektorats für Lehre und Studium schafft das ProfessionalCenter zusammen mit den Career Services der Fakultäten vielfältige Angebote, die Ihnen eine Orientierung auf dem Arbeitsmarkt ermöglichen. Festigen Sie mit den Veranstaltungen des Professional Centers Ihre beruflichen Kompetenzen, fördern Sie Ihre Fremdsprachenkenntnisse und erweiter Sie Ihr interdisziplinäres Verständnis. Recherchieren Sie Praktikumsplätze und treffen Sie auf Unternehmensvertreter. Nutzen Sie die Chance eines individuellen Coachings. Informieren Sie sich über die Erfahrungen von Studieneinsteigern oder Absolventen. Erhalten Sie von den Career Services der Fakultäten kompetente und fachspezifische Beratung zum Einstieg in das Berufsleben. Nutzen Sie die auf Ihr Studium zugeschnittenen Veranstaltungen und Workshops. Lassen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen nach aktuellen Standards prüfen.
www.professionalcenter.uni-koeln.de

CAREER-SERVICE DER FH KÖLN

Der Career-Service bietet Beratungen, Informationen und Veranstaltungen für Studierende und Absolventen der Fachhochschule Köln an. Ziel ist es, die persönliche Situation besser mit den Anforderungen des Arbeitsmarktes abzustimmen.
www.fh-koeln.de/career-service

KÖLNALUMNI – FREUNDE UND FÖRDERER DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN E.V.

Werden Sie Teil des Netzwerkes aus Absolventinnen und Absolventen, Freunden, Förderern, Studierenden, Unternehmen und gesellschaftlichen Institutionen. Auf unseren Veranstaltungen lernen Sie Persönlichkeiten aus Wissenschaft, Wirtschaft, Politik und Gesellschaft kennen. Auch unser Mitgliederportal bietet die Möglichkeit, mit anderen Mitgliedern in Verbindung zu treten. Unsere Ehemaligen vergeben Praktika und Jobs gern an Studierende ihrer Universität.
www.koelnalumni.de

ALUMNI FACHHOCHSCHULE KÖLN

Über das Alumniportal der FH Köln können Mitglieder Kontakte zu ehemaligen Kommilitonen knüpfen oder sich über aktuelle Entwicklungen und Veranstaltungen an der Hochschule informieren. Die Mitgliedschaft ist kostenlos und mit keinerlei Verpflichtungen verbunden. Mit der Freischaltung des Zugangs werden die Alumni automatisch Mitglied der Community ihrer Fakultät oder ihres Instituts und erhalten regelmäßig Neuigkeiten aus den jeweiligen Fachgebieten per Mail.

CAREER SERVICES DER HOCHSCHULEN

PROFESSIONALCENTER DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN
www.professionalcenter.uni-koeln.de
professionalcenter@uni-koeln.de
Tel. 0221 470-2595, -2629

WISO CAREER SERVICE
Julia Monzel
julia.monzel@uni-koeln.de
www.wiso-career.uni-koeln.de
Tel. 0221 470-7479

STUDIEN- UND KARRIEREBERATUNGSZENTRUM
der Rechtswissenschaftlichen Fakultät
Silvia Povedano Peramato
silvia.povedano-peramato@uni-koeln.de
www.jura.uni-koeln.de/studbz.html
Tel. 0221 470-1730

CAREER SERVICE
Medizinische Fakultät
Carina Goffart
carina.goffart@uni-koeln.de
Tel. 0221 470-2595

CAREER SERVICE
Philosophische Fakultät
Jessica Lang
jessica.lang@uni-koeln.de
www.career.phil-fak.uni-koeln.de/
Tel. 0221 470-4226

CAREER SERVICE
Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
Sarah Wirtherle
sarah.wirtherle@uni-koeln.de
Tel. 0221 470-2629

CAREER SERVICE STUDIERENDE & ARBEITSWELT
der Humanwissenschaftlichen Fakultät
Johanna von Luckwald
careerservice-sua@uni-koeln.de
www.sua.uni-koeln.de

CAREER SERVICES DER HOCHSCHULEN

FACHHOCHSCHULE KÖLN
Career-Service
Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln
IWZ Ebene 2, Nord, Raum 3
Tel. 0221 82 75-2121
Ansprechpartner: *Elke Heinrichs*
Persönliche Beratung:
Mo – Do 9 – 11:30 Uhr, 13 – 14 Uhr
career-service@fh-koeln.de
www.fh-koeln.de/career-service

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN
Career Service
Institutsgebäude I,
Räume 401a – 401c,
Tel. 0221 49 82-4610
carrer@dshs-koeln.de
www.dshs-koeln.de/career

BERUFSBERATUNG

TEAM AKADEMISCHE BERUFE DER AGENTUR FÜR ARBEIT KÖLN
Luxemburger Str. 121, 50939 Köln
Beratungsgespräche nach vorheriger Terminvereinbarung unter
Tel. 01801 55 51 11 oder per Mail an koeln.tab@arbeitsagentur.de
Weitere Informationen unter
- *www.arbeitsagentur.de/koeln*
- *www.berufenet.arbeitsagentur.de*

ALUMNI

PIM & CEMS STUDENT AND ALUMNI CLUB COLOGNE E.V.
Zülpicher Straße 58
50674 Köln
www.pimandcems.de
club@pimandcems.de
Tel. 0221 - 9231881
Fax 0221 - 9231882

OFW & OSCAR ALUMNI-CLUB E.V.
Salierring 48, 50677 Köln
Jan Neumann
Tel. 0221 9 21 82 60
alumni@ofw.de,
www.ofw.de

ALUMNI

NETZWERK STUDIERENDE & ARBEITSWELT
Alumni-Verein zur Förderung zur Berufseinmündung
berthold.schobert@univation.org

UNIVERSITÄT ZU KÖLN KÖLNALUMNI – FREUNDE UND FÖRDERER DER UNIVERSITÄT ZU KÖLN E.V.
Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
Tel. 0221 470-7738
info@koelnalumni.de
www.koelnalumni.de

FACHHOCHSCHULE KÖLN ALUMNI FH KÖLN
alumni@fh-koeln.de
www.fh-koeln.de
Ansprechpartner: *Michael Hecker*
Tel. 0221 82 65-3064

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN
ASS Alumni Sportökonomie/Sportmanagement e.V.
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln
Tel. 0221 49 82-6480
Ansprechpartner: *Jan Kremer*
info@sportoekonomie-ass.de
www.sportoekonomie-ass.de

COLOGNE BUSINESS SCHOOL
CBS-Alumni-e.V.
Hardefuststr. 1, 50677 Köln
Tel. 0221 93 18 09-45
Ansprechpartnerin: *Kathrin Hoppen*
alumni@cbs-edu.de
www.cbs-edu.de

KATHO NRW KÖLN
Fachbereich Sozialwesen
Ansprechpartnerin: *Christina Wirth*
Tel. 0221 77 57-215

RHEIN. FACHHOCHSCHULE KÖLN
Ingenieurswesen
brockmann@rfh-koeln.de
Wirtschaft und Recht
knickenberg@rfh-koeln.de

täglich **viele** neue Angebote
für Studis und Absolventen!

www.stellenwerk-koeln.de

stellenwerk
das Jobportal der Universität zu Köln

- Anzeige -

Irgendwas mit Medien

Köln bietet viele Möglichkeiten für den Einstieg in die Medienwelt.

MEINS-MAGAZIN

Magazin von Studierenden für Studierende – ob als Leser oder Macher, meins-magazin wendet sich an jeden Studierenden. Hier kommt alles aus studentischer Hand: von Organisation, Foto und Text, bis zum Layout. meins-magazin ist ebenso facettenreich wie seine Mitwirkenden, die aus Studierenden unterschiedlicher Altersklassen und Fachrichtungen stammen. Mit sieben Ressorts und einer aufwendigen Gestaltung hebt es sich deutlich von anderen Hochschulmagazinen ab. Auf *www.meins-magazin.de* gibt es das Magazin kostenlos als PDF. Langfristig arbeitet „meins" daran, handfest in Print zu erscheinen. Wem das Magazin gefällt und wer einen Einstieg in den Printjournalismus sucht, kann jederzeit bei *„meins-magazin"* einsteigen. Egal ob in Wort, Bild, Gestaltung, PR, Technik oder Aus- und Weiterbildung.

KÖLNCAMPUS 100,0 MHZ

Seit April 2002 hat Köln ein eigenes Hochschulradio. Kölncampus ist der gemeinsame Radiosender der Kölner Hochschulen und des Kölner Studentenwerks – von Studierenden für Köln. Täglich schickt Kölncampus 24 Stunden Programm über den Äther, davon 9 Stunden live. Auf die Ohren gibt es, was Studierende interessiert: Hochschule, Politik, Wissenschaft, Kultur, Comedy und Szeneinfos. Unterstrichen wird das Programm von der kölncampustypischen Musik, fernab vom üblichen Radiomainstream. Frührausch heißt die Morgensendung von 8 bis 11 Uhr, mittags läuft der Nachdurst von 13 bis 15 Uhr. Die Magazine bieten Hochschulnachrichten, aktuelle Beiträge und Service rund um den Hochschulkosmos und das studentische Leben. Am Abend gehen die Spezialsendungen tiefer in die Materie. Kultur, Wissenschaft, Politik, Sport, Film, Ausland, Satire und jede Musikrichtung finden hier ihren Platz. Hörer erreichen Kölncampus unter 100,0 MHz, im Unitiymedia-Kabelnetz unter 90,2 MHz oder per Livestream online auf *koelncampus.com.* Interessierte können bei Kölncampus eine 12-wöchige Ausbildung in radio-

- Anzeige -

Irgendwas mit Medien?

Kölncampus

Das Kölner Hochschulradio

24 Stunden Programm - ehrenamtlich von Studierenden aller Fakultäten gestaltet. Auf 100,0 MHZ, 90,2 im UnityMedia-Kabel und über unseren Livestream auf: www.koelncampus.com

Kölncampus - Das Ausbildungsradio

Kölner Studierende lernen bei uns das Medienhandwerkszeug des radiojournalistischen Arbeitens. Vom Umgang mit der Technik, über das Schreiben und Machen von Beiträgen, bis hin zum Sprechen On Air.

Lust auf Radio-Machen?

Dann kommt zu einem unserer Infotreffen oder bewerbt euch direkt über: ausbildung@koelncampus.com

Weitere Infos zum Sender, Mitmachen und unserem Programm unter:

KÖLNCAMPUS 100.0

Das Kölner Hochschulradio

Auf 100,0 MHz und UnityMedia-Kabel auf 90,2 - koelncampus.com

journalistischen Grundlagen absolvieren. Neben gattungsübergreifenden journalistischen Fertigkeiten werden auch wichtige Kenntnisse in Fragen der Aufnahmetechnik vermittelt.

Angefangen bei den Mensatipps bis hin zur hohen Kunst des Beitrags mit O-Ton - medienbegeisterte Studierende können sich völlig frei am Mikro ausprobieren und werden sofort in die Teams integriert. Die wöchentliche praktische Mitarbeit wird unterstützt von theoretischen Seminaren. Und seit kurzen ein weiterer Pluspunkt für die Ausbildung: Alle Studierenden der Universität zu Köln erhalten Credit Points im Rahmen des Studium Integrale. Mitmachen können alle in Köln eingeschriebenen Studierende und Angehörige der Kölner Hochschulen. Informationen und Termine für regelmäßige Infotreffen *www.koelncampus.com*

SPIRITV E.V.

Der studentische Internetsender SpiriTV bietet medieninteressierten Studierenden die Plattform, erste Fernseherfahrungen zu sammeln. Grundkenntnisse der Redakteursarbeit, Kameraführung, des Schnitts und Web-Designs werden in praxisorientierten Seminaren vermittelt. Die audiovisuellen Beiträge beschäftigen sich mit Themen wie z. B. Studium, Beruf und Lifestyle. Wer in einem jungen engagierten Team „Learning by Doing" mitarbeiten möchte, meldet sich per E-Mail: kontakt@spiritv.de. *www.spiritv.de*

HOCHSCHULMEDIEN

KÖLNCAMPUS
Das Kölner Hochschulradio
Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
Tel. 0221 470-4831
Fax 0221 470-6712
Mitmachen:
ausbildung@koelncampus.com
Themenvorschläge:
redaktion@koelncampus.com
www.koelncampus.com

SPIRITV E.V.
Postfach 42 06 51, 50900 Köln
kontakt@spiritv.de
www.spiritv.de

MEINS MAGAZIN
studentischer Journalismus
www.meins-magazin.de

RADIOSENDER

DEUTSCHLANDRADIO UND -FUNK
www.dradio.de

RADIO KÖLN
www.radiokoeln.de

WDR-SENDERGRUPPE
mit 1Live, WDR2, WDR3, WDR4, WDR5 und Funkhaus Europa
radio.wdr.de

PRINTMEDIEN

ANNONCE *www.annonce.de*

KÖLNER *www.koelner.de*

MARKTPLATZ
www.marktplatz-online.de

M. DUMONT SCHAUBERG *(u. a. auch Radio Köln, Kalaydo)*
www.dumont.de

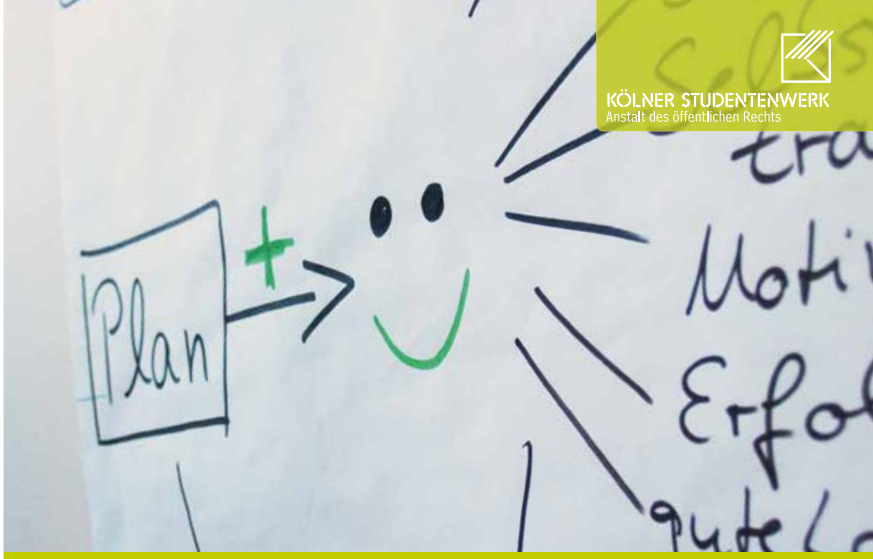
EXPRESS *www.express.de*

KÖLNER STADT-ANZEIGER
www.ksta.de

KÖLNISCHE RUNDSCHAU
www.koelnischerundschau.de

STADTREVUE *das Kölnmagazin*
www.stadtrevue.de

- Anzeige -



KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

MIT EINEM PLAN **AUF NUMMER SICHER**

Spezialisiert auf Probleme von Studierenden

REDEN IM STUDIUM – ein Training für mehr Sicherheit bei Vorträgen und Wortmeldungen Leitung: Dipl.-Psych. Annika Doll, Dipl.-Pädagogin Silke Frank | 38,- Euro	17. und 18. Januar 2011 9:30–17 Uhr
STRESS LASS NACH – Stressbewältigung im Studium Leitung: Dipl.-Psych. Annika Doll | 30,- Euro	23. und 30. November, 7. und 14. Dezember 2010 15–17:45 Uhr *
KEINE ZEIT FÜR NIX? – Zeitmanagement im Studium Leitung: Dipl. Pädagogin Silke Frank | 30,- Euro	15. und 16. November, Reflexion 6. Dezember jeweils 9–13:30 Uhr*
GELASSEN IN DIE PRÜFUNG – ein Training zur Bewältigung von Prüfungsängsten Leitung: Dipl. Psych. Arthur Letzel, Dipl. Psych. Markus Fochler | 70,- Euro	11., 12., 31. Januar 2011 und 1. Februar 2011 jeweils von 10–16:45 Uhr

Darüber hinaus bieten wir kurzfristige Informations- und Beratungsgespräche zu psychologischen und sozialen Fragen an.

** bei entsprechender Nachfrage ggf. weitere Angebote www.kstw.de*

Anmeldung
psb-Sekretariat@kstw.de
Tel. 0221 16 88 15-0
Mo bis Do 9 – 12 Uhr, 13 – 16:30 Uhr
Freitag 8:30 – 14 Uhr

Kölner Studentenwerk
Psycho-Soziale Beratung
Schreibzentrum
Luxemburger Str. 181-183
50939 Köln

Service rund ums Studium | www.kstw.de

Beratung ... mit Rat & Tat

bei allen Fragen im Studienalltag:
die Psycho-Soziale Beratung (PSB)
des Kölner Studentenwerks

Die Psycho-Soziale Beratung des Kölner Studentenwerks (PSB) bietet ein umfassendes Beratungsangebot bei verschiedenen Fragen und Problemen, die im Kontext des Studiums auftauchen können. Ratsuchende erhalten in der Regel kurzfristig einen ersten Gesprächstermin, der telefonisch oder persönlich im Sekretariat vereinbart werden kann.

DIE ANGEBOTE DER PSB IM ÜBERBLICK

- Psychologische Beratung
- Sozialberatung
- Schreibberatung
- Lernberatung
- Internetbörsen

Psychologische Beratung

Ziel der psychologischen Beratung ist es, Studierenden im Fall persönlicher Krisen und Probleme weiterzuhelfen. Zu den häufigsten Schwierigkeiten, mit denen Studierende zur PSB kommen, gehören allgemeine Studienprobleme wie z. B. Lern-, Arbeits- und Konzentrationsstörungen, Prüfungsängste, Redehemmungen oder Fragen der Wahl des Studienfachs, aber auch Kontaktschwierigkeiten, depressive Verstimmungen, Suchtverhalten, Partnerschaftsprobleme und viele andere Anlässe führen Studentinnen und Studenten in die Beratungsstelle. Die PSB des Kölner Studentenwerks ist zuständig die Studierenden von sechs Kölner Hochschulen und bietet:

- Einzel- und Paarberatung in schwierigen Lebens- oder Studiensituationen
  Gruppenkurse zum Erlernen von Entspannungsverfahren, zur Stressbewältigung und Bewältigung von Redeängsten sowie zum Zeitmanagement im Studium
  Informationen über Therapiemöglichkeiten in Köln

Termine für ein erstes Beratungsgespräch werden vom Sekretariat vergeben. Die ersten fünf Gespräche sind kostenfrei.

Sozialberatung

Die Sozialberatung greift Bedürfnisse von Studierenden auf, die sich aus ihrer besonderen sozialen und wirtschaftlichen Situation ergeben. Sie bietet Information, Orientierungs- und Entscheidungshilfen bei:

- sozialen und wirtschaftlichen Fragen von schwangeren Studentinnen und Studierenden mit Kind(ern)
- Fragen zu Rechten bei sozialen Institutionen
- Fragen zu Darlehen, Zuschüssen oder Beihilfen, die in bestimmten Fällen gewährt werden
- Fragen zur Sozialversicherung bei studentischen Nebenjobs
- Versicherungsfragen (insbesondere Unfall- und Krankenversicherung)
- Vermittlung von Ansprechpartnern für Behinderte und chronisch Kranke

Schreibberatung/Schreibzentrum

Das Schreibzentrum bietet Veranstaltungen zum wissenschaftlichen Schreiben für Studierende aller Fachrichtungen und aller Studienphasen an. Außerdem können Sie unsere kostenlose individuelle Schreibberatung nutzen, wenn Sie beispielsweise:

- Ihre erste Hausarbeit schreiben
- in Kürze Ihre Examensarbeit anmelden wollen
- ein Referat etc. ausarbeiten müssen
- bei allen sonstigen Schreibproblemen

Regelmäßig werden folgende Workshops angeboten:

- Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens
- Crashkurs für Examenskandidaten
- Fit fürs Examen
- Verständlich und sicher schreiben
- Effektiv lesen

Diese Workshops sind kostenpflichtig. Die Anmeldung erfolgt über das Sekretariat. Die jeweils aktuellen Termine und ergänzende Veranstaltungen finden Sie im Internet unter *www.schreibzentrum.com*

Die Regeln der neuen deutschen Rechtschreibung können Sie in einem viertägigen Workshop vertiefen, in dem Rechtschreibung und Interpunktion trainiert werden.
Anmeldung und Termine bei der Kursleiterin *steffi.staaden@arcor.de*

Lernberatung

Bei der Lernberatung werden verschiedenste studienrelevante Themen besprochen wie z. B.

- Lernstrategien und –techniken
- Schwierigkeiten mit dem Lernen, der Motivation, der Konzentration, dem Lernumfang etc.
- Arbeitsverhalten wie „Aufschieben" oder „auf den letzten Drücker lernen"
- die Einteilung von Zeit und Aktivitäten zur Organisation des Studiums, des Alltages und der Freizeit
- Zielsetzungen und ihre Erfolge bzw. Misserfolge
- andauernder Studienstress und -frust

In Einzelgesprächen werden Sie bei der Planung und Umsetzung des Studienvorhabens sowie bei der Zielfindung und Prioritätensetzung unterstützt. Eine Beratung kann na-

türlich auch im Vorfeld hilfreich sein, um Stress und Frust vorzubeugen. Wer sich darüber hinaus gerne mit anderen austauscht, kann das Studien-Optimierungsprogramm nutzen. Mehr Infos unter *www.kstw.de*.

STOP – Studienoptimierungsprogramm
Das Studien-Optimierungsprogramm ist ein Gruppenangebot zum Zeit- und Selbstmanagement und findet einmal wöchentlich statt. Es hat zum Ziel, eine realistische Einschätzung und Planung von Aufgaben und Zeiträumen zu erlernen, so dass ein zufriedenstellender und erfolgreicher Studienalltag entsteht. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wenden die vermittelten Inhalte und Techniken direkt in ihrem Studium an und reflektieren in den Gruppentreffen über ihre Erfahrungen und Erfolge. Ein Einstieg in das fortlaufende Programm ist jederzeit möglich, sofern freie Plätze zur Verfügung stehen. Mehr Infos unter *www.kstw.de*.

PSYCHO-SOZIALE BERATUNG

Schreibberatung/Schreibzentrum
Dr. Helga Esselborn
psb-sekretariat@kstw.de
Tel. 0221 16 88 15-0
www.schreibzentrum.com

Lernberatung
Silke Frank
Mo – Fr nach Vereinbarung
psb-sekretariat@kstw.de
Tel. 0221 16 88 15-0

Sozialberatung
Cornelia Teppe / Christel Faßbender-Veith
psb-sekretariat@kstw.de
Tel. 0221 16 88 15-0
Tel.-Sprechstd. Mo – Do 14–15 Uhr

PSYCHO-SOZIALE BERATUNG

KÖLNER STUDENTENWERK
Psycho-Soziale Beratung
Luxemburger Str. 181–183,
50939 Köln
Postanschrift:
Universitätsstr. 16, 50937 Köln

***Öffnungszeiten** des Sekretariats*
Mo – Do 9–12 & 13–16.30 Uhr
Fr 8.30 –14 Uhr
Tel. 0221 16 88 15-0
psb-sekretariat@kstw.de
www.kstw.de

Das Team der PSB
***Leiterin:** Dipl.-Psych. Dr. Gaby Jungnickel*

***Sekretariat:** Ingrid Stöckel / Gabriele Rode-Buchholz*

Psychologische Beratung
Dipl.-Psych. Dr. Gaby Jungnickel,
Dipl.-Psych. Annika Doll,
Dipl.-Psych. Artur Letzel
Dipl.-Psych. Markus Fochler
Dipl.-Tanztherapeutin Susanne Schulz-Kremkau

Offene Sprechstunde an Hochschulen
Dipl. Tanztherapeutin Susanne Schulz-Kremkau
Terminvereinbarung: 0176 23 70 60 65

Hochschule für Musik und Tanz Köln
Raum 172 oder 173
Mi 12.30–13.30 Uhr
(14-tägig in den Semesterferien)

Fachhochschule Köln
Südstadt
Raum R250, Design-Gebäude
Mi 16–17 Uhr
(14-tägig in den Semesterferien)

IWZ-Deutz
Beratungsraum 1
(in den AStA-Räumen)
Fr 14–15 Uhr

- Anzeige -

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

PSB | Psycho-Soziale Beratung

Beratung, Einzelbetreuung, Kurse

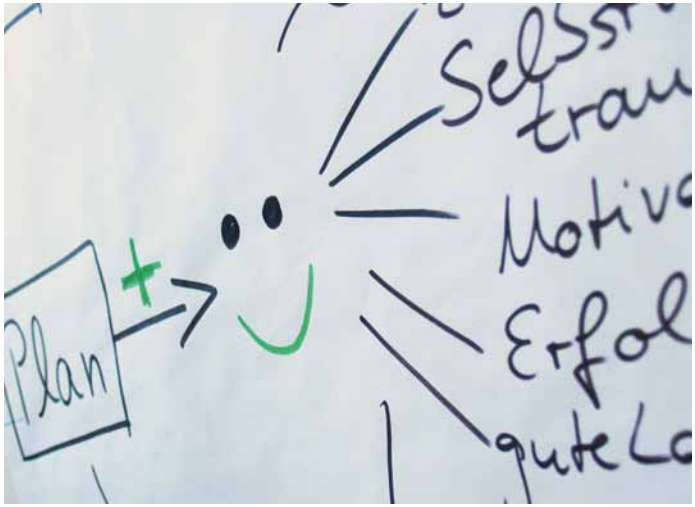
Spezialisiert auf Probleme von Studierenden

- Kurzfristige Informations- und Beratungsgespräche zu psychologischen und sozialen Fragen
- Vermittlung von individuellen Angeboten bei therapeutischen Behandlungen
- Vermittlung von Ansprechpartnern für Studierende mit Behinderungen
- Schreibkurse und individuelle Schreibberatung
- Lernberatung und Prüfungscoaching
- Workshops zu verschiedenen Themen
- Internetbörse Hochschulkids (www.hochschulkids.de)

Anmeldung
psb-sekretariat@kstw.de
Tel. 0221 16 88 15-0
Mo bis Do 9–12 Uhr, 13–16:30 Uhr
Freitag 8:30–14 Uhr

Kölner Studentenwerk
Psycho-Soziale Beratung
Luxemburger Straße 181-183
50939 Köln

Service rund ums Studium | www.kstw.de



Lernletter
In etwa vierteljährlichen Abständen erscheint ein Infoletter mit aktuellen Veranstaltungshinweisen, Ankündigungen von Kursangeboten und Lerntipps. Der Lernletter kann unter *www.kstw.de* über die Seiten der Psycho-Sozialen Beratung abonniert werden.

Hochschulkids
Bei dieser Kontaktbörse für Studierende mit Kind können sich Mütter und Väter austauschen, die sich bei der Kinderbetreuung abwechseln oder gemeinsam etwas mit den Kids unternehmen möchten. Schwangere Studentinnen können hier Kontakt miteinander aufnehmen.
www.hochschulkids.de

WEITERE BERATUNGSANGEBOTE

Rechtsberatung und Prozesskostenhilfe
Ob Anspruch auf Rechtsberatung und Prozesskostenhilfe besteht, ist abhängig von der jeweiligen finanziellen Situation des Antragstellers.

Alleinstehenden steht ein Betrag je Antragsteller und Ehepartner von je 380 Euro für den Lebensunterhalt zu und für jede weitere Person im Haushalt 266 Euro, zzgl. besonderer Belastungen wie Miete und Krankenversicherungen. Das Nettoeinkommen darf dann die Summe der oben genannten Beträge höchstens um 15,80 Euro (Erwerbstätigenfreibetrag 173 Euro) übersteigen. Dieser Betrag erhöht sich mit einer unterhaltsberechtigten Person (nicht selbstverdienender Ehegatte oder Kinder). Nähere Infos gibt es beim Amtsgericht. Scheint Beratungshilfe erforderlich, so stellt das Amtsgericht einen Berechtigungsschein aus, mit dem sich der Betroffene Rat und Tat eines Rechtsanwaltes freier Wahl einholen kann. Die Gebühr beträgt lediglich 10 Euro.
Die ASten der jeweiligen Hochschulen leisten Hilfe in Rechtsfragen (s. auch Kapitel AStA). In der UniMensa finden Sie einen Rechtsanwalt, der Ihnen bei allen Problemen und Schwierigkeiten rechtlicher Art helfen kann. Diese Beratung ist für Studierende der Uni Köln kostenlos (s. Infobox).

INTERNETBÖRSE

Kontaktbörse für Schwangere und Studierende mit Kind
www.hochschulkids.de

Die Uni-AStA-Ausländerberatung in der alten Mensa bietet ebenfalls Beratung an. Sprechzeiten Montag 16–20 Uhr.
Mitglieder des Mietervereins können dessen Rechtsberatung in Anspruch nehmen, s. dazu Kapitel Wohnen.

Von der Beratungshilfe ist im Wesentlichen das Steuerrecht ausgenommen. Ausländer erhalten Beratungshilfe in Angelegenheiten des ausländischen Rechts nur, wenn der Sachverhalt eine Beziehung zum Inland hat. Beratungshilfe kann nur dann erteilt werden, wenn keine andere Möglichkeit zur Rechtsberatung (z. B. bei dem AStA) besteht.
Unter den gleichen Bedingungen können Bedürftige auch Prozesskostenhilfe erhalten. Zu beachten ist, dass derjenige, der im Prozess unterliegt, trotz Prozesskostenhilfe die Kosten des Gegners erstatten muss.
Versuchen Sie also eventuell, sich lieber vorher mit Hilfe eines Schlichters oder eines Schiedsmannes zu einigen. Nähere Informationen zu Beratungs- und Prozesskostenhilfe können Sie auch von einem Rechtspfleger beim Amtsgericht bekommen.

ESG und Hochschulgemeinden
beraten in Studien- und Lebensfragen, in Fragen des Ausländerrechts, bei Finanzproblemen und in seelsorgerischen Gesprächen (s. unter Studierendengemeinden).
www.esgkoeln.de, www.khgkoeln.de

WEITERE BERATUNGSANGEBOTE

RECHTSBERATUNG

für Studierende der Universität
ASten, UniMensa, Zülpicher Str. 70
(Sprechzeiten siehe Aushang)

GEW-BERATUNG

für Studierende der Fachhochschulen für Sozialwesen: *Andrea Lynen;*
für Lehramtsstudierende und Hochschule: *Stephanie Walter*
DGB-Haus, Hans-Böckler-Platz 1
50672 Köln
Tel. 022 151 62 67

Beratungszeiten:
Andrea Lynen Do 12–16 Uhr
hib-fh@gew-koeln.de
Stephanie Walter Mo 9–13 Uhr
hib@gew-koeln.de
www.gew-koeln.de

BERUFSBERATUNG FÜR STUDIERENDE UND ABSOLVENTEN

Team Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Köln
Luxemburger Str. 121, 50939 Köln

Beratungsgespräche nach vorheriger Terminverienbarung unter
Tel. 01801 55 51 11 oder per Mail an koeln.hochschulteam@ arbeitsagentur.de
Weitere Informationen unter www.arbeitsagentur.de/koeln

Psychologischer Dienst an der KatHO NRW
Wörthstr. 10, 50668 Köln
Dipl. Psych. Rita Becker
Raum 100, Tel. 0221 7757-138
Sprechstunde: Do 13–14 Uhr
r.becker@katho-nrw.de
Terminvereinbarung jederzeit

NIGHTLINE

Informations- und Zuhörtelefon von Studierenden
Tel. 470 3500
www.nightline.uni-koeln.de

Beratung der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW)
Das Hochschulinformationsbüro Köln/Bonn der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) ist Anlaufstelle für alle Studierenden im Hochschul- und Bildungsbereich sowie für die Fachhochschulen für Sozialwesen. Mit regelmäßigen Veranstaltungen informiert man Sie z. B. über das Referendariat für angehende Lehrerinnen und Lehrer, über Arbeits- und Sozialrecht für Studierende sowie über das Praktikant/innenrecht (Kontakt s. Infobox).

Team Akademische Berufe der Agentur für Arbeit Köln
Beratung/Coaching/Vermittlung
Die Berater im Team Akademische Berufe sind Ihre Ansprechpartner, wenn es um die arbeitsmarktnahe Ausrichtung des Studiums und Ihren Berufseinstieg geht. Wir beraten Sie in Abwägung Ihrer Interessen und Fähigkeiten, entwickeln mit Ihnen berufliche Ziele und gegebenenfalls Alternativen. Wir bieten Coaching zur Berufsweg- und Karriereplanung einschließlich des Erwerbs von Zusatzqualifikationen. Beratung und Information zu Fragen:

- der Berufswahl
- der Studiengestaltung, Studienschwerpunktwahl
- der Organisation von Praktika und Auslandsaufenthalten
- der Berufsplanung und Berufszielbestimmung
- des Arbeitsmarktes
- des Berufseinstiegs
- des Studienabbruchs
- der Vermittlung von Ausbildungs- und Arbeitsstellen
- der beruflichen Neuorientierung
- der beruflichen Weiterbildung
- der beruflichen Rehabilitation

Die Berater im Team Akademische Berufe unterstützen Ihre Bemühungen um einen qualifikationsgerechten Berufseinstieg durch Stellenvermittlung und bieten Arbeitgebern Hilfestellung bei der Stellenbesetzung.

Psychologische Beratungsstelle an der Katholischen Hochschule NRW
Der psychologische Dienst bietet allen immatrikulierten Studierenden an der KatHO kostenlose Hilfe an. Unter anderem können folgende Problemfelder besprochen werden:

- Konzentrations- und Motivationsprobleme
- Lernschwierigkeiten
- Schreibblockaden
- Überlegungen das Studium zu wechseln oder abzubrechen
- Selbstunsicherheit
- Schwierigkeiten sich vom Elternhaus zu lösen
- Partnerschaftsprobleme

Das Beratungsangebot umfasst sowohl Einzel- als auch Paargespräche. Gruppenangebote bestehen zu folgenden Themen:

- Schreib-Coaching
- Zeitmanagement
- Selbstsicherheitstraining

Nightline
Kleine Sorgen oder große Probleme können das Studentenleben zusätzlich erschweren. Egal ob es um vergeigte Klausuren geht, Stress in der Partnerschaft oder einfach nur um Langeweile: – jeden Dienstag und Freitag gehen von 21 bis 2 Uhr die „Nightliner" des ersten Kölner Info- und Zuhörtelefons an der Hörer. Anonym und vertraulich – von Studierenden für Studierende.
Nightline Köln, Tel. 0221 470-3500
www.nightline.uni-koeln.de

- Anzeige -

hgnc

GRÜNDERBÜRO der Kölner Hochschulen
Universitätsstraße 45
50923 Köln
Tel.: 0221 470-6166
Fax: 0221 470-5279
E-Mail: info@hgnc.de
www.hgnc.de

hochschulgründernetz cologne

- Sensibilisierung
- Schulung
- Beratung
- Coaching
- Förderung

Einfach gründen ...
... mit den Experten im hochschulgründernetz cologne.

hochschulgründernetz cologne
... auch an Eurer Hochschule!

www.hgnc.de

Das hgnc wird gefördert durch die regionalen Sparkassen und Technologiezentren sowie die Stadt Köln.

hochschulgründernetz cologne

Gleichstellungsbeauftragte - von Frau zu Frau

Gleichstellungsbeauftragte setzen sich auf Grundlage des Landesgleichstellungsgesetzes für die Chancengleichheit von Frauen und Männern ein.

Sie wirken überall dort mit, wo Frauen unterrepräsentiert sind. Dies trifft noch immer auf viele Berufsfelder und vor allem auf Führungspositionen in Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung zu. Gleichstellungsarbeit bedeutet in erster Linie Frauenförderung. Hierfür setzen sich an allen Kölner Hochschulen Gleichstellungsbeauftragte ein. Darüber hinaus bieten die ASten spezielle Beratungsangebote für Frauen an.

Service-Schwerpunkte sind:
- Berufsorientierung
- Mentoring
- Vermittlung von Schlüsselqualifikationen
- Aufbau von Frauennetzwerken
- Stipendienvergabe
- Best Practice für Berufungsverfahren
- Informationen und Beratung zum Thema Studieren, Arbeiten und Forschen mit Kind/ern
- (Lehr-)Veranstaltungen zur Erhöhung der Gender-Kompetenz
- Beschwerden bei Diskriminierung
- Hilfe bei sexueller Belästigung und Gewalt

Die Angebote richten sich an Studentinnen, Absolventinnen und (angehende) Wissenschaftlerinnen sowie an alle nicht-wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen der Kölner Hochschulen. Spezielle Seminare zur Karriereplanung und Berufsqualifizierung bietet das Female Career Center (FCC) der Gleichstellungsbeauftragten der Universität zu Köln (siehe Career Services Hochschulen).

Bibliotheken
Die Bibliothek der Gleichstellungsbeauftragten der Universität zu Köln ist eine der umfangreichsten Sammlungen frauen- und geschlechtsspezifischer Literatur der Universität. Dazu gehören Handbücher, Nachschlagewerke, Biographien und Periodika. Ausleihdauer: bis zu vier Wochen.

Lesetipps
- **FrauenVeranstaltungsVerzeichnis** Die Gleichstellungsbeauftragte der Universität zu Köln gibt das Frauen-Veranstaltungs-Verzeichnis (FVV) heraus, das einen kommentierten Überblick über Veranstaltungen mit frauen- und genderspezifischen Schwerpunkten bietet. Im Zentrum stehen Vorlesungen und Seminare an der Universität, an der Deutschen Sporthochschule Köln sowie an der Fachhochschule Köln. Das FVV enthält zudem detaillierte Informationen über Projekte, Serviceangebote und Aktivitäten der Gleichstellungsbeauftragten der Universität. Es ist kostenlos bei der Gleichstellungsbeauftragten erhältlich, liegt an den Kölner Hochschulen aus und steht auf der Homepage der Gleichstellungsbeauftragten *www.gb.uni-koeln.de* als Download bereit.
- **FrauenInfo**
  Die Informationsbroschüre über aktuelle Gleichstellungspolitik und Entwicklung im Bereich der Frauenförderung wurde von der Gleichstellungsbeauftragten der Universität zu Köln 2009 neu aufgelegt.

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE AN DEN HOCHSCHULEN

UNIVERSITÄT ZU KÖLN
Dr. Heidrun Fußwinkel
Eckertstr. 4, 50931 Köln
Tel. 0221 470-4830 /-2775
***Bürozeiten:** Mo – Fr 9–12 Uhr*
Sprechstunden nach Vereinbarung
gleichstellungsbeauftragte@uni-koeln.de
www.gb.uni-koeln.de

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE
PD Dr. Klara Brixius
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50933 Köln, Tel. 0221 49 82-7250
gleichstellungsbeauftragte@dshs-koeln.de

FACHHOCHSCHULE KÖLN
Dipl.-Ing. Gabriele Drechsel
Claudiusstr. 1, Raum A3.260
50678 Köln, Tel. 0221 82 75-3455
***Bürozeiten:** Mo – Do 9–16 Uhr, Fr 9–15 Uhr und nach Vereinbarung*
Sprechstunden nach Vereinbarung
gleichstellungsbeauftragte@fh-koeln.de
www.gleichstellung.fh-koeln.de

KATHOLISCHE HOCHSCHULE NRW
Wörthstraße 10, 50668 Köln
Fachbereich Sozialwesen
Prof. Dr. Wolfgang Schwarzer M.A.
Tel. 0221 77 57-154
w.schwarzer@katho-nrw.de
Fachbereich Gesundheitswesen
Prof. Gertrud Hundenborn
Tel. 0221 77 57-113
g.hundenborn@katho-nrw.de

KUNSTHOCHSCHULE FÜR MEDIEN
Prof. Ute Hörner
Peter-Welter-Platz 2, 3. OG 50676 Köln
gleichstellung@khm.de
www.gleichstellung.khm.de
Tel. 0221 2 01 89-320

HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ
Prof. Vera von Schnitzler
Dagobertstr. 38, Zi 317, 50668 Köln
gleichstellungsbeauftragte@mhs-koeln.de, Tel. 0172 2 87 76 43
Sprechstunden nach Vereinbarung

GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE AM UNIVERSITÄTSKLINIKUM

Klinikum der Universität zu Köln
Sabine Schell-Dürscheidt
Kerpener Str. 68, 50924 Köln
Tel. 0221 478-7711

BIBLIOTHEKEN

UNIVERSITÄT ZU KÖLN *im Büro der Gleichstellungsbeauftragten*
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9–12 Uhr
Digitale Recherche über den KUG

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN *im Büro der Gleichstellungsbeauftragten*
Angebot: Frauenspezifische Literatur
Öffnungszeiten nach Vereinbarung
Tel. 0221 4 90 72 50

FACHHOCHSCHULE KÖLN
***im Genderarchiv**, Raum 134*
Mainzer Straße 5
*und dem **Frauenraum im FB Design**,*
Ubierring 40, Raum 234
Infos bei der Gleichstellungsbeauftragten der FH

WEITERE ADRESSEN

FEMALE CAREER CENTER (FCC)
Karriereplanung und Berufsqualifizierung
***Projektkoordination:** Die Gleichstellungsbeauftragte der Universität zu Köln*
Tel. 0221 470-4830
fcc-gb@uni-koeln.de
www.gb.uni-koeln.de

LERNHAUS PROJEKT
***„Transkulturelles und Interreligiöses Lernhaus der Frauen"** der Katholischen Hochschule NRW*
www.lernhaus-projekt.de

GIRLSPACE
Hausarbeiten schreiben und Recherchen, PC- und Internetkurse
Kartäusergasse 7 a, 50678 Köln
Tel. 0221 9 52 67 63
girlspace@netcologne.de
www.girlspace.de

Schwangere Studentinnen und studierende Eltern - Kinder

Schwangeren Studentinnen fehlt häufig die Zeit und Muße, sich mit der Bürokratie auseinander zu setzen. Flexibilität in der Kinderbetreuung ist eine wichtige Voraussetzung, um den Studienanforderungen gerecht zu werden. Hier finden Sie Unterstützung!

SCHWANGERE STUDENTINNEN

Angebote des Kölner Studentenwerks

Studierenden mit Kind und schwangeren Studentinnen fehlt häufig die Zeit und Muße, sich während des Studiums umfassend zu Themen wie Sozialleistungsgesetze, Behördengänge und Kinderbetreuung zu informieren. Frau Teppe, Sozialberaterin beim Kölner Studentenwerk, berät bei sozialen und persönlichen Problemen und hat ein Verzeichnis (s. Kapitel: Studieren mit Kind) mit weiterführenden Beratungsadressen zusammengestellt. Unter *www.kstw.de* haben wir Tipps und Adressen für Sie gesammelt.

Bundesstiftung „Mutter und Kind"

Finanzielle Unterstützung für Schwangere gibt es durch Leistungen aus der Bundesstiftung „Mutter und Kind – Schutz des ungeborenen Lebens" (Einkommensgrenze: Paar 1.651 Euro, allein Erziehende 1.346 Euro). Anträge können Sie, sofern Sie in Köln gemeldet sind, bei folgenden Institutionen stellen:

- Gesundheitsamt Beratungsstelle für Familienplanung
- Donum vitae Köln e.V.
- Esperanza Sozialdienst katholischer Frauen
- Evangelische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Gesundheitsamt Köln

- Information und Beratung rund um Schwangerschaft und Geburt
- Vermittlung finanzieller Unterstützung durch die Stiftung „Mutter und Kind" (nur bis zur 20. Schwangerschaftswoche, danach werden die Mittel aus der Stiftung vom Sozialdienst Katholischer Frauen oder der evangelischen Beratungsstelle Tunisstraße zur Verfügung gestellt – außerdem müssen zuerst die Leistungen bei der ARGE in Anspruch genommen werden, manchmal Aufnahmestopp, deshalb vorher telefonisch erkundigen)
- Beratung gemäß § 219 StGB
- Information und Beratung bei frauenärztlichen Fragen
- Verhütungsberatung
- ärztliche Betreuung von nicht krankenversicherten Frauen
- Partnerschafts- und Sexualberatung im Zusammenhang mit Familienplanung

Donum vitae Köln e.V.

- Schwangerschaftskonfliktberatung
- Paarberatung im Zusammenhang mit Konflikt, Schwangerschaft und Geburt
- Beratung zu Schwangerschaft und Geburt
- Hebammensprechstunde
- Psychosoziale Beratung zu Fragen vor, während und nach pränataler Diagnostik
- Vermittlung von finanzieller Unterstützung durch die Bundesstiftung

ANTRAGSSTELLUNG BUNDESSTIFTUNG MUTTER UND KIND

GESUNDHEITSAMT
Beratungsstelle für Familienplanung
Neumarkt 15-21, 50667 Köln
Tel. 0221 221-24779 /-24468
(ab 8 Uhr)

DONUM VITAE KÖLN E.V.
Heumarkt 54, 50667 Köln
Tel. 0221 27 26-13
Sprechzeiten:
Mo – Do 8–12 & 13–16:30 Uhr
Fr 8–15 Uhr
koeln@donumvitae.de
www.donumvitae-koeln.de

SOZIALDIENST KATHOLISCHER FRAUEN ESPERANZA
Hansaring 20, 50670 Köln
Tel. 0221 2 40 73 94
Mo, Di u. Fr 9–11 Uhr
Mi & Do 13:30–15:30

EVANGELISCHE BERATUNGSSTELLE FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE
Tunisstr. 3, 50667 Köln
Tel. 0221 2 57 74 61
Sprechzeiten: *Mo, Mi, Do 8:30–17:30 Uhr, Di 8:30–19 Uhr, Fr 8:30–16 Uhr*

BERATUNG FÜR SCHWANGERE & ELTERN

KÖLNER STUDENTENWERK
Sozialberatung
Cornelia Teppe / Christel Faßbender-Veith

Termine über das Sekretariat
16 88 15-0
psb-sekretariat@kstw.de

tel. Beratung Mo – Do 14–15 Uhr
unter Tel. 0221 16 88 15-22

www.kstw.de
(viele Tipps und Adressen)

„Mutter und Kind" (Aufnahme bis zur 30. Schwangerschaftswoche)
- Beratung und Begleitung im Umgang mit Behörden und bei Klärung rechtlicher Fragen
- Hilfe bei der Wohnungssuche
- Unterstützung bei der Beschaffung und Beantragung von Babyausstattung, Schwangerschaftsbekleidung
- Beratung und Betreuung nach der Geburt bis zum 3. Lebensjahr des Kindes
- Psychosoziale Beratung nach Fehlgeburt, Totgeburt oder nach Abbruch

Esperanza
Sozialdienst katholischer Frauen
- Schwangerschaftsberatung bei Krisen, Problemen und Fragen rund um die Geburt
- Beratung zu sozialrechtlichen und finanziellen Fragen während und nach der Schwangerschaft
- Väterberatung für alle Fragen des werdenden und jungen Vaters
- Paarberatung
- Beratung nach Geburt, auch nach Schwangerschaftsabbruch und Verlust des Kindes
- Antragsmöglichkeit an die Bundesstiftung „Mutter und Kind"
- Notfonds für Schwangere (Bischofsfonds)

Evangelische Beratungsstelle
- Schwangerschaftskonfliktberatung
- Sozialwirtschaftliche Beratung
- einschließlich Bundesstiftung „Mutter und Kind"
- Beratung bei allen persönlichen Problemen und Konflikten – ohne Altersbeschränkung
- juristische Information
- Notfonds für Schwangere

Beantragt werden können z. B.:
- Umstandskleidung
- Babyausstattung
- Wohnungs- und Einrichtungsgegenstände für das Kind (Kinderbett, Kinderwagen etc.)
- Hilfe zu größerer Wohnung etc.
- während der Schwangerschaft eine monatliche finanzielle Unterstützung zum Lebensunterhalt.

Die Leistungen der Bundesstiftung „Mutter und Kind" sind nachrangig zu den einmaligen Beihilfen des Arbeitslosengeldes II.

Beim Sozialdienst Katholischer Frauen und auch beim Evangelischen Kirchenverband gibt es außer der Stiftung „Mutter und Kind" auch einen Kirchenfonds für Schwangere in Not. Gelder werden je nach Einzelfall bewilligt. Unter bestimmten Voraussetzungen sind für Studierende mit Kind finanzielle Hilfen über die Hartz IV Regelungen (Arbeitslosengeld II) möglich. Informationen dazu gibt es bei der Sozialbetreuerin des Kölner Studentenwerks. *www.kstw.de*

PRO FAMILIA

pro familia Köln-Chorweiler
Athener Ring 3 b
Tel. 0221 70 35 11
(bitte tel. Terminvereinbarung)
koeln-chorweiler@profamilia.de

pro familia Kalk
Kalker Hauptstr. 247–273
Tel. 0221 9 65 19 95
(bitte tel. Terminvereinbarung)
koeln-kalk@profamilia.de

pro familia Zentrum
Hansaring 84–86
Tel. 0221 12 20 87
(bitte tel. Terminvereinbarung)
koeln-zentrum@profamilia.de

pro familia
Serviceangebote und Beratung
- zu allen Fragen der Empfängnisregelung und Kinderwunsch sowie der „Pille danach"
- in der Schwangerschaft zu sozialrechtlichen, finanziellen, psychosozialen und medizinischen Fragen einschließlich Pränataldiagnostik
- im Schwangerschaftskonflikt, Beratung gemäß § 219 StGB
- bei sexuellen und partnerschaftlichen Problemen
- zur Sexualpädagogik

STUDIEREN MIT KIND

Angebote des Kölner Studentenwerks
Studierende mit Kind bekommen, in sozialen und persönlichen Nöten, bei der Sozialberatung von Cornelia Teppe:
- Adressen der zuständigen Ansprechpartner und Ämter
- Informationen über Rechte bei Ämtern und Finanzierung Adressen von Kinderbetreuungseinrichtungen
- Beratung bei Entscheidungskonflikten

Betreuungsbörse: Hochschulkids
Über unsere Kontaktbörse im Internet können schwangere Studentinnen und studierende Eltern Gleichgesinnte zum Austausch und zum Abwechseln bei der Kinderbetreuung finden.
www.hochschulkids.de

Kitas: Kinderbetreuung für Kids ab 1 Jahr
Das Kölner Studentenwerk ist Träger zweier Kinderbetreuungsstätten, der *„Uni-Kids"* und der *„FH-Zwerge"*. Beide Einrichtungen nehmen Kinder von Studierenden ab einem Alter von einem Jahr auf. Darüber hinaus gibt es als Betreuungsprojekt die Elterninitiativen „Gummibären" an der Deutschen Sporthochschule und „Mäusenest" an der Katholischen Hochschule NRW.

Spielland der Uniklinik
Im Spielland können Kinder ab 2 Jahren kurzzeitig betreut werden. Aufenthalte bis zu einer Stunde sind kostenfrei, danach schlagen vier Euro pro Kind zu Buche. Das Angebot kann kurzfristig genutzt werden, sollte aber nicht regelmäßig in Anspruch genommen werden.

Die KölnerKinderUni bietet für Schülerinnen und Schüler von acht bis zwölf Jahren die Möglichkeit einer ersten Begegnung mit der Wissenschaft. Mehr Infos unter
www.kinderuni.uni-koeln.de

Angebote der ASten
Der AStA der Fachhochschule Köln bietet Beratungen für Studieren mit Kind zu Themen wie: Kindergeld, Elternzeit, Erziehungsgeld, Kinderzuschlag, Krankenkasse, Sozialgeld.

IAF-Verband
Der Verband binationaler Familien und Partnerschaften, iaf, vertritt die Interessen binationaler Familien und Paare und bietet binationale Familien- und Partnerschaftsberatung
www.verband-binationaler.de

Frauenberatungszentrum Köln e.V.
Das Frauenberatungszentrum Köln e.V. berät Frauen kostenlos und anonym in allen Arten von Krisen. Das FBZ ist als autonomes Frauenprojekt weder kirchlich noch städtisch gebunden. Beratungsschwerpunkte sind:
- Krisenintervention
- Beratung bei Trennung und Scheidung
- Vermittlung von Rechtsanwälten
- Vermittlung von Therapeuten
- Beratung bei Gewalt und Stalking

Akademische Elternvertretung e.V.
Der Verein setzt sich für die Verbesserung der Studienbedingungen im akademischen Raum ein und bietet seinen Mitgliedern ein politisch und sozial aktives Netzwerk. Dies verwirklicht der Verein durch die Zusammenarbeit mit der Hochschulverwaltung und der Politik und durch regelmäßige Treffen der Mitglieder.
www.akademische-elternvertretung.de

Ämter der Stadt Köln
Sozial- und Jugendämter der Stadt Köln finden Sie in Ihrem Bezirksrathaus. Das Amt für Wohnungswesen hat derzeit keine Außenstellen in den Bürgerämtern. Vorsprachen sind bitte zentral an die Dienststelle im Dienstgebäude Ottmar-Pohl-Platz 1, 51103 Köln zu richten.
Wir empfehlen in jedem Fall, vorher telefonisch einen Termin mit Ihrem Sachbearbeiter zu vereinbaren.

Weitere Tipps
- Evangelische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene
- Infos und Anträge auf Erziehungsgeld bei der Bundeselterngeldstelle der Stadt Köln
- Infos und Anträge zum Kindergeld bei der Familienkasse der Bundesagentur für Arbeit

KINDERBETREUUNGSEINRICHTUNGEN

UNI-KIDS
Humanwissenschaftliche Fakultät
Frangenheimstr. 4, 50931 Köln
Gudrun Schindler
Tel. 0221 4 06 15 37
UniKids@kstw.de

FH-ZWERGE
Fachhochschule
Ubierring 48 a, 50678 Köln
Gisela Kampffmeyer
Tel. 0221 9 31 12 56
fh-zwerge@kstw.de

GUMMIBÄREN
Sporthochschule
Am Sportpark Müngersdorf 1, 50933 Köln
Elke Scharwitzky
Tel. 0221 49 65 32
www.krabbelgruppe-gummibaeren.de

MÄUSENEST
Katholische Hochschule NRW
Abteilung Köln
Wörthstr. 10 , 50668 Köln
Sabine Kontny
Tel. 0221 77 57-115
maeusenest.kfh-koeln@web.de
www.asta-koeln.de

BERATUNG FÜR ELTERN

IAF-VERBAND BINATIONALER FAMILIEN UND PARTNERSCHAFTEN
Körnerstr. 77-79, 50823 Köln
Tel. 0221 51 76 01

FAMILIENKASSE DER BUNDESAGENTUR FÜR ARBEIT
Luxemburger Str. 121, 50939 Köln
Tel. Auskunft: Mo – Fr 8–18 Uhr
Tel. 01801 54 63 37
www.familienkasse.de

STUDIEREN, ARBEITEN UND FORSCHEN MIT KIND/ERN
Die Gleichstellungsbeauftragte der Universität zu Köln
Projektleitung: Lea Junghans
lea.junghans@gb.uni-koeln.de

BERATUNG FÜR SCHWANGERE & ELTERN

AStA der Fachhochschule Köln
Stefanie Schaab
***GWZ** Ubierring 40*
Raum 250, Mi 9–13 Uhr
Tel. 0221 82 75-3459

IWZ Deutz
Di, Do 10–12:30, 13–14 Uhr
Tel. 0221 9 81 67 18
stefanie@asta.fh-koeln.de

Bundesversicherungsamt
Mutterschaftsgeldstelle
Friedrich-Ebert-Allee 38, 53113 Bonn
Tel. 0228 6 19-1888
www.bundesversicherungsamt.de
Sprechzeiten:
Mo – Fr 9–12 Uhr und Do 13–15 Uhr

STADT KÖLN
Abteilung Bundeselterngeldstelle
Boltensternstr. 10, 50735 Köln
Tel. 0221 9 33 34-101 /-102
Fax. 0221 9 33 34-155
Sprechzeiten: Mo – Fr 8–12 Uhr
bundeselterngeld@stadt-koeln.de

SOZIALDIENST KATHOLISCHER FRAUEN ESPERANZA
Hansaring 20, 50670 Köln
Tel. 0221 2 40 73 94
Mo, Di u. Fr 9–11 Uhr
Mi & Do 13:30–15:30 Uhr

EVANGELISCHE BERATUNGSSTELLE FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE
Tunisstr. 3, 50667 Köln
Tel. 0221 2 57 74 61
Sprechzeiten: Mo, Mi, Do 8:30–17:30
Di 8:30–19 Uhr, Fr 8:30–16 Uhr

FRAUENBERATUNGSZENTRUM KÖLN E.V.
Sülzburgstr. 203 , 50937 Köln
Tel. 0221 4 20 16 20
fbz-koeln@netcologne.de
www.frauenberatungszentrum-koeln.de

AKADEMISCHE ELTERNVERTRETUNG
Am Trutzenberg 36, 50676 Köln
www.akademische-elternvertretung.de

Chronisch Kranke und Behinderte - Mehr Unabhängigkeit

Viele Fragen können und sollten möglichst frühzeitig geklärt werden..

Sie möchten an einer Kölner Hochschule ein Studium beginnen? Dann ist es wichtig, dass Sie diesen Schritt unabhängig von der Art und dem Grad der Behinderung oder der Krankheit sorgfältig planen. Viele Fragen können und sollten möglichst frühzeitig geklärt werden. Wir haben hier die wichtigsten Adressen sortiert und nach Anlaufstellen und Hochschulen zusammengestellt.

KÖLNER STUDENTENWERK

Eine Vermittlung von Ansprechpartnern erhalten Sie über die Psycho-Soziale Beratung (Sozialberatung), Frau Teppe. Kontakt über *www.kstw.de*.

Lesetipp
Kompetente Ansprechpartner wurden vom Kölner Studentenwerk in einer Adressensammlung für Beratungsangebote zusammengestellt. Links und ausführliche Informationen unter *www.kstw.de*.

Wohnen
Behindertengerechte Wohnungen sind auf der Liste der Wohnheime des Kölner Studentenwerks gekennzeichnet.

Die Abteilung Studentisches Wohnen beantwortet Fragen zur Ausstattung und Lage.
Für behindertengerechtes, gefördertes Wohnen gibt es beim Amt für Wohnungswesen einen speziellen Ansprechpartner (Tel. 0221 22 12 44 79). Weitere Informationen zu behindertengerechtem Wohnen sind zu finden unter: *www.stadt-koeln.de* Themenblock 4 „Planen, Bauen, Wohnen, Verkehr". Dort gibt es auch die Downloadmöglichkeit eines Informationsblattes für wohnungssuchende Menschen mit Behinderung.

Bei der Vergabe von Wohnheimplätzen werden Behinderte bevorzugt behandelt.

Für Rollstuhlfahrer / Behinderte sind die Wohnheime in der Flotowstraße 1, der Kerpener Straße 55 (beide Lindenthal), Otto-Fischer-Straße 6d (Neustadt-Süd) und in der Hahnenstraße 29 (Hürth) geeignet. *www.kstw.de* (Suchmaschine mit Kriteriensuche)

DEUTSCHES STUDENTENWERK

Die Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung des Deutschen Studentenwerks berät Studieninteressierte und Studierende mit Behinderung und chronischen Krankheiten sowie deren Eltern und Berater/innen in allen Fragen rund ums Studium. Regelmäßig werden Informationsveranstaltungen zum Studienbeginn und zum Berufseinstieg veranstaltet und ein Erfahrungsaustausch für die Beauftragten für Behindertenfragen in Hochschulen und Studentenwerken organisiert.

Lesetipp
Die Broschüre **Studium und Behinderung** gibt einen umfassenden Überblick über alle wichtigen Themen und wird auf Wunsch gerne kostenlos übersendet. Außerdem steht sie zusammen mit der Liste der zuständigen Beauftragten für Behindertenfragen in Hochschulen und Studentenwerken – also der zuständigen Ansprechpartner/innen vor Ort – zum Download im Internet unter *www.studentenwerke.de/behinderung* bereit. Hier finden Sie außerdem Infos über Veranstaltungen und aktuelle Themen.

UNIVERSITÄT ZU KÖLN

Die **Zentrale Studienberatung der Universität** berät Sie in allgemeinen Fragen, z. B. über die Studienzulassung und die Studieninhalte und behindertengerechte Studieneinrichtungen, z. B. welche Studiengänge für Rollstuhlfahrer ohne Probleme realisiert werden können.

Rektoratsbeauftragter für Belange von Studierenden mit Behinderung: Studierende mit Behinderung können sich mit allen Fragen, die sich mit dem Studium ergeben an den Rektoratsbeauftragten für die Belange von Studierenden mit Behinderung Prof. Dr. Hansen wenden.

Koordinator für die Belange von Studierenden mit Behinderung und chronischer Erkrankung
Herr Faßbender ist Ansprechpartner für die über das Studium hinausgehenden sozialen Belange von Studierenden: die Beantragung von Hilfsmitteln und Pflegediensten oder den Umgang mit Behörden und Krankenkassen.

Zivildienststelle der Universität
Studierende mit Behinderung werden von drei Zivildienstleistenden und einer Frau im Freiwilligen Sozialen Jahr bei der Organisation und Durchführung ihres Studiums unterstützt. Zu den Dienstleistungen zählen u. a. Mobilitätshilfen für Blinde, Rollstuhlfahrer/innen und Gehbehinderte, Mitschreibhilfen in Lehrveranstaltungen und bei Klausuren, Einscannen von Studienliteratur für Blinde, Hilfestellung in den Bibliotheken sowie beim Essen und Toilettengang.

Einen **Ansagedienst für den täglichen Speiseplan** der UniMensa für Sehgeschädigte hat die Zivildienststelle unter Tel. 0221 470-5929 eingerichtet.

Besondere Studienangelegenheiten
Bei Problemen und Anregungen, die die baulichen und technischen Gegebenheiten der Universität betreffen, wenden Sie sich an die Leiterin der Zivildienststelle Sylvia Wanitzke.
Hilfsmittel für sehgeschädigte Studierende
In der Universitäts- und Stadtbibliothek stehen zwei sehgeschädigtengerechte adaptierte PC-Arbeitsplätze und Bildschirmlesegeräte. Ansprechpartner sind Sylvia Wanitzke oder die Zivildienststelle.

DAS AMT FÜR SOZIALES UND SENIOREN

gibt den Ratgeber für Behinderte heraus. Darin befindet sich u. a. ein Cityplan für Rollstuhlfahrer, in dem öffentliche Gebäude, die für Rollstuhlfahrer zugänglich sind, Parkplätze, Toiletten und Telefone für Rollstuhlfahrer gekennzeichnet sind. Hier gibt es auch Antragsformulare für den Fahrtendienst für Behinderte.

FAHRTENDIENST UND REISEN

Behindertenfahrdienst
Rollstuhlfahrer und körperlich schwerstbehinderte Kölner Bürger können den kostenlosen Fahrtendienst von der Johanniter-Unfallhilfe und dem Arbeiter-Samariter-Bund nutzen. Er wird beim Amt für Soziales und Senioren beantragt.

Reisen mit der Bahn
Chronisch Kranke und Schwerbehinderte mit amtlichem Ausweis können unentgeltliche Beförderung nur in Anspruch nehmen, wenn sie im Besitz einer gültigen Wertmarke sind. Die für ein Jahr geltende Wertmarke wird in Verbindung mit einem Beiblatt von der für den jeweiligen Wohnort zuständigen Kreis- oder Stadtverwaltung ausgegeben. Für Kölner Bürgerinnen und Bürger ist das Bezirksamt Mülheim zuständig. Unentgeltliche Beförderung bedeutet freie Fahrt auf den im Streckenverzeichnis der Deutschen Bahn eingetragenen Strecken in der 2. Klasse von Schnellzügen (D), RegionalExpress (RE), StadtExpress (SE), RegionalBahn (RB) und S-Bahnen. Weitere Infos erhalten Sie bei der Deutschen Bahn.

Lesetipps
Der Prospekt **Autobahnservice für Behinderte** ist bei der Gesellschaft für Nebenbetriebe der Bundesautobahnen mbH, Poppelsdorfer Allee 24, 53115 Bonn, erhältlich.

Beiderseits der Autobahn für Rollstuhlfahrer ADAC-Verlag GmbH, Postfach 700126, 81301 München.

Reisetipp für behinderte Fluggäste
Deutsche Lufthansa AG,
Abt. Marketing, Von-Gablenz-Str. 2–6,
50679 Köln.

WEITERE ZUSCHÜSSE/BEIHILFEN

Zusätzliche studienspezifische Kosten, die für Studierende mit Behinderungen häufig entstehen können, werden – falls kein anderer Kostenträger zuständig ist – im Rahmen der Eingliederungshilfe gemäß § 54 Abs. 1 Nr. 2 SGB XII, nach Prüfung der Rechtslage, vom örtlichen bzw. überörtlichen Kostenträger übernommen. Stellen Sie den Antrag so früh wie möglich beim Amt für Soziales und Senioren. Zuständig ist Frau Röder, Tel. 0221 221-27433.

ADRESSEN KSTW & DSW

KÖLNER STUDENTENWERK
Sozialberatung
(Vermittlung von Ansprechpartnern)
Luxemburger Straße 181-183
Cornelia Teppe
Tel. 0221 18 55 15-22
psb-sekretariat@kstw.de
www.kstw.de

Studentisches Wohnen
Universitätsstr. 16, 2. Etage
Sofia Emexidis
Tel. 0221 942 65-225
emexidis@kstw.de
www.kstw.de

DEUTSCHES STUDENTENWERK
Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung
Monbijouplatz 11, 10178 Berlin
Tel. 030 29 77 27-64
Fax 030 29 77 27-69
studium-behinderung@studentenwerke.de
www.studentenwerke.de/behinderung

SEHGESCHÄDIGTE STUDIERENDE

Ansagedienst für Speisepläne der UniMensa
Zivildienststelle
Tel. 0221 470-5929

Hilfsmittelstelle für Sehbehinderte
Universitäts- und Stadtbibliothek, 2. OG, Studienkabinen 5 bis 8
Tel. 0221 470-5205
s.wanitzke@verw.uni-koeln.de

ZIVILDIENSTSTELLE DER UNIVERSITÄT

Hörsaalgebäude, Raum H,
Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln
Tel. 0221 470-2909, -7095
zivildienst@verw.uni-koeln.de

Sprechzeiten: in der Vorlesungszeit:
Mo – Fr 8–16 Uhr
außerhalb der Vorlesungszeit:
Mo – Fr 9–15 Uhr & nach Vereinbarung

HOCHSCHULANSPRECHPARTNER

UNIVERSITÄT ZU KÖLN
Zentrale Studienberatung
Albertus-Magnus-Platz
Tel. 0221 470-3789, /-3606
www.zsb.uni-koeln.de

Persönliche Beratung:
Infothek (Kurzberatung)
Mo, Di, Do 10–12 Uhr,
Di, Mi, Do 13–15 Uhr
(ohne Anmeldung)

Telefonische Beratung
Mo, Di, Do, Fr 10–12 Uhr
Mo, Mi, Do 15–16 Uhr

Für eine ausführliche Beratung ist eine Terminvereinbarung (telefonisch oder persönlich in der Infothek) erforderlich.

Rektoratsbeauftragter für Belange von Studierenden mit Behinderung und chronischer Erkrankung
Prof. Dr. Gerd Hansen
Klosterstr. 79b, 50931 Köln
Tel. 0221 470-5523

(Sprechzeiten nach tel. Anmeldung):
Jeden 1. Mo im Monat ab 12 Uhr
gerd.hansen@uni-koeln.de

Koordinator für Belange von Studierenden mit Behinderung und chronischer Erkrankung
Dipl. Päd. K.-J. Faßbender
Klosterstr. 79b, 50931 Köln
Tel. 0221 470-5574

(Sprechzeiten nach Vereinbarung per E-Mail: aqk06@uni-koeln.de)
www.berat-stud.uni-koeln.de

Sozialrechtsberatung für Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung
Termine: aqk06@uni-koeln.de

Besondere Studienangelegenheiten
Sylvia Wanitzke
Tel. 0221 470-5205
s.wanitzke@verw.uni-koeln.de
www.verwaltung.uni-koeln.de/studium_mit_behinderung

BUNDESARBEITSGEMEINSCHAFT HÖRBEHINDERTER STUDENTEN UND ABSOLVENTEN (BSHA)

Lesetipp: Die BHSA gibt einen Studienführer heraus, der sich schwerpunktmäßig mit technischen und personellen Hilfsmöglichkeiten und Fragen der Studienfinanzierung für hörbehinderte Studierende beschäftigt.

ASTA DER FH

Das Referat für behinderte und chronisch kranke Studierende hilft und berät zu Themen wie Zulassung zum Studium, Beantragung von Nachteilsausgleich, Sonderregelungen beim BAföG, Hilfeleistungen, Wohnen, Schwerbehindertenausweis.

Lesetipp
Studium mit Behinderung und chronischer Krankheit: Umfangreiche Broschüre des AStAs der Fachhochschule für alle Lebenslagen.

ANSPRECHPARTNER DER ASTEN

UNIVERSITÄT ZU KÖLN
Autonomes Behindertenreferat der Uni Köln
Anne-Sophie Elksnat, Dominique Schröter, Konstantin Kolter (Referentinnen und Referenten)
Tel. 0221 470-6357
behindertenreferat@web.de
Infos und Termine:
www.alternativbegabte.de

FH KÖLN: ***Autonomes Referat für Studierende mit Behinderung oder chronischer Krankheit (Resbeckt).***
Kontakt zur Zeit nur per E-Mail:
resbeckt@asta.fh-koeln.de
www.asta.fh-koeln.de

HOCHSCHULANSPRECHPARTNER

FACHHOCHSCHULE KÖLN
(GWZ/IWZ)
Maria Pakou
Tel. 0221 8275-3480

KATHOLISCHE HOCHSCHULE NRW, ABTEILUNG KÖLN
Prof. Dr. Buchka
Tel. 0221 7757-143

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN
Herr Dr. Deimel
Tel. 0221 4982-4740

HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND TANZ KÖLN
*über Sekretariat, **Frau Mengenich***
Tel. 0221 9128 18-145

WEITERE ANSPRECHPARTNER

AMT FÜR WOHNUNGSWESEN
(Wohnberechtigungsschein)
Ottmar-Pohl-Platz 1, 51103 Köln
Tel. 0221 221-0

ARBEITER-SAMARITER-BUND
Behindertenfahrdienst
rund um die Uhr erreichbar
Tel. 0221 88 10 77 & 47 69 00

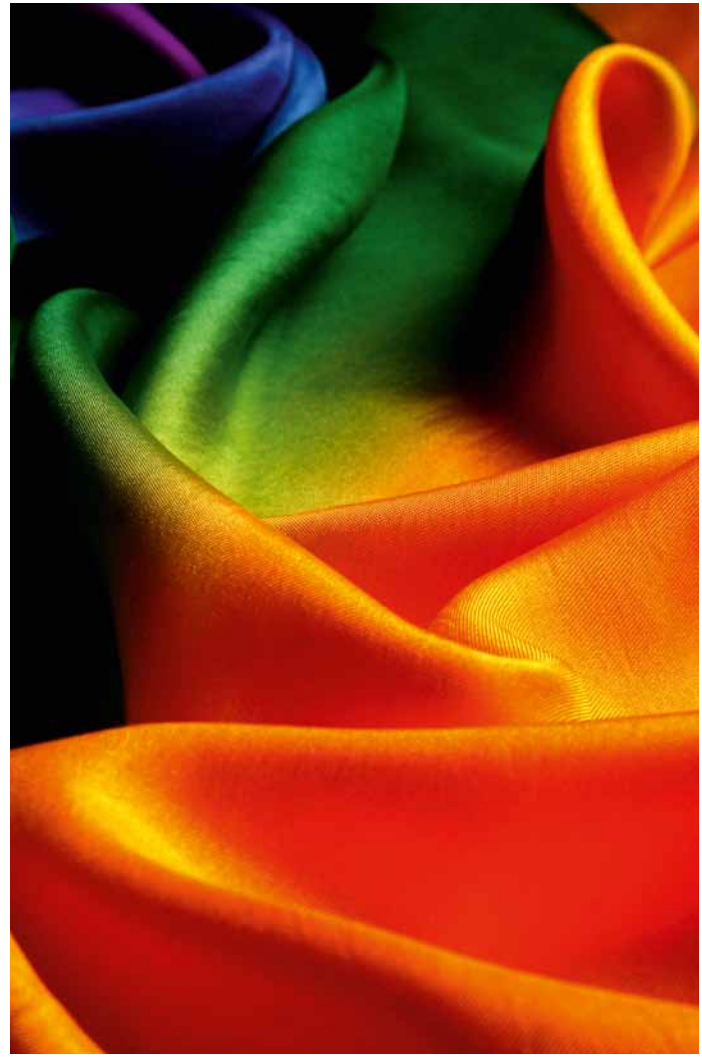
BUNDESARBEITGEMEINSCHAFT HÖRBEHINDERTER STUDENTEN UND ABSOLVENTEN (BHSA)
*c/o **Andreas Kammerbauer***
Hinter der Hochstätte 2 b
65239 Hochheim
Tel. 06146 83 55 37
Fax 06146 83 55 38
info@bhsa.de
www.bhsa.de

INTERNETTIPP
www.behinderten-ratgeber.org

Handicap-Info-Internetportal
· *www.handicap-info.de*
· *www.radio4handicaps.de*

Schwule, Lesben, Bisexuelle und Transgender

Köln gilt als weltoffene und liberale Stadt als Hochburg der Lesben- und Schwulenszene Deutschlands.



EUROPAS GRÖSSTES QUEER-EVENT

Der Christopher-Street-Day (CSD) wird in Köln traditionell groß gefeiert. In den letzten Jahren kamen jeweils zwischen 750.000 und 1.000.000 Gäste in die Domstadt, so dass die CSD-Parade heute als „Europas größtes Queer-Event" gilt.
Der **Cologne Pride** startet im Vorfeld mit einem mehrwöchigen Rahmenprogramm. Ob Sportturnier, Kulturfestival, Diskussion oder Party – für jeden wird etwas geboten. Auf dem Cologne Pride-Straßenfest in der Altstadt gibt es ein abwechslungsreiches Programm auf vielen Bühnen.
Ein **Szenelokal** für Lesben und Schwule ist das Barflo Café, ein Café-Bistro mit Außenplätzen. Schwule Männer treffen sich im Clip, einer Gaybar mit vorwiegend jungem Publikum und im Café Schön. Wer richtig „abrocken" möchte, kann dies im Blue Lounge, einer Tanzbar für Lesben und Schwule, tun. Ausschließlich Frauen vorbehalten ist die WOMEN PLEASURE PARTY, die jeden 3. Freitag im Monat im Bürgerhaus Stollwerck stattfindet. Eine weitere gute Adresse für schwule Männer ist das Chains, eine Lederbar und -disco. Zum Szenebummel ins schwul-lesbische Nachtleben Kölns lädt einmal im Semester das autonome Schwulen- und Lesbenreferat des AStA der Universität zu Köln ein.

anyway

Köln kann sich rühmen, dass hier Deutschlands erstes Haus für lesbische, schwule und bisexuelle Jugendliche bis 25 Jahre gegründet wurde: das anyway. Hier gibt es einen offenen Café-Bereich, Teams und Freizeitgruppen, Beratung, Ferienfahrten und Events. Auch eine kleine Mediothek und kostenlose Internetplätze stehen zur Verfügung.

TURNEN BIS TANZEN

Seit 1980 besteht in Köln der schwul-lesbische Sportverein SC Janus e.V., dem es nicht um Höchstleistungen geht, sondern darum, Sport zu treiben, ohne die sexuelle Orientierung zu verstecken. Es gibt über 60 Angebote.
www.sc-janus.de

ANLAUFSTELLEN AN DEN HOCHSCHULEN

Das **Autonome Schwulen- und Lesbenreferat des AStA** der Universität zu Köln versteht sich seit 25 Jahren als ein Ort, an dem sich Schwule, Lesben, Bisexuelle und Heterosexuelle kennen lernen können. Sie können das Café und das einmal wöchentlich stattfindende Plenum, bei dem Veranstaltungen geplant werden, besuchen. Jedes Semester veranstaltet das Referat den „Erstsemesterabend" und die *„Rosa Fete"* im Unikum. Weiterhin bieten sie viele weitere Angebote wie Vorträge zu diversen Themen, Spieleabende, Ausflüge und auch einen Szenebummel für „Neu-Kölner" an. Interessierten steht auch die jährliche Vollversammlung offen, bei der die Referenten für ein Jahr gewählt werden.
Das *Frauen- und Lesbenreferat* kümmert sich um die Belange von Studentinnen und organisiert frauenpolitische und -kulturelle Veranstaltungen zu den verschiedensten Themen, angefangen von Podiumsdiskussionen und Partys bis hin zu Workshops und Videoabenden. Das Café lädt zum Kennenlernen ein.

Im Autonomen Frauen- und Lesbenreferat des AStA der FH Köln können Sie Frauen aus anderen Fachbereichen und anderen Lebenszusammenhängen kennen lernen. Außerdem organisiert das Referat Stadtführungen, Seminare zu verschiedenen Themen, Filmabende etc.

VOM COMING-OUT BIS KINDERWUNSCH

Das RUBICON ist ein Zentrum für Beratung, Selbsthilfe und Vernetzung für Lesben und Schwule in Köln. Angeboten werden Einzel-, Paar- und Gruppenberatungen – persönlich, telefonisch und im Internet – durch Pädagoginnen und Pädagogen, Psychologinnen und Psychologen sowie Sozialpädagoginnen mit beraterischer Zusatzausbildung und eigenen Erfahrungen als Lesbe oder Schwuler. Gespräche werden zu allen Fragen und Themen lesbisch-schwulen Lebens geführt wie Liebe, Beziehung, Sexualität, Coming-Out, Probleme mit Eltern, Job- und Schulprobleme, psychische Probleme, Depressionen, Ängste, Verlust, Lebenskrise, Einsamkeit, sexuell übertragbare Krankheiten, HIV/AIDS, Diskriminierung, Gewalt, Mobbing, Essstörungen, Sucht, Therapiesuche, Ärztinnen- und Ärztesuche, Kinderwunsch, Adoptiv-/ Pflegekinder, Erziehungsprobleme.

Der Checkpoint ist Gesundheitsberatung, Infozentrum und Shop für Lesben, Schwule, Bisexuelle und Interessierte in Köln. Im Checkpoint-Gesundheitsteam beraten Ärzte und Sozialarbeiter bei allen Fragen zu schwul-lesbischer Gesundheit: sexuell übertragbare Krankheiten, HIV spezifische Erkrankungen, PEP, Drogen, Tattoo und Piercing, sexuelle Stimulantien etc. Das Checkpoint-Infoteam hält Informationen zu schwul-les-

ANLAUFSTELLEN AN DEN HOCHSCHULEN

Autonomes Schwulen- und Lesbenreferat des AStA der Universität zu Köln
Universitätsstr. 16, 1. Etage
50937 Köln
Tel. 0221 470-2991
homounikoeln@gmx.de
www.lusk.de

Autonomes Frauen- und Lesbenreferat des AStA der Universität zu Köln
Universitätsstr. 16/1.OG, 50937 Köln
Tel. 0221 470-3455
aflrk@web.de
www.uni-koeln.de/studenten/frauen-lesben

Autonomes Frauen- und Lesbenreferat des AStA der Fachhochschule Köln
Birte Holm, Raum Z1
Ubierring 40, 50678 Köln
Tel. 0221 82 75-3952 oder
Tel. 0177 564 55 32
frauen@asta.fh-koeln.de

FREIZEIT & TERMINE

SPORTCLUB JANUS E.V.
Mittelstraße 52-54, 50672 Köln
Tel. 0221 9 25 59 30
info@sc-janus.de
www.sc-janus.de

anyway *– Kamekestr. 14, 50672 Köln*
Tel. 0221 57 77 76-11
info@anyway-koeln.de
www.anyway-koeln.de

ColgnePride Straßenfest:
www.csd-colgne.de

baraka *– international place for lesbians, gays and friends C/O RUBICON*
Rubensstraße 8-10, 50676 Köln
Tel. 0221 5 10-5496
jeden Freitag 18–22 Uhr
www.baraka-online.de

bischen Locations (Kneipen, Bars, Discos, Saunen etc.), schwul-lesbischen Veranstaltungen inklusive Kartenvorverkauf und schwul-lesbischen Gruppen bereit.

Aids ist nach wie vor eine ernsthafte Bedrohung und geht alle an, die sexuell aktiv sind. Die **Aidshilfe Köln** bietet medizinische und sozialrechtliche Information und Beratung, Arbeits- und Wohnmöglichkeiten, Kontakt und Erfahrungsaustausch mit anderen von HIV und Aids Betroffenen, Mittagstisch, Themenworkshops und lebensstilorientierte Gesprächsgruppen. Neu ist der HIV-Schnelltest mit ausführlicher individueller Beratung, auch zu anderen sexuell übertragbaren Krankheiten. Der Schnelltest ist selbstverständlich anonym (*www.schnell-test.de*). Vorrangige Aufgabe ist die Aidsprävention für alle. Präventionsangebote insbesondere für Männer, die Sex mit Männern haben, gibt es im Internet durch Check Up, der schwulen Gesundheitsagentur der Aidshilfe Köln.

Der Lesben- und Schwulenverband in Deutschland (LSVD) mit Sitz in Köln kämpft unter anderem für die Gleichstellung der Lebenspartnerschaft mit der Ehe, die volle Anerkennung gleichgeschlechtlicher Familien einschließlich des Adoptionsrechts, die Umsetzung einer Antidiskriminierungspolitik sowie die umfassende Reform des Transsexuellengesetzes.

Unter dem Dach der LSVD arbeitet auch die **Hirschfeld-Eddy-Stiftung** – Stiftung für die Menschenrechte von Schwulen, Lesben, Bisexuellen und Transgender.

Sie hat sich zum Ziel gesetzt, die Achtung der Menschenrechte von Lesben, Schwulen, Bisexuellen und Transgender voranzubringen, international Menschenrechtsarbeit zu unterstützen, Menschenrechtsverteidigern aktiv zu helfen sowie Aufklärung und den Abbau von Vorurteilen zu fördern.

Das schwule Netzwerk NRW e.V. ist der landesweit tätige Fachverband für schwule Selbsthilfe und steht für die Vielfalt schwuler und schwul-lesbisch gemischter Projekte in den Regionen.

Die Ökumenische Arbeitsgruppe Homosexuelle und Kirche (HuK) e.V. setzt sich für einen Abbau von Diskriminierung ein und fordert die volle Teilhabe von Lesben und Schwulen am kirchlichen und gesellschaftlichen Leben.

LESETIPPS

Lesben und Schwule in Köln – Das andere Stadtbuch. *Lesebuch, Stadtführer und Branchenbuch in einem. Kiepenheuer & Witsch, ISBN 3462025791.*

Köln und Düsseldorf von hinten – Gay Guide. *Insider-Informationen und Einschätzungen über die schwule Szene in Köln und Düsseldorf von Lothar Andree. Bruno Gmünder Verlag, ISBN 3861872250.*

rik *– Das schwule Metropolenmagazin im Westen, ist monatlich in Köln, Düsseldorf und dem Ruhrgebiet kostenlos erhältlich.*

BERATUNG

CHECK UP
Kölns Gesundheitsagentur für schwule Männer
Tel. 0221 2 02 03 60
www.checkup-koeln.de

RUBICON
Rubensstr. 8-10, 50676 Köln
Tel. 0221 2 76 69 99-0
Tel. Beratung: 0221 1 94 46
Mo – Do 16–18 Uhr
info@rubicon-koeln.de
www.rubicon-koeln.de

CHECKPOINT
Pipinstr. 7, 50667 Köln
Tel. 0221 92 57 68-68 /-69
Mo – Do 17–21 Uhr
Fr & Sa 13–21 Uhr, So 13–17 Uhr
info@checkpoint-cologne.de
www.checkpoint-cologne.de

AIDS-HILFE KÖLN E.V.
Beethovenstr. 1, 50674 Köln
Tel. 0221 20 20 30
Telefonberatung 0221 194 11
info@aidshilfe-koeln.de
www.aidshilfe-koeln.de

BERATUNG

LESBEN- UND SCHWULENVERBAND IN DEUTSCHLAND (LSVD)
Bundesgeschäftsstelle Köln
Pipinstr. 7, 50667 Köln
Tel. 0221 92 59 61-0
lsvd@lsvd.de
www.lsvd.de

Projekt Regenbogenfamilien
Beratung für Regenbogenfamilien und interessiertes Fachpersonal
Mi 17–19 Uhr
Tel. 0221 92 59 61-26
family@lsvd.de
www.family.lsvd.de

LSVD Rechtsberatung für Mitglieder
Di 13–15 Uhr
Tel. 0700 5 78 37 32 48

HIRSCHFELD-EDDY-STIFTUNG
Postfach 10 34 14, 50474 Köln
Tel. 0221 92 59 61-0
Fax 0221 92 59 61-11
mail@hirschfeld-eddy-stiftung.de
www.hirschfeld-eddy-stiftung.de

SCHWULES NETZWERK NRW E.V.
Lindenstr. 20, 50674 Köln
Tel. 0221 2 57 28-47
info@schwules-netzwerk.de
www.schwul-nrw.de

ÖKUMENISCHE ARBEITSGRUPPE HOMOSEXUELLE UND KIRCHE (HUK) E.V. – *Regionalgruppe Köln*
Geschäftsstelle c/o
Büro Seehausen & Sandberg
Merseburger Str. 5, 10823 Berlin
koeln@huk.org
www.huk.org

INTERNETTIPPS

- *www.koeln.gay-web.de*
- *www.cafe-barflo.de*
- *www.cafeschoen.de*
- *www.blue-lounge.com*
- *www.womenpleasure.de*
- *www.chains-koeln.de*

Die Stadt Köln. Mitten in Europa.

Köln hat viele Gesichter: Die 2.000-jährige Geschichte, das „heilige Köln" mit seinen Kirchen, die Museumslandschaft und auch die Medien-, Kunst- und Kulturstadt.

Mit gut einer Million Einwohnern ist Köln die viertgrößte Stadt der Bundesrepublik Deutschland.

KIRCHE, KÖLSCH, KARNEVAL & MEHR

Köln ist eine multinationale Stadt und gilt als besonders tolerant. Viele ausländische Mitbürger haben in der Domstadt ihre Heimat gefunden. Das Besondere der Atmosphäre besteht in der Vielfalt dessen, was die Stadt ihren Bewohnern und Besuchern zu bieten hat: Musik, Kunst, Literatur, Film – aber auch im kulinarischen und sportlichen Bereich und auf vielen anderen Gebieten gibt es eine Fülle von Angeboten – nicht zu vergessen den kölschen Karneval, der Jahr für Jahr jede Menge Jecken anlockt.

STADTVERWALTUNG

Das Rathaus finden Sie am Rathausplatz in der Kölner Altstadt. Bei den Bezirksrathäusern gibt es ein breites Angebot an Dienstleistungen. Dazu gehören u. a.

DAS BÜRGERAMT

Meldeangelegenheiten
An-, Ab- und Ummeldung des Wohnsitzes, Lohnsteuerkarten, Führungszeugnisse, Aufenthalts-, Lebens- und Haushaltsbescheinigungen, Beglaubigungen, Bestellung von Personenstandsurkunden, Namensänderungen (s. Adressen).

Pässe, Personalausweise
Reisepässe, Kinderausweise

Fahrerlaubnis, Kfz-Meldungen
Führerscheinangelegenheiten, Anschriftenänderungen in Kfz-Scheinen, Kfz-Abmeldung, Ausgabe von Anwohnerparkausweisen, Fahrgastbeförderungen (Taxi und Busse)

Integration ausländischer Mitbürger
Staatsangehörigkeitsangelegenheiten, Einbürgerungen, Aufenthaltserlaubnisse

AMT FÜR SOZIALES UND SENIOREN

Gewährung von sozialen Hilfen
Hilfe nach dem SGB XII für Personen, die aufgrund gesundheitlicher Einschränkungen weniger als drei Stunden arbeiten können, sowie für Personen, die das 65. Lebensjahr vollendet haben. Hilfen nach dem

INFOBOX

STADT KÖLN
Rathaus und Verwaltung
Rathausplatz, 50667 Köln
Tel. 0221 221-0
www.stadt-koeln.de

BÜRGERBÜRO
Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Laurenzplatz 4, 50670 Köln
Tel. 0221 221-24000

Bürger-Service-Online
www.stadt-koeln.de/buergerservice

KÖLNTOURISMUS *GmbH*
Kardinal-Höffner-Platz 1, 50667 Köln
Tel. 0221 221-30400
Fax 0221 221-30410
info@koelntourismus.de
www.koelntourismus.de

AWB ABFALLWIRTSCHAFTSBETRIEBE KÖLN GMBH & CO. KG
Service-Telefon: 0221 9 22 22 24
Fax 9 22 22 25
kundenberatung@awbkoeln.de
www.awbkoeln.de

KFZ-ZULASSUNGSSTELLE
Max-Glomsda-Straße 4 (Hauptstelle)
51105 Köln (Poll)
Postfach 10 35 64, 50475 Köln
Tel. 0221 221-26635 /-26692
Fax 0221 221-26435
kfz-zulassung@stadt-koeln.de

Asylbewerberleistungsgesetz (ausschließlich in der Außenstelle im Bürgeramt Kalk), Hilfen in sozialen, familiären und wirtschaftlichen Notlagen. Annahme und Weiterleitung von Anträgen auf Blindengeld, Gesundheitshilfen, Köln-Pass, Verlängerung von Schwerbehindertenausweisen.

AMT FÜR WOHNUNGSWESEN

Wohnangelegenheiten

Das Amt für Wohnungswesen ist auch zuständig für Anträge auf Wohngeld und Wohnberechtigungsscheine und andere Wohnangelegenheiten. Für behindertengerechtes, gefördertes Wohnen gibt es beim Amt für Wohnungswesen einen speziellen Ansprechpartner (siehe Kapitel Chronisch Kranke und Behinderte).
Das Amt für Wohnungswesen hat keine Außenstelle in den einzelnen Bürgerämter – es befindet sich zentral im Dienstgebäude Ottmar-Pohl-Platz, 51103 Köln.
Auf *www.stadt-koeln.de* finden Sie unter dem Themenblock 4 „Planen, Bauen, Wohnen, Verkehr" weitere Informationen sowie verschiedene Formulare und Anträge zum Download.

BEZIRKSJUGENDAMT

Kinder, Jugend und Familie

Tagesbetreuung in Familien, Beratung in pädagogischen und sozialen Angelegenheiten für Familien, Vermittlung von erzieherischen Hilfen innerhalb und außerhalb der Familien in Konfliktsituationen, Vormundschaften, Geltendmachung von Kindesunterhalt und/oder Hilfestellung bei Vaterschaftsfeststellungen.

BÜRGERBERATUNG

Die Bürgerberatung (in jedem Bezirksrathaus) gibt Auskünfte über Zuständigkeiten, Anschriften, Öffnungszeiten, Telefonanschlüsse städtischer Dienststellen und Einrichtungen und sonstige Orientierungshilfen. Die Zentrale Bürgerberatung befindet sich gegenüber dem Rathaus.

- Anzeige -

KÖLNER STUDENTENWERK
Anstalt des öffentlichen Rechts

KÖLSCH FÜR IMMIS - Das kölsche 1x1

Büze	küssen
Fastelovend	Karneval
Flönz	Blutwurst
Fraulück / Mannslück	Frauen / Männer
Halve Hahn	„halber Hahn" (Roggenbrötchen mit Käse)
Hätz	Herz
Himmel un ääd	„Himmel und Erde" (kölsche Spezialität mit gebratener Blutwurst, Zwiebeln, Kartoffelpüree und Apfelmus)
Hück	heute
Jeck	karnevalsbegeistert (oder verrückt)
Kamelle	Bonbons
Klüngel	gegenseitige Gefälligkeiten
Köbes	Kellner (kölsche Form von Jakob)
Kölsch	Sprache und Bier in Köln
Pänz	Kinder
Pittermännche	10-Liter-Fass Kölsch
Rievkooche	Reibekuchen
Schäl Sick	rechtsrheinisch („falsche Seite")
Veedel	Viertel (wichtig in Köln als Stadtviertel)
Zappes	jemand, der Kölsch zapft

Service rund ums Studium | www.kstw.de

VERKEHRSWEGE IN KÖLN

Die Stadt bietet ein dichtes Netz an öffentlichen Verkehrsmitteln (Straßenbahn, S- und U-Bahn bzw. Busse). Das komplette VRS-Gebiet finden Sie unter *www.vrsinfo.de*

ABFALL UND ENTSORGUNG

Alle Fragen rund um die Themen Abfall- und Sperrmüllbeseitigung sowie Straßenreinigung beantwortet der Kunden-Service der AWB Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH & Co. KG. Alle weiteren Abfallberatungs- und Entsorgungsadressen sind im Adressenverzeichnis zu finden.

DIE KÖLNER UMWELTZONE

Seit Januar 2008 gilt in Teilen von Köln eine Umweltzone. Wer hier mit einem Auto ohne entsprechende Feinstaubplakette erwischt wird, zahlt 40 Euro Bußgeld – und kassiert einen Punkt in Flensburg.
Der Erhalt einer Plakette ist abhängig von der Schadstoffklasse des betreffenden Fahrzeugs und kostet bei städtischen Ausgabestellen wie etwa Zulassungsstellen oder Meldehallen 5 Euro, anderweitig kann der Betrag abweichen.

Weitere Infos gibt's im Netz unter: *www.stadt-koeln.de/bol/umwelt/feinstaub/umweltzonenwww.*

koeln-stadt.de ist eines der größten privaten Online-Magazine für Köln und das Umland. Die Seite informiert Leser/Besucher tagesaktuell in über 70 Redaktionen mit Lokalnachrichten aus der Region sowie vielfältigen Themenschwerpunkten wie z. B. Freizeit, Kultur, Ausgehen, Tourismus, Gesundheit, Bauen und Wohnen, Eltern und Kind, Verbraucherschutz, Urlaub, Gastronomie, Recht, Steuer, Events, Veranstaltungen, Bildung, alles Rund um Kölns Hochschulen, Fachhochschulen und vieles mehr.
Darüber hinaus finden Sie auf diesen Seiten Fahrpläne von KVB, VRS und der Deutschen Bahn. Kinoprogramme aller Kinos, Stadtplan und Routenplaner, Hotels, Infos zum Flughafen Köln-Bonn, die Verwaltung der Stadt Köln, Radarfallen und und und….

KÖLN-STADT.de
Buddestr. 10, 51429 Bergisch Gladbach
Tel. 02204 206320
Fax 02204 206363
redaktion@koeln-stadt.de
www.koeln-stadt.de

- Anzeige -

LACHEN

Nach der Vorlesung: Kultur, Sport, Reisen...

Museen, Theater, Musik, Literatur, Kino, Sport... – unbegrenzte Angebote für jeden Geschmack.

Wenn die einzige Abwechslung im Studentenleben der alltägliche Gang vom Hörsaal oder Seminar zur Mensa ist, läuft etwas falsch. Denn wie heißt es so schön: „Mens sana in corpore sano"– ein gesunder Geist wohnt in einem gesunden Körper. Unerschöpflich sind die Möglichkeiten des Freizeitausgleiches in der Großstadt Köln. Neben dem Dom und den berühmten romanischen Kirchen stehen den Kunstinteressierten acht städtische Museen, Kunstmessen und zahllose Galerien zur Verfügung, die Köln zu einem international bekannten Zentrum für bildende Kunst machen.

Neben dem Karneval hat die Domstadt noch einiges mehr zu bieten: hunderttausende Menschen feiern jährlich den Christopher Street Day in einer schillernd bunten Parade mit Promis aus Funk und Fernsehen. Köln ist außerdem ein Zentrum für Kleinkunst und Comedy. Auch die Liebhaber südamerikanischer Rhythmen kommen auf ihre Kosten, denn die Domstadt gilt als heimliche Salsa-Hochburg und es gibt noch vieles mehr.

WO IST WAS LOS?

Ausführlichere Informationen über Veranstaltungen und Partys bieten z. B. die Stadtmagazine mit ihren Tageskalendern, das Internet unter
www.koeln.de
www.willkommeninkoeln.de
und die Tageszeitungen. Deswegen beschränken wir uns darauf, nur einige Kulturangebote vorzustellen:

Stadtführer und Stadtmagazine
Erste Orientierungshilfen im Großstadtdschungel bieten Stadtführer der Stadt Köln.

Es gibt drei Stadtmagazine, die **StadtRevue**, die **Kölner Illustrierte** und **Prinz**. Die StadtRevue bringt mit ihrer Sonderausgabe Tag und Nacht regelmäßig einen Überblick über Kölns Gaststätten heraus. Ferner geben die StadtRevue und die Kölner Illustrierte zum Semesterstart kostenlose Uniführer heraus. Verkauft werden die Stadtmagazine auf der Straße, in Kiosken und Buchläden.

Kultur an der Universität
Im **kulturellen Veranstaltungskalender** unter *www.uni-koeln.de/veranstaltungen.html* finden Sie ausführliche Beschreibungen der kulturellen Angebote wie öffentliche (und meist kostenlose) Konzerte, Lesungen, Theateraufführungen, Filmvorführungen, Ausstellungen, Feste und Tage der offenen Tür. Ferner erhalten Sie Hinweise über Ringvorlesungen, Vorträge, Disputationen, Symposien und Kolloquien. Neben „passivem" Kulturgenuss besteht die Möglichkeit, selbst aktiv zu werden: Sie können Mitglied werden in verschiedenen Chören, Tanzgruppen, Film- und Videogruppen, Theaterensembles und Autorenwerkstätten.

AStA-Kultur
Das ganze Semester hindurch bietet der AStA der Universität zu Köln ein Kulturprogramm an. Infos auf *www.asta.uni-koeln.de*

Der Bundesverband Studentischer Kulturarbeit (BSK) fordert Studierende auf, die Hochschulkultur selbst in die Hand zu nehmen und hilft Initiativen vor Ort auf die Sprünge. Viele ASten und freie studentische Kulturgruppen haben sich im BSK zusammengeschlossen.
www.bsk-online.org

Hochschulgemeinden
Die **Evangelische Studentinnen- und Studentengemeinde** gibt zu jedem Semester ein Programm heraus, in dem viele verschiedene Veranstaltungshinweise aufgeführt sind.
www.esgkoeln.de

Die **Katholische Hochschulgemeinde** bietet ein breites Spektrum von kulturellen, religiösen und thematischen Angeboten. Programm unter *www.khgkoeln.de*

Auch das **Sommertheater Pusteblume** bietet Kurse im Bereich Bewegung an.
www.pusteblume-online.de

Viele interessante und günstige Angebote gibt es bei der **VHS** (Volkshochschule) und bei freien Bildungsträgern wie dem **Öko-Bildungswerk** oder dem Verein **KUM & LUK.** Programme dieser Einrichtungen liegen in Buchhandlungen aus (s.a. Anzeigenteil in den Stadtzeitungen).

jungekunstfreunde
Die jungekunstfreunde bieten jungen Menschen einen eigenen Zugang zur Kunst. Jedes Semester gibt es ein neues Programm, das Führungen, Galerienbummel, Atelierbesuche, Vorträge, Kunstnächte und vieles mehr umfasst – alles in lockerer Atmosphäre.
www.jungekunstfreunde.de

MUSIK

Klassik, Jazz, Rock, Pop, Volksmusik – was auch immer Ihre Vorlieben sein mögen – im Musikbereich lässt Köln keine Wünsche offen.

Collegium musicum
Das Collegium musicum der Universität zu Köln freut sich über neue Mitglieder! Ob Orchester, Chor, Big Band, Kammerchor oder Jazzchor – die Möglichkeiten aktiv zu musizieren sind vielfältig. Programme und Konzerte finden Sie unter *www.collmus.com.* Dort können Sie auch Probenzeiten und weitere Informationen zu den Ensembles entnehmen. Vorspiele und Vorsingen finden in den ersten Semesterwochen statt.

In der **LANXESS arena** in Deutz finden große Konzerte statt.

Die **Philharmonie** ist für klassische Konzerte weltberühmt.
www.koelnmusik.de

Jazzfreaks braucht man den **Stadtgarten** *www.stadtgarten.de* nicht zu nennen. Die jährlich stattfindenen Leverkusener Jazztage liegen außerdem direkt vor der Haustür, und das Bürgerhaus in Hürth bietet regelmäßig Jazzveranstaltungen an. Kölner Bands sind weiter auf dem Vormarsch, gemeint sind damit nicht (nur) die „kölschen" BAP oder Brings, sondern die vielen hervorragenden Bands, die nicht mit einem „Major"-Vertrag ausgestattet sind. Im **Underground** in Ehrenfeld sind die meisten von ihnen zu hören. Eine Institution besonderer Art ist der **Tanzbrunnen**, das schönste Open-Air-Gelände Kölns. Hier finden Konzerte, Theater, Ausstellungen und Feste statt. Der Tanzbrunnen befindet sich direkt am Rheinufer in Köln-Deutz mit herrlichem Blick auf den Kölner Dom.
Ohne Eintritt zu bezahlen, kommt man in Köln sehr selten zu kulturellem Genuss. Im **WDR-Funkhaus** finden häufig Konzerte, vornehmlich im Klassik- und Jazzbereich statt, zu denen der Eintritt frei ist. Karten müssen allerdings zuvor beim WDR abgeholt werden. Ebenso lohnend ist der Besuch der Konzerte in der **Musikhochschule**. Oftmals in Zusammenarbeit mit dem WDR, aber auch in Eigenregie finden hier Konzerte statt. Im Klassikbereich sind es hier zumeist Konzerte, in denen sich die Meisterschüler der Musikhochschule erstmalig einem breiten Publikum präsentieren können.

Das **Gürzenich-Orchester** zählt im Konzert- und Opernbereich zu Deutschlands führenden Orchestern. Sein Name verweist auf den Gürzenich, Kölns historisches Ballhaus, wo die Konzerte von 1857 an stattfanden. Zahlreiche bedeutende Werke wurden vom Kölner Traditionsorchester uraufgeführt. Seit 1986 ist das Ensemble in der Philharmonie beheimatet, wo es jährlich rund 50 Konzerte gibt.

LITERATUR

Lesungen
finden z. B. in der Zentralbibliothek am Neumarkt statt. Hier lesen regelmäßig deutsche und ausländische Autoren aus ihren Werken. Interessante Lesungen veranstaltet auch die Mayersche Buchhandlung und die Buchhandlung Thalia, beide am Neumarkt. In den Sommermonaten werden im Rahmen des „Sommer Köln" Theater- und Musikveranstaltungen sowie Lesungen durchgeführt. Veranstaltungsorte sind

- Anzeige -

u. a. der Mediapark, der Volksgarten und das Fort X.

LitCologne
Die LitCologne bereichert seit 2001 die Kölner Kulturwelt. Als wohl größtes Literaturfestival Europas zieht sie in jedem Frühjahr erstklassige deutsche und internationale Autoren der verschiedensten Genres in die Domstadt, die an neun Tagen ein riesiges Publikum mit Lesungen und Diskussionen an den unterschiedlichsten – oft auch außergewöhnlichen – Orten begeistern.
www.litcologne.de

Literaturhaus Köln e.V.
Das Literaturhaus Köln in Bayenthal bietet rund 100 Veranstaltungen im Jahr. Das Programm umfasst Lesungen und Gespräche von bekannten und weniger bekannten Autoren der Gegenwartsliteratur.
www.literaturhaus-koeln.de

Poetry Slam
An jedem ersten Montag im Monat findet im Sonic Ballroom der „Dichterkrieg" statt, in dem sich zehn Poetry Slammer anhand ihren Texte messen, um vom Publikum zum Sieger gekürt zu werden.
http://dichterkrieg.hanebuechlein.de

THEATER

studiobühneköln
Die studiobühneköln ist das offene kulturelle Zentrum der Universität und das experimentelle Theaterhaus für Köln mit zahlreichen innovativen Theaterproduktionen und Filmvorstellungen. Erstsemester der Universität zu Köln haben freien Eintritt zu allen Veranstaltungen. Das Niveau der Eigenproduktionen von studiobuehne.ensemble wird durch ein künstlerisch-praktisches, kostenloses Ausbildungsprogramm in den Bereichen Theater, Film und Fotografie gewährleistet. Das aktuelle Ausbildungsprogramm wird jeweils zu Semesterbeginn veröffentlicht. Die Eigenproduktionen von studiobuehne.ensemble sind angewandte Theaterwagnisse: experimentell, innovativ, hellwach und mit dem Blick für das Theater von morgen. Auch Gastspiele aus dem In- und besonders aus dem Ausland sind fester Bestandteil des Spielplans.
www.studiobuehne.eu

Sommertheater Pusteblume
Dahinter verbirgt sich das größte Behindertentheaterfestival Europas, das an der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität zu Köln durchgeführt wird. Die im Sommer in einem Zirkuszelt stattfindende Theaterwoche ist seit Jahren nach wenigen Tagen ausverkauft.
Das Pusteblume-Zentrum bietet Kurse im Bereich Bewegung, Entspannung, Tanz, Theater. Aktuelle Kurshefte erhalten Sie unter Tel. 0221 9 55 93 77. Studierenden wird eine Ermäßigung von 1 Euro pro Kurseinheit von 45 Minuten gewährt. Ab 3 Euro gibt es in Köln wohl kaum preisgünstigere Angebote. Sie können auswählen aus: Bodyfitness, Ballett, Jazzdance, Walking, Fatburner, Power-Gym, Autogenes Training, Yoga, Jazzgymnastik, Wirbelsäulengymnastik und Gymnastik für Eltern mit Kleinkindern. Am Wochenende werden regelmäßig Theaterworkshops angeboten.
www.pusteblume-online.de

Theater im Bauturm
Das Theater im Bauturm, mitten im Belgischen Viertel gelegen, gehört zu Kölns wandlungsfähigsten und innovationsfreudigsten Theatern der „freien Szene". 1983 gegründet, ist heute der umfangreiche Spielplan mit Ur- und Erstaufführungen geprägt von zeitgenössischer Theaterliteratur zu relevanten Themen sowie sensiblen, geistesgegenwärtigen Bearbeitungen der klassischen Dramatik und klassischen Moderne. Eine junge Initiative des „Vereins der Freunde und Förderer für das Theater im Bauturm e.V." sind die Theaterschwärmer. Eine Gruppe junger Menschen, die sich aktiv in die Arbeit des Theaters einbringen und abwechslungsreiche Projekte realisieren.
www.theater-im-bauturm.de

Die Bühnen Köln umfassen die Oper Köln, das Schauspiel Köln und die Kinderoper Köln. Die großen Werke der Musik- und Weltliteratur gehören ebenso zum Spielplan wie experimentelle Off-Stücke und Uraufführungen. Mit der Schlosserei (Krebsgasse), dem Schauspielhaus (Offenbachplatz), dem Erfrischungsraum (1. Etage Schauspielhaus), der Halle Kalk (Neuerburgstr.), dem Opernhaus (Offenbachplatz) sowie der Kinderoper im „Alten Pfandhaus" stehen insgesamt sechs Aufführungsorte für alle Sparten zur Verfügung. Auf Anforderung (info@buehnenkoeln.de) wird der monatliche Spielplan kostenlos zugeschickt. Ermäßigung: Studierende erhalten für die Vorstellungen (außer bei Gastspielen) Karten zum halben Preis ab 6 Euro im Schauspiel und 10 Euro in der Oper. Diese gibt es u. a. am Vorverkaufsstand im MG in der UniMensa (Mo – Fr 12–14:30 Uhr) und in der Vorverkaufskasse im Opernhaus (Mo – Sa 10–19:30 Uhr). Termine und Karten unter
www.buehnenkoeln.de

KULTUR AN DER UNIVERSITÄT

REDAKTION KULTURELLES VERANSTALTUNGSVERZEICHNIS
c/o Universität zu Köln, Koordinierungsstelle für das Gasthörer- und Seniorenstudium
Kerpener Str. 15, 50923 Köln,
Tel. 0221 470-6298
kvv@uni-koeln.de

Aktuelle Änderungen und Ergänzungen zu den Veranstaltungen: telefonischer Ansagedienst KVV-Aktuell
Tel. 0221 470-5876
www.kvv-aktuell.uni-koeln.de

COLLEGIUM MUSICUM
Im Hauptgebäude der Universität
Albertus-Magnus-Platz
Tel. 0221 470-4196
collegium-musicum@uni-koeln.de
www.collmus.uni-koeln.de

STUDIOBÜHNE DER UNIVERSITÄT
Universitätsstr. 16 a, 50937 Köln
Tel. 0221 470-4513
www.studiobuehne.eu

INFOBOX

ICI (INFO-CAFE-INTERNATIONAL)
UniMensa Kölner Studentenwerk
Tel. 0221 942 65-416

Regelmäßige Veranstaltungen während des Semesters:
Referat Kultur & Internationales
Ruth Schamlott
Tel. 0221 942 65-327
ki@kstw.de

SOMMERTHEATER PUSTEBLUME
Hosterstr. 1-5, 50825 Köln
Tel. 0221 5 50 15 44
Fax 0221 5 50 44 92
info@pusteblume-online.de
www.pusteblume-online.de

THEATER IM BAUTURM
Aachener Str. 24–26; 50674 Köln
Tel. 0221 95 14 43-1
Kartenreservierung
Tel. 0221 52 42 42

Neben den städtischen Bühnen gibt es in Köln ca. 60 freie und private Theater. Das **Theater Der Keller** ist eines der ältesten Privattheater der Rheinmetropole. Gespielt werden in erster Linie literarische Zeitstücke, aber natürlich auch die großen Klassiker. In der Schule des Theaters Der Keller werden Schauspieler und Regisseure ausgebildet. Hier lernten viele bekannte Schauspieler. So sind z. B. Gudrun Landgrebe, Heiner Lauterbach oder Til Schweiger ehemalige „Keller-Kinder".
Noch älter, fast zwei Jahrhunderte alt, ist das **Hänneschen-Theater**. Die Puppenspiele der Stadt Köln präsentieren hier ein uraltes Stück ureigenster kölscher Kultur. Den Kölnern geht das Herz auf, wenn de Speimanes ruft: „Herr Präsident, die Woosch!" Hier empfiehlt es sich, wie im Übrigen bei fast allen Kölner Theatern, Karten vorzubestellen.

KINO

Köln hat ein sehr großes Angebot an Kinos; die Bandbreite reicht von Mainstream- bis zu Kunstfilmkinos.

UNI-FILM

In der Reihe UNI-FILM, organisiert von der Studiobühne, wird in jedem Semester dienstags um 19 Uhr in der Aula ein thematisch geschlossenes Filmprogramm angeboten (Eintritt 2,50 Euro). Das aktuelle Programm wird überall in der Uni ausgehängt und ist bei den einzelnen Vorführungen erhältlich.
www.studiobuehne.eu

AStA-Film: Interessante Filmabende veranstaltet der AStA auch jeweils mittwochs und donnerstags um 19 Uhr c.t. im Hörsaal A1. Der Eintritt beträgt 2 Euro. Die Einführung in die Filmabende übernehmen Professorinnen und Professoren der Universität oder Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens.

Als modernes Multiplex-Kino mit den bekannten Vor- und Nachteilen empfiehlt sich der **Cinedom** im Mediapark mit eher massentauglicher Ware. Die so genannten Arthouse-Kinos sind zahlreich vertreten und spielen fast alles zwischen Kunst und Kommerz. Interessante Programme bieten das **Cinenova** in Ehrenfeld, das **Off-Broadway** auf der Zülpicher Straße mit seiner Filmreihe „Allerweltskino", das **Odeon** auf der Severinstraße und das sogenannte **Rex** am Hohenzollernring. Wer das Besondere sucht, geht in die gemütliche **Filmpalette** in der Lübecker Straße, übrigens ein ehemaliges Pornokino. Originalfassungen gibt es im **Metropolis** am Ebertplatz. Filmfreaks werden im **Filmhaus**, Maybachstraße 111, fündig, in dem neben regelmäßigen Kurzfilmreihen auch viele kleinere Nischenfilme gezeigt werden. Und dann gibt es noch den **Filmclub 813** in der Hahnenstraße. Engagierte können hier das Programm mit gestalten.

MUSEEN

Köln hat Kunstinteressierten eine vielfältige Museenlandschaft zu bieten.

Das **Wallraf-Richartz-Museum** mit der Fondation Corboud, die von dem Architekten Oswald M. Ungers für die wertvolle Sammlung von Kunstwerken aus dem 13. bis 19. Jh. entworfen wurde, beherbergt unter anderem eine der wichtigsten Sammlungen mittelalterlicher Malerei weltweit.
www.wallraf.museum

- Anzeige -

JEDER JECK **KOCHT** ANDERS!

Multi-Kulti-Küche sucht Studierende für internationale Kochteams

Am 28. Oktober geht es wieder „multi-kultig" in der UniMensa zu.
Gesucht: Studierende, die Spaß haben, ihre Kommilitonen mit Gerichten aus verschieden Ländern zu verwöhnen. Gekocht wird mit Unterstützung der Mensaprofis in international besetzten Fünferteams, die Gerichte aus ihrer Heimat zubereiten.

Ob am 28. Oktober um 18 Uhr Chili con Carne, Schwarzbrot mit Rievkooche oder Ihr ganz persönliches internationales Leibgericht auf der Karte steht, hängt ganz von Ihnen ab.

Rezeptvorschläge: beunings@kstw.de

Bewerbungen für das Multi-Kulti-Kochteam: bis zum 15. Oktober an beunings@kstw.de

Wir freuen uns auf Ihr internationales Know How und Ihre Bewerbung.

Ihr Mensateam

Kölner Studentenwerk
UniMensa
Zülpicher Str. 70
50937 Köln

Service rund ums Studium | www.kstw.de

Im **Römisch-Germanischen Museum** können sich Besucher einen Überblick über das Leben in Köln in römischer Zeit verschaffen.
www.museenkoeln.de/roemisch-germanisches-museum/

Prätorium und Mikwe
Wer noch weiter auf archäologische Spurensuche gehen möchte, sollte sich eine Führung durch das Prätorium, den Fundamentresten des römischen Statthalterpalastes und die Mikwe, den Überresten eines jüdischen Bades, nicht entgehen lassen.
www.museenkoeln.de/archaeologische-zone/

Das **Museum für Ostasiatische Kunst** beherbergt Kunst aus China, Korea und Japan und liegt uninah direkt am Aachener Weiher.
www.museenkoeln.de/museum-fuer-ostasiatische-kunst/

INFOBOX

STADTFÜHRUNGEN
KölnTourismus GmbH
Tel. 0221 221-23332 /-23654
fuehrungen@koelntourismus.de
www.koelntourismus.de

stattreisen köln e.V.
Tel. 0221 7 32 51 13
Infoline 0221 73 80 95
info@stattreisen-koeln.de
www.stattreisen-koeln.de

KULTUR & SZENE KÖLN
www.koeln.de

STÄDTISCHE MUSEEN IN KÖLN
www.museenkoeln.de

DEUTSCHES SPORT- UND OLYMPIA MUSEUM
Rheinauhafen 1, 50678 Köln
Tel. 0221 3 36 09-0
info@sportmuseum.info
www.sportmuseum-koeln.de

Im **Museum Ludwig** kommen Freunde der Gegenwartskunst auf ihren Geschmack – ausgestellt ist ein breites Spektrum von Pop Art über russische und jüngere Avantgarde bis hin zum Expressionismus. Als eines der Zentren moderner Kunst ist das Museum Ludwig sicherlich auch für Kunstbanausen einen Besuch wert.
www.museenkoeln.de/museum-ludwig

Museum für Angewandte Kunst
Eine bedeutende Sammlungen europäischer Angewandter Kunst und eine hochrangige Kollektion des Designs seit 1900 sind im Museum für Angewandte Kunst beherbergt und machen es zu einer Pilgerstätte nicht nur für Studierende des Designbereichs.
www.museenkoeln.de/museum-fuer-angewandte-kunst

Lange Nacht der Museen
Die lange Nacht der Kölner Museen lädt jedes Jahr im Herbst dazu ein, die Museenlandschaft der Domstadt in einer Nacht zu erkunden. Shuttlebusse verbinden in dieser Nacht zahlreiche Museen Kölns auf fünf Routen, die sich am Neumarkt kreuzen.
www.museumsnacht-koeln.de

Schokoladenmuseum
Das Schokoladenmuseum, ein in dieser Form weltweit einmaliges Museum, gewährt Einblicke in die 3.000-jährige Kulturgeschichte der Schokolade und des Kakaos – von der Götterspeise der Azteken bis zum modernen Industrieprodukt.
www.schokoladenmuseum.de

Der **Museumsdienst Köln** bietet einen besonderen Orientierungsprospekt mit praktischen Hinweisen für Behinderte über die Zugangsmöglichkeiten und Räumlichkeiten in den einzelnen städtischen Museen. Erhältlich ist der Prospekt bei der Pressestelle der Universität und beim Museumsdienst. Der Museumsdienst informiert auch mit einer automatischen Telefonanlage unter der Rufnummer 0221 221-24198 über die aktuellen Ausstellungen und Veranstaltungen der Kölner Museen und gibt ein kostenloses, halbjährliches Programm über verschiedene Veranstaltungen und praktische Kurse heraus. Es liegt in allen Bezirksrathäusern, Museen und Stadtbibliotheken aus.
Es gibt ein Museumsabonnement für sämtliche Museen Kölns für 34 Euro, ermäßigt 25 Euro, mit allen Sonderausstellungen für 68 Euro, ermäßigt 51 Euro im Jahr (Studierendenausweis mitbringen!). Studententreff in den Kölner Museen jeweils dienstags um 17 Uhr. Weitere Informationen unter *www.museenkoeln.de*

Das **Deutsche Sport & Olympia Museum** ist einzigartig in Deutschland. Es ist in einer ehemaligen Zollhalle aus dem 19. Jahrhundert im Kölner Rheinauhafen untergebracht.
Die Dauerausstellung leitet den Besucher über eine Zeitleiste von 2.500 Jahren Sport bis zur Gegenwart.
In verschiedenen Wechselausstellungen werden sportartübergreifend verschiedene Aspekte des Sports gezeigt.
www.sportmuseum.info

Museen für lau
An jedem ersten Donnerstag im Monat – mit Ausnahme von Feiertagen – und an ihrem Geburtstag haben alle Kölner mit Wohnsitz in der Domstadt freien Eintritt in die städtischen Museen. Als Eintrittskarte gilt der Personalausweis.

PARTY

Fastelovend = Karneval
Der Fastelovend wird bereits 1341 erwähnt: In dieser Zeit durften die Kölner – bevor der Osterzyklus mit der vierzigtägigen Fastenzeit ab Aschermittwoch begann – noch einmal gut essen, trinken und lustig sein, um die Winterdämonen zu vertreiben. Also eine echte katholische Einrichtung.
Nach einer Unterbrechung während der französischen Revolution brachten die Preußen dann Ordnung in die „verrohte Volksfastnacht", indem die Vertreter der Oberschicht ein „festordnendes Komitee" gründeten und den ersten Rosenmontagszug 1823 mit dem Cölnischen Held Karneval organisierten. Seit 1883 besteht die Einrichtung des Dreigestirns: der Prinz als Symbol für den Karneval, die Jungfrau als Symbol für die „unversehrte, freie Reichsstadt" und der Bauer, der den freien Bauernstand der „Kappesboore" versinnbildlicht. Höhepunkt des Karnevals ist der Rosenmontagszug.

Gegenpart zum traditionellen Karneval sind seit einigen Jahren die **Stunksitzungen**, deren alternative Impulse bis hin zu neoanarchistischen Innovationen in der Tradition der Spontis eine Zeit lang den organisierten Karneval in seinen Grundfesten bedrohten. Inzwischen sind die Stunksitzungen voll salonfähig, die Karten dafür immer innerhalb weniger Stunden vergriffen.

Am Karnevalssamstag findet der **Geisterzug** statt, der ursprünglich als Protest gegen den ersten Golfkrieg 1991 ins Leben gerufen worden ist. Heute ist der Geisterzug eine Art karnevalistischer Friedenszug, durch die von Pechfackeln erleuchteten Straßen immer anderer Stadtteile.

Kneipen
Unzählige, verteilt auf die Stadtviertel, Hauptgetränk: Kölsch. „Ein obergäriges, helles, hochvergorenes, hopfenbetontes, blankes Vollbier", gebraut nach dem Reinheitsgebot von 1516 und ausgeschenkt in ein 0,2 Liter fassendes, aufgrund seiner Form „Stange" genanntes Glas. Das Kölsch wird in den Kölschen Brauhäusern von Köbessen serviert. Köbes ist die kölsche Form des Namen Jakob. Der Köbes ist stets dem Bier verpflichtet und nie dem Gast.
Das Verhältnis von Gaststätten zu Einwohnern ist nirgends so günstig wie in Köln. Ihre eigene Stammkneipe müssen Sie sich da schon selbst aussuchen. Wobei Sie die Wahl zwischen vielen Brauhäusern und Kneipen haben. Eine große Auswahl haben Sie im „Kwartier Latäng" nahe der Universität (rund um die Zülpicher und Kyffhäuser Straße), im Belgischen Viertel, in der Altstadt und in der Südstadt.

AUSFLÜGE

Freizeit in Köln sinnvoll zu verbringen ist einfach, denn es gibt eine stattliche Anzahl von Möglichkeiten – vom Naturerlebnis im Grünen bis zur Tierbegegnung im Zoo, von der Kahnpartie auf dem Stadtwaldweiher bis zur Schiffstour auf dem Rhein, von der Gondelpartie mit der Seilbahn über den Rhein bis zum Bummel auf der begrünten Rheinuferpromenade.

Der **Kölner Zoo mit Aquarium** ist einer der ältesten, größten und schönsten zoologischen Gärten Deutschlands. Hier sind mehr als 500 Tierarten in über 7.000 Exemplaren aus allen Teilen der Welt zu finden. Elefantenpark, Urwaldhaus für Menschenaffen oder Dschungelatmosphäre des südostasiatischen Regenwaldes. Korallenriffe, Reptilien, Amphibien und Insekten... Wie wär's mit einer Nacht im Zoo?
Mit diesem Projekt sollen vom Aussterben bedrohte asiatische Elefanten geschützt werden.
www.zoo-koeln.de

INFOBOX

KÖLNER ZOO UND AQUARIUM
*geöffnet: **Zoo:** täglich 9–17 Uhr (im Sommer bis 18 Uhr)*
***Aquarium:** täglich 9:30–18 Uhr*

Sternwarte & Planetarium
Im Schiller-Gymnasium in der Nikolausstraße 55 in Köln-Sülz kann bei schönem Wetter der Sternenhimmel in der **Volkssternwarte** beobachtet werden; dazu gibt es eine astronomische Tonbildschau. Sonntags ab 10:30 Uhr wird bei klarem Himmel die Sonne mit speziellen Fernrohren beobachtet (Einlass ist nur bis 11 Uhr möglich). Aktuelle Termine erfahren Sie über den Anrufbeantworter unter Tel. 0221 41 54 67.
Interessant ist sicherlich auch ein Besuch im **Planetarium** im Gymnasium Köln-Nippes, Blücherstraße 15-17.

- Anzeige -

Praktikum gesucht?

Du kannst 1.000 Jobbörsen einzeln durchsuchen oder direkt auf JOBSUMA gehen.

www.jobsuma.de

JOBSUMA
Die Jobsuchmaschine

Jeden ersten Mittwoch im Monat findet um 19:30 Uhr eine Führung statt (während der Schulferien sind keine Führungen). Tel. 0221 22 19 54 48
www.volkssternwarte-koeln.de
www.koelner-planetarium.de

Skulpturenpark
Der Skulpturenpark Köln zwischen Zoobrücke und Rhein dient nicht nur zum Ausspannen zwischen alten Bäumen, sondern bietet nebenbei kostenlos etwas für den Geist: 36 zeitgenössische Skulpturen von internationalen Künstlerinnen und Künstlern schmücken die Grünanlage im Kölner Norden.
www.skulpturenparkkoeln.de

Flora – Botanischer Garten
In der Flora und dem Botanischen Garten im Norden der Stadt sind kostenlos 10.000 kultivierte Pflanzenarten aus aller Welt unter freiem Himmel und im Gewächshaus zu bestaunen.
www.stadt-koeln.de/natur/parks/flora

AbenteuerHallen Kalk
Die AbenteuerHallenKALK bestehen aus einer umgebauten 11 m hohen ehemaligen Fabrikhalle mit Cafeteria, einer Kletterwand sowie Angeboten für Basketball/Streetball, Inline-Skating und Streetsoccer und dem 1.000 qm großen Suzuki bike & skatepark.
www.abenteuer-halle.de

TRÖDEL

Flohmärkte
Aktuelle Termine für die Flohmärkte im Stadtgebiet und im Umland finden Sie in den Tageszeitungen, Stadtillustrierten und Kleinanzeigenblättern.

Kölner Stadtflohmarkt
Jeden Samstag am frühen Morgen wird der Universitätsparkplatz neben dem Uni-Center zum Treffpunkt für Verkäufer und Schnäppchenjäger – 52 mal im Jahr ohne Winterpause.
www.stadt-flohmarkt.de

Südstadt Flohmarkt
Seit über 25 Jahren werden auf dem Parkplatz der Sportanlage Süd bei Wind und Wetter Antiquitäten, Raritäten, Secondhand, alte Platten, Vasen, Gläser aus den 50er und 60er Jahren und vieles mehr feilgeboten – nur Neuwaren sind verboten.
www.coelln-konzept.de

Die **Flohmarkthalle Köln** in der Nähe des Neumarkts bietet auf über 300 qm Altes, Neues, Seltenes und Kurioses – und das zu günstigen Preisen.
www.flohmarkthalle-koeln.de

Versteigerungen
Die gemeinsamen Fundbüros der Stadt Köln und der KVB sowie der Flughafen veranstalten in regelmäßigen Abständen Versteigerungen von Fundsachen.
fundbuero@stadt-koeln.de

Secondhand Fahrradmarkt
Günstige Fahrräder, Ersatzteile und Zubehör rund ums Bike und den „Pannenhelfer" Dr. Bike gibt es bei den regelmäßig privat organisierten Kölner Gebraucht-Fahrradmärkten an der Agneskirche, dem Bürgerhaus Stollwerck und am Friesenplatz.
www.fahrradmarkt-koeln.de

FUNDBÜRO

der Stadt Köln und der KVB
Ottmar-Pohl-Platz 1 (Eingang Dillenburger Straße 25), 51103 Köln
Tel. 0221 221-26313
fundbuero@stadt-koeln.de

Außerdem gibt es in der Domstadt jede Menge Antiquariate, Trödel-, Antik- und Büchermärkte. Eine aktuelle Terminübersicht gibt es im Internet:
www.koeln.de/ausgehen/flohmaerkte.html

Bookya
Bookya ist ein Online-Büchermarktplatz von Studierenden für Studierende, der komplett kostenlos ist. Es fallen weder Verkaufsgebühren noch Provisionen an. Gibt es ein Buch nicht gebraucht, so kann man es auch neu direkt von Bookya kaufen.
www.bookya.de

MOBIL IN KÖLN

Semesterticket
Das Prinzip des Semestertickets besteht darin, dass alle Studierenden im Bereich des Verkehrsverbundes Rhein-Sieg (VRS) das gesamte Beförderungsangebot des VRS günstig für z. Z. 91 Euro im Semester nutzen können. Im Gegenzug verpflichteten sich die beteiligten Studierendenschaften zu einer hundertprozentigen Abnahme dieses Tickets, da der VRS nur auf dieser Grundlage das Angebot machen konnte. Verantwortlich für das Semesterticket sind der AStA und das Studierendenparlament der Hochschulen. Sie verwalten die Semesterticketbeiträge. Seit dem 1. März 2006 können montags bis freitags ab 19 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen ganztägig ein Erwachsener und bis zu drei Kinder bis 14 Jahren kostenlos mitgenommen werden. Auch die Fahrradmitnahme ist für Studierende kostenlos möglich.
Bei Härtefällen kann das Geld zurückerstattet werden. Anträge gibt es nur beim Härtefallausschuss des AStA.
www.asta.uni-koeln.de

NRW-Ticket
Seit Einführung des NRW-Tickets können alle Studierende der Universität zu Köln, der FH Köln, der DSHS, der MuHo und der KatHO NRW in ganz Nordrhein-Westfalen alle Busse, U-, S- und Regionalbahnen uneingeschränkt nutzen – nur IC, EC und ICE sind ausgenommen. Über das VRS-Gebiet hinaus ist allerdings keine Personen- und Fahrradmitnahme möglich. Ein Hologramm auf dem gewohnten Studierendenausweis macht das Semesterticket zur Fahrkarte für das gesamte Bundesland. An der FH Köln wird das SemesterTicket NRW als TicketToPrint angeboten und ist nicht im Studierendenausweis integriert.
www.asta.uni-koeln.de
www.asta.fh-koeln.de

Flinkster
Flinkster steht für Carsharing ohne Startkosten oder monatliche Gebühren. Nach einer kostenlosen Registrierung lassen sich die Fahrzeuge bequem per Telefon oder online buchen. Für 1,50 Euro pro Stunde, zuzüglich einer Kilometerpauschale von 25 Cent pro Kilometer – inklusive Sprit. Leihwagen der DB stehen bundesweit in über 100 Städten – auch vor vielen Wohnheimen des Kölner Studentenwerks. Für Studierende gibt es ein monatliches Fahrtguthaben.
www.flinkster.de

cambio Köln
bietet allen Studierenden bis zum vollendeten 27. Lebensjahr Carsharing zu günstigen Konditionen. Fahrpreise ab 1,40 Euro die Stunde, keine Anmeldegebühr, Schnuppermonat und Tanken inklusive. In Köln stehen an über 40 Stationen knapp 300 Fahrzeuge – vom Smart bis zum Transit, je nach Bedarf.
www.cambio-carsharing.de/koeln

Mitfahrzentralen
Eine der preiswertesten Reisemöglichkeiten für Leute, die kein eigenes Auto haben sind die Mitfahrzentralen. Es gibt kostenlose und kostenpflichtige Vermittlungsangebote.
www.mitfahrzentrale.de

Wer sich eine Vermittlungsgebühr sparen will, kann z. B. an der SpoHo das AStA-Mitfahrbrett aufsuchen. Ansonsten gibt es auch im Internet kostenfreie Angebote.
www.mitfahrgelegenheit.de

LOCATIONS

Die Studiobühne und Filmwerkstatt der Universität zu Köln wird seit 1974 von ihren Mitgliedern selbst verwaltet. Die Universität sichert die Existenz der Bühne und stellt mit der Stadt das finanzielle Gerüst. Doch was auf die Bretter kommt, entscheiden ausschließlich die Akteure. Und das mit Erfolg: Theater, Kindertheater, Bühnentanz, Autoren- und Filmwerkstatt locken jährlich circa 50.000 Besucher zu 300 Veranstaltungen. 15 Lehrbeauftragte unterrichten jede Woche bis zu 450 Studierende. Viele bekannte Schauspieler wie Jürgen Flimm und Eberhard Feik haben früher hier mitgewirkt. Die Übungen der Studiobühne und Filmwerkstatt sind auch unter der Rubrik „Vorlesungen und Veranstaltungen für Hörer aller Fakultäten" im Vorlesungsverzeichnis der Universität aufgeführt. Sie beginnen in der zweiten Vorlesungswoche. Dazu gehören im Einzelnen:

- die Durchführung von Arbeitsgemeinschaften, Workshops und Übungen über experimentelle Theater-, Film-, Video- und Fotoarbeit
- die Vorführung theater- und filmpraktischer Vorträge und Veranstaltungsreihen
- die Veranstaltung eigener Theater-, Film- und Bühnentanzproduktionen
- die Veranstaltung von Gastspielen und Konzerten

www.studiobuehne.uni-koeln.de

ICI (Info-Café-International)
Kultur im ICI: Das Info-Café-International ist eine Stätte der Begegnung und Kommunikation zwischen ausländischen und deutschen Studierenden, in der kulturelle Veranstaltungsreihen durchgeführt werden. Grundgedanke ist die Präsentation internationaler Kultur. Hier bekommen internationale Studierende eine Plattform zur Darstellung der Kultur und Bräuche ihrer Heimat. Betreut werden die kulturellen Veranstaltungen vom Bereich Kultur & Internationales des Kölner Studentenwerks.
Darüber hinaus gibt es im ICI die Möglichkeit, Länderabende, Filmabende und Ausstellungen zu internationalen und kulturellen Themen zu veranstalten.

Bürgerhäuser
Relativ junge Freizeit- und Begegnungsstätten für jedermann sind die Bürgerhäuser in den Stadtteilen Kölns. Sie sind als Treffpunkt für Jung und Alt gedacht und bieten ein äußerst attraktives und vielseitiges Veranstaltungsprogramm an, von Gesprächskreisen und Sommerfesten bis zu sozialer und kultureller Arbeit. Generations- und gruppenübergreifende Angebote, Aktivitäten und Einrichtungen, die gezielt Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Senioren ansprechen, bilden das Spektrum dieser Bürgerstätten. Hervorzuheben ist auch die beispielhafte Zusammenarbeit von Deutschen und Ausländern in den verschiedenen Häusern. Die Adressen der Bürgerzentren sind im Adressenverzeichnis aufgeführt.
www.koelnerelf.de

Stadtgarten
Mit über 400 Veranstaltungen im Jahr deckt das Programm des Stadtgartens und des *Studio 672* eine beachtliche kulturelle Bandbreite ab. Im Mittelpunkt des Geschehens steht die aktuelle Musik in all ihren Erscheinungsformen, ergänzt durch zeitgenössische Literatur und Diskussionsrunden. Eine der auffälligsten Programmfarben ist nach wie vor der Jazz, aber auch die aktuelle Entwicklung der ambitionierten Rock- und Popmusik, der Singer-/Songwriter und der Neuen und Elektronischen Musik lässt sich im Programm des Stadtgarten immer zeitnah verfolgen.
www.stadtgarten.de

Underground
Das Underground vereint eine Kneipe, zwei Konzerträume und einen Biergarten in einem Gebäudekomplex. Immer eine gute Adresse für nationale wie auch internationale Acts aus dem Independent- und Alternative-Bereich. Zusätzlich gibt es an 5 Tagen in der Woche Partys bei freiem Eintritt mit je nach Tag, wechselnder Musik von Pop bis Punk. Nicht nur im Sommer ein beliebter und etablierter Treffpunkt in Ehrenfeld, der sich, wie es der Name verspricht, seinen Undergroundcharakter über die Jahre bewahren konnte.
www.underground-cologne.de

Kulturbunker Mülheim
Der Kulturbunker bietet in Mülheim in zentraler Lage kulturelle Angebote unterschiedlichster Art und für unterschiedlichste Zielgruppen. Ziel des Kulturbunker Mülheim e.V. ist die Förderung der Kunst und Kultur in Mülheim um somit die Begegnung von Menschen aller sozialer Schichten, Nationalitäten und Altersgruppen zu ermöglichen. Belegt wird dies durch ein anspruchsvolles und vielfältiges Kulturprogramm: regelmäßige Ausstellungen, Konzerte aus den Sparten elektronische Musik, Rock/Pop, Jazz und Oldie, Theateraufführungen und Lesungen.
www.kulturbunker-muelheim.de

Gebäude 9
Seit 1996 existiert auf einem ehemaligen Fabrikareal in Köln-Deutz das Gebäude 9. Es ist zugleich Club und Freies Theater, Konzert-Bühne und Underground-Kino. Das „G 9" wird von einer privaten Veranstaltergemeinschaft betrieben; es ist also kein soziokulturelles Zentrum, das von öffentlichen Geldern abhängig ist. Auf der Konzertbühne stehen jeden Monat bekannte und aufstrebende deutsche und internationale Künstler aus den musikalischen Genres: Indie-Rock, Punkrock, Avantgarde, Singer/Songwriter und Elektronik.
www.gebaeude9.de

SPORT

Hochschulsport
Uni – FH – RFH – KHM – KatHO NRW – HFM – EFF – EUFH – FHDW

Kostenloses Sportangebot für Kölner Studierende
Das überwiegend breitensportliche Angebot der Kölner Hochschulen in mehr als 100 verschiedenen Bereichen und Sportarten ermöglicht wöchentlich ein breites Feld für Kommunikation und Bewegung. Bei vielfältigen Spiel-, Bewegungs- und Sportmöglichkeiten wird soziales Handeln in unterschiedlichster Weise gefördert. Auch gesundheitliche Aspekte sind konkreter Bestandteil vieler Sportarten. Angebote wie Autogenes Training, Yoga oder Wirbelsäulengymnastik, um nur einige zu nennen, bilden den gesundheitlich orientierten Teil des Programms. Zudem ermöglicht das Sport- und Bewegungsangebot den Studierenden einen unverzichtbaren Ausgleich zur einseitigen Tätigkeit ihres Studiums. Eine nicht zu unterschätzende Rolle im Hochschulsport spielt der Leistungsaspekt, wenn es darum geht, beim Erreichen selbstgesteckter, persönlicher Ziele, den individuellen Erfolg zu erleben.
Um dieser sozialen Aufgabe und dem Ziel einer professionelleren Gestaltung dieses gesetzlichen Bildungsauftrags gerecht zu werden, schlossen sich vor einigen Jahren die Studierendenschaften der Kölner Hochschulen zu einer Kooperation in Sachen Hochschulsport zusammen. Der Erfolg dieser Aktion schlägt sich in einem der bundesweit umfangreichsten Sportangebote nieder, welches von anderen Hochschulen als Vorbild gesehen wird. Mit Ausnahme einiger Lehrgänge (z. B. Tauchen, Segeln, Surfen, Reiten) sind die Veranstaltungen meist kostenlos.
Jeweils zu Semesterbeginn informiert der *Sportreport* über die aktuellen Angebote und ist in allen Asten und Mensen, in den Hochschulsportbüros, im Haupt- und Vorlesungsgebäude und in den einzelnen Hochschulen und Institutionen erhältlich.

HOCHSCHULSPORT DER ASTEN

HOCHSCHULSPORTBÜRO I
UniMensa
Zülpicher Str. 70, 50937 Köln
Tel. 0221 941 77 60
geöffnet: Mo, Di, Do 10–14 Uhr

HOCHSCHULSPORTBÜRO II
FH AStA
Saeed Mohajer
Betzdorfer Str. 2, 50679 Köln
Tel. 0221 9 81 67-17
geöffnet: Mi & Fr 10–12 Uhr

info@hochschulsport-koeln.de
www.hochschulsport-koeln.de

campussport köln
Wir bewegen kluge Köpfe
Traditionell startet *campussport köln* mit dem wohl umfangreichsten Sportprogramm der Stadt in das neue Semester. Das für Kölner Studierende zu mehr als der Hälfte kostenfreie Angebotsspektrum umfasst Freizeit-, Breiten- und Trendsport-Kurse, Sportfreizeiten, Bildungsangebote, Wettkampfveranstaltungen und internationale Begegnungen. Allein bei den in unmittelbarer Campusnähe stattfindenden Kursen handelt es sich insgesamt um ca. 700 Wochenstunden Hochschulsport in mehr als 120 verschiedenen Sportarten und Bewegungsbereichen, die von hochqualifizierten Trainern und Trainerinnen geleitet werden.
Folgende Handlungs- und Erlebnisfelder stehen zur Auswahl:

Fitness (z. B. Aeromoves, Hot Iron™, Fit-Bo, Rückenfitness, Pilates)
- Ballspiele (z. B. Klassiker wie Fußball, Volleyball und Handball, aber auch Unihoc oder Baseball)
- Racket-Sport (z. B. Badminton, Tennis, Tischtennis)
- Tanz (z. B. Gesellschaftstanz, südamerikanische Tänze, Hip-Hop oder Ballett)
- Body & Mind (z. B. Yoga, Taiji-Qigong oder Feldenkrais)
- Kampfsport (z. B. Taekwondo, Judo, Fechten, Aikido, Boxen)
- Wassersport (z. B. Kanu/Kajak, Schwimmen, Wasserball, Tauchen)
- Individualsport (z. B. Lauftreff, Turnen, Trampolin, Akrobatik)
- Natursportfreizeiten (z. B. Segelreisen, Ski- & Snowboardfahrten)
- Sonderveranstaltungen wie Uni-Lauf und Hochschulsport-Show

Die Verantwortung für diese soziale, gesundheitliche und persönlichkeitsbildende Aufgabe übernehmen zwei der Hochschulsporteinrichtungen gemeinsam.

Der **Universitätssport Köln** und der **Allgemeine Hochschulsport** der Deutschen Sporthochschule Köln praktizieren seit dem Wintersemester 2002/2003 in einer Kooperation. Unter dem Titel **campussport köln** veröffentlichen die beiden Hochschulen ein gemeinsames Sportprogrammheft im Magazinformat, präsentieren die einheitliche Internetseite **www.campussport-koeln.de** und bilden eine Wettkampfgemeinschaft. Das Programmheft liegt im UniSport-Zentrum, in der Deutschen Sporthochschule Köln, in den Mensen sowie im Haupt- und Vorlesungsgebäude der Universität aus.

Weitere Sportangebote

Die Kölner sind ein sportbegeistertes Volk. Der 1. FC spielt in der 1. Fußballbundesliga. Die Kölner Haie (Eishockey-Club KEC) beißen in der LANXESS arena in der Deutschen Eishockey Liga (DEL) zu. Weiterer Outdoor Sport wird auf der Galopprennbahn (in Weidenpesch), dem Fühlinger See und dem Rhein (Rudern, Kanu), im „RheinEnergie Stadion" (Fußball), im Reitstadion (Rheinische Meisterschaften im Dressur- und Springreiten) und auf dem Neumarkt (Beachvolleyballturnier) geboten. Etwas für Hartgesottene ist jeden Herbst der „Köln Marathon" für Läufer und Inliner quer durch die Stadt. Übrigens: In fast allen Kölner Sportvereinen zahlen Studierende eine ermäßigte Gebühr.

SC Janus e.V.

Erfrischend anders. „Sport und mehr, nicht nur für Lesben und Schwule."

ANGEBOTE DER UNI & SPOHO

UNIVERSITÄT ZU KÖLN
Universitätssport
Zülpicher Wall 1, 50674 Köln
Tel. 0221 470-2359 (Info-Line)
Tel. 0221 470-3899 (Geschäftszimmer)
Sprechzeiten: *Mo – Do 9:30–11:30 Uhr, Mi 16–18 Uhr*
unisport@verw.uni-koeln.de

DEUTSCHE SPORTHOCHSCHULE KÖLN
Allgemeiner Hochschulsport
Leichtathletikstadion, Raum 16
Am Sportpark Müngersdorf 6,
50927 Köln
Tel. 0221 4982-3320
Sprechzeiten: siehe Aushang oder Internet
hochschulsport@dshs-koeln.de
www.campussport-koeln.de

21 Sportabteilungen mit über 50 Trainingsterminen pro Woche. Für Studierende nur 22,50 Euro pro Quartal. Die Geschäftsstelle ist in der ersten und letzten Woche der Sommerferien besetzt.

Sport in Selbsthilfegruppen

In Köln bestehen zahlreiche Selbsthilfegruppen, die bestimmte Zielgruppen – wie Herzinfarktgeschädigte, Rheumatiker, Asthmatiker, HIV-Infizierte, Diabetiker, Krebskranke – ansprechen und zum Mitmachen auffordern. Informationen erhalten Sie beim Sportamt der Stadt Köln, der KölnBäder GmbH sowie beim StadtSportBund Köln e.V.

Die **Behindertensport-Sport-Gemeinschaft Köln e.V.** verschickt auf Anfrage einen Prospekt über das Sportangebot. Der Kölner-Gehörlosen-Sportverein e.V., der Mülheimer Turnverein (MTV Köln) und der Verein für Behindertenreiten Köln e.V. sind ebenfalls Ansprechpartner, wenn es um Sport für Behinderte geht.

SCHWIMM- UND WELLNESSBÄDER

Kölnbäder hat 15 Bäder mit Angeboten für Leistungssportler, Anfänger, Babys oder Senioren – für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Das **Agrippabad** lockt mit Sprunganlage, Wellen-Angebot, Solebecken, 130-m-Röhrenrutsche, Liegewiese, Solarien und vielem mehr.
www.koelnbaeder.de

Neptunbad

Seit Anfang des 20. Jahrhunderts gibt es das öffentliche Badehaus in Ehrenfeld – mit bis zu 13 Meter hohen Decken, Jugendstilornamenten, Glaskuppeln und handsignierten Wandkacheln ein wunderschöner Ort für Wellness und zum Saunieren.
www.neptunbad.de

Die **Claudius Therme** im Kölner Rheinpark ist mit ihrer ansprechenden Architektur, eine Anlehnung an die Badekultur der Römer, eines der schönsten Thermalbäder Europas.
www.claudius-therme.de

Mediterana

Im Mediterana, einer Sauna mit umfangreichen Wellnessangebot, begegnet man der südlichen Lebensart und -freude in Architektur, Interieur, in Düften und Accessoires.
www.mediterana.de

Im **Aqualand** erlebt der Badegast Wohlfühlen pur – beispielsweise in der Sauerstoff-Therapie-Grotte oder beim Schwimmen in gesundem Wasser, angereichert mit Natursole aus Bad Reichenhall.
www.aqualand.de

MEHR SPORT...

SPORTAMT DER STADT KÖLN
Aachener Str. Sportpark Müngersdorf, Olympiaweg 7, 50933 Köln
Tel. 0221 221-31200
sportamt@stadt-koeln.de

STADTSPORTBUND KÖLN E.V.
Tel. 0221 92 13 00 22
info@ssbk.de
www.ssbk.de

SUCHE NACH SPORTVEREINEN UND SPORTARTEN
www.sportinkoeln.de

SPORTCLUB JANUS E.V.
Mittelstraße 52-54, 50672 Köln
Tel. 0221 9 25 59 30
info@sc-janus.de
www.sc-janus.de

Abkürzungsverzeichnis

AAA	Akademisches Auslandsamt
AfH-AStA	Studierendenvertretung Heilpädagogik
AEGEE	Association des Etats Généraux des Étudiants de l'Europe
AIESEC	Association Internationale des Etudiants en Sience Economiques et Commerciales
AIFS	American Institute For Foreign Study
ASD	Allgemeiner Sozialer Dienst
ASSIST	Arbeits- und Servicestelle für internationale Studienbewerbungen
AStA	Allgemeiner Studierendenausschuss
AWB	Abfallwirtschaftsbetriebe
BA	Bundesagentur für Arbeit
BAföG	Bundesausbildungsförderungsgesetz
BGH	Bundesgerichtshof
BHSA	Bundesarbeitsgemeinschaft Hörbehinderter Studenten und Absolventen
BSK	Bundesverband Studentischer Kulturarbeit
BTS	Biotechnologische Studenteninitiative e.V.
BWZ	Bewilligungszeitraum
CBS	Cologne Business School
CHE	Centrum für Hochschulentwicklung (Stiftung)
CIEE	Council on International Education Exchange
COSTA	Cologne Students Abroad for Professional Training
c.t.	cum tempore (lat.), gemeint ist: Vorlesung o.ä. beginnt 15 Minuten später als angegeben
DAAD	Deutscher Akademischer Austauschdienst
Daka	Darlehenskasse der Studentenwerke im Land NRW e.V.
DGK	Doktorandengesprächskreis
Dipl.	Diplom
DPO	Diplom-Prüfungsordnung
Dr.	Doktor
DSH	Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang
DSHS	Deutsche Sporthochschule
DSW	Deutsches Studentenwerk
ECTS	European Credit Transfer System
EDZ	Europäisches Dokumentationszentrum in der USB
ELSA	European Law Students' Association
ERASMUS	European Community Action Scheme for Mobility of University Students
E-Raum	Cafeteria im Hauptgebäude der Uni
ESG	Evangelische Studierendengemeinde
FCC	Female Career Center
FH Köln	Fachhochschule Köln
FH Bund	Fachhochschule für öffentliche Verwaltung
FH-Zwerge	Kinderbetreuungsstätte des Kölner Studentenwerks
FSK	Fachschaften-Konferenz der Uni
FVV	Frauenveranstaltungsverzeichnis
GEW	Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft
GEZ	Gebühreneinzugszentrale
GWZ	Geistes- und Gesellschaftswissenschaftliches Zentrum der FH
HG	Hauptgebäude
HWA	Humanwissenschaftliche Abteilung
HRG	Hochschulrahmengesetz
HRK	Hochschulrektorenkonferenz
HSF	Hochschule Fresenius
HumF	Humanwissenschaftliche Fakultät
IAESTE	International Association for the Exchange of Students for Technical Experience
ICI	Info-Café-International
ISIC	International Student Identity Card
IWZ	Ingenieurwissenschaftliches Zentrum der FH
i.d.R.	in der Regel
KatHO NRW	Katholische Hochschule Nordrhein-Westfalen

KHG	Katholische Hochschulgemeinde
KHM	Kunsthochschule für Medien
KiTa	Kindertagesstätte
KStW	Kölner Studentenwerk
KVB	Kölner Verkehrsbetriebe
KV	Krankenversicherung
KVV	Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
LFI	Lehre, Forschung, Information
M.A.	Magister Artium
MAG	Mitschriften AG der WiSo-Fakultät
Math.-Nat. Fak.	Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
MuHo, MHS	Musikhochschule
NRW / NW	Nordrhein-Westfalen
N. N.	Nomen nescio (lat.) gemeint ist: Name nicht bekannt
n. V.	nach Vereinbarung
ÖPNV	Öffentlicher Personen-Nahverkehr
OFW	Organisationsforum Wirtschaftskongress e.V.
OSCAR	OFW Student Consulting And Research GmbH
Phil. Fak.	Philosophische Fakultät
Phil. SpRat	Sprecher/innenRat der Philosophischen Fakultät
PIM & CEMS	Program for International Management & Community of European Management Schools
Prof.	Professor
PSB	Psycho-Soziale Beratungsstelle des KStW
RCDS	Ring Christlich Demokratischer Studenten
RFH	Rheinische Fachhochschule
RRZK	Regionales Rechenzentrum der Universität zu Köln
RVK	Regionalverkehr Köln
S&A	Studierende & Arbeitswelt Career Service
SKF	Sozialdienst Katholischer Frauen
SP	Studierendenparlament
SpoHo	Deutsche Sporthochschule Köln
SEP	Sprachliche Eignungsprüfung
S-Mail	Studenten-Mail
SGB III	Sozialgesetzbuch Drittes Buch
SoSe	Sommersemester
s.t.	sine tempore (lat.), gemeint ist: Vorlesung o.ä. beginnt wie angegeben – im Gegensatz zu c.t.
StAVV HumF	Studierenden-Ausschuss der Vollversammlung der Humanwissenschaftlichen Fakultät
STO	Studienordnung
StudSek	Studierendensekretariat
StuPa	Studenten-Parlament
SWS	Semesterwochenstunden (Stunden pro Woche über ein Semester)
T-Prax	Austausch zwischen Theorie und Praxis in der Erwachsenenbildung e.V. (Studentische Organisation)
Uni Köln	Universität zu Köln
Uni-Kids	Kinderbetreuungsstätte des Kölner Studentenwerks
USB	Universitäts- und Stadtbibliothek
VRS	Verkehrsverbund Rhein-Sieg
VSB	Verein für Studentische Belange
VV	Vorlesungsverzeichnis
WBS	Wohnberechtigungsschein
WDR	Westdeutscher Rundfunk
WG	Wohngemeinschaft
WiSo Fak.	Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
WissHG	Wissenschaftliches Hochschulgesetz
WS	Wintersemester
ZAIK	Zentrum für Angewandte Informatik
ZAV	Zentrale Auslands- und Fachvermittlung
ZB MED	Deutsche Zentralbibliothek für Medizin
ZIB	Zentrum für Internationale Beziehungen
ZP	Zwischenprüfung
ZVS	Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen

Adressen von A bis Z

Die wichtigsten Adressen im Überblick

ABFALL

Abfallwirtschaftsbetriebe Köln (AWB)
Sperrmüll-Service ✆ 0221 9 22 22 22
sperrmuell@awbkoeln.de
Kunden-Service ✆ 0221 9 22 22 24
kundenberatung@awbkoeln.de
www.awbkoeln.de

Umweltzentrum Köln-West,
Recyclinghof, Wohnungsauflösungen, Entrümpelungen, Geschirrverleih, Fahrradwerkstatt
✆ 0221 732 51 21

AIDS

AIDS-Beratung im Gesundheitsamt der Stadt Köln bei der Präventions- und Beratungsstelle ✆ 0221 221-24602
www.stadt-koeln.de/bol/gesundheit.de

AIDS-Telefon der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung ✆ 01805 55 54 44
www.bzga.de

AIDS-Hilfe Köln e.V. ✆ 0221 20 20 30
www.aidshilfe-koeln.de
Telefonberatung ✆ 0221 1 94 11

Check Up ✆ 0221 202 03 60
www.checkup-koeln.de

AUSLANDSSTUDIUM

Akademisches Auslandsamt
(s. Stichwortverzeichnis)

DAAD (Deutscher Akademischer Austauschdienst) ✆ 0228 88 20
postmaster@daad.de | www.daad.de

Deutsch-Französisches Jugendwerk ✆ 0224 18 08-0
info@dfjw.org | www.dfjw.org

Deutsch-Südafrikanisches Jugendwerk e.V. ✆ 0224 93 13-60
info@dsjw.de | www.dsjw.de

ERASMUS-Team an der Uni Köln ✆ 0221 4 70 30 28
ame10@uni-koeln.de

Stadt Köln
Integrationsrat ✆ 0221 221-22139
Arbeitsmigration (Arbeitsgenehmigungen)
✆ 0221 221-23483 oder /-2 44 92
Ausländerbeirat ✆ 0221 221-23195
Interkulturelles Referat ✆ 0221 221-23198
Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA) ✆ 0221 221-29292

Aussiedler-Studierende-Beratungsstelle
✆ 0234 70 04 47

IBS
Informations- und Beratungsstelle
im Haus von InWEnt gGmbH
✆ 0228 44 60-1123
www.ibs.inwent.org

AUTO

ADAC Allgemeiner Deutscher Automobil-Club
Information ✆ 01805 510 11 12
Pannenhilfe ✆ 01805 222 22 22
www.adac.de

Verwahrungsstelle für sichergestellte Fahrzeuge
✆ 0221 23 20 50

Kraftfahrzeugzulassungsstelle
Tel. 0221 221-0
kfz-zulassung@stadt-koeln.de

Taxi-Ruf ✆ 0221 28 82
www.taxiruf.de

TÜV Rheinland ✆ 0221 80 60-1
www.tuv.com

BAFÖG

Amt für Ausbildungsförderung
www.kstw.de ✆ 0221 942 65-0

BEHINDERUNG UND CHRONISCHE KRANKE

AG Behindertensport Köln
✆ 02233 92 27 02

Bundesvereinigung Stotterer-Selbsthilfe e.V.
Informations- und Beratungsstelle
✆ 0221 139 11 06
info@bvss.de
www.bvss.de

Josefs-Gesellschaft e.V.
(Träger v. Einrichtungen zur Rehabilitation v. Körperbehinderten)
✆ 0221 88 99 80

Deutscher Schwerhörigenbund e.V.
✆ 0221 68 47 60

Blinden- und Sehbehindertenverein e.V. Info ✆ 0221 13 56 85

Deutsche Multiple-Sklerose-Gesellschaft
✆ 02234 1 20 41

Hydrocephalus/Spina bifida-Selbsthilfe ASbH e. V. ✆ 0231 8 61 05 00

BHSA e.V., Bundesarbeitsgemeinschaft Hörbehinderter Studenten und Absolventen e.V.
✆ 06146 83 55 37 (Bildtelefon)
www.bhsa.de

Bundesarbeitsgemeinschaft – Hilfe für Behinderte (BAG) ✆ 0211 31 00 60

Deutscher Verein der Blinden und Sehbehinderten in Studium und Beruf e.V.
✆ 06421 9 48 88 15
www.dvbs-online.de

Deutsches Studentenwerk
Informations- und Beratungsstelle Studium und Behinderung ✆ 030 29 77 27 64
studium-behinderung@studentenwerke.de
www.studentenwerke.de/behinderung

Sommertheater Pusteblume ✆ 0221 5 50 15 44
www.pusteblume-online.de

Stadt Köln
Behindertenbeauftragte
Frau Reinecke ✆ 0221 221-29098

Beratungstelefon für Senioren und Behinderte
✆ 0221 221-27400

Amt für Wohnungswesen
Wohnberechtigungsschein ✆ 0221 221-0
Wohnungsvermittlung ✆ 0221 221-0
Wohngeld ✆ 0221 221-0
Behindertengerechtes Wohnen ✆ 0221 221-24479
www.stadt-koeln.de, Themenblock 4 „Planen, Bauen, Wohnen, Verkehr"

BERATUNGSDIENSTE FÜR NOTLAGEN

Anonyme Alkoholiker ✆ 0221 1 92 95
www.anonymealkoholiker.de

Anonyme Spieler ✆ 0221 3 60 41 33
www.anonyme-spieler.org

AK Drogenhilfe Köln ✆ 0221 72 00 02 oder ✆ 0221 62 20 81 oder ✆ 02203 5 45 45
www.drogenhilfe-koeln.de

Beratung der Evangelischen Kirche
✆ 0221 2 57 74 61

Drogenhilfe im SKM (Sozialdienst kath. Männer)
✆ 0221 4 00 90 96
caritas.erzbistum-koeln.de/koeln_skm

Frauenhaus/Frauen helfen Frauen e.V.,
✆ 0221 51 55 12
www.frauenhaus-koeln.de

Stadt Köln, Gesundheitsamt
Beratungsstelle für psychisch Kranke und Suchtkranke ✆ 0221 221-2 47 10
Methadon-Ambulanz Neumarkt 13, 1. Etage
✆ 0221 221-2 42 39

Narcotics anonymus (Medikamenten- & Drogenabhängige) ✆ 0221 70 34 47
www.na-west.de

Notruf-Beratung für vergewaltigte Frauen e.V.
✆ 0221 56 20 35

pro Familia ✆ 0221 12 20 87

Psychologische Beratung für Studierende des Kölner Studentenwerk ✆ 0221 16 88 15-0

Psychologische Beratungsstelle der KatHO NRW
www.katho-nrw.de ✆ 0221 77 57-138

Psychologische Beratung an der Hochschule für Musik und Tanz www.hfmt-koeln.de

Psychosoziales Begegnungszentrum
✆ 0221 34 61 40 oder ✆ 0221 6 70 24 35

Rechtsauskunftsstelle des Kölner Anwaltvereins ✆ 0221 41 10 41

Schuldnerberatung für Studierende Ev. Stadtkirchenverband ✆ 0221 1 60 38 66

Seelsorgliche Beratungsstelle ✆ 0221 73 04 09

Telefondienst für Suchtgefährdete e.V. ✆ 0221 31 55 55

Telefonseelsorge
evangelisch ✆ 0221 111 01
www.ev-telefonseelsorge-koeln.de
katholisch ✆ 0221 111 02
www.telefonseelsorge-koeln.de

Verbraucherzentrale Köln
✆ 0221 2 40-74 02 /-75 59
koeln@vz-nrw.de
www.verbraucherzentrale-nrw.de

BIOLADEN

Eine-Welt-Laden in Köln-Lindenthal
www.faire-tuete.de ✆ 0221 4 00 94 30

BRAUHÄUSER

Alt Köln am Dom ✆ 0221 13 74 71
Früh am Dom ✆ 0221 2 61 30
Früh em Veedel ✆ 0221 31 44 70
Gaffel-Haus ✆ 0221 2 57 76 92
Küpper's Bierhaus ✆ 0221 37 32 42
Malzmühle ✆ 0221 21 01 17
Päffgen Brauhaus ✆ 0221 13 54 61
Päffgen in der Altstadt ✆ 0221 2 57 77 65
Sion Brauhaus ✆ 0221 2 57 85 40
Weiss Bräu ✆ 0221 23 18 23

BÜRGERÄMTER/BEZIRKSVERTRETUNGEN

www.stadt-koeln.de

Zentrale Bürgerberatung
Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
✆ 0221 221-24000
Alle Bezirksrathäuser sind unter der Telefonnummer 0221 221-0 erreichbar

Kundenzentrum Innenstadt (Anmeldungen)
Bezirksausländeramt Innenstadt
✆ 0221 221-9 13 64

Bezirk 1 – Innenstadt
buergeramt-innenstadt@stadt-koeln.de

Bezirk 2 – Rodenkirchen
buergeramt-rodenkirchen@stadt-koeln.de

Bezirk 3 – Lindenthal
buergeramt-lindenthal@stadt-koeln.de

Bezirk 4 – Ehrenfeld
buergeramt-ehrenfeld@stadt-koeln.de

Bezirk 5 – Nippes
buergeramt-nippes@stadt-koeln de

Bezirk 6 – Chorweiler
buergeramt-chorweiler@stadt-koeln.de

Bezirk 7 – Porz
buergeramt-porz@stadt-koeln.de

Bezirk 8 – Kalk
buergeramt-kalk@stadt-koeln.de

Bezirk 9 – Mülheim
buergeramt-muelheim@stadt-koeln.de

BÜRGERHÄUSER / BÜRGERZENTREN
www.koelnerelf.de

Bürgerschaftshaus Bocklemünd-Mengenich
✆ 0221 50 10 17

Bürgerzentrum Ehrenfeld
✆ 0221 54 21 11

Bürgerzentrum Chorweiler
✆ 0221 221-96324

Quäker Nachbarschaftsheim
✆ 0221 9 51 54 00

Bürgerhaus Stollwerck
✆ 0221 991 10 80

Initiative Kölner Jazzhaus
✆ 0221 51 60 30

Bürgerzentrum Alte Feuerwache
✆ 0221 9 73 15 50

Bürgerzentrum Deutz
✆ 0221 221-33 83

Bürgerzentrum Engelshof
✆ 02203 1 52 16

Bürgerzentrum Vingst
✆ 0221 87 70 21

Bürger- und Vereinszentrum Rath-Heumar
✆ 0221 86 55 88

Bürgerzentrum Kalk
✆ 0221 85 20 51

Bürgerzentrum Rheinsteinstraße
✆ 0221 37 21 39

Bürgerzentrum Nippes
✆ 0221 9 76 29 39

CAMPINGPLÄTZE

Bootshaus Berger *✆ 0221 39 24 21*

Wiesenhaus *✆ 0221 83 64 27*

Campingplatz Waldbad *✆ 0221 60 33 15*

Jugendzeltplatz Köln-Poll
✆ 0221 83 59 71

DARLEHEN

Darlehenskasse der Studentenwerke
im Land Nordrhein-Westfalen e. V. (Daka)
✆ 0221 94265-361 /-321 /-376
www.daka-nrw.de

ENERGIEERZEUGER

RheinEnergie AG
www.rheinenergie.de *✆ 0221 1 78-0*

FAHRRAD

ADFC - Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club
✆ 0221 32 39 19
www.adfc-nrw.de

Fahrrad-Verleih *✆ 0221 72 36 27*

Fahrrad-Werkstätten
Alte Feuerwache *✆ 0221 9 73 15 50*
Werkzeug und Hilfestellung gibt es gratis
Umweltzentrum Köln-West
✆ 0221 7 32 51 21

Mountainbikegruppe Köln/Bonn
✆ 02685 98 81 03
www.mountainbikegruppe.de

Gebrauchtfahrradmarkt
✆ 02685 9881 03
www.fahrradmarkt-koeln.de

FAMILIE *(s.a. Kinder)*

Amt für Kinder, Jugend und Familie
✆ 0221 221-0

FLOHMÄRKTE

www.koeln.de/ausgehen/flohmaerkte.html

FINANZÄMTER

Köln-Altstadt *✆ 0221 2 02 60*

Köln-Mitte *✆ 0221 92 40 00*

Köln-Nord *✆ 0221 7 76 01*

Köln-Ost *✆ 02219 80 50*

Köln-Süd *✆ 0221 2 02 60*

Köln-West *✆ 0221 5 73 40*

Köln-Porz *✆ 02203 5 98-0*

www.finanzamt-koeln.de

FLUGHÄFEN

Düsseldorf *✆ 0211 42 1-0*
www.duesseldorf-international.de

Köln/Bonn Airport *✆ 02203 40 40 -01/-02*
www.airport-cgn.de

FRAUEN

Frauenhaus/Frauen helfen Frauen e.V.,
✆ 0221 51 55 12
www.frauenhaus-koeln.de

Notruf-Beratung für vergewaltigte Frauen e.V.
✆ 0221 56 20 35

FREIZEIT *www.koeln.de/freizeit*

Deutsche Bahn AG
ReiseService *✆ 1 18 61*
www.bahn.de

Kölner Verkehrs-Betriebe AG (KVB)
Fahrplanauskunft *✆ 01803 50 40 30*
Beschwerdestelle *✆ 0221 5 47-33 60*
www.kvb-koeln.de *✆ 0221 5 47-0*

KölnTourismus *✆ 0221 221-3 04 00*
www.koelntourismus.de

Kulturamt Köln *✆ 0221 221-2 36 42*
www.stadt-koeln.de/kulturstadt

Sternwarte und Planetarium am Gymnasium
Blücherstrasse in Köln-Nippes
✆ 0221 71 66 14 29
www.koelner-planetarium.de

Volkshochschule der Stadt Köln
✆ 0221 221-2 59 90
www.vhs-koeln.de

Volkssternwarte im Schiller-Gymnasium
✆ 0221 41 54 67
www.volkssternwarte-koeln.de

Zoologischer Garten und Aquarium
✆ 0221 7 78 50
www.zoo-koeln.de

FUNDBÜROS

Fundbüro der Stadt Köln
✆ 0221 22 12 63-13
fundbuero@stadt-koeln.de
www.stadt-koeln.de/bol/fundbuero

*Fundbüro der Bundesbahn*direktion Köln
✆ 0202 35 24 58

Fundbüro Flughafen Köln/Bonn
✆ 02203 40 31 08

HOCHSCHULGEMEINDEN

Katholische Hochschulgemeinde (KHG) Köln
✆ 0221 47 69 20
info@khgkoeln.de | www.khgkoeln.de

Evangelische Studentengemeinde (ESG) Köln
✆ 94 05 22-0
esg-uni@uni-koeln.de | www.esg.uni-koeln.de
ESG in Gummersbach *✆ 0226 15 85 62*

JOBBEN

Agentur für Arbeit Köln ✆ 0221 94 29-0
koeln@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de
Berufsberatung *✆ 0221 94 29-2601*
Team Akadem. Berufe *✆ 01801 55 51 11*

Einstieg GmbH *✆ 0221 3 98 09-30*
info@einstieg.com | www.einstieg.com

Köln-Messe *✆ 0221 82 10*

Zentrale Auslands- und Fachvermittlung (ZAV)
der Bundesagentur für Arbeit
www.zav.de *✆ 0228 7 13-0*

JUGENDHERBERGEN

Jugendherberge Köln-Deutz
✆ 0221 81 47 11

Jugendgästehaus Köln-Niehl
✆ 0221 76 70 81

KINDERBETREUUNG *(s.a. Familie)*

Stadt Köln, Jugendamt *✆ 0221 221-2 54 07*

Kindernöte e. V. *www.kindernoete.de*

Universitätskindergarten e.V.
✆ 0221 44 16 00 oder ✆ 0221 44 60 04

Städtische Kindertagesstätte ausschließlich für
Studierende (90 %) und Angestellte (10 %) der
Universität *✆ 022141 49 30*

Kindertagesstätte PH e.V.
✆ 0221 40 48 02

KINO

www.koeln.de/ausgehen/kino

Cinedom *✆ 0221 - 95 19 51 93*
www.cinedom.de

Cinenova *✆ 0221 - 9 54 17 20*
www.cinenova.de

Filmpalast *✆ 0221 - 25 62 88*
www.cinestar.de

Kölner Filmhaus *✆ 0221 - 22 27 10-0*
www.koelner-filmhaus.de

Metropolis *✆ 0221 - 7 39 12 45*
www.metropolis-koeln.de

KULTURINSTITUTE

Belgisches Haus *✆ 0221 - 20 51 20*

Französisches Kulturinstitut
www.ifcologne.de *✆ 0221 - 9 31 87 70*

Italienisches Kulturinstitut ✆ 0221 - 9 40 56 10

Japanisches Kulturinstitut ✆ 0221 - 94 05 58-0
www.jki.de

MEDIEN

Amt für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
der Stadt Köln *✆ 0221 221-26456*

Kölncampus – Das Kölner Hochschulradio
✆ 0221 470-48 31
www.koelncampus.com

SpiriTV *✆ 0221 470*
kontakt@spiritv.de | www spiritv.de

WDR, Funkhaus *✆ 0221 2 20-21 44*
www.wdr.de

MINISTERIEN

Bundesministerium für Bildung und Forschung
Dienstsitz Bonn *✆ 01888 57-0*
Dienstsitz Berlin *✆ 01888 57 50 50*
www.bmbf.de

Ministerium für Innovation, Wissenschaft, Forschung und Technologie des Landes Nordrhein-Westfalen *✆ 0211 896-04*
www.innovation.nrw.de

MITFAHRGELEGENHEITEN

www.mitfahrzentralen.net

ADM Mitfahrzentrale
✆ 0221 19 44-0 /92 12 40 20

Cambio Car-Sharing *✆ 0221 9 52 11 78*
www.cambiocar.com

Citynetz Mitfahrzentrale ✆ 0221 1 94 44

Mc Share *✆ 0221 194 40*

Flinkster Car-Sharing (DB-Rent)
www.flinkster.de/

MUSEEN

Museumsdienst Köln *✆ 0221 221-24343*
www.museenkoeln.de

Museum Ludwig *✆ 0221 221-2 61 65*

Wallraf-Richartz-Museum & Fondation Corboud *✆ 0221 221-2 23 72*

Römisch-Germanisches -Museum
✆ 0221 221-22304

Prätorium, Mikwe *✆ 0221 221-2 23 94*

Ubiermonument *✆ 0221 221-2 45 42*

Römische Grabkammer *✆ 02234 733 99*

Museum für Ostasiatische Kunst
✆ 0221 221-28608

Museum für Angewandte Kunst
✆ 0221 221-23860

Schnütgen-Museum
✆ 0221 221-23620

Kölnisches Stadtmuseum
✆ 0221 221-25789

Käthe-Kollwitz-Museum
✆ 0221 227-2363

NS-Dokumentationszentrum/EL-DE-Haus
✆ 0221 221-26332

Josef-Haubrich-Kunsthalle
✆ 0221 221-22335

Kölnischer Kunstverein Die Brücke
✆ 0221 21 70 21

Domschatzkammer im Dom
✆ 0221 179 40-530

Museum des Geologischen Instituts der Universität zu Köln
✆ 0221 4 70-22 62

Museum des Mineralogisch-Petrographischen Instituts der Universität zu Köln
✆ 0221 4 70-33 68

Kolumba – Kunstmuseum des Erzbistums Köln
www.kolumba.de *✆ 0221 93 31 93-0*

Imhoff-Stollwerk-Museum/Schokoladenmuseum
✆ 0221 9 31 88 80
www.schokoladenmuseum.de

Sport- und Olympia Museum
✆ 0221 3 36 09-0
www.sportmuseum-koeln.de

NOTDIENSTE

Polizei-Notruf *✆ 110*
Polizei Köln *✆ 0221 229-1*
www.polizei-koeln.de

Feuerwehr *✆ 112*

Arztrufzentrale *✆ 192 92*

Krankentransporte
(über Berufsfeuerwehr) *✆ 74 54 54*

Rettungshubschrauber ✆ 112
oder 0221 74 79 79

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
(nur Tier- und Zahnärzte)
✆ 0221 1 15 00

Ambulanz der Deutschen Sporthochschule
(nur nach Anmeldung) *✆ 0221 49 82-31 90*

Apotheken-Auskunft Nacht- und Sonntagsdienst
✆ 0221 1 15 00

RheinEnergie AG (Gas, Strom, Wasser)
✆ 0221 1 78-0

Entstörungsdienst *✆ 0221 1 78 31 13*

Frauennotruf *✆ 0221 56 20 35*

Frauenhaus *✆ 0221 51 55 02*

SCHWIMMBÄDER *www.koelnbaeder.de*

Aqualand *✆ 0221 7 02 80*
www.aqualand.de

Agrippabad *✆ 0221 27 91 73-0*

Bickendorfbad *✆ 0221 27 91 74-0*

Chorweilerbad *✆ 0221 27 91 75-0*

Höhenbergbad *✆ 0221 27 91 81-0*

Nippesbad *✆ 0221 27 91 77-0*

Rodenkirchenbad *✆ 0221 27 91 78-0*

Stadionbad *✆ 0221 27 91 84-0*

Wahnbad *✆ 02203 18 35 40*

Weidenbad *✆ 02234 43 10 41*

Zollstockbad *✆ 0221 27 91 82-0*

Zündorfbad *✆ 02203 18 35 30*

Freibäder

Naturfreibad Fühlingen *✆ 0221 27 91 85-0*

Naturfreibad Vingst *✆ 0221 27 91 86-0*

Eis- und Schwimmstadion ✆ 0221 39 97 10

SECOND-HAND MÖBEL

Umweltzentrum Köln-West ✆ 0221 73 251 21

De Flo - Sozialdienst Kath. Männer
✆ 0221 73 251 21

Emmaus e.V. *✆ 0221 971 17 31*
www.emmaus-koeln.de

HoSe (Holweider Selbsthilfe e.V.)
✆ 0221 81 35 19

Möbelkeller St. Anna *✆ 0221 550 65 60*

SSK (Sozialistische Selbsthilfe Köln)
✆ 0221 55 61 89 und *✆ 0221 21 31 75*

Mahnwache Deutzer Brücke
✆ 0221 98 14 60

Bfo (Bürger für Obdachlose e. V.)
✆ 0221 640 22 68
www.bfoev.de

Mütze (Mülheimer Selbsthilfe)
✆ 0221 640 24 18

SSM (Sozialistische Selbsthilfe Mülheim)
✆ 0221 640 31 52

Sozialdienst Katholischer Frauen (SKF)
✆ 0221 12 69 50

Verbund gemeinnütziger Kölner Möbellager e.V.
✆ 0221 560 56 73
Info@koelns-zweite-hand.de
www.koelns-zweite-hand.de

SOZIALES

Arbeiter-Samariter-Bund Deutschland E.V., Bundesverband *✆ 0221 4 76 05-0*
www.asb-koeln.de

Arbeiterwohlfahrt (AWO)
www.awo-koeln.de *✆ 0221 20 40 70*

Deutscher Paritätischer Wohlfahrtsverband (DPWV) *✆ 0221 9 51 54 20*

Deutsches Rotes Kreuz (DRK)
✆ 0221 5 48 70

Diakonie Köln e.V. *✆ 0221 16 03 80*
www.diakonie-koeln.de

Erziehungs- und Familienberatung der Stadt Köln *✆ 0221 221-2 49 23*

Landesunfallkasse Nordrhein-Westfalen
www.luk-nrw.de *✆ 0211 90 24-0*

Malteser Hilfsdienst e.V.
✆ 0221 94 97 60-0

Paritätischer Wohlfahrtsverband
✆ 0221 95 15 42-0

SPORT

Galopprennbahn Weidenpesch
www.koeln-galopp.de *✆ 0221 974 50 50*

Stadt Köln
Sportamt *✆ 0221 221-31200*

Kölner Sportstätten GmbH
RheinEnergyStadion, Eis- und Schwimmstadion, Reit- und Baseballstadion, Radstadion, Südstadion, Höhenberger Sportpark, Öffentliche Golfanlage Roggendorf-Thenhoven
✆ 0221 71 61 61 50
www.koelnersportstaetten.de

StadtSportBund Köln e.V.
info@ssbk.de *✆ 0221 921 30 02-2*
www.ssbk.de

STUDIERENDENINITIATIVEN

AIESEC-Lokalkomitee *www.aiesec-koeln.de*

Biotechnologische Studenteninitiative e.V.
koeln.bts-ev.de

bonding Studenteninitiative e.V.
www.bonding.de

Bundesverband Studentische Kulturarbeit (BSK) *✆ 0228 21 65 80*

OFW Organisationsforum Wirtschaftskongress
✆ 0221 92 18 26-0

OSCAR - Studentische Unternehmensberatung
✆ 0221 92 15 67-0

STADT KÖLN

Amt für öffentliche Ordnung
✆ 0221 221-0

Amtsgericht Köln *✆ 0221 4 77-0*
oder ✆ 0221 77 11-0

STUDIENBERATUNG UND-FINANZIERUNG

Bildungsberatungs-Zentrale der Stadt Köln
✆ 0221 221-2 92 89

Deutsches Studentenwerk (DSW)
✆ 030 29 77 27 0
dsw@studentenwerke.de
www.studentenwerke.de

Gebühreneinzugszentrale (GEZ)
www.gez.de *✆ 0221 50 61-0*

Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft (GEW) Stadtverband Köln
✆ 0221 51 62 67
gew-koeln@netcologne.de
www.gew-koeln.de

UMWELT

Greenpeace ✆ 0221 7 39 12 71
www.greenpeace.de

Umwelt- und Verbraucherschutztelefon
www.stadt-koeln.de ✆ 0221 221-22020
Umweltzentrum Köln-West
✆ 0221 7 32 51 21

THEATER
www.theaterszene-koeln.de

Oper, Schauspielhaus ✆ 0221 221-2 84 00
www.buehnenkoeln.de

Hänneschen Puppenspiele der Stadt Köln
✆ 0221 221-23370

Senftöpfchen-Theater ✆ 0221 258 10 59

Atelier-Theater ✆ 0221 24 24 85

Volkstheater Millowitsch ✆ 0221 25 17 47

Theater Der Keller ✆ 0221 9 32 29 59

Theater im Bauturm ✆ 0221 9 51 44 31

studiobühneköln ✆ 0221 470-45 13
www.studiobuehne.eu

AStA-Kultur im Unikum ✆ 0221 470-26 13

TICKETS/VORVERKAUFSSTELLEN

Köln Ticket ✆ 0221 28 01
www.koelnticket.de

Kaufhof ✆ 0221 2 57 88 11

KVB-Passage Neumarkt ✆ 0221 2 57 38 42

Theaterkasse Rudolfplatz ✆ 0221 2 58 29 57

Saturn Konzertkasse ✆ 0221 1 61 60

LANXESS arena Ticketshop
✆ 0221 80 20

Karten- und Veranstaltungsservice
✆ 0221 9 62 42 41

RPR Ticketshop im Hauptbahnhof
✆ 0221 1 39 57 26

AStA-Service-Schalter ✆ 0221 4 70-22 56

VERANSTALTUNGSORTE

Bühnen der Stadt Köln ✆ 0221 221-2 82 40

Abendkasse Opernhaus
✆ 0221 221-2 82 48

Abendkasse Schauspielhaus
✆ 0221 221-2 82 52

Cinemathek Köln e. V. ✆ 0221 21 11 36

Kölner Philharmonie
Hotline ✆ 0221 28 02 80
www.koelner-philharmonie.de

WOHNEN

Deutscher Mieterbund ✆ 01805 83 58 35
www.mieterbund.de

Kölner Studentenwerks
✆ 0221 942 65-218 bis -222
wohnen@kstw.de

Mieterverein Köln ✆ 0221 2 02 37-0
www.mieterverein-koeln.de

Stadt Köln, Amt für Wohnungswesen
für Wohnberechtigungsschein (WBS) und Wohngeld
✆ 0221 221-25930
www.stadt-koeln.de/bol/wohnen

Stadtwerke Köln ✆ 0221 **1 78-0**
info@stadtwerkekoeln.de
www.stadtwerkekoeln.de

ZEITUNGEN/ZEITSCHRIFTEN

Annonce ✆ 0221 29 20 57 93
www.annonce.de

Express ✆ 0221 224-26 96
www.express.de

Kölner Stadt-Anzeiger ✆ 0221 224-0
www.ksta.de

Kölnische Rundschau ✆ 0221 16 32-401
www.koelnischerundschau.de

Kölner ✆ 0221 93 47 27-0
www.koelner.de

Marktplatz ✆ 02203 570 45 0
www.marktplatz-online.de

Stadt Revue ✆ 0221 9 51 54 10
www.stadtrevue.de

- Anzeige -

Einfach
und bequem
das richtige
Netbook
finden.

Netbooks.de bietet dir aktuelle und umfassende Marktinformationen rund um das Thema Netbooks. Mit unserem Netbook-Finder kannst du einfach und schnell die aktuellen Modelle vergleichen, dir Informationen dazu anzeigen lassen und auf Wunsch sofort dein Netbook bestellen.

www.netbooks.de

netbooks.de
suchen | finden | sparen

Bildnachweis

Einen großen Dank
an die Fotografen!

Umschlagseite: lama.photography/photocase.com
Seite 1: Kölner Studentenwerk
Seite 5: Virginia Reiner
Seite 6: Virginia Reiner
Seite 7: Virginia Reiner
Seite 12-13: Virginia Reiner
Seite 14: Virginia Reiner
Seite 16-17: photocase
Seite 18: Anne Berkemeyer/KStW
Seite 19: René Czejka/KStW
Seite 20: Cornelia Gerecke
Seite 24: SpoHo
Seite 26: Cornelia Gerecke
Seite 28: MuHo
Seite 30: KHM
Seite 33: Rheinische FH
Seite 34: Kai Schulz/ifs
Seite 35: Fachhochschule des Bundes
Seite 36: Hochschule Fresenius
Seite 37: Cologne Business School
Seite 46: Thilo Schmülgen/FH
Seite 50: DoMonRai/photocase.com
Seite 53: Virginia Reiner
Seite 57: micjan/photocase.com
Seite 59:klammerfranz/photocase.com
Seite 63: Cornelia Gerecke
Seite 64: Cornelia Gerecke
Seite 66: cydonna/photocase.com
Seite 68: Ryu-Tako/photocase.com
Seite 72: jameek/photocase.com
Seite 74: ArtmannWitte/fotolia.com
Seite 76: benicce/photocase.com
Seite 81: Virginia Reiner
Seite 95: Gerald von Foris
Seite 99: Kurt Steinhausen
Seite 82: cydonna/photocase.com
Seite 86: Jesus.vol2/photocase.com
Seite 92: Hewac/fotolia.com
Seite 98: rds Reisedienst
Seite 100-101: Virginia Reiner
Seite 102: Virginia Reiner
Seite 104: Cornelia Gerecke
Seite 108: Gina Sanders/fotolia.com
Seite 119: Jennifer Schubert
Seite 126: Virginia Reiner
Seite 127: Jennifer Schubert/Virginia Reiner
Seite 128-135: Virginia Reiner
Seite 136: Virginia Reiner
Seite 141: Virginia Reiner
Seite 142: M&M/fotolia.com
Seite 145: m.edi./photocase.com
Seite 151: lydix/photocase.com
Seite 152: coresince84/photocase.com
Seite 160: Cendaryn/photocase.com
Seite 166: Thomas K./photocase.com
Seite 170: Cornelia Gerecke
Seite 173: Virginia Reiner
Seite 174: Virginia Reiner
Seite 177: Virginia Reiner
Seite 178: Virginia Reiner
Seite 184: idee23/fotolia.com
Seite 187: Cornelia Gerecke
Seite 188: Cornelia Gerecke
Seite 190: SpoHo
Seite 195: dancerP&AF Hair/fotolia.com
Seite 200: Stadt Köln
Seite 202: Stadt Köln
Seite 203: Cornelia Gerecke
Seite 204: DieAna / photocase.com
Seite 206-207: Virginia Reiner
Seite 208: c/o pop, Tobias Vollmer
Seite 211: Virginia Reiner
Seite 215: Andreas F./photocase.com
Seite 218: Muetzenmaedchen/photocase.com
Seite 224: domstein/photocase.com